STILUS

24. AUKTION
22. 11. 2026



Briefmarken Stilus e.U.
Klaus Würschinger

Werksiedlung 23/4, A - 8664 St. Barbara
Alxingergasse 105/29, A-1100 Wien



W: stilus.at
E: briefmarken@stilus.at
T: 0664 356 1 459

Fbnr: FN 517751 z
UID: ATU 72877835

Bank-Verbindung:
Briefmarken Stilus e.U.
Bank: Erste Bank
BIC: GIBAATWWXXX
IBAN: AT44 2011 1846 7380 4300

24. STILUS Auktion LIVE ONLINE
auf philasearch.com

Sonntag 22. 11. 2026

um 13:00 Los 1 - 1147

# 1	Seite 4	Österreich Vorphila
# 55	Seite 69	Österreich Ausgabe 1850
# 352	Seite 77	Österreich Kaiserreich ab 1851
# 513	Seite 106	Österreich Deutschösterreich & 1. Republik
# 601	Seite 123	Österreich 2. Republik
# 729	Seite 145	Österreich Porto, Zeitungsstempelmarken etc.
# 753	Seite 149	Österreich Nebengebiete B & H, Feldpost, Levante, etc.
# 805	Seite 193	Österreich Lombardei & Venetien
# 1020	Seite 210	Deutschland
# 1087	Seite 220	Europa & Übersee
# 1100	Seite 222	Numismatik
# 1115	Seite 224	Antiquitäten

Kommissionäre:

Herrn Johann Fürntratt
hfh-phil@hotmail.com

Herrn Manfred Wendler
wendlermanfred@gmx.at

Herrn Michael Vojta
michael@davidfeldman.com

Besichtigungen bis 20. 11. 2026

nach Terminvereinbarung

Österreich Vorphila



1 | 600 €



2 | 240 €

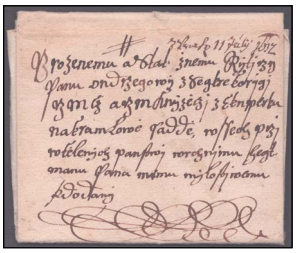


3 | 30 €

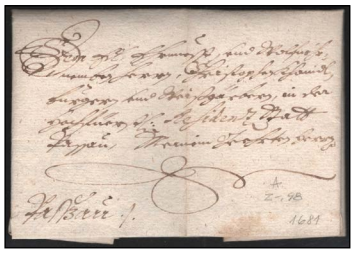
1 Österreich, 1557, Kaiserbrief von Wien am 23. septembris an den Probst zu Sankt Andree an der Traßen, zwei Seiten Text und eigenhändige Unterschrift Ferdinand I Erzherzog von Österreich (von 1558-1564 Kaiser des Römischen Reiches Deutscher Nation), großes papiergedecktes Kaisersiegel — 600 €

2 Österreich, 1594, zweizeiliger Schnörkelbrief der Hofkanzlei des Kaisers Rudolf II (von 1575-1612 Kaiser des Römischen Reiches Deutscher Nation) in Wien, vom 13. Juny an die Äbtissin zu Stanberg, eine Seite Text, größes papiergedecktes Kaisersiegel — 240 €

3 Österreich, 1597, Cito Schnörkelbrief von MELK nach FREYDEGG mit geschriebenem Inhalt bzw. Text — 30 €



4 | 90 €



5 | 30 €



6 | 10 €

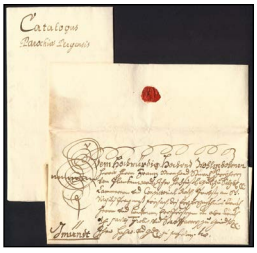
4 Österreich, 1637, Schnörkelbrief vom 6.7.1637 mit siebenzeiliger Anschrift und Inhalt in böhmisch — 90 €

5 Österreich, 1681, Schnörkelbrief von SARLEINSBACH nach PASSAU mit geschriebenem Inhalt bzw. Text — 30 €

6 Österreich, 1682, Schnörkelbrief nach BOZEN, Brief oben in der Mitte mit Einriss und kl. Mängeln — 10 €



7 | 110 €



8 | 60 €



9 | 90 €

7 Österreich, 1692, Prachtvoller kompletter Faltbrief von Salzburg nach Gmünd 110 €

8 Österreich, 1703, Schnörkel-Botenbrief mit langer Ergebenheits-Anschrift von Berg im Drautal nach Gmünd in Kärnten, mit beiliegendem ‘Catalogus Parochia Pergensis’, feinstes kleinstes Siegel in rot, archivfrische sehr gute Erhaltung 60 €

9 Österreich, 1708/73, ‘Salzburg’, drei Schnörkelbriefe vom 7.7.1708, 9.12.1746 und 5.6.1773 an den Pfarrer in Kay 90 €



10 | 140 €



11 | 150 €



12 | 200 €

10 Österreich, 1714/1847, Partie (10) Briefe, je von bzw. mit Bezug Kärnten u.a. früher Brief aus 1714, seltener FRANCO-stempel von Arnoldstein, etc., einwandfreie bis sehr gute Erhaltung 140 €

11 Österreich, 1718/1848, Partie (10) Briefe, je von bzw. mit Bezug Kärnten u.a. früher Botenbrief aus 1718, Kuvert mit 10-Zeilier Ergebenheitsanschrift von Molzbichl, auch eine Abschrift eines Briefes dabei, blauer Paternion, etc., einwandfreie bis sehr gute Erhaltung 150 €

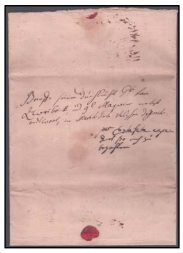
12 Österreich, 1726/1849, Partie (12) Briefe, je von bzw. mit Bezug Kärnten u.a. Münchner ‘Cito’-Beleg an Herrn Mulli, Brief von Klagenfurt nach Prag mit seltenem AK-Stempel in blau, Zweikreis von STERZING nach Obervellach, Brief mit Stempel ‘von Pattau’, Trockenstempel ‘Kreisamt zu Villach’, Schnörkelbrief, etc., einwandfreie bis sehr gute Erhaltung 200 €



13 | 120 €



14 | 120 €



15 | 140 €

13 Österreich, 1750/1847, Partie (10) Briefe, je von bzw. mit Bezug Kärnten u.a. Brief mit Gott '#', Brief von Gmünd nach Dornbirn Tax von 14 auf 19 korrigiert (5 für Boten), blauer Stempel von Paternion, etc., einwandfreie bis sehr gute Erhaltung 120 €

14 Österreich, 1754/1845, Partie (10) Briefe, je von bzw. mit Bezug Kärnten u.a. Brief von der Nöring in lateinischer Anschrift nach Gmünd, früher Frankobrief aus 1775, Brief von Klagenfurt nach Milano mit rotem 'C' für postlagernd, etc., einwandfreie bis sehr gute Erhaltung 120 €

15 Österreich, 1760 ca., Estafette an den Prinzen von Zweibrück, Wasserzeichen Habsburger Wappen, handschriftlich 'par Estafeta expedirt so auch zu bezahlen', Inhalt abgeschrieben und übersetzt (Transkription) liegt bei 140 €



16 | 10 €



17 | 5 €



18 | 5 €

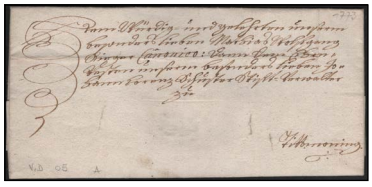
16 Österreich, 1760, 1763, 1765, Drei (3) Schnörkelbriefe Exoffo lt. Abbildung in sehr guter und frischer Erhaltung 10 €

17 Österreich, 1766, Schnörkelbrief von LINZ nach NEUKIRCHEN, Brief mit Inhalt, der Brief selbst jedoch mit stärkeren Mängeln 5 €

18 Österreich, 1770 ca., altes Briefkuvert nach PRAG, rückseitig doppelt gesiegelt 5 €



19 | 20 €



20 | 20 €



21 | 20 €

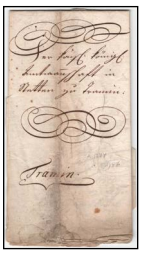
19 Österreich, 1770, Schnörkelbrief von WEYDENAU (Vidnava, Tschechien) nach WANSEN (Wiazowna, Polen) mit geschriebenem Inhalt bzw. Text 20 €

20 Österreich, 1773, Schnörkelbrief von SALZBURG nach TITTMONING mit geschriebenem Inhalt bzw. Text 20 €

21 Österreich, 1776, kleinformatiger, hübscher Schnörkelbrief von FRANKFURT nach SPITTAL AM PHÜRN (PHYRN) mit geschriebenem Inhalt bzw. Text 20 €



22 | 150 €



23 | 5 €

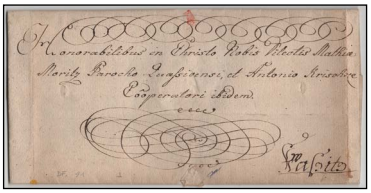


24 | 70 €

22 Österreich, 1777, Innsbruck, Schnörkelbrief des Kön. Kays. Präsident, Canzler und Räthe des Rechts aus Ynspruck am 16. Septemb. an Joseph Anton Zagler Amtsverwalter auf dem Ritten, zwei eigenhändige Unterschriften (eine Wolkenstein), zwei Trockensiegel — 150 €

23 Österreich, 1777, Schnörkelbrief von INNSBRUCK nach TRAMIN mit geschriebenem Inhalt bzw. Text; Brief mit stärkerer Patina — 5 €

24 Österreich, 1780, 'Porcia'-Franco-Brief vom 'Zechpropst v. Porcia/Vicedomamt Verwalter' in Spittal an 'Dominicus Tschernigoj' Erzpriester zu Gmünd (Kärnten), sehr gut geprägtes Siegel, in frischer hervorragender Erhaltung — 70 €



25 | 10 €



26 | 80 €



27 | 40 €

25 Österreich, 1782, Schnörkelbrief von OLMÜTZ nach KVASICICH mit geschriebenem Inhalt bzw. Text — 10 €

26 Österreich, 1783, kompletter recht klarer Abschlag; 'Von Wien', Müller 1697G = 120 Punkte, auf frischem Faltbrief, komplettes schwarzes Siegel, sehr gute Erhaltung — 80 €

27 Österreich, 1787, schön beschrifteter Franco-Brief (Vermerk; 'franco tutto') von Heiligenblut im Mölltal nach Gmünd in Kärnten, vorderseitig Diagonalröthel, rückseitig Rötel '12', komplettes fein geprägtes rotes Siegel, mit vollem Inhalt, frische einwandfreie Erhaltung — 40 €



28 | 40 €



29 | 90 €



30 | 20 €

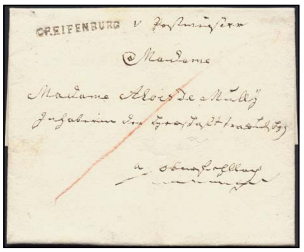
28 Österreich, 1807/47, Partie Belege (8) je von WIEN, u.a. einige Auslandsbriefe, 'Wien-Recommandirt', etc., einwandfreie Erhaltung — 40 €

29 Österreich, 1811/1908, Partie (21) schöne Wien-Belege, u.a. Rekobriefe, Rotstempel, Drucksachen , Sonderstempel, Balken auf 3 M III, etc., sehr gute Bedarfserhaltung — 90 €

30 Österreich, 1819, Vorphila, ALBA REGALIS, Vorphilabrief, nach Neuberg, sehr frische Erhaltung — 20 €



31 | 50 €



32 | 90 €



33 | 90 €

31 Österreich, 1821/47, 3 x Niederösterreich, roter HOLLABRUNN, klarer Oval HORN & Lilienfeld mit blauem Franko-Stempel, einwandfreie Erhaltung — 50 €

32 Österreich, 1825, seltener Falt-Brief ‘v Postmeister’ zu GREIFENBURG (Kärnten), Müller 448a = 20 Punkte, nach Obervellach gelaufen, Halbfrankostrich in rot, keinerlei Taxvermerke, frische sehr gute Erhaltung — 90 €

33 Österreich, 1830/47, Lot Böhmen-Briefe (6) mit besseren Abschlägen, ARBESAU, v.MOLDAUTHEIN, Comotau (blau), v. Tabor, KRELOWITZ (blau) & Liebkowitz, meist in einwandfreier Erhaltung — 90 €



34 | 40 €



35 | 40 €



36 | 40 €

34 Österreich, 1831, Faltbrief mit großem Einzeiler, ‘Enzersdorf’ (Langenzersdorf, Niederösterreich), nach Klosterneuburg, einwandfreie Erhaltung — 40 €

35 Österreich, 1832, schwarzer klarer Abschlag; ‘WOLKERSDORF’ (Niederösterreich), Müller 1726a = 80 Punkte, auf frischem Faltbrief nach Klosterneuburg, Ankunftsstempel von Wien, sehr gute Erhaltung — 40 €

36 Österreich, 1833, Faltbriefhülle mit sauber gesetztem Halbkreis-Stempel von; ‘Olmütz’ (Mähren), Müller = 160 Punkte, Tax ‘8’, nach Brünn, Ankunftsstempel, einwandfreie Erhaltung — 40 €



37 | 30 €



38 | 40 €



39 | 100 €

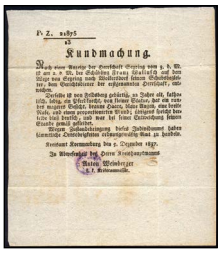
37 Österreich, 1834, kompletter Ovalstempel; ‘WIEN Recommandirt’, Müller 1697Rb = 60 Punkte, auf Faltbrief nach Roveredo, einwandfreie Erhaltung 30 €

38 Österreich, 1835, Faltbriefhülle mit etwas undeutlichem seltenem Halbkreisstempel; ‘ZWITTAU RECOMMDIRT No. 168’ (Mähren), Müller = 180 Punkte, Vermerk ‘4’, nach Loschitz gelaufen, einwandfrei 40 €

39 Österreich, 1837, Abzugsbrief mit klarem Ovalstempel von KEMELBACH/NÖ, Müller 629a = 55 Punkte, über Steyr/OÖ, nach Spital an der Drau (Kärnten), vorderseitig handschriftlich ‘ab zb v. Steyer’ & Tax ‘12’, rückseitig zarter Abschlag von STEYR, einwandfreie Erhaltung 100 €



40 | 100 €



41 | 30 €



42 | 90 €

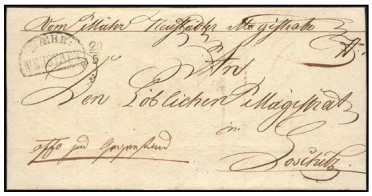
40 Österreich, 1837, Kärnten, Vorphila, Halbfranco-Brief von WEITENSFELD nach WÜRZBURG, Deutschland, aufgegeben und entwertet in FRIESACH (Müller 383e - 20 Punkte), Vorderseite und Rückseite jeweils mit 14 Kreuzer Taxierung 100 €

41 Österreich, 1837, Kundmachung vom Kreisamt Korneuburg (Niederösterreich) über einen dem Schubsbegleiter entkommenen Schübling, einwandfreie Erhaltung 30 €

42 Österreich, 1838, Vorphila, MÜNCHENGRAETZ / K.K. Österreich böhmischer Brief / U. Fahrpost RCp (Müller 240 Punkte), Exoffo-Brief vom 2.3.1838 nach PRAG 90 €



43 | 30 €



44 | 40 €

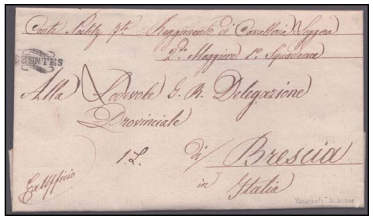


45 | 70 €

43 Österreich, 1838/49, 3 Mähren-Faltbriefe und 3 Faltbriefhüllen von Neutitschein, u.a. Rot- und Blau-Stempel, Müller gesamt 155 Punkte, einwandfreie Erhaltung — 30 €

44 Österreich, 1839, Faltbrief mit klarem Halbkreisstempel; ‘MAEHR: NEUSTADT 28/5’ (Mähren), Müller = 200 Punkte, rückseitig Stempel von Müglitz, einwandfrei Erhaltung — 40 €

45 Österreich, 1839, seltener Abschlag; ‘RZESZOW’ mit Posthorn (Galizien), Müller 1280c = 510 Punkte, auf Faltbrief nach Przemysl, Ankunftsstempel, einwandfreie Erhaltung — 70 €



46 | 40 €



47 | 320 €



48 | 140 €

46 Österreich, 1839, Vorphila, SZENTES, Vorphilabrief, nach BRESCIA, Italien, sehr frische Erhaltung, ex Sammlung Ing. Pietro PROVERA — 40 €

47 Österreich, 1840, SZASZ REGEN: kompletter Porto-Faltbrief vom 17.7.1840 (handschriftliches Datum) nach Hermanstadt, von dort weitergeleitet nach Modiai, handschriftliche Taxe ‘6’ (Kr.); sauber abgeschlagener Negativstempel ‘Szasz Regen’; rückseitig der Ankunftsstempel ‘HERMANSTADT/18. JULI.’; sehr seltene Abstempelung (Müller 1476c, 800 Pkte.) — 320 €

48 Österreich, 1841, VON/HERMANSTADT/FRANCO; kompletter Faltbrief vom 5.6.1841 von Hermannstadt nach Kronstadt in Siebenbürgen; roter ovaler Aufgabestempel ‘VON HERMANSTADT FRANCO’, Datumsstempel ‘5 JUNI.’ und Francokreuz (Müller 510 da, 160 Pkte) — 140 €



49 | 60 €



50 | 100 €



51 | 200 €

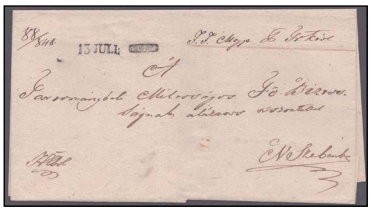
49 Österreich, 1844, kleinformatiger Abzugsbrief mit klarem Zweizeiler von Klagenfurt, über Spital nach Obervellach (Kärnten), vorderseitig handschriftlich ‘Abzbf’ & Tax ‘6’, einwandfreie Erhaltung — 60 €

50 Österreich, 1846, Vorphilabrief, CSIK MARTONFALVA, Negativ-Stempel auf frischer und kompletter — 100 €

51 Österreich, 1847, SZAMOS-UJVAR: Exoffo Brief vom 14.11.1847 nach Kolozsvar (Klausenburg), klar und sauber abgeschlagener Negativstempel ‘SZAMOS-UJVAR’, sehr selten (Müller 1473, 480 Pkte.) — 200 €



52 | 100 €



53 | 800 €



54 | 50 €

52 Österreich, 1847, ZALATNA: Exoffo Brief vom 2.4. (handschriftlich eingetragen) 1847 nach Kolozsvár (Klausenburg), sauber abgeschlagener Negativstempel ‘Zalatna’; die Portofreiheit wurde nicht anerkannt und der Brief mit einer Taxe von ‘14’ (Kr.) belegt (Müller 1739a, 200 Pkte.) — 100 €

53 Österreich, 1848, A.UTSA: Exoffo Briefhülle vom 13.7.1848 von Alsoucsa nach Nagy Szeben (Hermanstadt); Negativstempel ‘A.UTSA’ mit Datumsstempel ‘13 JULI.’; sehr selten (Müller 19a, 800 Pkte.) — 800 €

54 Österreich, 1849, Faltbrief mit seltenem etwas undeutlichem rotem Stempel; ‘PROSSNITZ FRANCO’ + blauem Datum (Mähren), im Müller mit blauem Datum nicht gelistet, sowie Frankokreuz und handschriftlich ‘franco’ links unten, nach Müglitz/Brüsau gelaufen, rücks. Übergangs- und Ankunftsstempel, einwandfreie Erhaltung — 50 €



55 | 280 €



56 | 440 €



57 | 280 €

55	Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H I a / € 570,-- + - 1 Kreuzer, orangeocker, Handpapier, Type I a, auf Drucksache von BOTZEN nach SILLIAN. Die Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘Botzen .. JUN.’ (Müller Nr. 301 a) entwertet, beim Stempeldatum fehlt die Tages-Angabe; die Marke ist breit- bis oben überrandig und besonders frisch ! Die Drucksache ist sauber beschriftet und trägt auf der Rückseite den kompletten Ankunftsstempel ‘BRIXEN 1. JUL.’, die linke Innenklappe fehlt, in der Mitte verläuft eine wenig störende waagrechte Registerfalte - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes interessantes PRACHTSTÜCK !’ - SEHR INTERESSANTE UND IN DIESER FORM SELTENE DRUCKSACHE	280 €
56	Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H I a, 1 Kreuzer, braunorange, Handpapier, Type I a, entwertet mit einem Teil-Abdruck des schwarzblauen Lang-Stempels ‘Hay(da) 2. Jul.’ (Müller Nr. 969 a, in Blau 300 Punkte). Die Marke ist rundum vollrandig. ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes PRACHTSTÜCK!’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 1 H I a / € 1.800,--	440 €
57	Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H I a, 1 Kreuzer, braunorange, Handpapier, Type I a, Erstdruck, dünnes Papier mit 0,075 mm, entwertet mit zentrisch sitzendem Teilabdruck eines schwarzen ‘RECOMANDIRT’ Stempels (auf 1 Kreuzer Marke selten). Die Marke ist oben und rechts eng-, links und unten gut gerandet. - ATTEST Martin WEIßENBICHLER ‘Es handelt sich um ein wirkungsvolles PRACHTSTÜCK !’ - SEHR INTERESSANTE UND IN DIESER FORM SELTENE MARKE	280 €



58 | 340 €



59 | 650 €



60 | 60 €

58 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H I a, 1 Kreuzer, dunkelbraunorange, Handpapier, Type I a, deutlicher Randdruck links, entwertet mit einem Teilabschlag und einem fast kompletten Abschlag des schwarzen Kastenstempels ‘WIEN. / .. JAN.’. Die farbtiefe Marke ist links eng-, ansonsten gut gerandet. - ATTEST Martin WEIßENBICHLER ‘Es handelt sich um ein interessantes PRACHTSTÜCK !’ - SEHR FEINE ERHALTUNG — 340 €

59 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H I a, 1 Kreuzer, dunkelbraunorange, Handpapier, Type I a, Erstdruck, entwertet mit einem klaren, waagrecht sitzenden Teil-Abdruck des dunkelblauen Lang-Stempels ‘(NIEDER-)BLUDOWI(TZ) .3 JUL’ (Ing. E. Müller Nr. 1919 a / 150 Punkte für schwarze Entwertung - in Blau nicht gelistet !!). Die Marke weist rechts deutlichen Randdruck auf, sie ist rechts und unten voll-, sonst breitrandig. ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein farbintensives PRACHTSTÜCK dieses sehr seltenen Stückes !’ - IM MIÜLLER IST DIESER STEMPEL IN BLAU NICHT GELISTET - SEHR SELTENE MARKE IN PRACHTERHALTUNG FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER — 650 €

60 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H I a, 1 Kreuzer, orange, Handpapier, Type I a, entwertet mit Teilstempel ‘RAAB 5/2’ - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘vollrandiges frisches P(RACHTSTÜCK) !’ — 60 €



61 | 140 €



62 | 800 €



63 | 1100 €

61	Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H I a, 1 Kreuzer, orangegelb, Handpapier, Type I a, Riesen-Wasserzeichen, Randdruck rechts, entwertet mit stummem Vierringstempel ‘WIEN’ (Müller Nr. 3214 g / 240 Punkte), vollrandiges frisches PRACHTSTÜCK - BEFUND Steiner ‘vollrandiges frisches PRACHTSTÜCK !’ - STUMMER STEMPEL AUF DER 1 KREUZER MARKE SELTEN	140 €
62	Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H I b (2), 1 Kreuzer, dunkelorangeocker, Handpapier, Type I b, im waagrechten Paar, auf komplettem Orts-Brief der 2. Gewichtsstufe von HOHENEMS nach GÖTZIS, mit einem zusätzlichen Bar-Porto-Vermerk ‘2 x’ (= 2 Kreuzer BOTENLOHN) in schwarzer Tinte, adressseitig in der rechten oberen Ecke. Das Paar ist mit einem waagrecht sitzenden, zartklaren und kompletten Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘Hohenems 7. APR.’ (Müller Nr. 1014 b / 25 Punkte) entwertet, es ist links oben kurz getroffen, sonst engvoll- bis breitrandig, besonders frisch, die Marke ist minimal oxydiert, die linke Marke weist einige Plattenfehler auf. Der Brief ist fein vollständig erhalten, er ist sauber beschriftet und unstörend je einmal senkrecht und waagrecht gefaltet, er ist rückseits rot gesiegelt. Ortsbriefe der 2. Gewichtsstufe mit einer Misch-Abgeltung des Portos mit Briefmarken und Barzahlungs-Vermerken sind sehr selten - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘rel. PRACHTSTÜCK!’ - ES IST NUR NOCH 1 WEITERER DERARTIGER BRIEF BEKANNT	800 €
63	Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H I b (3) / € 2.300,-- ++ - 1 Kreuzer tiefdunkelorange, Handpapier, Type I b, Einzelstück + waagrechtes Paar als sogenannte ‘Sessel - Frankatur’ auf komplettem Faltbrief, der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entferungszone von PRAG nach TURNAU. Die adressseitig links oben angebrachten Marken sind je mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Kasten-Stempels ‘PRAG 1 / 10, 2. U.’ entwertet, das oben angebrachte Einzelstück ist links engvoll-, sonst voll- bis breit- und überrandig, das Paar ist insgesamt rundum voll- bis überrandig, alle drei Marken sind besonders farbintensiv und extrem frisch ! Der Brief ist vollständig erhalten, er ist sehr sauber beschriftet, rückseits rot gesiegelt, trägt auf der Rückseite eine ovales schwarzes Absenderstampiglie ‘Die General Agentschaft für Böhmen der k. k. priv. Assicurazioni Generali in Triest’ sowie den kompletten Ankunftsstempel ‘TURNAU 2. OCT.’, der Beleg stammt aus dem Jahre 1854 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches und wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK!’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 1 H I b (3) / € 2.300,-- ++ - AUSNAHMEBELEG IN LUXUSERHALTUNG	1100 €



64 | 200 €



65 | 30 €



66 | 30 €

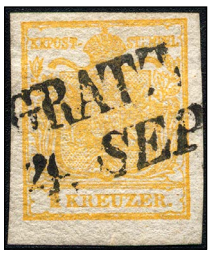
64 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H I b, 1 Kreuzer, orange, Handpapier, Type I b, als portogerechte Frankatur auf kompletter Drucksachen-Schleife innerhalb WIEN von der K. K. Landwirtschafts-Gesellschaft in Wien an den Grafen von Podstatzky-Liechtenstein. Die auf der bedruckten Schleife liegend links von der Mitte angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und etwas übergehenden Abdruck des schwarzen Kasten-Stempels ‘WIEN 25. JUN.’ (Müller Nr. 3214 d) entwertet, sie weist eine produktionsbedingte schräge Papierfalte im rechten Randbereich auf, sie ist links voll-, oben und rechts breitrandig, unten angeschnitten (es fehlt die äußere Randlinie praktisch komplett, zwei Einkerbungen insbesondere unten rechts sind ebenfalls vorhanden !). Die sauber bedruckte Schleife trägt auf der rechten Seite einen liegenden, klaren, kompletten Ankunftsstempel vom selben Tag - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘... und trotz der Schnittmängel wirkungsvolles Stück!’ — 200 €

65 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H I, 1 Kreuzer, ‘ockergelb’, doppelseitiger Druck, gestempelt WIEN, einwandfreie Erhaltung, Befund Puschmann VÖB, Ferchenbauer = 200 € — 30 €

66 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H I, 1 Kreuzer, ‘ockergelb’, doppelseitiger Druck, gestempelt, sehr gute Erhaltung, geprüft Ferchenbauer, Ferchenbauer = 200 € — 30 €



67 | 150 €



68 | 30 €



69 | 900 €

67 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H I, 1 Kreuzer, ockergelb, Handpapier, Type I mit Druckauslassung beim Wappen links unten (siehe SCAN Nummer 2, rot markiert), entwertet mit klarem Teilstempel ‘LEMBERG 16 / 4’ (Müller Nr. 1477 e), Marke rundum breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘farbfrisches P(RACHTSTÜCK)!’ - SEHR INTERESSANTE MARKE UND DIE DRUCKAUSLASSUNG IST SEHR GUT ZU ERKENNEN; JEDOCH AUF DEM BEFUND NICHT ERWÄHNT — 150 €

68 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H Ib, 1 Kreuzer, ‘orange(gelb)’, nahezu kompletter klarer Zweizeiler; ‘GRATZ’, sehr gute Erhaltung, geprüft Ferchenbauer, Ferchenbauer = 200 € — 30 €

69 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H III (2) / LP ! - 1 Kreuzer orange, Handpapier, Type III, im waagrechten Paar. Das Paar ist mit einem ideal waagrecht zentrisch sitzenden und kompletten Abdruck des schwarzen Lang - Stempels ‘WOLFSBERG 22. FEB.’ (Müller Nr. 3270 a / 4 Punkte) entwertet, es ist rundum breit-, bis links überrandig, die beiden Marken sind farbintensiv ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein besonders wirkungsvolles KABINETTSTÜCK!’ - ANK-Nr. 1 H III / LP ! - KABINETTSTÜCK = höchste Qualitätsbezeichnung bei Dr. Ferchenbauer + 1842, Frankobrief nach Neuberg mit glasklaren Stempeln ‘WOLFSBERG 1. JUL.’ und ‘FRANCO’ - IN DIESER FORM EINMALIGES WOLFSBERG (KÄRNTEN) ENSEMBLE — 900 €



70 | 220 €



71 | 240 €



72 | 80 €

70	Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H III, 1 Kreuzer, gelbocker, Handpapier, Type III, mit breiter Papier-(Druck-) Falte unten und Druckauslassung oder Plattenfehler links / R ! - Teilstempel ‘PRAG 8 / 5, 9 U.’, rundum breit- bis überrandiges erlesenes PRACHTSTÜCK - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘rundum breit- bis überrandiges erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - Dr. ANK-Nr. 1 H III / R ! - IN DIESER FORM MIT DERART GROSSER PAPIERFALTE EXTREM SELTEN - AUSNAHMESTÜCK EINER PAPIERFALTE IN ERLESENER PRACHTERHALTUNG FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER	220 €
71	Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H III, 1 Kreuzer, gelbocker, Handpapier, Type III, waagrechtes Paar, rechts 6 mm Randstück + Riesen-Wasserzeichen / ca. € 675,-- - zartklarer Teilstempel ‘ROSNYO 22 / 9’, besonders breitrandiges erlesenes PRACHTSTÜCK - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘besonders breitrandiges erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 1 H III / ca. € 675,-- - AUSNAHMESTÜCK IN ERLESENER PRACHTERHALTUNG FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER	240 €
72	Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H III, 1 Kreuzer, kadmiumgelb, Handpapier, Type III, großer Plattenfehler weißer Fleck im Wappen rechts !, entwertet mit einem Teilstempel ‘(EL)LMAU 2. (N)OV.’, (Müller Nr. 625 a / 240 Punkte), die Marke ist rundum voll- bis breitrandig und farbtief ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘farbtief ! - rel. P(RACHTSTÜCK)!’ + zusätzlich tiefst signiert Dr. Anton Seitz - SELTENER PLATTENFEHLER	80 €



73 | 100 €



74 | 130 €



75 | 120 €

73 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H III, 1 Kreuzer, kadmiumgelb, Handpapier, Type III, mit seltenem Plattenfehler ‘Gebrochenes linkes Kronenband’ / R ! - Teilweise etwas flächiger Teil-Stempel, vollrandig und farbintensiv - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘vollrandiges, farbintensives P(RACHTSTÜCK)!’ - SELTENER PLATTENFEHLER 100 €

74 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H III, 1 Kreuzer, tief-kadmiumgelb, Handpapier, Type III, Plattenfehler ‘Gebrochenes linkes Kronenband’, entwertet mit einem Teil-Stempel ‘STEIN 12 / 9’ (Müller Nr. 2702 a), rundum breit- bis überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘breit- bis überrandiges P(RACHTSTÜCK)!’ - SEHR INTERESSANTE MARKE DA TIEFE FARBE UND PLATTENFEHLER 130 €

75 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H III, ANK Nr. 1 H f, MICHEL Nr. 1 X b, 1 Kreuzer, orange, Handpapier, Type III, entwertet mit einem sehr klar bzw. aufrecht aufgesetzten, großen Teilabschlag ‘WIEN 5 / 8 6.A.’, MIT ZWEI PLATTENFEHLER a) größerer Punkt oben neben dem End-’R’ von KREUZER + b) darunter Unterbrechung der Bildrandlinie, Marke ebenmäßig gut gerandet - BEFUND Mag. Babor ‘Erlesenes PRACHTSTÜCK !’ - IN DIESER FORM SEHR INTERESSANTE UND SELTENE MARKE 120 €



76 | 50 €



77 | 50 €



78 | 50 €

76 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 M I, 1 Kreuzer, ‘goldgelb’, kompletter klarer Zweizeiler; ‘BIALA’ (Galizien), sehr gute Erhaltung, Ferchenbauer = 375 € + 50 €

77 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 M Ib, 1 Kreuzer, ‘goldgelb’, kompletter klarer Rundstempel LINZ, Müller 1516f = 3 Punkte, auf Briefstück, frische einwandfreie Erhaltung, Ferchenbauer = 375 € 50 €

78 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 M Ib, 1 Kreuzer, ‘goldgelb’, kompletter klarer Rundstempel PESTH, auf Briefstück, sehr gute Erhaltung, Ferchenbauer = 375 € 50 €



79 | 200 €



80 | 220 €



81 | 320 €

79 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 M III (3) / RR ! - 1 Kreuzer, lebhaftkadmiumgelb, Maschinenpapier, Type III, Einzelstück + waagrechtes Paar links mit 5 mm Randstück (die Einzelmarke ist über dem Randstück kopfstehend angebracht!), zusammen auf Briefstück. Die Marken sind je mit einem zartklaren, kompletten und teilweise übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘Hohenems 25. SEP.’ (Müller Nr. 1014 b / 25 Punkte) entwertet, das Einzelstück ist links unten etwas getroffen, sonst engvoll- bis vollrandig, das Paar ist unten eng-, oben voll-, rechts überrandig und links ist das Randstück überklebt, die linke Marke weist oben links einen kurzen Randriss auf. Die Marken sind besonders frisch, die rechte Marke ist besonders farbintensiv - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, wirkungsvolles relatives PRACHTSTÜCK !’ - Ferchenbauer-Nr. 1 M III (3) / RR ! - IN DIESER FORM MIT VORARLBERG ENTWERTUNG WOHL EINMALIG — 200 €

80 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 M III / € 1.250,-- - 1 Kreuzer, chromgelb, Maschinenpapier, Type III, mit praktisch kompletter Schleife auf vollständiger Drucksache von PRAG nach PREPYCH - und von dort zwei Mail weitergesand ! Die auf der Schleife liegend unten links von der Mitte angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und etwas auf den Inhalt übergehenden Abdruck des schwarzen Kasten-Stempels ‘PRAG 13 / 1, 5 A.’ entwertet, sie ist rundum besonders breitrandig, farbintensiv und frisch ! Die Drucksache ist in den Rändern etwas beschädigt bzw. nicht mehr original gefaltet, sodass auf der Rückseite die Übergangs- und Ankunftsstempel teilweise nicht mehr Originalübergänge haben. Die Schleife ist auf der Rückseite in der Mitte etwas verkürzt - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein adressseitig sauber beschriftetes und wirkungsvolles PRACHTSTÜCK!’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 1 M III / ca. € 1.250,-- — 220 €

81 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 M III / € 1.500,-- - 1 Kreuzer, gelb, Maschinenpapier, Type III, mit rotem Teilstempel von WIEN. Gemaschtes Papier, voll- bis breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘gemaschtes Papier, voll- bis breitrandiges P(RACHTSTÜCK)!’ - Dr. ANK-Nr. 1 M III / € 1.500,-- - MICHEL € 1.500,-- - SEHR INTERESSANTE MARKE MIT ROTER ENTWERTUNG AUF GEMASCHTEM PAPIER IN PRACHTERHALTUNG — 320 €



82 | 320 €



83 | 30 €



84 | 2200 €

82 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 M III / € 1.500,-- - 1 Kreuzer, gelb, Maschinenpapier, Type III, Rotstempel, entwertet mit klarem Teilabdruck des roten Oval-Stempels ‘6-8 Ab. WIEN I - XII’ (Müller Nr. 3214 az / 240 Punkte). Die farbfrische Marke ist rechts eng-, ansonsten gut gerandet - ATTEST Martin Weißenbichler ‘Es handelt sich um ein wirkungsvolles PRACHTSTÜCK!’ - tiefst signiert Anton Seitz - Dr. ANK-Nr. 1 M III / € 1.500,-- - MICHEL € 1.500,-- - LEUCHTEND ROTE ENTWERTUNG IN PRACHTERHALTUNG — 320 €

83 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 M III, 1 Kreuzer, ‘kadmiumgelb’, gestempelt, in einwandfreier Erhaltung, Signatur Richter, Befund Goller BPP — 30 €

84 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 M III, 1 Kreuzer, gelb, Maschinenpapier, Type III auf kompletter, handkolorierter Drucksache (Almanacco dei Preti Austriacchi, Graz 8. März 1858) von GRAZ nach SAN ANGELO bei LODI. Die über den Rand der Drucksache geklebte Marke ist mit einem allein auf der Marke abgeschlagenen und um 90 Grad verdrehten, jedoch kompletten und zartklaren Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘Gratz 25. APR.’ (Müller Nr. 843 b) entwertet, die Marke ist voll- bis breitrandig und besonders frisch, im Überhang weist sie einige Gummiknicke auf. Die außerordentlich figurative Drucksache ist zur Gänze erhalten, sie ist sauber beschriftet und trägt auf der Rückseite den kompletten Ankunftsstempel ‘S. ANGELO 26 / 4’ - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes, taufrisches und attraktiv wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK ! dieses außergewöhnlichen Beleges’ - ANK-Nr. 1 M III / RR ! - AUSNAHMESTÜCK EINER DRUCKSACHE IN ERLESENER PRACHTERHALTUNG — 2200 €



85 | 160 €



86 | 350 €

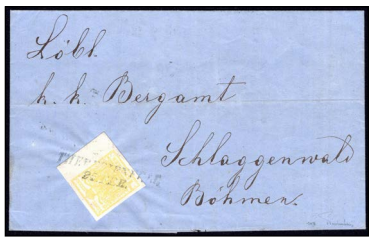


87 | 40 €

85 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 M III, 1 Kreuzer, gelb, Maschinenpapier, Type III, entwertet mit einem klaren, kräftigen Teil-Abdruck des schwarzen Oval-Stempels ‘(PRAG O.P.)A. ZTGS. EXP. 31/7, 6U.’ (Müller Nr. 3518 a / 510 Punkte), Marke rundum vollrandig mit geringer Patina - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassenes Stück!’ - SEHR SELTENE ENTWERTUNG AUF EINER FREIMARKE 1850 (Dieser Stempel wurde für die Entwertung von Zeitungsmarken verwendet) — 160 €

86 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 M III, 1 Kreuzer, orangeocker, Maschinenpapier, Type III mit kreisrunder weißer Druck-Auslassung beim Wappen des Adlers (ähnlich Nagelkopf-Prägung) / RR ! - LP ! - Klarer Teilstempel von LEOBEN laut Foto, Marke an drei Seiten breit-, links überrandig ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - LP = LIEBHABERPREIS - SEHR INTERESSANTE UND IN DIESER FORM SEHR SELTENE MARKE — 350 €

87 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 M III, 1 Kreuzer, zitronengelb, Maschinenpapier, Type III, auf kompletter Drucksache vom 1. November 1857 von WIEN nach NÜRNBERG (Bayern), entwert mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘WIEN 21/12, 5 A.’, rechts von der Marke Absender-Stampiglie ‘A. SCOMPARINI, WIEN’, Marke rundm vollrandig, kaum störender minimaler Bug durch die Marke, dennoch optisch sehr ansprechender und sauberer Brief — 40 €



88 | 1400 €



89 | 80 €



90 | 240 €

88 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 M III, 1 Kreuzer, zitronengelb, Maschinenpapier, Type III, rechts 8 mm Randstück, auf kompletter blauer Drucksache nach SCHLAGGENWALD, die Marke entwertet mit einem zartklaren, kompletten und übergehenden Abdruck des grau- bzw. hellblauen Lang-Stempels ‘THERESIENFELD 25. FEB.’ (Müller Nr. 2910 a / 70 Punkte). Die Drucksache ist fein vollständig erhalten, sie ist sehr sauber beschriftet, die Marke ist kopfstehend schräg in der linken unteren Ecke angebracht, oberhalb der Mitte verläuft eine zarte, nicht störende Registerfalte. Auf der Rückseite des Beleges finden sich Übergangsstempel von WIEN, BODENBACH und CARLSBAD sowie der komplette Ankunftsstempel von SCHLAGGENWALD vom 28 / 2, der Beleg stammt aus dem Jahre 1858 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches und kontrastreiches erlesenes PRACHTSTÜCK!’ - Dr. ANK-Nr. 1 M III / ca. € 6.300,-- - SELTENE DRUCKSACHE MIT BLAUEM THERESIENFELD IN PRACHTERHALTUNG — 1400 €

89 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 (4), Partie 1 Kreuzer in den Farben; gelb, kadmiumgelb, goldgelb & orange, gestempelt, alle in sehr guter Erhaltung, 2 Stück geprüft, Ferchenbauer = 815 € — 80 €

90 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H I + 2 H I a - 1 Kreuzer, gelbocker, Handpapier, Type I + 2 Kreuzer, schwarz, Handpapier, Type I a, zusammen auf Briefstück, je klarer, kompletter bzw. nahezu kompletter Strahlen-Rundstempel ‘WIEN 12. JULI’ (Müller Nr. 3214 o / 80 Punkte), beide Marken voll- bis überrandig (2-Kreuzer-Marke etwas über die 1-Kreuzer-Marke geklebt = kleine Treppe) - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘wirkungsvolles P(RACHTSTÜCK)!’ - MIT STRAHLENSTEMPEL ENTWERTUNG AUF PATRIOTISCHER FRANKATUR (Gelb + Schwarz) AUF BRIEFSTÜCK IN PRACHTERHALTUNG - IN DIESER FORM SEHR SELTEN — 240 €



91 | 240 €



92 | 240 €



93 | 60 €

91 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 H I a, 2 Kreuzer, grau, Handpapier, Type I a, auf komplettem Ortsbrief-Kuvert innerhalb von WIEN. Die adressseitig links unten angebrachte Marke ist mit einem kompletten, meist klaren und auch übergehenden Abdruck des schwarzen stummen Vierring-Stempels von WIEN mit engen Punkten (Müller Nr. 3214 f / 300 Punkte) entwertet, sie ist rundum breit- bis überrandig und taufrisch, die die rechte obere Eckspitze ist wenig störend eingerissen. Der vom Oberst-Hofmeister Ihrer Majestät der Kaiserin Mutter an den Direktor der Pensionistengesellschaft der bildenden Künstler zu Wien adressierte Kuvert ist sauber beschriftet, es trägt links oben einen handschriftlichen Datumsvermerk ‘1 1/2 / 1852’, auf der Rückseite ein komplettes schwarzes Siegel sowie den Ankunftsstempel ‘WIEN 30. OCT.’ - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frischen und wirkungsvollen Beleg !’ 240 €

92 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 H I a, 2 Kreuzer, schwarz, Handpapier, Type I a, auf kompletter Orts-Faltbrief-Hülle innerhalb von WIEN. Die adressseitig in der rechten oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem praktisch kompletten, zartklaren und übergehenden Abdruck des stummen Vierkreis-Punktestempels von WIEN (Müller Nr. 3214 g / 240 Punkte) entwertet, sie ist rundum voll- bis breitrandig und weist links deutlichen Randdruck auf ! Die Briefhülle ist komplett erhalten, sie ist sauber beschriftet, jedoch vor allem in den Rändern und rückseits etwas verschmutzt, oben in der Mitte befindet sich ein handschriftlicher Empfängervermerk, links oben ein ebensolcher roter, auf der Rückseite der komplette Ankunftsstempel ‘WIEN 26. NOV., 3. E.’, der Beleg ist rückseits rot gesiegelt - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein bildseitig wirkungsvolles PRACHTSTÜCK !’ 240 €

93 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 H I a, 2 Kreuzer, schwarz, Handpapier, Type I a, Feinstdruck, Plattenfehler ‘Kleiner weißer Fleck in der Ziffer 2’, entwertet mit einem klaren, etwas öligen kompletten Abdruck des schwarzer Lang - Stempels ‘RECOM:’ (Müller Nr. 3711 a / 72 Punkte), engvoll- bis überrandiges PRACHTSTÜCK - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘engvoll- bis überbreitrandiges P(RACHTSTÜCK) !’ 60 €



94 | 60 €



95 | 280 €



96 | 440 €

94 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 H I a, 2 Kreuzer, schwarz, Handpapier, Type I a, Plattenfehler ‘weißer Fleck beim linken Adlerkopf’, entwertet mit Teilstempel ‘BOTZEN 21. SEP.’, die Marke ist rundum voll- bis breitrandig, BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘P(RACHTSTÜCK)!’ 60 €

95 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 H I b (3) / € 1.575,-- - 2 Kreuzer, schwarz, Handpapier, Type I b, im waagrechten Dreier-Streifen auf Briefstück. Die Marken des Streifens sind je mit einem kopfstehend, diagonal angebrachten und kompletten Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘S. Pölten 15. NOV.’ (Müller Nr. 2495 a) entwertet, der Streifen ist rechts oben kurz eng-, sonst breit- bis überrandig ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches und wirkungsvolles erlesenes PRACHSTÜCK !’ + ATTEST Fritz Puschmann ‘Der Streifen ist fehlerlos und klebt leserlich gestempelt auf dem unbehandelten Briefstück, das bereits meine alte Bleistiftsignatur trägt’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 2 H I b (3) / € 1.575,-- 280 €

96 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 H I b (3), 3 Stück 2 Kreuzer, schwarz, Handpapier, Type I b, auf komplettem Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entfernungszone von WAIDHOFEN an der THAYA nach WIEN. Die oben am Rand von links angebrachten drei Marken (hiervon die mittlere kopfstehend) sind mit zwei kompletten, jedoch ziemlich öligen Abdrucken des schwarzen Langstempels ‘Waidhofen a/d. Th. 16. MAI’ (Müller Nr. 3147 a / 15 Punkte) entwertet, sie sind engvoll- bis überrandig. Der Brief ist komplett erhalten und sauber beschriftet (die innere Beschriftung ist adressseitig etwas durchscheinend), auf der Rückseite ist der Beleg rot gesiegelt und trägt einen schwarzen Kasten-Ankunftsstempel vom 17. Mai und einen roten Einkreis-Ankunftsstempel vom selben Tag, der Beleg stammt aus dem Jahr 1851 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes rel. PRACHSTÜCK !’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 2 H I b (3) / € 2.500,-- 440 €



97 | 150 €



98 | 60 €



99 | 70 €

97 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 H I b / Platte 2, 2 Kreuzer, schwarz, Handpapier, Type I b / Platte 2, gut gerandet, mit Plattenfehler ‘Fleck mit weißem Hof’, Ferchenbauer 2008 Band I Seite 263 Bild 25 a = € 450,-- Entwertet mit Teilabschlag ‘WIEN / 29. DEC. 3. E.’ - BEFUND Strakosch ‘echt und einwandfrei’+ ‘PRACHTSTÜCK!’ - Ferchenbauer € 450,-- SEHR SCHÖNER UND SELTENER PLATTENFEHLER IN PRACHTERHALTUNG FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER — 150 €

98 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 H I b, 2 Kreuzer, (tief)schwarz, Handpapier, Type I b, Marke entwertet mit einem klaren Teil - Abdruck des stummen Vierring-Punkte-Stempels von WIEN (Müller Nr. 3214 f / 200 Punkte), voll- bis oben überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘frisches P(RACHTSTÜCK)!’ — 60 €

99 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 H I b, 2 Kreuzer, schwarz, Handpapier, Type I b, auf Briefstück, entwertet mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Kasten-Stempels ‘PRAG 11 / 8, 2 U.’ (Müller Nr. 2228 i / 2 Punkte), Marke voll- bis unten überrandig. BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘frisches erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - SEHR FEINES STÜCK FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER — 70 €



100 | 30 €



101 | 90 €



102 | 130 €

100 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 H I b, 2 Kreuzer, schwarz, Handpapier, Type I b, leicht unterlegte Mitte, mehrere kleine Plattenfehler, entwertet mit Teilstempel ‘WIEN 8. DEC., 5 F.’, die Marke ist rundum voll- bis breitrandig, BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘voll- bis breitrandiges P(RACHTSTÜCK)!’ — 30 €

101 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 H Ia, 2 Kreuzer, ‘hellgrau’, gestempelt, einwandfrei, Attest Goller BPP, Ferchenbauer = 570 € — 90 €

102 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 H Ia, 2 Kreuzer, ‘silbergrau’, Erstdruck, Plattenfehler ‘weißer Fleck’, gestempelt, sehr gute Erhaltung, Attest Goller BPP, ANK = 870 € + — 130 €



103 | 1200 €



104 | 440 €



105 | 280 €

103 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 H III a (3), 3 Stück 2 Kreuzer, schwarz, Handpapier, Type III a, als portogerechte 6-Kreuzer-Frankatur auf kompletter Faltbrief-Hülle der 2. Entfernungszone und der 1. Gewichtsstufe von RICHENBURG nach STEINSCHÖNAU (aus der bekannten ‘Conrath - Korrespondenz’ stammend). Die adressseitig am oberen Rand links angebrachten Marken sind mit zwei kompletten, ziemlich klaren und übergehenden Abdrucken des schwarzen Doppelkreis-Zierstempels ‘RICHENBURG 4/1’ (Müller Nr. 2361 a / 25 Punkte) entwertet, alle drei Marken sind rundum breitrandig und farbintensiv ! Der Brief ist sauber beschriftet und trägt auf der Rückseite Übergangsstempel von PARDUBITZ und BODENBACH sowie den kompletten Ankunftsstempel ‘STEINSCHÖNAU 5/1’, der Beleg ist unten und rechts nicht störend verkleinernd gefaltet gewesen - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, erlesenes PRACHSTÜCK !’ — 1200 €

104 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 H III a (3), 3 Stück 2 Kreuzer, schwarz, Handpapier, Type III a, auf komplettem Faltbrief der 2. Gewichtsstufe und der 1. Entfernungszone von GRAZ nach SANKT GEORGEN bei Wildon. Die adressseitig links unten angebrachten Marken sind je mit einem (die mittlere Marke mit zwei) diagonal angebrachten kompletten Abdrucken des schwarzen Lang-Stempels ‘Gratz 13. OCT.’ (Müller Nr. 843 b / 2 Punkte) entwertet, die 1. und 2. Marke sind breit- bis überrandig, die 3. Marke voll- bis breitrandig, alle drei Marken sind farbintensiv und frisch ! Der Brief ist vollständig erhalten, er ist sauber beschriftet und trägt rückseitig einen undeutlichen Ankunftsstempel vom 14. Oktober, der Beleg stammt aus dem Jahre 1855 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK!’ + ATTEST Fritz Puschmann ‘echt und einwandfrei’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 2 H III a (3) / € 2.200,-- — 440 €

105 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 H III a / € 450,-- ++ - 2 Kreuzer, tiefschwarz, Handpapier, Type III a, auf komplettem Orts - Faltbrief innerhalb von WIEN (Aviso zugleich Bezugsschein). Die adressseitig in der linken oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem waagrecht sitzenden, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘WIEN 26. FEB., 2. E.’ entwertet, sie ist rundum breit- bis oben links überrandig und besonders farbintensiv !! Der Brief ist sauber beschriftet und trägt adressseitig rechts oben einen graublauen bahnamtlichen Stempel ‘Meidling’; auf der Rückseite einen ebensolchen bahnamtlichen Stempel sowie einen zartklaren Abdruck des schwarzen Fahnen-Stempels ‘MEIDLING 28. FEB., 1. Exp: 8½ F.’, eine senkrechte Bugspur in der Mitte (Bugspur im Briefkuvert und nicht durch die Marke) ist nicht störend. ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK!’ Dr ANK-Nr. 2 H III a / € 450,-- ++ — 280 €



106 | 900 €



107 | 120 €



108 | 180 €

106 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 H III a, 2 Kreuzer, schwarz, Handpapier, Type III a, Feinstdruck, auf komplettem, kleinformatigem Biedermeier-Zierbrief-Kuvert innerhalb von WIEN. Die adressseitig kopfstehend in der linken oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzten EinkreisStempels ‘WIEN 1. FEB. ..’ entwertet, sie ist links und oben engvoll-, sonst rechts voll-, unten breitrandig, farbintensiv und besonders frisch ! Der sauber beschriftete Brief trägt adressseitig in den vier Ecken mehrfarbige, handgemalte Blumenmotive, auf der Rückseite ein handgemaltes rosa Herz - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches und wirkungsvolles PRACHTSTÜCK!’ + ATTEST Arnold Goller BPP ‘echt, richtig frankierter Zierbrief in guter Erhaltung’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 2 H III a / RR ! - SEHR DEKORATIVES BIEDERMEIER-ZIERBRIEF-KUVERT IN PRACHTERHALTUNG FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER — 900 €

107 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 H III a, 2 Kreuzer, schwarz, Handpapier, Type III a, kleiner BALKEN (Druckspieß) links unten, Wasserzeichen-Teile im linken Randbereich, entwertet mit einem zarten Teil-Stempel ‘WIEN’, Marke voll- bis breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘voll- bis breitrandies P(RACHTSTÜCK) !’ — 120 €

108 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 H III a, 2 Kreuzer, tiefschwarz, Handpapier, Type III a, auf komplettem Orts-Faltbrief innerhalb von GRAZ. Die adressseitig vorschriftsgemäß oben in der Mitte angebrachte Marken ist mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘GRATZ 11 / 8’ (Müller Nr. 843 i) entwertet, sie ist rundum eng-, an den äußeren Randlinien geschnitten (sogenannter ‘Zwerg-Schnitt’), farbintensiv und frisch ! Der Brief ist vollständig erhalten, auf der Innenseite befindet sich in der linken oberen Ecke eine nicht entwertete 6-Kreuzer-Stempelmarke, auf der Rückseite ist der Beleg rot gesiegelt, er stammt aus dem Jahre 1854, eine waagrechte Registerfalte unten ist nicht störend - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches PRACHTSTÜCK !’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 2 H III a / € 450,-- + - SEHR INTERESSANTER ORTS-BRIEF IN PRACHTERHALTUNG — 180 €



109 | 180 €



110 | 80 €



111 | 180 €

109 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 H III b / € 500,-- - 2 Kreuzer, grauschwarz, Maschinenpapier, Type III b, Feinstdruck (Platte A), auf komplettem Orts-Faltbrief in WIEN. Die Marke ist mit einem kompletten Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘WIEN 20 / 10 / 1855, 1. EXP.’ entwertet, sie ist voll- bis breitrandig, geringe Patina ist nicht störend. Der Brief ist sehr sauber beschriftet und fein komplett erhalten. - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes PRACHTSTÜCK!’ - INTERESSANTER ORTS-BRIEF MIT GRAUSCHWARZER MARKE — 180 €

110 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 M III b (2), 2 lose, jedoch zusammengehörige 2 Kreuzer, grauschwarz, Maschinenpapier, Type III b mit ‘müllerblauem’ Teil-Stempel ‘G.MESERITSCH 27. DEC’ (Müller Nr. 876 a / 50 Punkte) - BEFUND Steiner - breitrandige PRACHTSTÜCKE — 80 €

111 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 M III b / € 950,-- ++ - 2 Kreuzer, tiefschwarz, Maschinenpapier, Type III b, auf Briefstück, entwertet mit einem klaren, kompletten Abdruck des leuchtend roten Einkreis-Stempels ‘RECOMMANDIRT WIEN 18 / 12 / 1857’ (Müller Nr. 3214 Rd / 60 Punkte). Die Marke ist rundum breitrandig und farbintensiv, in der Mitte verläuft durch das Briefstück eine waagrechte schwache Knickspur, die Marke ist hiervon praktisch nicht betroffen - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, besonders attraktives erlesenes PRACHTSTÜCK!’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 2 M III b / € 950,-- + - LEUCHTEND ROTE ENTWERTUNG AUF BRIEFSTÜCK IN PRACHTERHALTUNG — 180 €



112 | 60 €



113 | 320 €



114 | 450 €

112 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 M III b, 2 Kreuzer, schwarz, Maschinenpapier, Type III b, auf Briefstück, entwertet mit einem waagrecht sitzenden, kompletten und übergehenden Stadtpost - Stempel ‘WIEN 10 - III, 1-3 N.M.’, Marke voll- bis breitrandig. BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘voll- bis breitrandiges P(RACHTSTÜCK)!’ 60 €

113 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 M III b, 2 Kreuzer, schwarz, Maschinenpapier, Type III b, entwertet mit Teilabschlag des leuchtend blauen Doppelkreis-Zierstempels ‘TRAUTMANNSDORF 10/6’ (Müller Nr. 2968 a / 60 Punkte) Nö-Ö - ATTEST Martin Weißenbichler ‘Die farbfrische Marke ist rundum breit gerandet. Es handelt sich um ein wirkungsvolles PRACHTSTÜCK!’ + BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘rundum breitrandiges P(RACHTSTÜCK)!’ - Ferchenbauer € 950,-- ++ - MICHEL € 950,-- ++ - SELTENE BLAUE ENTWERTUNG VON NIEDERÖSTERREICH IN PRACHTERHALTUNG 320 €

114 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 M III b, 2 Kreuzer, schwarz, Maschinenpapier, Type III b, Feinstdruck, auf Briefstück, entwertet mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des blauen Einkreis-Stempels ‘OB. ST. VEIT b. WIEN 10 / 9’ (Müller Nr. 1976 b / 200 Punkte). Die Marke ist rundum breit- bis überrandig, farbintensiv und frisch, sie wirkt auch durch den sehr feinen klaren Druck ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK !’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 2 M III b / € 1.400,-- ++ - SEHR SELTENE BLAUE ENTWERTUNG VON WIEN 450 €



115 | 60 €



116 | 140 €



117 | 400 €

115 Österreich, 1850, ANK-Nr. 2 M III b, 2 Kreuzer, schwarz, Maschinenpapier, Type III b, Feinstdruck, rechts kurzes Randstück 4,2 mm, links überrandig (Teil der Nebenmarke sichtbar !), entwertet mit einem ziemlich öligen Teilstempel von ‘KNITTELFELD’, Marke unten voll-, sonst weit überrandig. BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘P(RACHTSTÜCK)!’ 60 €

116 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H I (Einzelstück + Paar) + 4 M III, Partie Kreuzer-Marken in LV verwendet, abgeschlagen; ‘C.V. DA VENEZIA’, ‘PADOVA’ & ‘VENEZIA’, lose und auf Briefstück, einwandfreie Erhaltung, Ferchenbauer 2008 = 900 € + 140 €

117 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H I a (2), 3 Kreuzer, dunkelzinnoberrot, Type I a, auf geripptem Papier, im waagrechten Paar, linke Marke unten links deutlicher waagrechter Balken, auf komplettem Faltbrief von HOHENBRUK nach KAROLINENTHAL bei Prag. Das in der rechten oberen Ecke angebrachte Paar ist mit einem waagrecht sitzenden und kompletten Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘HOHENBRUK 17. MAI’ (Müller Nr. 1012 a / 60 Punkte) entwertet, es ist rundum breitrandig, farbintensiv und besonders frisch ! Der Brief ist vollständig erhalten, sauber beschriftet und zeigt unten eine waagrechte Registerfalte, in der linken Hälfte eine senkrechte Knickspur und zwei zarte waagrechte Faltspuren sind nicht störend (außerhalb der Marken). Der Beleg ist rückseits rot gesiegelt und trägt auf der Rückseite den kompletten Ankunftsstempel ‘PRAG 18/5, 11 U.’, der Brief ist bildseitig etwas getönt, rückseitig und innen teilweise stark gelblich - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich umk ein naturbelassenes, frisches und bildseitig wirkungsvolles PRACHTSTÜCK!’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 3 H I a (2) / € 1.750,-- + 400 €



118 | 700 €



119 | 700 €



120 | 200 €

118 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H I a / RR ! - 3 Kreuzer ziegelrot, Handpapier, Type I a auf komplettem Faltbrief von LONIGO nach PONTE DI BRENTA (Verwendung einer Kreuzer-Marke in Lombardei-Venetien !). Die adressseitig in der rechten oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lombardei-Venetien-Langstempels ‘LONIGO 4. OTT.’ (Müller Nr. 132 a; Sassone 2021, auf Österreich 9 p. = € 1.800,--) entwertet, die Marke ist rundum breitrandig, farbintensiv und taufrisch, sie weist mehrere Plattenfehler auf: ‘Beschädigung mehrerer Buchstaben im Wort KREUZER’ und ‘Rahmenbruch der inneren Zierrahmen rechts unten’. Der Brief ist komplett erhalten, er ist sauber beschriftet - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein frisches, besonders wirkungsvolles KABINETTSTÜCK!’ + Certificate Dott. Giulio Bolaffi vom 26 aprile 1971 - 3 KREUZER AUF BRIEF MIT SEHR SELTENER UND GESTOCHEN KLARER LOMBARDEI ENTWERTUNG IN KABINETTERHALTUNG — 700 €

119 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H I a + 3 H I a, 3 Kreuzer, tiefzinnoberrot, Type I a, auf geripptem Papier + 3 Kreuzer, dunkel-zinnoberrot, Handpapier, Type I a, als außerordentlich seltene Kombination von zwei Papiersorten und von zwei Farbnuancen, zusammen auf Rest-Briefstück, je entwertet mit einem kräftigen Teil - Abdruck des schwarzen Lombardei-Venetien-Kasten-Stempels von VICENA. Die linke Marke ist etwas über den linken Rand der 2. Marke geklebt (kleine ‘Treppe’), beide Marken sind rundum voll- bis breitrandig und farbintensiv - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, besonders wirkungsvolles PRACHTSTÜCK ! dieser in mehrfacher Hinsicht außerordentlich seltenen Kombination - Dr. Ferchenbauer RR ! - LP ! — 700 €

120 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H I a + 4 H I a, 3 Kreuzer dunkelkarminrot, Handpapier, Type I a, Feinstdruck, sowie als Reko-Porto 6 Kreuzer dunkelbraun, Handpapier, Type I a (beim Öffnen des Briefes zerschnitten, jedoch wieder zusammengeklebt), zusammen auf komplettem Reko-Faltbrief von KUTTENBERG nach KÖNIGSSAAL bei Prag. Die Marken sind je mit einem praktisch kompletten, klaren und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang - Stempels ‘KUTTENBERG 23. Oktober’ (Müller Nr. 1426 / 60 Punkte) entwertet, die 3-Kreuzer-Marke ist voll- bis links überrandig und farbintensiv, die 6-Kreuzer-Marke weist links deutlichen Randdruck auf und wurde beim Öffnen des Briefes schräg durchgeschnitten, ist jedoch wieder zusammengefügt ! Der Brief ist komplett erhalten, sauber beschriftet und trägt adressseitig oben rechts einen schwarzen Neben-Stempel ‘Recomandirt’ (Müller Nr. 3718 e). Auf der Rückseite befindet sich ein komplett erhaltenes, wirkungsvolles rotes Siegel - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Der trotz der zerschnittenen 6-Kreuzer-Marke wirkungsvolle und frische Beleg stammt aus der Sammlung Wilhelm DEMUTH!’ — 200 €



121 | 180 €



122 | 240 €



123 | 140 €

121 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H I a, 3 Kreuzer, dunkelziegelrot, Handpapier, Type I a, auf kleinem Briefstück, entwertet mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des blauen Lang-Stempels ‘NAUDERS 23. SEP.’ (E. Müller Nr. 1847 a / 140 Punkte), Marke rundum voll- bis breitrandig, Papier minimal gelblich getönt, unten waagrechte und etwas geglättete Knickspur - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘attraktives P(RACHTSTÜCK) !’ - Müller 140 Punkte — 180 €

122 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H I a, 3 Kreuzer, dunkelziegelrot, Handpapier, Type I a, entwertet mit einem überdurchschnittlich klaren Abdruck des schwarzen Negativ - Stempels ‘(S)ZAMOS UJVA(R)’ mit handschriftlichem Datum ‘21 / 2’ (E. Müller Nr. 2777 a / 800 Punkte, Ryan Nr. 1465 / R), Marke oben und unten engvoll-, links voll-, rechts überrandig und farbintensiv ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘farbintensives und wirkungsvolles Stück !’ - Müller 800 Punkte — 240 €

123 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H I a, 3 Kreuzer, dunkelzinnober, Handpapier, Type I a, geripptes Papier, auf komplettem, kleinformatigem Brief Kuvert von GRAZ nach SEGGAU (Seckau) bei Knittelfeld. Die Marke entwertet mit dem schwarzen Langstempel ‘GRAZ 11. MAR.’, Marke rundum breitrandig, rückseitig rot gesiegelt und Ankunftsstempel von BRUCK AN DER MUR vom 11. MAR. - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘breitrandiges P(RACHTSTÜCK)!’ - Dr. Ferchenbauer € 625,-- — 140 €



124 | 100 €



125 | 400 €



126 | 100 €

124 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H I a, 3 Kreuzer, dunkelzinnoberrot, Handpapier, Type I a, auf kleinem Briefstück, klarer und kräftiger Teil-Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘(M)ITROWI(CZ) 15. NOV.’ (Müller Nr. 1722 a), darübergesetzte klare handschriftliche Nummer ‘1699.’ (vermutlich Reko-Nummer). Marke links unten gering tangiert, oben eng-, unten engvoll-, rechts vollrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassen frisches, farbintensives rel. P(RACHTSTÜCK)!’ — 100 €

125 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H I a, 3 Kreuzer, rosarot, Handpapier, Type I a, auf komplettem Faltbrief von PRAG nach STEINSCHÖNAU (aus der bekannten ‘Conrath - Korrespondenz’). Die adressseitig in der rechten oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem besonders klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘K.K. FAHRENDES POSTAMT NR. 6’ (verwendet auf der Bahnverbindung zwischen PRAG und BODENBACH; Müller Nr. 3406 a / 420 Punkte) entwertet, die Marke ist oben und rechts engvoll-, sonst gut gerandet, frisch und farbintensiv ! Der Brief ist vollständig erhalten, er ist sehr sauber beschriftet und trägt oben rechts von der Mitte einen handschriftlich hellblauen Vermerk ‘Prag 14 / 3’, auf der Rückseite einen Übergangsstempel von BODENBACH sowie den kompletten Ankunftsstempel ‘STEINSCHÖNAU 15. SEP.’, der Beleg stammt aus dem Jahr 1851 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassen frisches und wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK !’ — 400 €

126 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H I a, 3 Kreuzer, rot, Handpapier, Type I a, mit Plattenfehler bei der ‘3’ von ‘3 KREUZER’, auf Briefstück, entwertet mit kompletten und seltenem Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘LIENZ 4. NOV.’ (Müller Nr. 1509 a / 25 Punkte) Marke rundum voll- bis breitrandig - SELTENE ABSTEMPELUNG IN PRACHTERHALTUNG — 100 €



127 | 400 €



128 | 30 €



129 | 240 €

127 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H I b / RR ! - 3 Kreuzer, rosarot, Handpapier, Type I b, auf Briefstück. Die Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘V. STANKAU’ mit hinzugesetztem Datum ‘27. 5’ (Müller Nr. 2691 a / 900 Punkte !) entwertet, sie ist rundum breit- bis überrandig, farbintensiv und frisch ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK!’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 3 H I b / RR ! - Müller 900 Punkte ! - SELTENER STEMPEL IN ERLESENER PRACHTERHALTUNG — 400 €

128 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H I b, 2 Stück 3 Kreuzer, rosarot, Handpapier, Type I b, auf Briefstück, entwertet sowohl mit einem ganz wenig auf die linke Marke unten übergehenden, kompletten Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘WIEN 6. APR.’, beide Marken jedoch mit einem kopfstehend aufgesetzten, kompletten Abdruck des schwarzen Lang-Stempel ‘Recomandirt’ (Müller Nr. 3715 f / 360 Punkte), beide Marken rundum breitrandig und farbfrisch ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Naturbelassenes P(RACHTSTÜCK) !’ — 30 €

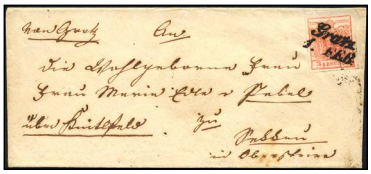
129 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H I b, 3 Kreuzer, rosa, Handpapier, Type I b, linkes oberes Eckrand-Stück 10 mm : 5,5 mm / € 700,--. Ziemlich kompletter klarer Stempels ‘KARLSTADT 15 / 6’, rechts engvoll-, sonst breit- bis weit überrandiges PRACHTSTÜCK - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘P(RACHTSTÜCK) !’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 3 H I b / € 700,-- - BOGENECKE IN PRACHTERHALTUNG FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER — 240 €



130 | 120 €



131 | 1200 €



132 | 80 €

130 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H I b, 3 Kreuzer, rosarot, Handpapier, Type I b, auf komplettem Faltbrief von NEUMARKT TIROL nach BOZEN. Die adressseitig in der rechten oberen Ecke geklebte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Stempels ‘NEUMARKT TIROL 24. NOV.’ (Müller 1890 a / 100 Punkte) entwertet, sie ist rundum breit- bis oben überrandig ! Die Marke weist zwei zarte natürliche Papier- bzw. Druckfalten auf, es dürfte sich um Seidenpapier handeln. Der Brief ist komplett erhalten, der Beleg stammt aus der bekannten ‘Oberrauch’-Korrespondenz ! Der Brief ist an sich sauber beschriftet, jedoch scheint die innere Beschriftung deutlich durch und in der linken Hälfte befinden sich Tinten- bzw. Stempelflecken, eine waagrechte Registerfalte unterhalb der Marken ist nicht störend, auf der Rückseite befindet sich der kompl. Ankunftsstempel vom 25. November. ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes PRACHTSTÜCK!’ **120 €**

131 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H I b, 3 Kreuzer, rosarot, Handpapier, Type I b, auf komplettem Faltbrief. Die adressseitig in der linken oberen Ecke geklebte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Oval-Stempels ‘Böhm. Krumau’ sowie mit dem zusätzlichen Datums-Stempel ‘31. DEC.’ (Müller Nr. 267 a / 150 Punkte) entwertet, sie ist rundum breitrandig und weist deutlich unterlegte Mitte auf ! Der Brief ist vollständig erhalten, er ist sehr sauber beschriftet, trägt auf der Rückseite den kompletten Übergangsstempel ‘BUDWEIS 31. DEC.’ sowie einen schwarzen Lang-Stempel ‘PISEK’, der Beleg stammt aus dem Jahre 1852 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK !’ + Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, hellgraublau, Handpapier, Type I, auf komplettem Faltbrief von BÖHMISCH KRUMAU nach WIEN. Die adressseitig in der linken unteren Ecke angebrachte Marke ist mit einem kompletten Abdruck des schwarzen Oval-Stempels ‘Böhm. Krumau’ mit hinzugesetztem Datum ‘21. SEP.’ (Müller Nr. 267 a / 150 Punkte) entwertet, sie ist voll- bis breitrandig. Der Brief ist vollständig erhalten, er ist sehr sauber beschriftet, eine waagrechte Registerfalte ist nicht störend. Auf der Rückseite befindet sich ein rotes Siegel sowie der Übergangsstempel von BUDWEIS vom 21. September und ein roter Ankunftsstempel vom 23. September, der Beleg stammt aus dem Jahre 1851 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK ! - WUNDERSCHÖNES ENSEMBLE IN PRACHTERHALTUNG **1200 €**

132 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H Ia geripptes Papier, 3 Kreuzer, ‘rot’, auf Briefkuvert von Graz nach Sekkau, Befund Goller BPP, einwandfreie Erhaltung, ANK = 600 €, Ferchenbauer = 650 € **80 €**



133 | 30 €



134 | 160 €



135 | 55 €

133 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H Ia1, 3 Kreuzer, ‘rot’, in Venetien verwendet, Kastenstempel; ‘VENEZIA 1850’, Sassone = 8 Punkte, auf Briefstück, einwandfrei, Befund Goller BPP — 30 €

134 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H Ia1, 3 Kreuzer, rot, Zwergschnitt, Frühverwendung auf Faltbrief, kompletter klarer Zweizeiler ‘SALZBURG 8. JUN.’ (1850), Müller 2440 a = 4 Punkte, nach Rottenmann/Steiermark, gute Erhaltung, ex Demuth, Ferchenbauer 2008 = 1.400 € — 160 €

135 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H Ia3 geripptes Papier, in seltene Farbe ‘tiefzinnoberrot’ + 4 H Ia, ‘graubraun’, Erstdruck & Plattenfehler, 3 + 6 Kreuzer zusammen auf Briefstück, Befund Goller BPP, gute Erhaltung — 55 €



136 | 70 €



137 | 80 €



138 | 40 €

136 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III a - 3 Kreuzer, rot, Handpapier, Type III a, auf Briefstück, entwertet mit einem zartklaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Strahlen-Stempel ‘WIEN 22. JULI’ (Ing. Müller Nr. 3214 o / 80 Punkte: auf 3-Kreuzer-Marke selten !), Marke rundum breit- bis oben überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘taufrisches erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - MIT STRAHLENSTEMPEL ENTWERTUNG AUF 3-KREUZER-MARKE AUF BRIEFSTÜCK IN PRACHTERHALTUNG - MIT STRAHLENSTEMPEL AUF 3 KREUZER MARKE SELTEN — 70 €

137 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III a - 3 Kreuzer, rot, Handpapier, Type III a, auf kompletter Faltbrief-Hülle von KRANICHSFELD nach WARASDIN. Die adressseitig in der linken oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Stempels ‘KRANICHSFELD 18/10’ entwertet, die Briefhülle ist sehr sauber beschriftet und komplett erhalten, rückseitig Durchgangsstempel sowie Ankunftsstempel WARASDIN - SEHR SCHÖNER UND FRISCHER BRIEF — 80 €

138 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III a / Platte 4 - 3 Kreuzer, rot, Handpapier, Type III a / Platte 4, auf Briefstück, kompletter und übergehender Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘WOLFSBERG 23. JÄN.’ (Müller Nr. 3270 a / 4 Punkte), Marke rundum voll- bis breitrandig, farbintensiv und frisch ! — 40 €



139 | 120 €



140 | 100 €



141 | 180 €

139 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III a, 3 Kreuzer, blassrosa, Handpapier, Type III a, Platte 4, voll- bis breitrandig, vorsigniert Dr. Ferchenbauer. Die Entwertung erfolgte mit einem aufrecht sitzenden, etwas flächigen Abschlag des Fahnenstempels ‘KLOSTERNEUBU(RG) / 27 JUN. / 4. EXP:’ (Müller Nr. 1289 a / 900 Punkte) mit kopfstehender Monatsangabe - BEUND René Strakosch ‘Die Marke ist echt und einwandfrei - PRACHTSTÜCK!’ - SELTENER FAHNENSTEMPEL 120 €

140 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III a, 3 Kreuzer, dunkelrosa, Handpapier, Type III a, mit großen Plattenfehlern in der linken unteren Ecke, deutlicher Randdruck links lt. Foto / R ! - Entwertet mit klarem Einkreis-Teilstempel ‘EISENB. OLLMÜTZ 30/4’ (Müller Nr. 2024 b (8 Punkte), Marke oben voll-, sonst rundum breitrandig ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘attraktives erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - SEHR INTERESSANTE UND IN DIESER FORM SELTENE MARKE 100 €

141 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III a, 3 Kreuzer, hellrot, Handpapier, Type III a, auf Briefstück, entwertet mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Strahlen-Stempels von ‘CZERNOWITZ 18. AUG.’ (Müller Nr. 475 d / 240 Punkte), Marke Gut bis breit vollrandig - PRÜFUNGSMITTEILUNG Mag. Gerhard Babor ‘Einwandfreie bzw. PRACHTERHALTUNG’ 180 €



142 | 50 €



143 | 120 €

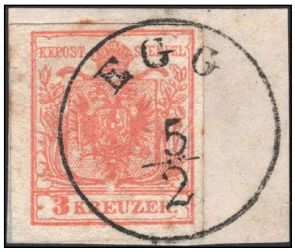


144 | 90 €

142 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III a, 3 Kreuzer, rosa, Handpapier, Type III a, auf Briefstück, ideal waagrecht aufgesetzter, klarer kompletter und übergehender schwarzer Lang-Stempel ‘M: SCHÖNBERG 23. JUL.’ (Ing. Müller Nr. 1597 a / 5 Punkte), Marke breit- bis überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘wirkungsvolles K(ABINETTSTÜCK)!’ - KABINETTSTÜCK = höchste Qualitätsbezeichnung bei Dr. Ferchenbauer - HÖCHSTE QUALITÄT FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER 50 €

143 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III a, 3 Kreuzer, rosa, Handpapier, Type III a, auf Briefstück, praktisch kompletter klarer und übergehender schwarzer Doppelkreis-Zierstempel ‘REUTE 1. DEZ.’ (Edwin Müller Nr. 2357 a / 100 Punkte), Marke breit- bis rechts überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘attraktives erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ 120 €

144 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III a, 3 Kreuzer, rosa, Handpapier, Type III a, auf kompletter Faltbrief-Hülle von WITTINGAU nach KRUMAU. Vollständiger Lang-Stempel ‘WITTINGAU 7. SEP.’ (Müller Nr. 3265 a / 35 Punkte), Marke voll- bis breitrandig und besonders frisch ! Der Brief sehr sauber beschriftet, rückseits Ankunftsstempel von BUDWEIS und rotes Siegel - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘sauber beschriftetes, erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ 90 €



145 | 40 €



146 | 60 €



147 | 150 €

145 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III a, 3 Kreuzer, rosa, Handpapier, Type III a, Plattenfehler ‘Kleiner weißer Fleck oberhalb dem ersten ‘E’ des Wortes ‘KREUZER’ (ähnlich Abb. 130 g), auf Briefstück, waagrecht sitzender, zartklarer, kompletter und übergehender schwarzer Einkreis-Stempel ‘EGG 5/2’ (Ing. Müller Nr. 593 a / 25 Punkte), Marke voll- bis links überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - BRIEFSTÜCK MIT VORARLBERG ENTWERTUNG IN ERLESENER PRACHTERHALTUNG — 40 €

146 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III a, 3 Kreuzer, rosarot, Handpapier, Type III a, praktisch kompletter und klarer Lang-Stempel ‘ILZ 2. APR.’ (Ing. Müller Nr. 1076 a / 15 Punkte), Marke unten voll-, sonst rundum breit- bis überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘attraktives erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ — 60 €

147 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III a, 3 Kreuzer, rosarot, Handpapier, Type III a, rechts 6 mm Randstück, entwertet mit einem klaren, fast kompletten schwarzen Doppel-Oval-Stempel ‘SCHWARZ - KIRCHEN’, (Müller Nr. 2576 a / 300 Punkte), rückseitig fleckig, voll- bis überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘voll- bis überrandiges P(RACHTSTÜCK)!’ — 150 €



148 | 30 €



149 | 300 €



150 | 100 €

148 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III a, 3 Kreuzer, rot, Handpapier, Type III a, auf Briefstück, klarer, kompletter und übergehender Einkreis-Stempel ‘BEZAU 17/4’ (Müller Nr. 208 a / 20 Punkte), Marke voll- bis breitrandig und farbintensiv ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Frisches erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - BRIEFSTÜCK MIT VORARLBERG ENTWERTUNG IN ERLESENER PRACHTERHALTUNG — 30 €

149 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III a, 3 Kreuzer, rot, Handpapier, Type III a, auf Briefstück, um 90 Grad nach links verdreht dreitfach komplett und übergehend gestempelt, und zwar mit einem kompletten schwarzen Lang-Stempel ‘M:BUDWITZ 12. SEP.’ (Ing. Müller Nr. 1591 a / 8 Punkte); darüber kompletter klarer schwarzer Lang - Stempel ‘Recomandirt’ (Müller Nr. 3718 d / 240 Punkte !), Marke rundum breit- bis links überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassen frisches, wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ — 300 €

150 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III a, 3 Kreuzer, rot, Handpapier, Type III a, auf komplettem, sauber beschriftetem, kleinformatigem Reko-Briefkuvert nach KLATTAU (Reko-Marke fehlt !). waagrecht sitzender, kompletter, klarer Lang-Stempel ‘TAUS 15. JUL.’, (Müller Nr. 2883 b / 10 Punkte), Marke voll- bis breitrandig und frisch, rechts von der Marke schwarzer Nebenstempel ‘RECOM’, rückseits rotes Siegel - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘bildseitig wirkungsvolles P(RACHTSTÜCK)!’ — 100 €



151 | 150 €



152 | 15 €



153 | 200 €

151 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III a, 3 Kreuzer, rot, Handpapier, Type III a, gut gerandete Marke, original auf Briefstück, üblich ausgeprägter, voller Langstempel von ‘STUBEN 13. NOV.’ (Müller Nr. 2746 - 125 Punkte) - BEFUND Arnold Goller BPP ‘echt, gute Erhaltung’ - SELTENE ENTWERTUNG IN EINWANDFREIER ERHALTUNG — 150 €

152 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III a, 3 Kreuzer, rot, Handpapier, Type III, auf Briefstück, entwertet mit komplettem und übergehendem Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Stempels ‘MÜRZZUSCHLAG 16.8.’, Marke rundum breitrandig und frisch — 15 €

153 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III a, 3 Kreuzer, rot, Handpapier, Type III, auf kompletter Faltbrief-Hülle von BENESÓV nach PRAG. Marke entwertet mit einem klaren, kompletten Bogen-Stempel ‘Benesóv 22 / 1’, (Müller Nr. 185 c / 75 Punkte), Brief sauber beschriftet, jedoch deutliche waagrechte Registerfalte im oberen Drittel, Marke oben eng-, sonst breitrandig, farbintensiv und frisch ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Naturbelassenes P(RACHTSTÜCK)!’ — 200 €



154 | 70 €



155 | 60 €

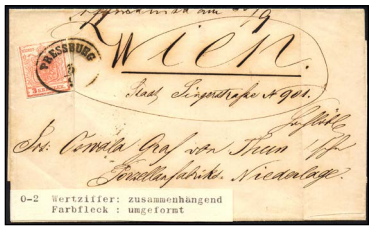


156 | 40 €

154 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III, 3 Kreuzer, ‘rot’, kompletter Abschlag; ‘JESSENITZ’ (Böhmen), Müller 1137b = 150 Punkte, auf Faltbrief, einwandfrei — 70 €

155 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 H III, 3 Kreuzer, ‘rot’, waagrechtes Paar, rechte Marke mit PF; Ferchenbauer Nr. 103, auf Faltbrief von RICHENBURG (Böhmen), Müller 2361a = 25 Punkte, nach Steinschönau, AK-Stempel, einwandfreie Erhaltung — 60 €

156 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M Ib (3), Partie 3 Kreuzer Maschinenpapier Type Ib Gravurtype, ‘tomatenrot’, gestempelt/Briefstück, alle in sehr guter Erhaltung — 40 €



157 | 400 €



158 | 50 €



159 | 80 €

157 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M Ib Gravurtype 0-2, 3 Kreuzer, ‘tomatenrot’, seltene typenfrei gestempelte Gravurtype auf Faltbriefhülle (diese mehrfach gefaltet) von PRESSBURG (Ungarn) nach Wien, AK-Stempel, 3 Kreuzer oben berührt, Attest Goller BPP, ANK = 3.800 € — 400 €

158 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M Ib Gravurtype 2-2, 3 Kreuzer, ‘helltomatenrot’, auf Brief von OLLMÜTZ nach Zdaunik, einwandfreie Erhaltung, Befund Steiner, ANK = 250 € — 50 €

159 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M III a, 3 Kreuzer, (karmin)rot, Maschinenpapier, Type III a, auf komplettem Faltbrief nach MERAN, Marke entwertet mit einem diagonal aufgesetzten, klaren und kompletten Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘LANDEK 23. OCT.’ (Müller Nr. 1444 a / 15 Punkte), Marke größeres Papierkorn unterhalb von ‘KR’ von ‘KREUZER’, winziger Nadelstich, voll- bis breitraund, farbintensiv und frisch, rückseitig kompletter Ankunftsstempel ‘MERAN 24 / 10 / (1855)’ - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassen frisches erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ — 80 €



160 | 150 €



161 | 70 €



162 | 140 €

160 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M III a, 3 Kreuzer, karminrot, Maschinenpapier, Type III a, kleiner Plattenfehler ‘Rahmenbruch unterhalb des ‘U’ von KREUZER’, auf komplettem Faltbrief von WELS nach MARKT ZWETTL bei Linz, klarer, kompletter und übergehender Einkreis-Stempel ‘WELS 30/5’ (Müller Nr. 3195 c / 4 Punkte), Marke voll- bis breitrandig, farbintensiv und besonders frisch ! Rechts klarer seltener Nebenstempel ‘NACH ABG: DER POST’, rückseits Ankunftsstempel von LINZ vom 31 / 5 / (1855) - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘wirkungsvolles P(RACHTSTÜCK)!’ + signiert Fritz PUSCHMANN - BRIEF MIT SELTENEM NEBENSTEMPEL ‘NACH ABG: DER POST’ — 150 €

161 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M III b - 3 Kreuzer, hellrot, Maschinenpapier, Type III b, auf komplettem Faltbrief nach VERONA; die Marke entwertet mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘ROVERETO 23 ..EB:’ (fehlender Buchstabe ‘F’ beim Datum: Müller Nr. 2399 b) / R ! - Brief sauber beschriftet, rückseitig kompletter Ankunftsstempel ‘VERONA 24 / 2 / (1856)’; adressseitig rechts oben kompletter Rund-Stempel ‘DISTRIBUZIONE 1’; Marke voll- bis überrandig, farbintensiv und frisch ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Naturbelassen frisches erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ — 70 €

162 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M III b - 3 Kreuzer, stumpfrosa, Maschinenpapier, Type III b, auf Faltbrief-Hülle von PODERSAM nach KOMMOTAU. Die adressseitig links unten liegend angebrachte Marke ist mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Oval-Stempels ‘PODERSAM’ mit undeutlichem hinzugefügtem Datum (E. Müller Nr. 2179 c / 210 Punkte) entwertet, sie ist voll- bis breitrandig! Der Brief ist sehr sauber beschriftet und trägt auf der Rückseite den zarten, praktisch kompletten Ankunftsstempel ‘KOMMOTAU 20 / 8’, er stammt aus dem Jahr 1858, die obere Innenklappe fehlt zur Gänze - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein bildseitiges PRACHTSTÜCK!’ — 140 €



163 | 400 €



164 | 100 €

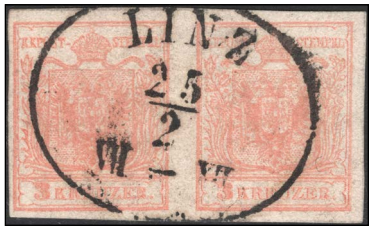


165 | 80 €

163 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M III b (3), 3 Kreuzer, hellstumpfrosa, Maschinenpapier, Type III b, im waagrechten Dreier-Streifen, auf komplettem, kleinformatigem Briefkuvert (mit Inhalt) der 1. Gewichtsstufe und der 3. Entfernungszone von KLOSTERNEUBURG nach WUKOVAR in Slawonien. Der adressseitig unten links angebrachte Dreier-Streifen ist mit zwei klaren, kompletten, einander nicht überschneidenden Abdrucken des schwarzen Kasten-Stempels ‘KLOSTERNEUBURG 4. EXP. 25. NOV.’ (Ing. Müller Nr. 1289 b / 30 Punkte) entwertet, der Streifen ist rundum breit- bis überrandig (links 4 mm Randstück) und frisch ! Das kleinformatige Kuvert ist sauber beschriftet, rückseits dunkelrot gesiegelt und zeigt auf der Rückseite Übergangsstempel von WIEN vom 25/11 und von ESSEG vom 28/11 sowie den kompletten Ankunftsstempel ‘VUKOVÁR 28/11’, der Brief stammt aus dem Jahr 1857 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, besonders wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK!” 400 €

164 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M III b + 4 M III, 3 Kreuzer, rosarot, Maschinenpapier, Type III b sowie rückseits als Reko-Porto 6 Kreuzer, graubraun, Maschinenpapier, Type III, zusammen auf komplettem Reko-Briefkuvert der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entfernungszone von ZWITTAU nach GEIERSBERG. Die beiden Marken sind je mit einem klaren und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘ZWITTAU 20. 2 M.’ (Müller Nr. 3380 a / 10 Punkte) entwertet, die 3-Kreuzer-Marke ist unten rechts eng-. sonst voll- bis rechts breitrandig, die 6-Kreuzer-Marke ist rundum gut gerandet, beide Marken sind frisch ! Das Kuvert ist sehr sauber beschriftet, trägt adressseitig in der rechten oberen Ecke einen schwarzen Bogen-Rekommandations-Neben-Stempel mit der handschriftlich eingesetzten Reko-Nummer ‘226’, auf der Rückseite befindet sich ein Übergangsstempel von WILDENSCHWERT und ein zarter Teil-Ankunftsstempel, das Kuvert ist rückseits golden gesiegelt - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches und wirkungsvolles PRACHTSTÜCK!’ 100 €

165 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M III b, 3 Kreuzer, hellrot, Maschinenpapier, Type III b, mit waagrechtem Naht-Wasserzeichen unten (sogenannter ‘Ladurner’) - entwertet mit einem klaren Teil-Stempel ‘ZSOLN(A) 20 / 12’ (Müller Nr. 3369 a / 12 Punkte), breit- bis oben überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘breit- bis oben überrandiges P(RACHTSTÜCK) !’ - SEHR INTERESSANTE MARKE 80 €



166 | 50 €



167 | 400 €



168 | 60 €

166 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M III b, 3 Kreuzer, rosa, Maschinenpapier, Type III b, im waagrechten Paar, auf 0,13 mm - 0,14 mm Kartonpapier, entwertet mit nahezu komplettem schwarzen Oval-Stempel ‘LINZ 25/2 VII - XII’ (Müller 1516 g / 8 Punkte), das Paar ist links engvoll-, an den übrigen drei Seiten voll- bis breitrandig - SEHR INTERESSANTES PAAR AUF SEHR DICKEM KARTONPAPIER IN PRACHTERHALTUNG — 50 €

167 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M III b, 3 Kreuzer, rosarot, Maschinenpapier, Type III b, auf Briefstück, ideal waagrecht, zentrisch sitzender, klarer, kompletter und übergehender Einkreis - Stempel ‘LAVAMÜND’ mit handschriftlichem eingesetztem Datum ‘10 / 6’ (Ing. Müller Nr. 1458 a). Marke oben voll-, sonst breitrandig, oben links winziger Trennungsvorschnitt außerhalb des Markenbildes - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘farbfrisches, besonders attraktives erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 3 M III b / RR ! - SEHR SELTENE ENTWERTUNG IN ERLESENER PRACHTERHALTUNG — 400 €

168 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M III b, 3 Kreuzer, stumpfrosa, Maschinenpapier, Type III b, auf blauem Briefstück, mit stärker ‘verwischtem Druck’ im unteren Bereich und Plattenfehler ‘Ausgebrochene Randlinien links unten’ / R ! - Klarer, kompletter und übergehender Kasten-Stempel ‘LEOBEN 9. Jänn.’ (Müller Nr. 1482 b / 12 Punkte), Marke rundum breitrandig, farbintensiv und frisch ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - Dr. Ferchenbauer 3 M III b / R ! - SEHR INTERESSANTE MARKE IN PRACHTERHALTUNG — 60 €



169 | 300 €



170 | 150 €



171 | 120 €

169 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M III b, 3 Kreuzer, stumpfrosa, Maschinenpapier, Type III b, auf komplettem Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entferungszone von POSORITZ nach EISGRUB. Die adressseitig am oberen Rand rechts angebrachte Marke ist mit einem waagrecht sitzenden, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Kasten-Stempels ‘POSORITZ’ mit hinzugesetztem Datum ‘8. 1. 56’ (E. Müller Nr. 2217 aa / 240 Punkte) entwertet, sie ist oben engvoll-, sonst voll- bis breitrandig, sie ist besonders frisch ! Der Brief ist komplett erhalten, er ist sauber beschriftet, die innere Beschriftung ist adressseitig etwas durchschlagend, unterhalb der Marke verläuft eine waagrechte Registerfalte, der Brief ist rückseits rot gesiegelt und trägt auf der Rückseite Übergangs- und Ankunftsstempel, der Beleg stammt aus dem Jahre 1856 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, wirkungsvolles PRACHTSTÜCK !’ 300 €

170 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M III b, 3 Kreuzer, stumpfrosa, Maschinenpapier, Type III b, auf komplettem Faltbrief von SCHÖNBERG nach HAESELGEHR im Lechtal (aus der bekannten ‘Lechleitner und Uelses-Korrespondenz’ stammend). Die adressseitig in der linken unteren Ecke angebrachte Marke ist mit einem waagrecht sitzenden, klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Stempels ‘SCHÖNBERG 27. NOV.’ (Edwin Müller Nr. 2557 a / 60 Punkte) entwertet, sie ist vollrandig und frisch ! Der Brief ist vollständig erhalten, sauber beschriftet und trägt adressseitig oben rechts von der Mitte eine handschriftliche ‘2’, diese stellt den 2-Kreuzer-Botenlohn für die Beförderung im Lechtal dar. Auf der Rückseite befinden sich ein kompletter Übergangsstempel ‘INNSBRUCK 27/11’ sowie ein Ankunftsstempel von REUTE vom 28. November, der Beleg stammt aus dem Jahre 1857 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes erlesenes PRACHTSTÜCK!’ 150 €

171 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M III, 3 Kreuzer, ‘rosa’, extrem öliger Druck, selten! kompletter zarter Zweizeiler; ‘Zborow’ (Galizien), Müller 3319b = 50 Punkte, auf Briefstück, frische sehr gute Erhaltung, signiert Müller 120 €



172 | 45 €



173 | 75 €



174 | 50 €

172 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M III, 3 Kreuzer, ‘rot’, auf Faltbrief mit Rundstempel; ‘SCHWARZKOSTELETZ’ (Böhmen), Müller 2577b = 50 Punkte, einwandfreie Erhaltung 45 €

173 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M III, 3 Kreuzer, ‘rot’, auf Faltbrief mit Zweizeiler; ‘ZAMLEKAU’ (Böhmen), Müller 3304a = 100 Punkte, nach Planitz, Ankunftsstempel, einwandfreie Erhaltung 75 €

174 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M III, 3 Kreuzer, ‘rot’, kompletter Einkreis; ‘HANUSFALVA’ (Ungarn), Müller 958a = 85 Punkte, auf Faltbrief nach SATOR-ALJA UJHELY, Ankunftsstempel, einwandfrei 50 €



175 | 80 €



176 | 30 €



177 | 50 €

175 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M III, 3 Kreuzer, ‘rot’, kompletter Einkreis; ‘HANUSFALVA’ (Ungarn), Müller 958a = 85 Punkte, auf Kuvert nach SATOR-ALJA UJHELY, Ankunftsstempel, einwandfrei — 80 €

176 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M III, 3 Kreuzer, ‘rot’, kompletter Einkreis; ‘SCHWARZKOSTELETZ’ (Böhmen), Müller 2577b = 50 Punkte, auf Faltbrief, einwandfrei — 30 €

177 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M III, 3 Kreuzer, karminrosa, Maschinenpapier, Type III b, Platte C, Ecke rechts oben minimal wolkig, entwertet mit Teil-Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘(K.) U. SZÀLLAS’ + Datumszusatzstempel ‘16-12’ 8 (Müller 1261 a - 30 Punkte, Ryan 200 Punkte), unten engvoll-, sonst breitrand, BEFUND Strakosch ‘rel. PRACHTSTÜCK’ — 50 €



178 | 40 €



179 | 50 €

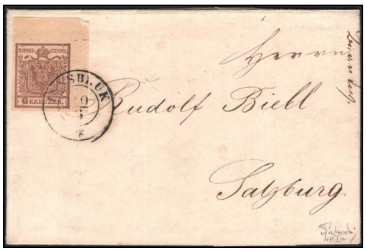


180 | 120 €

178 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M IIIa, 3 Kreuzer, ‘rot’, kompletter klarer Abschlag Benesov (Böhmen), Müller 184c = 75 Punkte, auf Briefstück, rechts lupenrandig, einwandfrei — 40 €

179 Österreich, 1850, ANK-Nr. 3 M IIIb, 3 Kreuzer, ‘rot’, waagrechter Balken unten, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Ferchenbauer = 270 € — 50 €

180 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I a - 6 Kreuzer, hellrotbraun, Handpapier, Type I a, auf komplettem Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 3. Entfernungszone von WIEN nach GRAZ. Die adressseitig rechts oben angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Strahlen-Rundstempels ‘WIEN 25. FEB.’ (Datum kopfstehend: Müller Nr. 3214 o / 80 Punkte ++) entwertet, sie ist oben und rechts engvoll-, sonst vollrandig, farbintensiv und frisch ! Der Brief ist komplett erhalten, er trägt adressseitig links oben eine komplette rote, ovale Absenderstampiglie, auf der Rückseite den kompletten Ankunftsstempel ‘Gratz 26. FEB:’, der Beleg stammt aus dem Jahre 1852 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches erlesenes PRACHTSTÜCK !’ + signiert von Fritz PUSCHMANN - SEHR INTERESSANTER BRIEF IN ERLESENER PRACHTERHALTUNG — 120 €



181 | 650 €



182 | 120 €



183 | 90 €

181 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I a / ca. € 3.000,-- - 6 Kreuzer, rotbraun, Handpapier Type I a, rechts oberes Eckrandstück 6,5 mm : 9 mm auf kompletten Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 2. Entfernungszone von INNSBRUCK nach SALZBURG. Das adressseitig links oben angebrachte Eckrandstück ist mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Doppelkreis - Zierstempels ‘INNSBRUCK 20 / 1’ (Müller Nr. 1082 d / 3 Punkte) entwertet, die Marke ist links und unten voll-, sonst weit überrandig, die Marke weist den Plattenfehler ‘Durchbrochenes linkes Kronenband’ auf. Der Brief ist vollständig erhalten, er ist sehr sauber beschriftet und trägt auf der Rückseite einen Teil-Ankunftsstempel, der Beleg stammt aus dem Jahr 1850 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein wirkungsvolles PRACHTSTÜCK ! dieses aus der Sammlung Ing. Pietro PROVERA stammenden Beleges’ - ANK-Nr. 4 H I a / ca. € 3.000,-- 650 €

182 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I a + 3 H I a, 6 Kreuzer, hellrotbraun, Handpapier, Type I a, (rechts zarter Randdruck und Teil-Wasserzeichen) + 3 Kreuzer, dunkelrot, Handpapier, Type I a, zusammen auf kleinem Briefstück, entwertet mit einem waagrecht zentrisch sitzenden, klaren und kompletten Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘LOBNIG 4. AUG.’ (Müller Nr. 1534 a / 15 Punkte), beide Marken voll- bis breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassen frisches, besonders attraktives K(ABINETTSTÜCK) !’ - KABINETTSTÜCK = höchste Qualitätsbezeichnung bei Dr. Ferchenbauer - FEINSTE ERHALTUNG FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER 120 €

183 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I a + 3 H I b, 6 Kreuzer, hellrotbraun, Handpapier, Type I a + 3 Kreuzer, rosarot, Handpapier, Type I b, auf kleinem Briefstück, entwertet mit einem ideal waagrecht zentrisch sitzenden, besonders klaren und kompletten Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘TYSMENITZ 10. OCT.’ (Müller Nr. 2999 a / 25 Punkte), beide Marken voll- bis breitrandig und farbfrisch ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Naturbelassen frisches, wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK) !’ - FEINSTE ERHALTUNG FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER 90 €



184 | 20 €



185 | 50 €



186 | 220 €

184 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I a, 6 Kreuzer, braun, Handpapier, Type I a, entwertet mit einem schräg aufgesetzten, klaren und kompletten Lang-Stempel ‘BAJA 7. AUG.’ (Ing. Müller Nr. 128 a / 5 Punkte), Marke rundum breitrandig, Papier wolkig, rückseitig flächige Papierreste - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘bildseitig besonders wirkungsvolles P(RACHTSTÜCK)!’ 20 €

185 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I a, 6 Kreuzer, braun, Handpapier, Type I a, Erstdruck, diagonal aufgesetzter, kompletter Lang-Stempel ‘RECOM:’ (E. Müller Nr. 3711 a / 72 Punkte), oben voll-, sonst breitrandiges, noch ungewaschenes PRACHTSTÜCK - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘noch ungewaschenes P(RACHTSTÜCK) !’ 50 €

186 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I a, 6 Kreuzer, braun, Handpapier, Type I a, rechtes oberes Eckrand-Stück 5,5 mm : 9 mm, diverse kleine Plattenfehler / ca. € 750,--. Öliger Teilstempel ‘(N)AGY BECSKE(REK) 8 / .’, Stempelpatina, rundum über- bis weit überrandiges PRACHTSTÜCK - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘P(RACHTSTÜCK) !’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 4 H I a / ca. € 750,-- - BOGENECKE IN PRACHTERHALTUNG FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER 220 €



187 | 380 €



188 | 50 €



189 | 80 €

187 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I a, 6 Kreuzer, braun, Handpapier, Type I, mehrere Plattenfehler, unter anderem oben rechts im Wort K.K. POST - ‘STEMPEL’ und in der linken unteren Ecke, entwertet mit leuchtend rotem Teil-Abdruck des Doppelkreis-Stempels ‘MÜRZZUSCHLAG 5 / 7’ (Müller Nr. 1779 b / 560 Punkte für rote Entwertung) - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘breitrandiges PRACHTSTÜCK!’ 380 €

188 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I a, 6 Kreuzer, dunkelbraun, Handpapier, Type I a, auf Rest-Briefstück, entwertet mit einem diagonal aufgesetzten, komplettem Lang-Stempel ‘RECOM:’ (E. Müller Nr. 3711 a / 72 Punkte), rundum breitrandiges, taufrisches erlesenes PRACHTSTÜCK - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘rundum breitrandiges, taufrisches erlesenes P(RACHTSTÜCK) !’ 50 €

189 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I a, 6 Kreuzer, kastanienbraun, Handpapier, Type I a, auf kompletter Faltbrief-Hülle der 1. Gewichtsstufe und der 2. Entfernungszone nach DESENZANO; Marke mit mehreren kleinen Plattenfehlern (unter anderem beschädigte Buchstaben im Wort ‘KREUZER’ !); klarer, kompletter und übergehender Doppelkreis-Stempel ‘NEUMARKT TIROL 9. APR.’ (Müller Nr. 1890 a / 100 Punkte); Marke voll- bis breitrandig, frisch und farbintensiv ! Briefhülle sauber beschriftet, rückseitig Übergangsstempel von VERONA und Ankunftsstempel von DESENZANO vom 10. April (1851), verfaltet - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘wirkungsvolles P(RACHTSTÜCK)!’ 80 €



190 | 100 €



191 | 240 €



192 | 120 €

190 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I a, 6 Kreuzer, rotbraun, Handpapier, Type I a, auf großem Briefstück, kreuzweise entwertet mit zwei kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘Recomandirt’ (Müller Nr. 3715 e / 420 Punkte), Marke rechts unten kurz eng-, unten engvoll-, sonst breit- bis oben überrandig, frisches, farbtiefes PRACHTSTÜCK ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘frisches farbtiefes P(RACHTSTÜCK) !’ - ex Sammlung Ing. Pietro PROVERA 100 €

191 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I a, 6 Kreuzer, rotbraun, Handpapier, Type I a, auf kompletter Faltbrief-Hülle von DALAAS nach MALS, die Marke entwertet mit einem kompletten, klaren und übergehenden Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Zierstempels ‘DALAAS 19. NOV.’ (Müller Nr. 480 a / 400 Punkte). Die Faltbrief-Hülle ist stärker getönt und vergilbt, sie ist an sich sauber beschriftet, jedoch verläuft im oberen Bereich - auch durch die Marke - ein waagrechter, geglätteter Bruch. Auf der Rückseite befindet sich der komplette Übergangsstempel ‘LANDEGG 20. NOV.’ sowie der vollständige Ankunftsstempel ‘MALS 21 / 11’, der Brief stammt laut Empfängervermerk aus dem Jahre 1851, er ist außerdem senkrecht gefaltet, die Marke ist voll- bis breitrandig und farbintensiv ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um einen seltenen Tiroler Abstempelungsbeleg’ - SELTENE ENTWERTUNG IN OPTISCH ANSPRECHENDER ERHALTUNG 240 €

192 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I a, 6 Kreuzer, rotbraun, Handpapier, Type I a, entwertet mit einem klaren Teil-Abdruck des blauen Kasten-Stempels ‘ZEN(GG) 12. Jun.’ (Müller Nr. 3338 a / 250 Punkte), Marke breit- bis unten überrandig und farbfrisch ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘farbfrisches erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ 120 €



193 | 50 €



194 | 20 €



195 | 150 €

193 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I a, 6 Kreuzer, rotbraun, Handpapier, Type I a, mit Plattenfehler ‘Kleiner weißer Fleck im rechten Adlerflügel’, auf Briefstück, besonders klarer, kompletter und übergehender Langstempel ‘NEUMARKTL 27. OCT.’ (Müller Nr. 1894 a / 10 Punkte), Marke rundum breitrandig und farbintensiv - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘frisches erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - SEHR FEINE ERHALTUING FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER — 50 €

194 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I a, 6 Kreuzer, rötlichbraun, Handpapier, Type I a, auf Briefstück, kompletter und übergehender Lang-Stempel ‘BLUDENZ 5. JUN.’, Marke rundum voll- bis breitrandig - Rückseitig tiefst signiert Dr. Ferchenbauer - BRIEFSTÜCK MIT VORARLBERG ENTWERTUNG IN FRISCHER PRACHTERHALTUNG — 20 €

195 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I b (3), 3 Stück 6 Kreuzer, rötlichbraun, Handpapier, Type I b, alle drei Marken im sogenannten ‘Liliputschnitt’ auf kompletter Faltbrief-Hülle der 2. Gewichtsstufe und der 3. Entfernungszone von WIEN nach MARIENBAD. Die in der rechten oberen Ecke angebrachten Marken sind mit insgesamt zwei klaren, kompletten und übergehenden Abdrucken des schwarzen Strahlenstempels ‘WIEN 26. JULI’ (Müller 80 Punkte) entwertet - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘attraktives P(RACHTSTÜCK)!’ - SEHR AUSSERGEWÖHNLICHER UND INTERESSANTER BRIEF IN PRACHTERHALTUNG FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER — 150 €



196 | 600 €



197 | 50 €



198 | 90 €

196 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I b / € 1.500,-- - 6 Kreuzer, rotbraun, Handpapier, Type I b, auf komplettem Faltbrief nach HALL IN TIROL; die Marke entwertet mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des blauen Doppelkreis-Stempels ‘NIEDERDORF 8. OCT.’ (Müller Nr. 1920 c / 150 Punkte). Die adressseitig in der rechten oberen Ecke angebrachte Marke ist voll- bis überrandig, farbintensiv und frisch ! Der Brief ist vollständig erhalten, er ist sauber beschriftet und trägt auf der Rückseite einen Übergangsstempel ‘INNSBRUCK 9/10’ sowie den kompletten Ankunftsstempel ‘HALL IN TYROL.’ vom selben Tage, der Beleg stammt aus dem Jahre 1852, im unteren Randbereich befindet sich eine nicht störende waagrechte Registerfalte - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes frisches, erlesenes PRACHTSTÜCK ! Dieser Beleg stammt aus der Sammlung Dipl.-Kfm. Wilhelm DEMUTH und ist im Abstempelungswerk im Band I, auf Seite 444 unten abgebildet’ — 600 €

197 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I b, 6 Kreuzer, rostbraun, Handpapier, Type I b, mit schräg aufgesetztem, ziemlich komplettem Lang-Stempel ‘RECOM:’ (E. Müller Nr. 3711 a / 72 Punkte +), rundum gut gerandetes PRACHTSTÜCK - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘rundum gut gerandetes P(RACHTSTÜCK) !’ — 50 €

198 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I b, 6 Kreuzer, schwarzbraun, Handpapier, Type I b / Platte 2, überfärbter Druck, rückseitig rechts unten ausgefallener Papierscheinschluss (vermutlich keiner Holzspan), entwertet mit Teil-Abdruck des schwarzen Kasten-Stempels ‘WIEN 1. OC...’, Marke rundum extrem breitrandig - BEFUND Strakosch ‘echt, einwandfrei + PRACHTSTÜCK!’ - SELTENE FARBE IN PRACHTERHALTUNG — 90 €



199 | 40 €



200 | 50 €



201 | 30 €

199 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I b, 6 Kreuzer, schwarzbraun, Handpapier, Type I b, mit deutlich unterlegter Mitte, entwertet mit zwei Teil-Stempel von ‘WIEN’, oben links Vortrennschnitt bis zur Randlinie, senkrechte Knickspur ! Rundum breit-, bis links überrandig. - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘besonders farbintensives Stück!’ - Dr. Ferchenbauer € 260,-- + - Sehr seltene Farbe der 6 Kreuzer Marke — 40 €

200 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I b, 6 Kreuzer, schwarzbraun, Handpapier, Type I b, Seidenpapier 0,07 mm, entwertet mit komplettem, schwarzem Lang-Stempel ‘BLANSKO 13. OCT.’, Marke rundum breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘breitrandiges, erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - Dr. Ferchenbauer € 260,-- + - Sehr seltene Farbe der 6 Kreuzer Marke auf 0,07 mm Seidenpapier — 50 €

201 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I, 6 Kreuzer, ‘braun’, auf Faltbrief mit Zweizeiler; ‘ROKITZAN’ (Böhmen), Müller 2379a = 15 Punkte, einwandfreie Erhaltung — 30 €



202 | 40 €



203 | 240 €



204 | 800 €

202 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I, 6 Kreuzer, ‘braun’, Rundstempel; ‘KUFSTEIN’ (Tirol), Müller 1413b = 100 Punkte, auf Faltbrief nach Botzen, AK-Stempel, einwandfrei, signiert Ferchenbauer 40 €

203 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I, 6 Kreuzer, braun, Handpapier, Type I, auf komplettem Faltbrief von WIEN nach GRAZ. Die adressseitig in der linken unteren Ecke angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Kasten-Stempels ‘WIEN 29. JUN.’ entwertet, sie ist unten engvoll-, an den übrigen Seiten breit- bis überrandig, farbintensiv und frisch ! Der Brief ist zur Gänze erhalten und sehr sauber beschriftet. Rückseitig perfekt ausgeprägter Fahnen-Stempel ‘SÜDBAHNHOF 29 / JUN / 2. EXP’ und Ankunftsstempel von Gratz vom 30. JUN. Der Beleg stammt aus dem Jahre 1851 - FRISCHE PRACHTERHALTUNG 240 €

204 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H I, Österreich, 6 Kreuzer braun, Handpapier, Type I sowie 15 Centesimi zinnoberrot, Handpapier, Type I / Platte 2, zusammen als WÄHRUNGS-MISCHFRANKATUR auf Briefstück. Dr. Ferchenbauer L.-V. Nr. 3 H I / Platte 2 sowie Österreich Nr. 4 H I / € 4.000,-- - Die Marken sind mit einem klaren Teil - Abdruck des schwarzen Kasten-Stempels ‘MANTOVA / 1-5 / 5.’ (Müller Nr. 141 d) entwertet, beide Marken sind voll- bis breitrandig, die 6-Kreuzer-Marke zeigt links Randdruck. - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK !’ + Certificate Dott. Enzo Diena vom 26 novembre 1985 - Dr. Ferchenbauer L.-V. Nr. 3 H I / Platte 2 sowie Österreich Nr. 4 H I / € 4.000,-- 800 €



205 | 600 €



206 | 40 €



207 | 30 €

205 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H Ia, 6 Kreuzer, ‘braun’, Frühverwendung 5.6.1850, auf Faltbrief von RICHENBURG (Böhmen), Müller 2361a = 25 Punkte, nach Steinschönau, blauer AK-Stempel vom 7. Juni, frische sehr gute Erhaltung, Attest Goller BPP, Ferchenbauer = 2.000 € 600 €

206 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H Ia, 6 Kreuzer, ‘rötlichbraun’, in Venetien verwendet, klarer Zweizeiler; ‘VENEZIA’, auf Briefstück, einwandfreie Erhaltung, Befund Goller BPP 40 €

207 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H Ia, 6 Kreuzer, in seltener Farbe ‘dunkelgraubraun’, gestempelt, einwandfreie Erhaltung 30 €



208 | 500 €



209 | 40 €



210 | 50 €

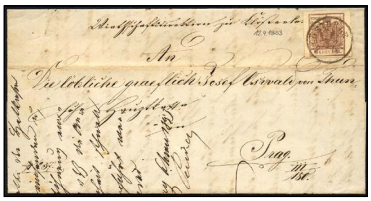
208 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H III - 6 Kreuzer, braun, Handpapier Type III, auf kompletten Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 2. Entfernungszone von SANKT ANTON nach INNSBRUCK. Das adressseitig unten mittig angebrachte Marke ist mit einem etwas kräftigen, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘St. Anton 29. APR.’ (Müller Nr. 2447 a / 125 Punkte) entwertet, die Marke ist rundum breitrandig, farbintensiv und besonders frisch. Der Brief ist komplett erhalten, er ist sehr sauber beschriftet und trägt auf der Rückseite den Ankunftsstempel ‘INNSBRUCK 30 / 4’, der Beleg stammt aus dem Jahre 1853, er ist auf der Rückseite unten im Rand papiermäßig etwas beschädigt - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches PRACHTSTÜCK !’ — 500 €

209 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H III - 6 Kreuzer, braun, Handpapier, Type III, auf Briefstück, entwertet mit einem beinahe kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Stempels ‘LIENZ 12. OCT.’ (Müller Nr. 1509 b / 32 Punkte), Marke rundum voll- bis breitrandig - PRACHTSTÜCK — 40 €

210 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H III + 3 H III, 6 Kreuzer, braun, Handpapier, Type III + 3 Kreuzer, rot, Handpapier, Type III auf Reko-Brief von PESTH nach DEBREZIN. Die beiden in der linken oberen Ecke angebrachten Marken sind jeweils mit einem kompletten Abdruck des schwarzen Kasten-Stempels ‘PESTH 18/3’ entwertet, rechts von den Marken befindet sich der schwarze Neben-Stempelo ‘RECOM:’ sowie der schwarze Neben-Stempel ‘NACH ABGANG DER POST’, rückseitig rot gesiegelt und Ankunftsstempel von DEBREZIN vom 21.3. rückseitige Reko-Marke zertrennt (vermutlich beim öffnen des Briefes), bildseitiges PRACHTSTÜCK — 50 €



211 | 80 €



212 | 40 €



213 | 40 €

211 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H III + 3 M III a, 6 Kreuzer, schokobraun, Handpapier, Type III, kleiner Plattenfehler im Wappenrand oberhalb des ‘K’ von ‘KREUZER’ + 3 Kreuzer, hellrot, Maschinenpapier, Type III a, zusammen auf Briefstück, entwertet mit einem ideal waagrecht sitzenden, klaren und kompletten schwarzen Lang-Stempels ‘MÜGLITZ 9. MAR.’ (Müller Nr. 1764 a / 12 Punkte), beide Marken breit- bis teilweise überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘besonders wirkungsvolles K(ABINETTSTÜCK) !’ - KABINETTSTÜCK = höchste Qualitätsbezeichnung bei Dr. Ferchenbauer - FEINSTE ERHALTUNG FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER — 80 €

212 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H III, 6 Kreuzer, ‘braun’, zartklarer Rundstempel; ‘KLÖSTERLE’ (Böhmen), Müller 1288a = 70 Punkte, auf Faltbrief nach Prag, AK-Stempel, einwandfrei — 40 €

213 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H III, 6 Kreuzer, braun, Handpapier, Type III, auf Briefstück, entwertet mit einem waagrecht sitzenden und ziemlich vollständigen Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempel ‘EGG 3/3’ (Müller Nr. 593 a / 25 Punkte), links im Rand kleine waagrechte Aufkleberunzel, links voll-, sonst rundum überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘P(RACHTSTÜCK)!’ - BRIEFSTÜCK MIT VORARLBERG ENTWERTUNG IN PRACHTERHALTUNG — 40 €



214 | 60 €



215 | 180 €



216 | 50 €

214 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H III, 6 Kreuzer, braun, Handpapier, Type III, auf kompletter Faltbrief-Hülle von LIENZ nach BOZEN. Die adressseitig in der oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem fast komplette, übergehenden Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Stempels ‘LIENZ 28. FEB.’ (Müller Nr. 1509 b - 32 Puntke) entwertet, Marke rundum voll- bis breitrandig, rückseitig Durchgangsstempel und Ankunftsstempel Botzen 27. FEB. 60 €

215 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H III, 6 Kreuzer, dunkelbraun, Handpapier, Type III, sowie ebensolche Marke rückseits als Reko-Porto (jedoch beim Öffnen des Briefes waagrecht durchgerissen !), zusammen auf komplettem Reko-Faltbrief von LIESING nach ZWETTL, beide Marken entwertet mit einem ideal waagrecht sitzenden, klaren und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘LIESING 10 / 10’ (Müller Nr. 1510 b / 15 Punkte), beide Marken rundum breit- bis überrandig. Brief vollständig erhalten, sauber beschriftet, adressseitig rechts oben schwarzer Kasten-Nebenstempel ‘RECOM’, bildseitig wirkungsvolles Stück - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘bildseitig wirkungsvolles Stück !’ 180 €

216 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H III, 6 Kreuzer, dunkelbraun, Handpapier, Type III, mit kopfstehend, diagonal aufgesetztem, komplettem Lang-Stempel ‘RECOM:’ (E. Müller Nr. 3711 a / 72 Punkte +), rundum besonders breitrandiges, farbintensives erlesenes PRACHTSTÜCK - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘rundum besonders breitrandiges, farbintensives erlesenes P(RACHTSTÜCK) !’ 50 €



217 | 700 €



218 | 50 €



219 | 140 €

217 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H III, 6 Kreuzer, rotbraun, Handpapier, Type III auf kleinformatigem, komplettem Briefkuvert von TARNOV nach KRAKAU. Die Marke ist mit einem kompletten Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Stempels ‘TARNOV 17 / 7’ entwertet, sie ist unten lilnks engvoll-, sonst voll- bis überrandig und besonders frisch ! Das Kuvert ist fein komplett erhalten, es ist sehr sauber beschriftet, rückseits rot gesiegelt und trägt den kompletten Ankunftsstempel ‘Krakau 18. JUL.’. Der Inhalt des Briefes ist komplett erhalten: Es handelt sich um einen besonders attraktiv illustrierten kleinen Biedermeier-Briefbogen laut Abbildung. Der Brief wurde am 17 / 7 / 1856 verfasst - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein besonders attraktives, naturbelassenes PRACHTSTÜCK !’ - AUSNAHMESTÜCK IN PRACHTERHALTUNG — 700 €

218 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H III, 6 Kreuzer, rotbraun, Handpapier, Type III, auf kleinem Briefstück, diagonal kopfstehend aufgesetzter, kompletter Lang-Stempel ‘RECOM:’ (E. Müller Nr. 3711 a / 72 Punkte), Marke rechts engvoll-, sonst breit- bis links überrandig, frisches wirkungsvolles PRACHTSTÜCK - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘frisches wirkungsvolles P(RACHTSTÜCK) !’ — 50 €

219 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H III, 6 Kreuzer, rötlichbraun, Handpapier, Type III, auf komplettem Faltbrief von SILZ nach BOZEN, kompletter klarer und übergehender schwarzer Doppelkreis-Zierstempel ‘SILZ 5. FEB.’ (Müller Nr. 2622 a / 120 Punkte), rückseits Übergangsstempel von INNSBRUCK und Ankunftsstempel ‘Botzen 7. FEB.’ (1853), Marke rundum breit- bis überrandig, sauber beschriftetes PRACHTSTÜCK - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘sauber beschriftetes, erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ — 140 €



220 | 120 €



221 | 2800 €



222 | 4000 €

220 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H III, 6 Kreuzer, schokobraun, Handpapier, Type III, entwertet mit einem klaren, waagrecht sitzenden Teil-Abdruck des blauen Einkreis-Stempels ‘FIL:BRAUNHIRSCHEN 14/1, 12½A’ (Ing. Müller Nr. 310 c / 180 Punkte), voll- bis breitrandig und besonders farbintensiv - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘besonders farbintensives P(RACHTSTÜCK)!’ 120 €

221 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 H III, Österreich, 6 Kreuzer hellrotbraun, Handpapier, Type I a (Plattenfehler ‘Beschädigte Ziffer ‘6’, ähnlich Abb. 48) und LV, 30 Centesimi schokobraun, Handpapier, Type III zusammen als WÄHRUNGS-MISCHFRANKATUR gleicher Wertstufen und Farben auf Briefstück. Ferchenbauer Österreich Nr. 4 H I a + Lombardei-Venetien Nr. 4 H III / € 16.000,-- - Die Marken sind mit einem nahezu zentrisch sitzenden, klaren und kompletten Abdruck des schwarzen Einkreis-Zierstempels ‘VERONA 25 / 11’ (Ing. Müller Nr. 263 h) entwertet, die 6-Kreuzer-Marke ist in der rechten unteren Eck-Spitze etwas eng-, sonst rundum breit- bis überrandig geschnitten, die 30-Centesimi-Marke ist unten engvoll-, sonst voll- bis oben breitrandig, beide Marken sind besonders frisch und farbintensiv ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, besonders wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK!’ + Certificate Dott. Arch. FABIO SOTTORIVA vom 26 maagio 2019 ‘la grande raritá’ + Certificate Ing. Alberto Diena vom 13 aprile 1962 - Ferchenbauer Österreich Nr. 4 H I a + Lombardei-Venetien Nr. 4 H III / € 16.000,-- - SEHR SELTENE WÄHRUNGS-MISCHFRANKATUR 2800 €

222 Österreich, 1850 + 1858, MISCHFRANKATUR, 6 Kreuzer rötlichbraun, Handpapier Type I b, der Freimarken-Ausgabe 1850 + 5 Kreuzer hellrot, Type I, der Freimarken-Ausgabe 1858, zusammen als Mischfrankatur auf komplettem Faltbrief von DORNBIRN nach BOTZEN. Die Marken sind mit einem klaren, kompletten und etwas übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘Dornbirn 7. DEC.’ (Müller Nr. 550 a) entwertet, die 6-Kreuzer-Marke ist rundum breitrandig, die 5-Kreuzer-Marke vollzähnig und prägefrisch ! Der Brief ist vollständig erhalten, er ist sauber beschriftet (stammt aus der bekannten Oberrauch-Korresponden), er trägt auf der Rückseite den kompletten Übergangsstempel ‘LANDECK’ sowie den vollständigen Ankunftsstempel ‘BOTZEN 9 / 12, IX’, er stammt aus dem Jahre 1858. Es handelt sich bei dieser Mischfrankatur um das einzig mir bekannte Stück einer Mischfrankatur zwischen der 1. Ausgabe und 2. Ausgabe unter Verwendung einer Marke der Ausgabe 1850 in Type I !! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein besonders frisches und wirkungsvolles, typenfrei gestempeltes erlesenes PRACHTSTÜCK!’ + ‘Es handelt sich bei dieser Mischfrankatur um das einzig mit bekannte Stück einer Mischfrankatur zwischen der 1. und 2. Ausgabe unter Verwendung einer Marke der Ausgabe 1850 in Type I’ - MISCHFRANKATUR DER FREIMARKEN-AUSGABE 1850 + 1858 MIT EINER MARKE DER AUSGABE IN TYPE I = UNIKAT IN ERLESENER PRACHTERHALTUNG - Dr. Ferchenbauer Nr. 4 H I b + 13 I a / € 11.000,-- ++ 4000 €



223 | 140 €



224 | 500 €



225 | 40 €

223 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 M III (2), 6 Kreuzer, rotbraun, Maschinenpapier, Type III, im waagrechten Paar, rechts 7 mm Randstück, auf kompletter Brief-Hülle von RICHENBURG nach STEINSCHÖNAU (aus der bekannten ‘Conrath - Korrespondenz’ stammend). Die Marken des adressseitig links oben angebrachten Paares sind mit insgesamt zwei kompletten Abdrucken des schwarzen Doppelkreis-Zierstempels ‘RICHENBURG 21/5’ (Müller Nr. 2361 a / 25 Punkte) entwertet, das Paar ist links engvoll- bis vollrandig, oben und unten vollrandig und rechts weit überrandig. Rückseitig Übergangsstempel von PARDUBITZ (dieser unleserlich) und BODENBACH sowie den kompletten Ankunftsstempel ‘STEINSCHÖNAU 22. MAI’ - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘taufrisches erlesenes P(RACHSTÜCK) !’ 140 €

224 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 M III (3), 6 Kreuzer, rotbraun, Maschinenpapier, Type III, im waagrechten 3er-Streifen, auf kompletter Faltbrief-Hülle eines Briefes der 3. Gewichtsstufe und der 2. Entfernungszone von RICHENBURG nach STEINSCHÖNAU (aus der bekannten ‘Conrath - Korrespondenz’ stammend). Die Marken des adressseitig links oben angebrachten Dreier-Streifens sind je mit einem kompletten Abdrucken des schwarzen Doppelkreis-Zierstempels ‘RICHENBURG 4/6’ (Müller Nr. 2361 a / 25 Punkte) entwertet, der Streifen ist rundum breit- bis überrandig und taufrisch, die Marken sind farbintensiv ! Der Faltbrief ist sauber beschriftet, trägt auf der Rückseite Übergangsstempel von PARDUBITZ und BODENBACH sowie den kompletten Ankunftsstempel ‘STEINSCHÖNAU 5/6’ - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein frisches und wirkungsvolles PRACHSTÜCK !’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 4 M III (3) / € 1.000,-- 500 €

225 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 M III + 3 M III b, 6 Kreuzer, rotbraun, Maschinenpapier, Type III + 3 Kreuzer, rosarot, Maschinenpapier, Type III b, zusammen auf kompletter Faltbrief-Hülle nach LINZ, je klarer und übergehender Kasten-Stempel ‘NIKOLSBURG 18. JAN.’ (Müller Nr. 1935 e / 24 Punkte), 6-Kreuzer-Marke rundum überrandig, 3 Kreuzer-Marke links lupenrandig mit deutlichem Hohldruck im Wort ‘KREUZER’, Brief sauber beschriftet, rückseits Übergangsstempel von LUNDENBURG und WIEN sowie kompletter Ankunftsstempel ‘LINZ 20 / 1 / (1857) - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassen frisches, wirkungsvolles rel. P(RACHTSTÜCK)!’ 40 €



226 | 160 €



227 | 40 €



228 | 40 €

226 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 M III + 5 M III, 6 + 9 Kreuzer, 9 Kreuzer extrem verschnitten, selten, auf rekommandirtem Faltbrief, zwei komplette Zweikreisstempel von ‘ER-SEMJEN’ (Ungarn), Müller 650 a = 2 x 60 Punkte, Vermerke; ‘Recom’ & ‘erga retour Rezipisse’, nach Leibitz (heute Ľubica/Slowakei) bei Kesmark gelaufen, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth — 160 €

227 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 M III + 5 M III, 6 + 9 Kreuzer, auf rekommandierter Faltbriefhülle mit Zweikreis; ‘TALLYA’ (Ungarn), nach Königsberg, Müller 2865a = 2x 15 Punkte, einwandfreie Erhaltung — 40 €

228 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 M III, 6 Kreuzer, ‘braun’, mit zartklarem Maschinenabklatsch, gestempelt, sehr gute Erhaltung, Ferchenbauer = 250 € — 40 €



229 | 30 €



230 | 30 €



231 | 40 €

229 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 M III, 6 Kreuzer, ‘braun’, perfekter Abschlag; ‘ERLAU’ (Ungarn), sehr gute Erhaltung — 30 €

230 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 M III, 6 Kreuzer, ‘braun’, quasi kompletter Zweizeiler von; ‘VINTEL’ (Südtirol), Müller 3114a = 60 Punkte, einwandfrei — 30 €

231 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 M III, 6 Kreuzer, ‘braun’, zwei klare Einzeiler über Kreuz abgeschlagen ‘RECOM’, Müller 3711a = 72 Punkte, einwandfreie Erhaltung — 40 €



232 | 120 €



233 | 40 €



234 | 50 €

232 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 M III, 6 Kreuzer, braun, Maschinenpapier, Type III, als portogerechte 6-Kreuzer-Frankatur auf komplettem Faltbrief der 2. Entfernungszone und der 1. Gewichtsstufe von RICHENBURG nach STEINSCHÖNAU (aus der bekannten ‘Conrath - Korrespondenz’ stammend). Die adressseitig in der linken oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Zierstempels ‘RICHENBURG 8/4’ (Müller Nr. 2361 a / 25 Punkte) entwertet, sie ist rundum breitrandig, farbintensiv und frisch ! Der Brief ist sauber beschriftet und trägt auf der Rückseite Übergangsstempel von PARDUBITZ und BODENBACH sowie den kompletten Ankunftsstempel ‘STEINSCHÖNAU 9. APR.’ — 120 €

233 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 M III, 6 Kreuzer, braun, Maschinenpapier, Type III, auf Briefstück, entwertet mit einem kopfstehend zentrisch waagrecht sitzend angebrachten kompletten Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘SNIATYN 23. MAI’ (Müller Nr. 2650 a / 30 Punkte), voll- bis überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘besonders frisches erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ — 40 €

234 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 M III, 6 Kreuzer, rosabraun, Maschinenpapier, Type III auf kompletter Reko-Faltbrief-Hülle nach PRAG, rückseitig Reste von zwei 3-Kreuzer-Marken, Handpapier, Type III a als Reko-Porto, die 6-Kreuzer-Marke entwertet sowohl mit einem kompletten, übergehenden, stärker öligen Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘SCHÜTTENHOFEN 26 / 3’ (Müller Nr. 2567 b / 15 Punkte) als auch mit einem klaren, kompletten, waagrecht nur auf der Marke abgeschlagenen Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘RECOM’ (Müller Nr. 3711 a / 72 Punkte), der Brief ist sauber beschriftet, etwas fleckig, rückseits kompletter Ankunftsstempel ‘PRAG 27 / 3, 8 U.’, der Beleg stammt aus dem Jahr 1855. BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘bildseitig noch wirkungsvolles Stück ! Kurz-Signum !’ — 50 €



235 | 60 €



236 | 20 €



237 | 80 €

235 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 M III, 6 Kreuzer, rosabraun, Maschinenpapier, Type III, auf Briefstück, zarter, kompletter und übergehender Einkreis-Stempel ‘HOHENEMS 30/10’ (E. Müller Nr. 1014 c / 70 Punkte), voll- bis breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘frisches P(RACHTSTÜCK)!’ + ‘Die Müller Punkte stimmen im BEFUND Dr. Ferchenbauer nicht !’ - BRIEFSTÜCK MIT VORARLBERG ENTWERTUNG IN FRISCHER PRACHTERHALTUNG — 60 €

236 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 M III, 6 Kreuzer, rosabraun, Maschinenpapier, Type III, kräftiger Teil-Stempel ‘PÖLTSCHACH 20 / 9’ (Müller Nr. 2205 a / 10 Punkte), Marke rundum besonders breit- bis überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘wirkungsvolles P(RACHTSTÜCK)!’ — 20 €

237 Österreich, 1850, ANK-Nr. 4 M III, 6 Kreuzer, rosabraun, Maschinenpapier, Type III, mit waagrecht sitzendem, zartklaren Teil - Abdruck des schwarzen Oval - Schlangenstempels ‘ZENG(G) RECOMMAN(DIRT)’ (Müller Nr. 3338 Ra / 750 Punkte), Marke bildseitig etwas Patina, voll- bis breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘voll- bis breitrandiges P(RACHTSTÜCK)!’ — 80 €



238 | 120 €



239 | 70 €



240 | 90 €

238 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, 23. Juni (Sonntag), Frühverwendung, kompletter Zweizeiler; ‘KRONSTADT 23. JUNI’ (Siebenbürgen), Müller 1396a = 20 Punkte, auf Faltbrief nach Temesvar, Ankunftsstempel, einwandfrei — 120 €

239 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 1, Index 10, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB, ex Provera — 70 €

240 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 6, Index 20, Frühverwendung 18. Juni 1850, auf Faltbrief von Triest nach Trento, gute Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB, ex Provera — 90 €



241 | 60 €



242 | 40 €



243 | 100 €

241 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 21, Index 8, Druckausfall im Rahmen, gestempelt ROVIGNO, ungewaschen, frische einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB, ex Provera 60 €

242 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 23, leicht gebrochene Ecke, Index 6, gestempelt, sehr gute Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB 40 €

243 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P ? & 26, Index 12, bei P 26 Abstand von 9 - K = 0,4 mm, kompletter klarer Zweizeiler von METCOVICH’ (Dalmatien) Müller 1673a = 15 Punkte, frische einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB, ex Provera 100 €



244 | 150 €



245 | 40 €



246 | 80 €

244 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 62, tiefe 9, Index 30, kompletter Rundstempel von ‘BRÜNN’ (Mähren), auf Faltbrief nach Steinschönau, AK-Stempelt, einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB 150 €

245 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 82, große Papierfalte, Index 1, gestempelt, sehr gute Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB 40 €

246 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 83, tiefe 9, Index 10, Teilstempel von ‘MOSCISKA’ (Galizien), Müller 1760b = 140 Punkte, einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB 80 €



247 | 60 €



248 | 90 €



249 | 40 €

247 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 107, Index 13, blau gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB, ex Provera — 60 €

248 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 109, AK-Ansatz’, Index 18, auf Faltbrief von ESZEK (Kroatien-Slavonien) nach Wien, einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB, ex Provera — 90 €

249 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 110, Index 8,5, Abstand 9 - K = 0,4 mm, Spätdruck, gestempelt, kleiner Eckbug, gute Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB, ex Provera — 40 €



250 | 120 €



251 | 40 €



252 | 60 €

250 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 115, Index 6, Plattenfehler ‘Ei in der Krone’, entwertet mit einem zarten Langstempel ‘(M)ÜHLBA(CH)’ mit handschriftlichem Datum ‘1/9’ (Müller Nr. 1765 b - 70 Punkte), rundum breitrandig - BEFUND Goller BPP ‘echt, gute Erhaltung’ — 120 €

251 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 118, Index 6, 3 weiße Flecken in der 9, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB, ex Provera — 40 €

252 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 120, Index 8, AK-Ansatz, auf Briefstück mit klarem Rundstempel WIEN, einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB, ex Provera — 60 €



253 | 40 €



254 | 50 €



255 | 40 €

253 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 125, Index 6, kompletter Langstempel von ‘SCHÖNLINDE’ (Böhmen), auf Auslands-Faltbrief über Rumburg nach Hohenstein in Sachsen, einwandfreie Bedarfserhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB 40 €

254 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 132, Index 7, kompletter Zweizeiler von ‘Wien’, auf Faltbrief nach Salzburg, AK-Stempel, frische einwandfreie Bedarfserhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB 50 €

255 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 145, fixer Abstand 9 - K = 0,4 mm, Index 6, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB 40 €



256 | 120 €



257 | 100 €



258 | 30 €

256 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 160, ‘Abstand 9 - K = 0,8 mm + Wasserzeichen’, Index 15,5, kompletter klarer Schraffenstempel von TRIEST, auf Briefstück, einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB, ex Provera 120 €

257 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 160, Index 18, AK-Ansatz, auf Faltbrief von LINZ nach Wien, AK-Stempel, einwandfrei, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB, ex Provera 100 €

258 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 192, deutlicher Maschinenabklatsch, Index 4, gestempelt, sehr gute Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB 30 €



259 | 40 €



260 | 120 €



261 | 80 €

259 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 192, Randdruck links, Wasserzeichen, Index 2,5, klarer kompletter Zweikreis von ‘ODERBERG’ (Schlesien), Müller 1986a = 6 Punkte, sehr gute Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB — 40 €

260 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 196, Index 17, mit LV-Entwertung von PADOVA, auf Briefstück, einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB, ex Provera — 120 €

261 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 200, ‘fehlendes Kronenband’, Index 14, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB, ex Provera — 80 €



262 | 160 €



263 | 90 €



264 | 40 €

262 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 206 & P 62, Index gesamt 20, P 62 tiefe 9, auf Briefstück, einwandfrei, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB, ex Provera — 160 €

263 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 208, Letztdruck, Index 16, kompletter Rundstempel von ‘KUTTENBERG’ (Böhmen), auf großer Faltbriefhülle nach Prag, AK-Stempel, einwandfreie Bedarfserhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB — 90 €

264 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 208, Letztdruck, Index 6, gestempelt, sehr gute Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB — 40 €



265 | 50 €



266 | 60 €



267 | 60 €

265 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 215, Index 1, Papierstärke 0,1 mm, selten! gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB 50 €

266 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P ? & 217, Index 5,5, kompletter Ovalstempel; ‘SEMLIN’ (Banatisch-Serbische Militärgrenze) Müller 2601a = 96 Punkte, auf Briefstück, einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB, ex Provera 60 €

267 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 223 (ZERHOWITZ), Index 6,5 und P 142 (W. NEUSTADT), Index 6, zwei Belege je in guter Bedarfserhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB 60 €



268 | 40 €



269 | 40 €



270 | 130 €

268 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 232, Index 6, kompletter Zweizeiler von ‘Bielitz’ (Schlesien), auf Kuvert mit Inhalt nach Wien, AK-Stempel, einwandfreie Bedarfserhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB 40 €

269 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 241, mit Wasserzeichen-Teil und Plattenfehler bei ‘Kreuzer’, entwertet mit Teil-Stempel ‘ESZEK 3 ...’, signiert Goller BPP 40 €

270 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 242, ‘gebrochener Rahmen unten links’, Index 15, kompletter Abschlag; ‘SCHÖNBERG’ (Tirol), Müller 2557a = 60 Punkte, auf Briefstück, einwandfreie Erhaltung 130 €



271 | 40 €



272 | 80 €



273 | 150 €

271 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 266, Wasserzeichen, Index 4, inschriftkompletter Rundstempel von ‘B. S. HRADSCHIN’ (Böhmen), Müller 2231a = 50 Punkte, einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB — 40 €

272 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 283, Index 12, fehlender rechter Adlerkopf, gestempelt WIEN, einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB, ex Provera — 80 €

273 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 283, mit Plattenfehler ‘fehlender rechter Adlerkopf’ im Endstadium, mit zartklarem Teilstempel ‘WIEN 24. JUN.’, plattenfehlerfrei gestempelt - BEFUND Uwe Steiner ‘voll- bis breitrandiges PRACHTSTÜCK!’ + zusätzlich tiefst signiert von Dr. Ferchenbauer — 150 €



274 | 40 €



275 | 60 €



276 | 120 €

274 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 288, Index 6, kompletter Zweikreis von ‘PETERWARDEIN’ (Banatisch-Serbische Militärgrenze), auf Kuvert nach Triest, AK-Stempel, gute Bedarfserhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB — 40 €

275 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 290, ‘durchgerissenes Gefieder’, Index 8, Abstand von 9 - K = 0,4 mm, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB, ex Provera — 60 €

276 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 320 Blaustempel, Index 22, kompletter schwarzblauer Abschlag von ‘B. Teinitz’ (Böhmen), Müller 232a = 70 Punkte, auf Briefstück, einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB — 120 €



277 | 700 €



278 | 200 €



279 | 200 €

277 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Magistirs P 43 - 116 - 208, Index 26,5, waagrechter Dreierstreifen, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB, ex Provera — 700 €

278 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Partie (20) auf Steckkarte, meist in einwandfreier Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB — 200 €

279 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Partie (21) auf Steckkarte, meist in einwandfreier Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB — 200 €



280 | 160 €



281 | 650 €



282 | 180 €

280 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘blau’, Partie (8) je mit sauberem Abschlag, alle in einwandfreier Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB — 160 €

281 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, ‘hellgraublau’, Magistirs P 250, seltener Plattenfehler; ‘fehlende linke untere Ecke’, Index 120, Teilstempel von ‘LINZ’ (OÖ), sehr gute Erhaltung, Attest Weißenbichler VÖB — 650 €

282 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I / (€ 1.000,--) - 9 Kreuzer hellgraublau, Handpapier, Type I, auf komplettem Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 3. Entfernungszone von VICENZA nach TRIEST. Die adressseitig in der linken unteren Ecke angebrachte Marke ist mit einem praktisch kompletten Abdruck des schwarzen Lombardei-Venetien-Kasten-Stempels ‘VICENZA / 24 / 1 / 51’ (Müller Nr. 268 b; Sassone 2021, auf Österreich 7 p.) entwertet, die Marke ist rundum engvollrandig, in der linken Randlinie verläuft von oben ein 3 mm langer Trennungsvorschnitt (kaum sichtbar); der Brief ist vollständig erhalten, sauber beschriftet und trägt auf der Rückseite einen kompletten roten Ankunftsstempel von TRIEST vom 26 / 1/ 1851. - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches und wirkungsvolles Stück !’ + Certificate Dott. Arch. FABIO SOTTORIVA vom 28 giugno 2017 + Certificato di Garanzia Caffaz vom 30.11.1998 - Ferchenbauer Nr. 5 H I / (€ 1.000,--) - LOMBARDEI-VENETIEN ENTWERTUNG AUF 9 KREUZER BRIEF NACH TRIEST IST SEHR SELTEN — 180 €



283 | 160 €



284 | 600 €



285 | 40 €

283	Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I / P 61, 9 Kreuzer, blau, Handpapier, Type I / P 61, mit waagrecht sitzendem, klarem Teilabdruck des schwarzen Oval-Stempels ‘Win=kovcze’ mit hinzugesetztem Datum ‘22. APR.’ (Müller Nr. 3255 a / 240 Punkte; Ryan Nr. 1815 / 500 Punkte), Marke rechts engvoll- bis voll-, sonst rundum breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘attraktives P(RACHTSTÜCK) !’ - SELTENE ABSTEMPELUNG IN EINWANDFREIER ERHALTUNG	160 €
284	Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I / R ! - 9 Kreuzer, hellgraublau, Handpapier, Type I, auf kompletter Faltbrief-Hülle nach TEMESVÀR. Die adressseitig in der linken oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und etwas übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘MEDIAS’ (Müller Nr. 1660 a / 400 Punkte) entwertet, rechts von der Marke handschriftlicher Datum-Vermerk ‘20/9’, sie ist vollrandig, farbintensiv und besonders frisch und weist rechts unten Randdruck auf. Der Brief, des aus der bekannten ‘Pausenberger-Korrespondenz’ stammt ist sauber beschriftet, im linken Randbereich durch Empfängervermerk etwas überschrieben. Auf der Rückseite befindet sich der komplette Ankunfts-Stempel vom 23. SEP. - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches erlesenes PRACHTSTÜCK!’ - SELTENE ENTWERTUNG AUF FALTBRIEF-HÜLLE IN PRACHTERHALTUNG	600 €
285	Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, blau, Handpapier, Type I, auf Briefstück, besonders klarer, kompletter und übergehender Langstempel ‘NEUSTADL 20. JAN.’ (Müller Nr. 1909 a / 12 Punkte), Marke rundum breit- bis überrandig und frisch !	40 €



286 | 200 €



287 | 40 €



288 | 25 €

286 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, hellblau, Handpapier, Type I, mit deutlichem Randdruck oben und Plattenfehler ‘Gebrochene linke Randlinie unten’, auf Briefstück; doppelt entwertet mit einem klaren, kompletten und etwas übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘SZ. IVAN MIL. GR. 3 JUL.’ (Müller Nr. 1708 a / 125 Punkte; Ryan Nr. 937 / 300 Punkte) zusätzlich darüber entwertet mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘RECOM.’ (Müller Nr. 3711 b / 90 Punkte); Marke links und rechts breit-, oben und unten überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘taufrisches erlesenes PRACHTSTÜCK!’ **200 €**

287 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, hellgraublau, Handpapier, Type I, auf Briefstück, entwertet mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘NEUSOHL 24. AUG.’ (E. Müller Nr. 1907 a / 8 Punkte), darunter nahezu kompletter schwarzer Neben-Stempel ‘RECOMMAND:’ (Müller Nr. 3717 a: auf Marke sehr selten !), Marke rundum breitrandig ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Naturbelassenes erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ **40 €**

288 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, hellgraublau, Handpapier, Type I, auf Briefstück, kompletter, klarer und übergehender schwarzer Kasten-Stempel ‘WIEN 16. APR.’; auf Briefstück Neben-Stempel ‘Nach Abgang der Post’, Marke unten engvoll-, links voll-, rechts breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘wirkungsvolles P(RACHTSTÜCK)!’ **25 €**



289 | 1000 €



290 | 100 €



291 | 240 €

289 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 9 Kreuzer, himmelblau, Handpapier, Type I, Erstdruck, vorschriftsgemäß adressseitig oben in der Mitte geklebt, auf kompletter Faltbrief-Hülle von BREGENZ nach WIEN, die Marke sowohl entwertet mit einem zarten, klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des blauen Lang-Stempels ‘BREGENZ 15. JUN.’ (Müller Nr. 313 a / 70 Punkte) und einem zarten übergehenden Federkreuz. Die Marke ist rundum voll-, links besonders breitrandig und taufrisch ! Der Brief ist sauber beschriftet, rückseits rot gesiegelt und trägt auf der Rückseite den roten Kasten-Ankunftsstempel ‘WIEN 17 / 6, 3 Best:’, er stammt wohl aus dem Juni 1850 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein wirkungsvolles und besonders frisches erlesenes PRACHTSTÜCK !’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 5 H I / R ! **1000 €**

290 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, blau, auf Briefstück, entwertet sowohl mit einem klaren, kompletten Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘ASCH’ (Müller Nr. 96 a / 100 Punkte) sowie mit einem praktisch kompletten Abdruck des schwarzen Kasten - Stempels ‘ASCH IN BOEHMEN 28. März’ (Müller Nr. 96 b / 12 Punkte), Marke breit- bis überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ **100 €**

291 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H I, MICHEL Nr. 5 X a, 9 Kreuzer, hellgraublau, Handpapier, Type I, ungebraucht mit großen Teilen des Originalgummi. Marke links und rechts schmal-, oben und unten breit bis überrandig - UNGEBRAUCHT EINE SELTENE MARKE IN TYPE I IN SAMMELWÜRDIGER ERHALTUNG **240 €**



292 | 1000 €



293 | 40 €



294 | 400 €

292 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H II a + 4 H I c / R ! 9 Kreuzer, blau, Handpapier, Type II a sowie rückseitig als Reko-Porto 6 Kreuzer, rostbraun, Handpapier, Type I c, zusammen auf komplettem Reko-Brief-Kuvert von OFEN nach WIESBADEN (Auslands-Reko-Brief!) AN DEN FÜRSTEN VON SAYN WITTGENSTEIN zu BERLEBURG, DURCHLAUCHT. Beide Marken sind mit einem kompletten, jedoch stärker öligen Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘FESTUNG OFEN 1 / 5’ (Müller Nr. 1996 b / 15 Punkte, Ryan Nr. 217 / 30 Punkte) entwertet, sie sind vollrandig und farbintensiv. Das Kuvert ist vollständig erhalten, es ist sehr sauber beschriftet, trägt adressseitig rechts von der Marke den schwarzen Neben-Stempel ‘RECOM:’ mit der handschriftlichen Reko-Nummer ‘14’, in der rechten oberen Ecke sowohl ein Federstrich-Reko-Zeichen als auch ein solches aus Rötelstift. Auf der Rückseite ist es rot gesiegelt und trägt einen Ankunftsstempel vom gleichen Tag - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches PRACHTSTÜCK!’ - AUSLANDS-REKO-BRIEF AN EINE ERGEBENHEITS-ADRESSE ‘AN DEN FÜRSTEN SAYN WITTGENSTEIN zu BERLEBURG, Durchlaucht’ IN PRACHTERHALTUNG — 1000 €

293 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H II a, 9 Kreuzer, blau, Handpapier, Type II a, auf Briefstück. Ideal waagrecht zentrisch sitzender, klarer, kompletter und übergehender Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘EGG 25/8’ (Müller Nr. 593 a / 25 Punkte), voll- bis breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - BRIEFSTÜCK MIT VORARLBERG ENTWERTUNG IN ERLESENER PRACHTERHALTUNG — 40 €

294 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H II b - 9 Kreuzer, (dunkel)blau, Handpapier, Type II b, auf komplettem Reko-Faltbrief nach LEMBERG. Die adressseitig liegend oben rechts von der Mitte geklebte Marke ist mit einem klaren und kompletten Abdruck des schwarzen Bogen - Stempels ‘JORDANOW 1. JUL:’ (Müller Nr. 1145 a / 280 Punkte) entwertet, sie ist rundum voll- bis breitrandig, besonders farbintensiv und frisch, rechts von der Mitte verläuft eine nur wenig störende, senkrechte Gummi-Knickspur. Der Brief ist komplett erhalten, er ist sehr sauber beschriftet und an den Appellations-Gerichtshof in LEMBERG gerichtet. Rechts von der Mitte befindet sich ein klarer, kompletter schwarzer Neben-Stempel ‘RECOMANDIR(T)’, auf der Rückseite der Ankunftsstempel ‘LEMBERG 5. JUL.’, der Beleg stammt aus dem Jahre 1852. Die rückseitig Reko-Marke ist herausgeschnitten - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein bildseitig wirkungsvolles rel. PRACHTSTÜCK!’ — 400 €



295 | 600 €



296 | 1250 €



297 | 180 €

295 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H II b (2) / RR ! - 9 Kreuzer, hellblau, Handpapier, Type II b, mit Plattenfehler ‘Großer weißer Fleck im Wappen rechts oben’ sowie 9 Kreuzer, blau, Handpapier, Type II b, mit deutlich unterlegter Mitte, auf kompletter Faltbrief-Hülle der 2. Gewichtsstufe und der 3. Entferungszone von WIEN nach MISLIBOZITZ, von dort weitergesandt nach KROMAU. Die beiden adressseitig rechts oben und rechts unterhalb der Mitte liegend angebrachten Marken sind je mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Strahlen-Stempels ‘WIEN 13. AUG.’ (Müller Nr. 3214 o / 80 Punkte) entwertet, die Farben der Marken wirken - vor allem durch die stark unterlegte Mitte der unterhalb geklebten Marke - unterschiedlich, beiden Marken sind engvoll- bis breitrandig und taufrisch !! Die Faltbrief-Hülle ist komplett erhalten, adressseitig sehr sauber beschriftet, rückseits rötlichbraun gesiegelt und mit diversen Übergangs- und Ankunftsstempel versehen. Sogenannter Abzugsbrief, daher der Rötelvermerk links von der oberen Marke - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches - insbesondere durch die verschiedene Druckausfertigung der beiden dadurch unterschiedlich wirkenden Marken - auch besonders wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK !’ - IN DIESER FORM SEHR INTERESSANTER UND WOHL EINZIGARTIGER BRIEF — 600 €

296 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H II b / RR ! 9 Kreuzer, (dunkel)blau, Handpapier, Type II c, entwertet mit einem waagrecht zentrisch sitzenden, klaren, ziemlich vollständigen Abdruck des stummen Stempels von BIELITZ (Müller Nr. 218 c / 2.550 Punkte). Die Marke weist leicht ‘unterlegte Mitte’ sowie den Plattenfehler ‘Verstümmelte Ziffer 9’ (Abbildung 101 c) und rückseits sehr zarten Maschinen-Abklatsch auf ! Die Marke ist voll- bis breitrandig und farbintensiv ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches und wirkungsvolles PRACHTSTÜCK!’ + PRÜFUNGSMITTEILUNG Fritz Puschmann ‘echt, einwandfrei und vollkommen unbehandelt’ - SELTENE ABSTEMPELUNG IN PRACHTERHALTUNG — 1250 €

297 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H II b, 9 Kreuzer, (dunkel)blau, Handpapier, Type II b, entwertet mit einem kompletten schwarzen Bogen-Stempel ‘NISKO 18. APR.’ (Müller Nr. 1937 a / 280 Punkte), dünnes Papier 0,075 mm, links Randdruck, rundum breitrandiges, wirkungsvolles PRACHTSTÜCK - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘rundum breitrandiges, wirkungsvolles P(RACHTSTÜCK) !’ — 180 €



298 | 250 €



299 | 25 €



300 | 30 €

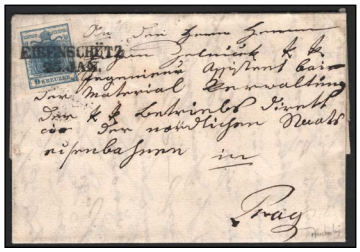
298 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H II b, 9 Kreuzer, dunkelblau, Handpapier, Type II b, im waagrechten Paar, rechts Andreas-Kreuz-Ansatz, leicht unterlegte Mitten, rückseitig deutlicher Maschinen-Abklatsch ! Waagrecht sitzender, kompletter Lang-Stempel 'BREGENZ 17. SEP' - BEFUND Dr. Ferchenbauer - SEHR INTERESSANTES PAAR MIT VORARLBERG ENTWERTUNG IN PRACHTERHALTUNG — 250 €

299 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H II b, 9 Kreuzer, Handpapier, Type II b, mit unterlegter Mitte, entwertet mit einem klaren Teil-Stempel 'WIEN 6. JUN.', rundum voll- bis breitrandig und sehr frisch - BEFUND Goller BPP 'echt, einwandfrei' - SEHR SCHÖNE UND FRISCHE MARKE — 25 €

300 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H II b, 9 Kreuzer, hellblau, Handpapier, Type II a, auf Briefstück, kompletter und übergehender Lang-Stempel 'BLUDENZ .... JAN.', Marke unten engvoll- bis vollrandig, an den anderen drei Seiten breitrandig - BRIEFSTÜCK MIT VORARLBERG ENTWERTUNG IN FRISCHER PRACHTERHALTUNG — 30 €



301 | 120 €



302 | 120 €



303 | 70 €

301 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H II c, 9 Kreuzer, blau, Handpapier, Type II c, auf kompletter Faltbrief-Hülle von WIEN nach MÜNCHEN. Kompletter Strahlen-Stempel 'WIEN 25. JULI' (E. Müller Nr. 3214 o / 80 Punkte), rückseits Ankunftsstempel vom 27. Juli 1851, Marke rundum breitrandig und farbintensiv - BEFUND Dr. Ferchenbauer 'wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)!' - TRAUMHAFT SCHÖNER ABSCHLAG DES STRAHLEN-STEMPELS VON WIEN AUF BRIEF NACH MÜNCHEN IN DEUTSCHLAND — 120 €

302 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H II c, 9 Kreuzer, dunkelblau, Handpapier, Type II c. mit leicht unterlegter Mitte, auf komplettem Faltbrief von EIBENSCHÜTZ nach PRAG, entwertet mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels 'EIBENSCHÜTZ 25. JAN.' (Müller Nr. 599 a / 12 Punkte), BEFUND Dr. Ferchenbauer 'Sauber beschriftetes P(RACHTSTÜCK) !' — 120 €

303 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H II c, 9 Kreuzer, hellgraublau, Handpapier, Type II c, auf Briefstück, kompletter, teilweise öliger und übergehender Rund-Zier-Stempel 'WINDISCH = GRAZ 25 / 12' (Müller Nr. 3251 a / 80 Punkte); Marke rundum voll- bis breitrandig; etwas Patina (stempelölig) - BEFUND Dr. Ferchenbauer 'naturbelassenes PRACHTSTÜCK!' — 70 €


304 | 40 €


305 | 120 €


306 | 280 €

304 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H II, 9 Kreuzer, ‘blau’, kompletter Abschlag; ‘WAIDHOFEN YPS’ (Niederösterreich), Müller 3146a = 90 Punkte, auf Briefstück, einwandfreie Erhaltung — 40 €

305 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H III a - 9 Kreuzer, lebhaftblau, Handpapier, Type III a, auf Briefstück, klarer, kompletter Stempel ‘BRODY 24. OCT.’ (Müller Nr. 322 a / 4 Punkte), darüber kompletter, klarer und übergehender Nebenstempel ‘Recomand’ (Müller Nr. 3714 d / allein auf Marke 300 Punkte), rechts voll-, sonst breit- bis überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ + ATTEST Briefmarkenprüfstelle BASEL ‘echt und einwandfrei’ — 120 €

306 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H III a / Pl 4, 9 Kreuzer, grünlichblau, Handpapier, Type III a / Platte 4, kurzes inneres Eckrand-Stück, unten 7 mm Randstück, rechts 1 mm - 1,5 mm, Andreas-Kreuz-Ansatz, ideal waagrecht sitzender klarer kompletter Stempel ‘ZEBRAK 10 / 10’ (Müller Nr. 3325 a / 15 Punkte) - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘KABINETTSTÜCK !’ - KABINETTSTÜCK = höchste Qualitätsbezeichnung bei Dr. Ferchenbauer - AUSNAHMESTÜCK IN KABINETTERHALTUNG FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER — 280 €


307 | 90 €


308 | 100 €


309 | 350 €

307 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H III a / Pl. 4, 9 Kreuzer, grünlichblau, Handpapier, Type III a / Platte 4, auf kleinem Briefstück, entwertet mit einem zarten Teil-Stempel ‘NEUSOHL’ + ziemlich kompletter klarer Teilabdruck des stummen Ankunftsstempels von WIEN ‘1’ im Drei-Ring (Müller Nr. 3214 u / 450 Punkte), Marke rundum besonders breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘frisches P(RACHTSTÜCK) !’ — 90 €

308 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H III a, 9 Kreuzer, blau, Handpapier, Type III a, adressseitig kopfstehend in der Mitte angebracht, auf komplettem Faltbrief von SCHÖNBERG nach MAUTERNDORF, Marke entwertet mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Stempels ‘SCHÖNBERG 11. JUL.’ (Müller Nr. 2557 a / 60 Punkte), Brief vollständig erhalten, sauber beschriftet, rückseits Übergangsstempel ‘INNSBRUCK 12/7’ sowie ‘SALZBURG 13/7’ (1853), Marke rundum breit- bis überrandig, farbintensiv und frisch - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘attraktives, erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ — 100 €

309 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H III a, 9 Kreuzer, blau, Handpapier, Type III a, großes linkes oberes Eckrand-Stück 9 mm : 10 mm mit Riesen-Wasserzeichen-Teil. Das Stück ist mit einem klaren Teilabdruck des schwarzen Kasten-Stempels ‘PRAG 22/8, 7 U.’ entwertet, es ist rechts und unten voll-, sonst weit überrandig. Im linken Überrand findet sich eine natürliche Papierrunzel - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein besonders wirkungsvolles PRACHTSTÜCK !’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 5 H III a / ca. € 900,-- - AUSNAHMESTÜCK EINER BOGENECKE IN WIRKUNGSVOLLER PRACHTERHALTUNG FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER — 350 €



310 | 90 €



311 | 280 €



312 | 90 €

310	Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H III a, 9 Kreuzer, dunkelblau, Handpapier, Type III a, auf kompletter Faltbrief-Hülle nach WIEN. Die Marke entwertet mit einem praktisch kompletten und übergehenden schwarzen Bogen-Stempel ‘K. K. POSTAMT Böhmischbrod 2. APR.’ (Müller Nr. 265 b / 90 Punkte), Marke voll- bis überrandig, frisch und farbintensiv ! Naturbelassenes PRACHTSTÜCK - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassenes P(RACHTSTÜCK) !’	90 €
311	Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H III a, 9 Kreuzer, dunkelblau, Handpapier, Type III a, Kartonpapier 0,12 mm mit einem sehr großen Farbfleck in Markenfarbe beim linken Wappenschildrand, entwertet mit einem klaren Teil-Stempel von ‘PANCS(OVA) 13/8’, rundum breitrandig und sehr frisch - BEFUND Goller BPP ‘echt, sehr gute Erhaltung, interessante Druckabart’ - IN DIESER FORM SEHR INTERESSANT UND SELTEN	280 €
312	Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H III a, 9 Kreuzer, dunkelblau, Handpapier, Type III a, ziemlich vollständiger Abdruck des stummen Wiener Ankunftsstempels ‘1’ im Drei-Ring (Müller Nr. 3214 u / 450 Punkte), Marke rundum voll- bis breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘farbtiefes P(RACHTSTÜCK) !’	90 €



313 | 250 €



314 | 2200 €



315 | 200 €

313 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H III b - 9 Kreuzer, blau, Handpapier, Type III b. Das Stück ist mit einem kompletten Abdruck des schwarzen Kranz-Rundstempels ‘P.P.’ (Müller Nr. 2979 g / 750 Punkte - ‘port payé’ = Ankunftsstempel von TRIEST) entwertet, sie ist oben lupen-, sonst voll- bis breitrandig und auf 0,12 mm starkem Kartonpapier gedruckt - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches rel. PRACHTSTÜCK!’ - SEHR SELTENE ENTWERTUNGUND UND ZUSÄTZLICH NOCH AUF 0,12 mm STARKEM KARTONPAPIER IN PRACHTERHALTUNG — 250 €

314 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H III b (6) + 4 H III / RR ! 9 Kreuzer, stahlblau, Handpapier, Type III b, Erstdruck, im waagrechten Paar und waagrechtem Vierer-Streifen sowie rückseits als Reko-Porto 6 Kreuzer rotbraun, Handpapier, Type III, zusammen auf komplettem Rekobrief - Kuvert der 6. Gewichtsstufe und der 3. Entfernungszone von OFEN nach DEBRECZIN. Die Marken sind je mit einem zarten, kompletten Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘OFEN B.S. N°. 6, 8 / 2, 1.E.’ (Müller Nr. 2004 a / 200 Punkte, Ryan Nr. 229 / 400 Punkte) entwertet, das 9-Kreuzer-Paar ist voll- bis unten besonders breitrandig, der Vierer-Streifen ist oben und links breit-, unten und rechts überrandig (rechts kurzes Randstück). Die rückseits geklebte 6-Kreuzer-Marke ist rechts und unten tangiert bzw. getroffen, sie ist farbfrisch ! Das Kuvert ist sauber beschriftet, in Folge des schweren Inhalts im oberen Rand, vor allem rückseitig uneben bzw. etwas verschmutzt, es ist rückseits rot gesiegelt und trägt auf der Rückseite den kompletten Übergangsstempel ‘FESTUNG OFEN 8 / 2’ sowie den vollständigen Ankunfts-Stempel ‘DEBRECZIN 10 / 2’ - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein bildseitig besonders attraktives und naturbelassen besonders frisches erlesenes PRACHTSTÜCK!’ + ATTEST Gábor Visnyovszki vom 14.11.2001 — 2200 €

315 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H III b / RR ! - 9 Kreuzer, dunkelblau, Handpapier, Type III b, auf komplettem Faltbrief vom 12. Mai 1855 von TRIEST über den Kirchenstaat nach NEAPEL. Die adressseitig links der Mitte angebrachte Marke ist mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Stempels ‘TRIESTE 12 / 5’ (Müller Nr. 2979 i) entwertet, sie ist links voll-, sonst rundum breitrandig, farbintensiv und frisch ! Der Brief ist vollständig erhalten, er ist sehr sauber beschriftet, trägt adressseitig unten links eine komplette blaugrüne Absender-Stampiglie, oben rechts von der Marke befindet sich der rote Kontroll-Stempel von NEAPEL ‘AGDP’ in verschnörkelter Schrift (= ‘Administrazione Generale Della Posta’), unten in der Mitte der rote Oval-Stempel ‘Correta’, auf der Rückseite ein zarter, schwarzer Stempel ‘Transito per Lo Stato Pontificio’ und ein roter Ankunftsstempel ‘NAPOLI 19. MAG. 1855’. Da es zu diesem Zeitpunkt noch keinen Postvertrag zwischen Österreich und dem Königreich Sizilien gab, musste per Landbeförderung über den Kirchenstaat der österreichische Absender die Vereinsgebühr, in diesem Fall 9 Kreuzer, bezahlen, der Empfänger von Briefen aus Österreich je nach Gewichtsstufe 21 bzw. 29 Grana; in diesem Fall wurde der Brief zuerst in der 1. Gewichtsstufe mit einer Taxe von 21 Grana handschriftlich taxiert, diese Taxierung wurde dann durchgestrichen, mit dem roten Controllstempel versehen und der Brief nochmals richtigerweise mit 29 Grana, die vom Empfänger bezahlt werden mußten, taxiert - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein besonders frisches erlesenes PRACHTSTÜCK! dieses interessante und seltenen Beleges’ — 200 €



316 | 60 €



317 | 160 €



318 | 50 €

316 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H III b, 9 Kreuzer, blau, Handpapier, Type III b, mit einigen Plattenfehlern ‘Kleine weiße Fleckchen’, auf komplettem Faltbrief von WEISKIRCHEN nach PESTH, die links oben in der Ecke geklebte Marke entwertet mit einem kompletten Lang-Stempel ‘Weiskirchen 14. Mär.’ (Müller Nr. 3182 a / 8 Punkte), Marke voll- bis überrandig, farbintensiv und frisch, Brief sauber beschriftet, waagrechte Registerfalte, rückseits Ankunftsstempel vom 15/3/1854 - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassen frisches P(RACHTSTÜCK) !’ 60 €

317 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H III b, 9 Kreuzer, dunkelblau, Handpapier, Type III b auf komplettem Faltbrief von TRIEST nach JESI in der Romagna im Kirchenstaat. Die adressseitig in der linken oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem Teil-Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Stempels ‘TRIESTE 18 / 10’ entwertet, sie ist links engvoll-, sonst voll- bis breit-, rechts überrandig, farbintensiv und frisch ! Der Brief ist zur Gänze erhalten, er ist sauber beschriftet und trägt adressseitig links unten eine komplette Absender-Stampiglie. Bei diesem Breif handelt es sich um einen Desinfektions-Brief, er trägt adressseitig oben rechts von der Mitte den fast kompletten klaren Desinfektions-Einkreis-Stempel ‘Ferrara Netta Fuori e dentro’, darüber hinaus ist er mit zwei breiten Rastel-Stichen (Räucherschlitzen) im mittleren Bereich versehen. Auf der Rückseite befindet sich ein Übergangsstempel von FERRARA vom 20. Oktober 1854 sowie ein Übergangsstempel ‘ANCONA 21. OTT. 54’, eine waagrechte Registerfalte unterhalb der Mitte ist nicht störend - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes PRACHTSTÜCK!’ + ATTEST Fritz Puschmann ‘Der Brief ist unbehandelt und in jeder Hinsicht echt und einwandfrei’ - SEHR FEINE ERHALTUNG DIESES INTERESSANTEN DESINFEKTIONS-BRIEFES 160 €

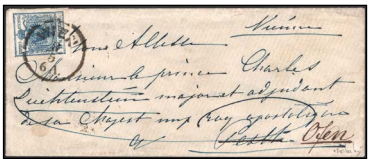
318 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H III, 9 Kreuzer, ‘blau’, auf Faltbrief mit Zweizeiler; ‘RADNA’ (Ungarn), Müller 1624a = 60 Punkte, nach Pesth, AK-Stempel, einwandfreie Erhaltung 50 €



319 | 50 €



320 | 40 €



321 | 70 €

319 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H III, 9 Kreuzer, ‘blau’, klarer Zweikreisstempel; ‘SCHÖNBERG’ (Tirol), Müller 2557a = 60 Punkte, auf Faltbrief nach Herrmannstadt, AK-Stempel, einwandfreie Erhaltung 50 €

320 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 H IIIb, 5 Kreuzer, ‘blau’, kurzes linkes oberes Eckrandstück 4 : 6 mm, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Ferchenbauer = ca. 370 € 40 €

321 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 M III b - 9 Kreuzer, blau, Maschinenpapier, Type III auf Briefkuvert von WIEN nach PESTH und von dort weitergeleitet nach OFEN (Nachsendebrief). Die adressseitig in der linken oberen Ecke liegend angebrachte Marke ist mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘WIEN 8/5, 6. A.’ entwertet, die Marke ist rundum voll- bis breitrandig. Der Brief wurde zuerst nach PESTH gesandt und von dort weitergeleitet (Nachsende-Brief) nach OFEN. Rückseitig etwas undeutlicher erster Ankunfsstempel ‘PESTH 9/5, Früh’ sowie undeutlicher zweiter Ankunftsstempel ‘OFEN’. Rückseitig hat das Kuvert ein rot/silber/blau geprägtes Krone- und Initialen-Ornament, das beim Öffnen des Briefes eingerissen wurde 70 €



322 | 500 €



323 | 850 €



324 | 150 €

322 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 M III b (3) + 4 M III / R ! - 3 Stück 9 Kreuzer, hellblau, Maschinenpapier, Type III b sowie rückseits als Reko-Porto 6 Kreuzer, rosabraun, Maschinenpapier, Type III, auf größerem Rekobrief-Kuvert der 3. Gewichtsstufe und der 3. Entfernungszone von TACHAU nach WIEN. Die Marken sind je mit einem klaren, kompletten und übergehenden (kaum überschneidenden) Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘TACHAU 8 / 4’ (Müller Nr. 2862 a / 15 Punkte) entwertet, die adressseitig links unten geklebten 9-Kreuzer-Marken sind rundum breit- bis überrandig, die rückseitig geklebte 6-Kreuzer-Marke ist links lupen-, oben und unten voll- bsi breit-, rechts überrandig; alle Marken sind frisch ! Das an das k.k. Oberlandesgericht in WIEN gerichtete Kuvert ist sehr sauber beschriftet, trägt adressseitig oben rechts von der Mitte einen schwarzen Neben-Stempel ‘RECOM:’, links oben eine Rötelstift-Reko-Nummer ‘60’, auf der Rückseite einen Übergangsstempel von PRAG vom 10 / 4 sowie den kompletten Ankunftsstempel ‘WIEN 11 / 4’, das Kuvert ist rot gesiegelt - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, vor allem bildseitig besonders wirkungsvolles PRACHTSTÜCK!’ 500 €

323 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 M III b / RR ! - LP ! - 9 Kreuzer, lebhaftblau, Maschinenpapier, Type III b, mit außerordentlichen Exfoliationen auf allen vier Seiten. Die Marke ist oben links mit einem Teil-Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels von WELS entwertet, sie ist rundum breitrandig und farbintensiv ! Diese Exfoliationen entstanden durch teilweises Abblättern der obersten Schicht bei der Herstellung von Stöckeln auf galvanoplastischem Wege, ein ähnlich stark ‘beschädigtes’ Stück ist mir bisher nicht vorgelegen ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK!’ + ATTEST Martin Weißenbichler ‘Die farbfrische Marke ist rundum breit gerandet. Ein derartiges Vergleichsstück ist mir bisher nicht vorgelegen. Es handelt sich um ein äußerst wirkungsvolles PRACHTSTÜCK! dieser seltenen Abart.’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 5 M III b / RR ! - LP ! - LP = LIEBHABERPREIS - VERMUTLICH EXTREMSTE BEKANNTE EXFOLIATION IN ERLESENER PRACHTERHALTUNG 850 €

324 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 M III b + 4 M III, 9 Kreuzer, hellblau, Maschinenpapier, Type III b sowie rückseitig als Reko-Porto 6 Kreuzer, graubraun, Maschinenpapier, Type III, zusammen auf komplettem Reko-Briefkuvert von SZENITZ nach BENESCHAU in Böhmen. Die adressseitig in der linken oberen Ecke liegend geklebte Marke und die rückseitige 6-Kreuzer-Marke sind je mit einem besonders klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen doppellinigen Kasten-Stempels ‘SZENITZ 25 / 3’ (Müller Nr. 2807 c / 36 Punkte; Ryan Nr. 1511 / 80 Punkte) entwertet, beide Marken sind rundum breitrandig, farbintensiv und frisch ! Das Kuvert ist sauber beschriftet, es trägt adressseitig oben rechts einen schwarzen Reko-Nebenstempel, auf der Rückseite des schwarz gesiegelten Kuverts befinden sich Übgergangsstempel von GÖDING und PRAG sowie ein zarter Ankunftsstempel von BENESCHAU; im oberen Randbereich ist das Kuvert etwas beschädigt - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes und wirkungsvolles PRACHTSTÜCK!’ 150 €



325 | 100 €



326 | 30 €



327 | 30 €

325	Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 M III b, 9 Kreuzer, blau, Maschinenpapier, Type III b auf Reko-Brief-Vorderseite von GOLDENBRUNN nach TRIEST, entwertet mit schwarzem Oval-Stempel ‘GOLDENBRUNN’ (Müller Nr. 811 b / 180 Punkte) sowie rechts davon ein schwarzer, undeutlicher Abschlag des Neben-Stempels ‘RECOMANDIRT GOLDENBRUNN 27. AP.’ (Müller Nr. 811 Ra / 500 Punkte), Marke rundum voll- bis breitrandig - ATTEST Briefmarkenprüfstelle BASEL ‘echt und einwandfrei’ + In der rechten unteren Ecke der Briefvorderseite tiefst signiert von Dr. Ferchenbauer - Müller 680 Punkte	100 €
326	Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 M III b, 9 Kreuzer, blau, Maschinenpapier, Type III b, auf Briefstück, entwertet mit einem klaren, kräftigen, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘ROTTENMANN 7. FEBR.’ (Müller Nr. 2398 a / 12 Punkte), Marke rundum breit- bis überrandig, an beiden Seiten gerissen statt geschnitten ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’	30 €
327	Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 M III b, 9 Kreuzer, blau, Maschinenpapier, Type III b, auf Briefstück, kompletter und übergehender Doppelkreis-Stempel ‘BAHNHOF STOCKERAU 7 / 8’ (E. Müller Nr. 2723 a / 6 Punkte), Marke rundum breit- bis überandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘taufrisches erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’	30 €



328 | 300 €



329 | 800 €



330 | 30 €

328 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 M III b, 9 Kreuzer, blau, Maschinenpapier, Type III b, auf kleinformatigem, komplettem Briefkuvert von HALL IN TYROL nach ZÜRICH, die Schweizer Gebühr wurde in bar entrichtet = rückseitig Taxvermerk ‘3’. Die links oben liegend geklebte Marke ist entwertet mit einem klaren, kompletten und übergehenden schwarzen Einkreis-Stempel ‘HALL IN TYROL 12/11’ (Müller Nr. 951 c / 6 Punkte), sie ist links voll-, unten breit-, sonst überrandig und frisch ! Brief sauber beschriftet, rückseits rot gesiegelt, mit diversen Übergangsstempeln wie INNSBRUCK; FELDKIRCH 14.11.; ST. GALLEN; HÖTTINGEN und der komplette Ankunftsstempel ‘ZÜRICH 14. November 57, 12 VORM.’ - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassen frisches, wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - SEHR INTERESSANTES BRIEFKUVERT IN PRACHTERHALTUNG — 300 €

329 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 M III b, 9 Kreuzer, blau, Maschinenpapier, Type III b, auf kompletter Faltbrief-Hülle von MAKO nach WR. NEUSTADT. Die adressseitig in der linken oberen Ecke angebrachten Marke ist mit einem waagrecht sitzenden, klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Zierstempels ‘MAKO 17/3’ (Müller Nr. 1601 c / 8 Punkte; Ryan Nr. 875 / 15 Punkte) entwertet, sie ist rundum breitrandig ! Der Brief ist vollständig erhalten, er ist sauber beschriftet, rechts neben der Marke befindet sich der komplette schwarze ovale Nebenstempel ‘NACH ABGANG DER POST’, dieser Stempel ist sowohl bei MÜLLER als auch bei RYAN auf Briefmarken nicht gelistet, er kommen auch nur sehr selten als Nebenstempel auf Briefen vor ! Auf der Rückseite des Briefes befinden sich Übergangsstempel von SZEGEDIN und WIEN sowie ein zarter Ankunftsstempel ‘WR. NEUSTADT 20. MAR.’ ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘bildseitig besonders wirkungsvolles PRACHTSTÜCK!’ - MIT DIESEM NEBEN-STEMPEL ‘NACH ABGANG DER POST’ IST NUR NOCH EIN WEITERER 3 KREUZER-BRIEF BEKANNT — 800 €

330 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 M III b, 9 Kreuzer, hellblau, Maschinenpapier, Type III b, Feinstdruck, auf Briefstück, kompletter, diagonal aufgesetzter, bläulichschwarzer Lang-Stempel ‘ALTSTADT 20. SEP.’ (Müller Nr. 67 a / 20 Punkte), Marke ist rundum besonders breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘taufrisches erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ — 30 €



331 | 140 €



332 | 240 €



333 | 280 €

331 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 M III b, 9 Kreuzer, hellblau, Maschinenpapier, Type III b, rechtes unteres Eckrand-Stück 6 mm : 6,5 mm, mit Nadelpunkt / ca. € 500,--. Klarer, etwas kräftiger bzw. öliger Stempel ‘Troppau 5. APR..’, rundum überrandiges PRACHTSTÜCK - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘rundum überrandiges P(RACHTSTÜCK) !’ - Dr. Ferchenbauer-Nr. 5 M III b / ca. € 500,-- - BOGENECKE IN PRACHTERHALTUNG FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER — 140 €

332 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 M III b, 9 Kreuzer, hellblau, Maschinenpapier, Type IIII b, Feinstdruck, linkes unteres Eck-Randstück 5,5 mm : 8 mm / ca. € 450,--. Kompletter, klarer Doppelkreis-Stempel ‘BAHNHOF PEST 24 / 1’ (Müller Nr. 2117 a / 12 Punkte; Ryan Nr. 1218 / 20 Punkte) - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘über- bis weit überrandiges erlesenes PRACHTSTÜCK!’ - BOGENECKE IN FEINSTER ERHALTUNG FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER — 240 €

333 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 M III b, 9 Kreuzer, lebhaftblau, Maschinenpapier, Type III b, auf kleinem Briefstück, entwertet mit einem zarten und klaren Teil-Einkreis-Stempel ‘K. K. FELDPOSTAMT No. I, 27 / 1’ (Müller Nr. 3436 b / 600 Punkte). Dieser Feldpost-Stempel wurde während der Besetzung der Moldau und Walachei von 1854 - 1857 in Bukarest verwendet. Die Marke ist rundum breit- bis rechts überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Taufrisches P(RACHTSTÜCK) !’ — 280 €



334 | 90 €



335 | 30 €



336 | 40 €

334 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 M III, 9 Kreuzer, ‘blau’, auf Reko-Faltbrief mit Zweikreis; ‘TLUSTE’ (Galizien), Müller 2932b = 255 Punkte, nach Lemberg, AK-Stempel, rückseitige Reko-Marke fehlt, Bedarfserhaltung — 90 €

335 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 M III, 9 Kreuzer, ‘blau’, auf sauberem Kuvert mit klarem Zweizeiler; ‘A. KUBIN’ (Ungarn), Müller 40a = 8 Punkte, einwandfreie Erhaltung — 30 €

336 Österreich, 1850, ANK-Nr. 5 M III, 9 Kreuzer, ‘blau’, rechtes Randstück 10 mm, oben eng sonst gut gerandet, auf Faltbrief von Wr. Neustadt (Niederösterreich), einwandfreie Erhaltung, Ferchenbauer = 275 € — 40 €



337 | 240 €



338 | 240 €



339 | 40 €

337 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H - 5 H, 1 Kreuzer - 9 Kreuzer, 11 Werte lt. Abbildung - obere Reihe = alle Marken auf Seidenpapier - untere Reihe alle Marken auf Kartonpapier, alle Marken signiert oder mit BEFUND in tadelloser Erhaltung - SPEZIALISTENLOS IN PRACHTERHALTUNG — 240 €

338 Österreich, 1850, ANK-Nr. 1 H - 5 H, 1 Kreuzer - 9 Kreuzer, 5 Werte lt. Abbildung mit dekorativen Papier-(Druck-)Falten, besonders wirkungsvoller Satz in PRACHTERHALTUNG - BEFUND Dr. Ferchenbauer für die 1 Kreuzer Marke, ANK-Nr. 1 H I a, orangeocker, Handpapier, Type I a, mit schöner Papier-(Druck-) Falte laut Foto / R ! - Teilstempel von WIEN vom 22. FEB.; voll- bis breitrandiges P(RACHTSTÜCK)!' und alle anderen Werte tiefst signiert, 2 Kreuzer Marke tiefst signiert und Type bestimmt von ANTON SEITZ, 3 Kreuzer - 9 Kreuzer tiefst signiert und Type bestimmt von Dr. Ferchenbauer - SPEZIALISTENLOS VON DEKORATIVEN PAPIERFALTEN IN PRACHTERHALTUNG — 240 €

339 Österreich, 1850, 2 Briefe inklusive Frühverwendung 24.6.1850 von SZAMOBOR (Kroatien-Slavonien), beide in guter Erhaltung — 40 €



340 | 60 €



341 | 240 €



342 | 180 €

340 Österreich, 1850, 4 Küstenland-Briefe von TRIEST & CAPO D. JSTRIA, 1x Auslandsbrief nach Neapel, 1x ex Provera, alle in einwandfreier Erhaltung — 60 €

341 Österreich, 1850, Feldpost, exoffo Faltbrief, FELDPOST No. 3, ANCONA, Päpstlicher Staat, verschickt von dort, die bis zum Ausbruch des Sardinien/Österreich-Kriegs 1859 dort stationiert war, ein sehr sauberer und klarer Abdruck - Austria, 1850, Fieldpost, 1850, exoffo folded letter, FELDPOST No 3/Ancona/Papal State, sent from the Austrian field post office/1849-59, which was located there until the uprise of the Sardian/ Austrian war 1859, a very neat and crispy clear strike, desiralbe and a must-have, XF-SUP! — 240 €

342 Österreich, 1850, Partie (22 Stück) schöne und bessere Abschläge, gestempelt/Briefstück, alle in einwandfreier Erhaltung — 180 €



343 | 120 €



344 | 120 €



345 | 100 €

343 Österreich, 1850, Partie (8) Ungarn-Briefe, u.a. 1 x von ALBA Befund Babor, 2x Reko, weiters Belege von FÜNFKIRCHEN & NAGY-MIHALY, alle in einwandfreier Erhaltung 120 €

344 Österreich, 1850, Partie (9) Böhmen-Briefe, u.a. Reko-Beleg von Prag nach Steinschönau mit unbeschädigter 6 Kr. rückseitig, weiters 3 Kr. auf Faltbriefhülle von Politz b B. Leippa Müller 20 Punkte nach Prag Befund Babor, alle in einwandfreier Erhaltung 120 €

345 Österreich, 1850, RECOMMANDIRT WIEN, Zusammenstellung von insgesamt 7 Briefstücken mit Jahreszahlen von 1852, 1854 und 1856. Beim Briefstück mit 2 Stück 9 Kreuzer linke Marke mit schönem Plattenfehler bei der '9' von Kreuzer, alles PRACHTSTÜCKE 100 €



346 | 50 €



347 | 30 €



348 | 40 €

346 Österreich, 1850, Steiermark, IRDNING, Lot mit 3 Briefstücken, loser Marke und Exoffo nach LIEZEN, Prachterhaltung 50 €

347 Österreich, 1850/61, zwei Krain-Briefe von GOTTSCHEE & LAIBACH, in einwandfreier Bedarfserhaltung 30 €

348 Österreich, 1850/64, 4 Galizien-Briefe von 2x BRODY (9 Kr. Brief mit Plattenfehler), BRZESKO & KALUSZ, alle in einwandfreier Erhaltung 40 €



349 | 90 €



350 | 30 €



351 | 100 €

349 Österreich, 1850/64, 9 Wien-Briefe u.a. 2 Kreuzer auf Ortsbrief, Drucksache, Rekobrief, etc., alle in einwandfreier Erhaltung 90 €

350 Österreich, 1850/64, vier Steiermark-Briefe von SAUERBRUNN, STEINBRÜCKEN, GRATZ & CILLI, je in einwandfreier Erhaltung 30 €

351 Österreich, 1850/67, Partie (18 Stück) schöne und bessere Abschläge, gestempelt/Briefstück, alle in einwandfreier Erhaltung 100 €

Österreich Kaiserreich ab 1851



352 | 40 €



353 | 120 €



354 | 120 €

352 Österreich, 1851, nachgesandter Faltbrief an den Fürsten von Rohan, aus; ‘GITSCHIN 11 AUG:’ (Böhmen), nach Prag und weiter über Linz, Salzburg nach Bad Gastein vermutlich nochmals Salzburg und schließlich Ischl, roter gestrichener Taxvermerk ‘6’ auf ‘9’ erhöht, gute Bedarfserhaltung — 40 €

353 Österreich, 1851, Zeitungsmarke, ANK Nr. 6 II c, Zeitungsmarke MERKUR, blau, auf kompletter serbischer Zeitung in kyrillischer Schrift, Marke übergehend auf der Zeitung angebracht und entwertet ‘ARAD 19/7’, Marke rundum voll- bis breitrandig, links unten Randlinie der Nebenmarke sichtbar — 120 €

354 Österreich, 1851, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 6 I b, Zeitungsmarke MERKUR, Ferchenbauer Type I b, (grünlich)blau, auf kleinem Zeitungsstück, entwertet mit einem klaren Teil-Abdruck des schwarzen Lombardei-Venetien-Stempels ‘(BR)RESCIA 2.5’ / € 350,-- + farbsatter Druck, links unten und rechts je Randlinien der Neben-Marke sichtbar, breit- bis überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘frisches erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - Dr. Ferchenbauer Nr. 6 I b / € 350,-- + — 120 €



355 | 100 €



356 | 50 €



357 | 1500 €

355	Österreich, 1851, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 6 I b, Zeitungsmarke MERKUR, Ferchenbauer Type I b, blau, auf kleinem Zeitungsstück vom Beginn des Jahres 1853, Marke entwertet mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lombardei-Venetien - Doppekreis-Zier-Stempels 'COMO 11 / 1' (Müller Nr. 82 c). Marke rechts unten kurz engvoll-, sonst voll- bis unten überrandig, taufrische Erhaltung - BEFUND Dr. Ferchenbauer 'taufrisches P(RACHTSTÜCK)!' - Dr. Ferchenbauer € 350,--	100 €
356	Österreich, 1851, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 6 I b, Zeitungsmarke MERKUR, Ferchenbauer Type I b, blau, gestempelt zweimal DISTRIBUZIONE 1, rechts eng-, sonst überrandig, die Marke ist repariert - ALS ALLEINENTWERTUNG MIT DISTRIBUZIONE SEHR SELTEN UND TROTZ MANGEL EIN INTERESSANTES UND SAMMELWÜRDIGES STÜCK	50 €
357	Österreich, 1851, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 6 III b, Zeitungsmarke MERKUR, dunkelblau, mit großem, extrem seltenem Plattenfehler 'Rauchender Merkur' (= großer weißer Fleck bei der Nasenspitze) / RR ! - LP ! - Die Marke ist mit einem klaren Teil-Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Zierstempels 'EÖ(RKENY) 10/5' (Ing. Edwin Müller Nr. 636 a / Ryan Nr. 379) entwertet, sie ist links und unten voll-, oben breit- und rechts überrandig ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer 'Es handelt sich um ein farbintensives, besonders wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK ! (Dieses Stück ist in meinem Spezial-Katalog, ex 2008, im Band I, auf Seite 468 unten links abgebildet)' - Dr. Ferchenbauer Nr. 6 III b / RR ! - LP ! - LP = LIEBHABERPREIS - AUSNAHMESTÜCK FÜR DEN SPEZIALSAMMLER DIESER ZEITUNGSMARKEN-AUSGABE	1500 €



358 | 100 €



359 | 60 €



360 | 380 €

358 Österreich, 1851, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 6 III b, Zeitungsmarke MERKUR, Ferchenbauer Type III b, blau / € 135,--. Klarer und kräftiger Teilstempel von PRAG laut Foto, oben und rechts voll-, links breit- und unten überrandig (Teile der Nebenmarken sind sichtbar!) - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘frisches, wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - SELTENE ENTWERTUNG AUF DER MERKUR ZEITUNGS-MARKE — 100 €

359 Österreich, 1851, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 6 III b, Zeitungsmarke MERKUR, Ferchenbauer Type III b, blau / € 135,--. Teilstempel lt. Foto, müsste sich jedoch um ‘FÜRSTENFELD 3. JUL.’ handeln, voll- bis breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘P(RACHTSTÜCK)!’ — 60 €

360 Österreich, 1851, Zeitungsmarken, ANK-Nr. 6 II c (3), Zeitungsmarke MERKUR, Ferchenbauer Type II c, dunkelblau, sogenannter ‘Blauer Merkur’, im waagrechten Dreier-Streifen auf kleinem Zeitungsstück, die Marken entwertet mit einem kompletten und drei zarten Teil-Abdrucken des schwarzen Lombardei-Venetien-Einkreisstempels ‘MILANO 1 / 7’ / € 1.140,-- - Der Streifen ist rundum engvoll- bis vollrandig, die Marken sind farbintensiv und besonders frisch ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes PRACHTSTÜCK!’ - Dr. Ferchenbauer Nr. 6 II c (3) / € 1.140,-- — 380 €



361 | 600 €



362 | 30 €



363 | 120 €

361 Österreich, Sperati-Fälschung, 1851/59, Fälschungsproben vom Meisterfälscher Jean de Sperati, vorderseitig deutlicher Probedruck des Zinnoberroten Merkurs Type IIIb (ANK-Nr. 9) + rückseitig 2 Schwarzdruckproben des Merkurs in Type IIIb und der 1 Kreuzer Zeitungsstempelmarke in Type I (ANK-Nr. LV 1), sehr selten, in einwandfreier Erhaltung — 600 €

362 Österreich, 1858/59, ANK-Nr. 10 II a, 2 Kreuzer, ‘hellgelb’, dickes Papier 0,11 mm, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Signatur Richter, Befund Goller BPP — 30 €

363 Österreich, 1858/59, ANK-Nr. 10 II a, 2 Kreuzer, Type II, gelb, mit besonders deutlicher Prägung / R ! Marke entwertet mit einem Teil-Stempel ‘PRAG O.P.A. ZTGS.EXPED. 30/10 1 U.’ (Müller Nr. 3519 a / 420 Punkte auf der 2. Ausgabe), rundum vollzähniges und wirkungsvolles Prachtstück - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘rundum vollzähniges und wirkungsvolles P(RACHTSTÜCK) !’ + BEFUND Strakosch ‘echt und einwandfrei, PRACHTSTÜCK!’ - VERMUTLICH WURDE DIESE FREIMARKE ALS ZEITUNGSMARKE VERWENDET — 120 €



364 | 240 €



365 | 1200 €



366 | 100 €

364 Österreich, 1858/59, ANK-Nr. 10 II d, 2 Kreuzer, Type II, dunkelorange, ANK-Nr. 10 II d / € 950,-- ++ Die Marke ist mit einem klaren Teil-Abdruck des schwarzen Lang-Stempels '(G)RAZ 7. MAI' entwertet, sie ist rundum vollzähnig, das Markenbild gering nach links unten verschoben. Beim Kinn des Kaiserkopfes befindet sich ein außergewöhnlich großes, flächiges, natürliches Papierkorn !! - ATTEST Dr. Ferchenbauer 'Es handelt sich um ein farb- und prägefrisches, wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK ! dieser seltenen Abart' - Ferchenbauer Nr. 10 II d / € 950,-- ++ — 240 €

365 Österreich, 1858/59, ANK-Nr. 10 II a (2) + 11 II c (2) / € 2.700,--. Je 2 Stück 2 Kreuzer, gelb, Type II sowie 3 Kreuzer tiefschwarz, Type II, zusammen auf kompletter Faltbrief-Hülle von DEVA nach HERMANNSTADT. Die Marken sind je mit einem kompletten, zartklaren und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels 'DEVA 6 / 7' (Müller Nr. 513 d / 5 Punkte; Ryan Nr. 322 / 10 Punkte) entwertet, sie sind vollzähnig und prägefrisch ! Die Briefhülle ist sauber beschriftet, sie ist rot gesiegelt und trägt auf der Rückseite den kompletten Ankunfts-Stempel 'HERMANNSTADT 7 / 7, Abend', ein waagrechter zarter Registerknick im oberen Bereich betrifft eine 2-Kreuzer und eine 3-Kreuzer Marke nur minimal - ATTEST Dr. Ferchenbauer 'Es handelt sich um ein frisches und wirkungsvolles PRACHTSTÜCK!' - Dr. Ferchenbauer Nr. 10 II a (2) + 11 II c (2) / € 2.700,-- — 1200 €

366 Österreich, 1858/59, ANK-Nr. 11 II a, 3 Kreuzer schwarz, Type II, auf Briefstück, entwertet mit einem kopfstehend angebrachten, kompletten Abdruck des leuchtend roten Rhomben-Stadtpost-Stempels 'WIEN 25 - VIII, 3 - 6 Ab.' (Müller Nr. 3214 y / 96 Punkte). Marke rundum vollzähnig und farbintensiv ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer 'attraktives erlesenes P(RACHTSTÜCK)!' - Dr. Ferchenbauer € 380,-- + — 100 €



367 | 280 €



368 | 150 €

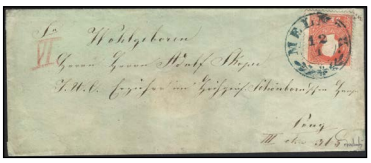


369 | 80 €

367 Österreich, 1858/59, ANK-Nr. 11 II c, 3 Kreuzer tiefschwarz, Type II, auf Briefstück, entwertet mit einem waagrecht sitzenden, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Fahnen-Stempels ‘DOEBLING 11. NOV., 2. EXP.’ (Müller Nr. 538 a / 600 Punkte). Die Marke ist rundum vollzähnig, farbintensiv und prägefrisch, das Markenbild ist etwas nach unten verschoben. Bei diesem Fahnenstempel ist - zum Unterschied zu allen anderen Fahnenstempeln das Datum und die Expeditions-Nummer (in diesem Fall ‘2’) - zusätzlich eingestempelt: dadurch kann es auch zu einer kleinen Verschiebung der frisch aufgeklebten Marke kommen, was wiederum die schräge Einfassungslinie des ersten Stempels erklären würde (ähnliche Stücke sind bekannt). - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK!’ **280 €**

368 Österreich, 1858/59, ANK-Nr. 12 a, 3 Kreuzer hellgrün, auf komplettem Orts-Reko-Brief in TRIEST. Die Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Oval-Stempels ‘RECOMANDIRT TRIEST 9 / 12 / 1860’ (Müller Nr. 2979 Rd / 24 Punkte) entwertet, sie ist vollzähnig und prägefrisch. Der bedruckte Brief ist sauber beschriftet, auf der Rückseite fehlt die 5-Kreuzer-Rekommandations-Marke. - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein bildseitig attraktives Stück!’ **150 €**

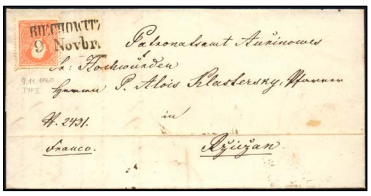
369 Österreich, 1858/59, ANK-Nr. 12, 3 Kreuzer, ‘grün’, auf Faltbriefhülle mit klarem Rundstempel von WIEN & blauer Firmenvorausentwertung, einwandfreie Erhaltung, Ferchenbauer = 725 € **80 €**



370 | 140 €



371 | 30 €



372 | 30 €

370 Österreich, 1858/59, ANK-Nr. 13 II b, 5 Kreuzer, Type II, rot, kopfstehend rechts oben angebracht auf hellgrünem, kleinformatigem Briefkuvert nach PRAG; Marke entwertet mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des blauen Doppelkreis-Zierstempels ‘MELNIK 12 / 1’ (Müller Nr. 1667 c / 160 Punkte), Brief sauber beschriftet, rotes Siegel rückseitig, auf der Rückseite etwas verschmutzt - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘bildseitig wirkungsvolles P(RACHTSTÜCK)!’ **140 €**

371 Österreich, 1858/59, ANK-Nr. 13 II, 5 Kreuzer, ‘rot’, auf Faltbrief mit Doppelkreis; ‘JASLO’ (Galizien), Müller 1120b = 45 Punkte, nach Tarnow AK-Stempel, einwandfreie Erhaltung **30 €**

372 Österreich, 1858/59, ANK-Nr. 13 II, 5 Kreuzer, ‘rot’, auf Faltbrief mit klarem Zweizeiler; ‘BIECHOWITZ’ (Böhmen), Müller 215b = 40 Punkte, einwandfreie Erhaltung **30 €**



373 | 35 €



374 | 50 €



375 | 40 €

373 Österreich, 1858/59, ANK-Nr. 13 II, 5 Kreuzer, ‘rot’, auf Faltbrief mit zartem Abschlag; ‘AUSSEE/ MAEHREN’ (Mähren), Müller 114a = 144 Punkte, mit komplettem rotem Siegel ‘GUT AUSSEE’, einwandfreie Erhaltung — 35 €

374 Österreich, 1858/59, ANK-Nr. 13 II, 5 Kreuzer, ‘rot’, auf Faltbrief von BOTZEN nach Trento, AK-Stempel, Brief rückseitig mit Andreaskreuz verschlossen, dieses beim öffnen zerschnitten, einwandfreie Bedarfserhaltung — 50 €

375 Österreich, 1858/59, ANK-Nr. 13 II, 5 Kreuzer, Type II, auf komplettem, kleinformatigem Briefkuvert (sogenannter Damenbrief) von TRIEST nach LAIBACH. Die adressseitig in der linken oberen Ecke des Briefkuverts angebrachte Marke wurde vor dem Aufkleben an zwei Seiten geschnitten, entwertet mit komplettem und übergehendem Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘TRIEST 4/4 Abends’, rückseitig undeutlicher Ankunftsstempel von LAIBACH - Interessantes Kuriosum — 40 €



376 | 100 €



377 | 40 €



378 | 240 €

376 Österreich, 1858/59, ANK-Nr. 14 II a, 10 Kreuzer hellbraun, Type II auf Briefstück, entwertet mit einem klaren, kompletten Abdruck des blauen Einkreis-Stempels ‘LOMNITZ B: GITSCHIN 10 / 3’ (E. Müller Nr. 1542 b / 60 Punkte), Marke rundum vollzähnig, rechts schwacher Randdruck, farb- und prägefrisches erlesenes PRACHTSTÜCK ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘farb- und prägefrisches erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - SEHR FEINE ERHALTUNG — 100 €

377 Österreich, 1858/59, ANK-Nr. 15 I (2), 2 Stück 15 Kreuzer blau, Type I, auf Briefstück, entwertet mit einem ideal waagrecht sitzenden, kompletten und übergehenden Abdruck des leuchtend roten Oval-Stempels ‘K.K. BRIEF-FILIALAMT RECOMANDIRT WIEN 28/8/1860’ (Müller Nr. 3215 Ra / 72 Punkte). Marken rundum vollzähnig und farbintensiv ! - PRACHTERHALTUNG — 40 €

378 Österreich, 1858/59, ANK-Nr. 15 I + 14 II, 15 Kreuzer, blau, Type I sowie rückseitig als Reko-Gebühr 10 Kreuzer, braun, Type II, auf kompletter Reko-Faltbrief-Hülle an einen K. K. Major in Verona und vielfach nachgesandt, Ankunftsstempel ‘I. R. POSTA MILIT. in I. No. 2 28/5’, stärkere Beförderungsspuren jedoch in dieser Form wohl einmaliger und hochinteressanter Brief — 240 €



379 | 40 €



380 | 70 €



381 | 220 €

379 Österreich, 1858/59, ANK-Nr. 15 II, 15 Kreuzer blau, Type II, auf Briefstück, entwertet mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘FRANKENBURG 8/6’ (Müller Nr. 702 b / 6 Punkte) + zusätzlicher Entwertung ‘DISTRIBUZIONE III’ (Müller Nr. 431 b / 120 Punkte). Marke rundum vollzähnig und farbintensiv ! - PRACHTERHALTUNG - SEHR INTERESSANTES BRIEFSTÜCK — 40 €

380 Österreich, 1858/59, kleines blaues Andreaskreuz, ungebraucht * voller Originalgummi, einwandfreie Erhaltung, Ferchenbauer = 400 € — 70 €

381 Österreich, 1858/59, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 17 a, Zeitungsmarke 1,05 Kreuzer graulila, Dr. Ferchenbauer Nr. 17 a / R ! - Die Marke ist mit einem klaren Teil-Abdruck des schwarzen Oval-Stempels ‘SALZBURG 10 / 1, 4 - 6’ (Müller Nr. 2440 e) entwertet, sie ist unten voll-, links und oben über- und rechts weit überrandig (Randlinie der Nebenmarke sichtbar) ! Das Stück weist im rechten Randbereich eine deutliche Druck- bzw. Farbauslassung auf. - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes, wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK !’ - Dr. Ferchenbauer - R ! — 220 €



382 | 750 €



383 | 150 €



384 | 60 €

382 Österreich, 1858/59, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 17 e * / € 2.800,-- - Dr. Ferchenbauer-Nr. 17 e * / € 2.500,-- - Zeitungsmarke 1,05 Kreuzer bzw. Soldi, grauviolett, ungebraucht - Die Marke hat quarzlampenreinen Original-Gummi ohne Falz, mit geringen, etwas matteren Stellen, sie ist unten voll-, rechts breit-, ohnen überrandig und links weit überrandig (komplette Randlinie der Neben-Marke sichtbar) - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, gut geprägtes erlesenes PRACHTSTÜCK!’ - Dr. Ferchenbauer Nr. 17 e * / € 2.500,-- - ANK Nr. 17 e * / € 2.800,-- - IM MICHEL IST DIESE FARBE NICHT GELISTET - UNGEBRAUCHT IN DIESER FARBE GRAUVIOLETT EINE SEHR SELTENE MARKE — 750 €

383 Österreich, 1858/59 + 1860/61, ANK-Nr. 14 II + 20, 10 Kreuzer braun, Type II, der Freimarken-Ausgabe 1859 + 5 Kreuzer rot, der Freimarken-Ausgabe 1861, zusammen als Mischfrankatur auf Reko-EXPRESS-Brief von PRAG nach WIEN, entwertet ‘PRAG 22/3’, rückseitige Klappen verkürzt und rückseitige Reko-Marke fehlt - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘bildseitig attraktives P(RACHTSTÜCK)!’ - IN DIESER FORM ALS MISCHFRANKATUR DER FREIMARKEN-AUSGABE 1859 + 1861 UND ZUSÄTZLICH NOCH ALS REKO-EXPRESS-HÜLLE AUSSERORDENTLICH SELTEN UND TROTZ DER EINSCHRÄNKUNGEN SEHR INTERESSANTER UND SAMMELWÜRDIGER BELEG — 150 €

384 Österreich, 1858/59 + 1860/61, MISCHFRANKATUR Freimarken-Ausgabe 1859 + 1861, ANK-Nr. 14 II a, 10 Kreuzer, braun, Type II + 20 c, 5 Kreuzer, rot, zusammen auf Briefstück, schwarzer Einkreis-Stempel von AGRAM + nahezu komplette blaue Firmen-Stampiglie ‘NIEDERLAGE BEI L. ZESCHKO AGRAM’, beide Marken vollzähnig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘attraktives erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - MISCHFRANKATUR 1859 + 1861 AUF BRIEFSTÜCK IN PRACHTERHALTUNG — 60 €



385 | 20 €



386 | 40 €



387 | 40 €

385 Österreich, 1858/61, 7 Briefe lt. Abbildung 1 der Freimarken-Ausgabe 1858 + Freimarken-Ausgabe 1861 in fast nur guter Erhaltung, darunter PRESTIC, SCHEIBBS, STERNBERG, ZENGG, 2 x BAHNHOF BRÜNN, M: BUDWITZ - Der Brief der Freimarken-Ausgabe 1858 mit Entwertung ZENGG nach GRATZ mit waagrechtem Register-Bug durch die Marke, alle anderen Briefe in guter und sammelwürdiger Erhaltung — 20 €

386 Österreich, 1858/64, 5 Mähren-Briefe von BUDWITZ, ZASTAWKA, ZDAUNEK (Reko), ZNAIM (Drucksache) & ADAMSTHAL, alle in einwandfreier Erhaltung — 40 €

387 Österreich, 1858/64, 6 Böhmen-Briefe von GÖREAU, TEPLITZ, CHRAST, NEUSTADT & 2x PRAG einer davon rekommandirt (signiert Ferchenbauer), alle in einwandfreier Erhaltung — 40 €



388 | 40 €



389 | 30 €



390 | 160 €

388 Österreich, 1858/64, 7 Ungarn-Briefe von 2x RAAB, ALBA, LIPTO ST. MIKLOS, SIOFOK & 2x PESTH, alle in einwandfreier Erhaltung — 40 €

389 Österreich, 1858/64, drei Küstenland-Briefe von LUSSIN & 2x TRIEST, alle in einwandfreier Erhaltung — 30 €

390 Österreich, 1858/67, Dalmatien, Lot mit 9 Schiffspostbelegen, darunter SEBENICO / COL VAPORE (1858+1867), meist gute Erhaltung — 160 €



391 | 60 €



392 | 40 €

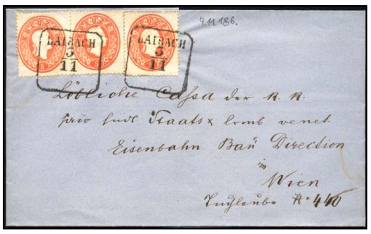


393 | 180 €

391 Österreich, 1860/61, ANK-Nr. 18 a, 2 Kreuzer, gelb, auf Drucksache vom K. K. Central=Comité zur Beschickung der Londoner Ausstellung 1862 an den löbl. steierm. Industrie und Gewerbeverein in Graz, entwertet mit Einkreis-Stempel ‘WIEN 18.12. 7. A. (1861)’ und rückseitig mit Ankunftsstempel GRAZ 19. DEC. - SEHR DEKORATIV UND INTERESSANT — 60 €

392 Österreich, 1860/61, ANK-Nr. 18, 2 Kreuzer, ‘gelb’, ungebraucht ohne Gummi (*), sauber gezähnt, prägefrisch, einwandfreie Erhaltung, ANK = 200 € — 40 €

393 Österreich, 1860/61, ANK-Nr. 19 b, Kaiserkopf im Oval, 3 Kreuzer, gelblichgrün, ungebraucht. Voller Original-Gummi mit Falzrestchen - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘frisches P(RACHTSTÜCK)!’ - ANK Nr. 19 b = € 700,-- — 180 €



394 | 30 €



395 | 50 €



396 | 30 €

394 Österreich, 1860/61, ANK-Nr. 20 (3), 5 Kreuzer, ‘rot’, auf Faltbrief mit zwei klaren Kastenstempeln von LAIBACH (Krain) nach Wien, AK-Stempel, frische sehr gute Erhaltung — 30 €

395 Österreich, 1860/61, ANK-Nr. 20, 5 Kreuzer, ‘rot’, auf Faltbrief mit Doppelkreisstempel von RADOMYSL (Galizien), Müller 2298a = 85 Punkte, nach Tarnow gelaufen, Ankunftsstempel, einwandfreie Erhaltung — 50 €

396 Österreich, 1860/61, ANK-Nr. 20, 5 Kreuzer, ‘rot’, im niedrigen Format 17 Zähne hoch, auf Faltbriefhülle von Troppau (Schlesien), einwandfreie Erhaltung, Ferchenbauer = 115 € — 30 €



397 | 40 €



398 | 40 €



399 | 380 €

397 Österreich, 1860/61, ANK-Nr. 20a, 5 Kreuzer, ‘rot’, 2x Plattenfehler; ‘weißer Fleck vor Wertziffer’, BfStk./ gestempelt, einwandfreie Erhaltung 40 €

398 Österreich, 1860/61, ANK-Nr. 21 + 22, 10 + 15 Kreuzer, auf Reko-Brief von WIEN nach Ofen an einen Beamten der DDSG, einwandfrei 40 €

399 Österreich, 1860/61, ANK-Nr. 21 a + 18 a (3) / RR ! - 10 Kreuzer, braun + 3 Stück 2 Kreuzer, gelb, zusammen auf mit 1 Kreuzer überfranktierter Faltbrief-Hülle eines Briefes der 1. Gewichtsstufe und der 3. Entfernungszone von NEUTITSCHEIN nach PRAG. Die Marken sind mit drei klaren, kompletten und etwas übergehenden Abdrucken des schwarzen Einkreis-Stempels ‘NEUTITSCHEIN 23 / 2’ (Müller Nr. 1913 b) entwertet, sie sind vollzähnig und besonders prägefrisch. Der Brief ist sauber beschriftet, trägt adressseitig rechts oben eine komplette blaue Absender-Stampiglie, auf der rückseite den vollständigen Ankunftsstempel ‘PRAG 24 /2’, der Beleg stammt aus dem Jahr 1863, oberhalb der Marken verläuft eine waagrechte Registerfalte. Das Briefpapier ist etwas getönt, Brief und Marke sind etwas gereinigt, die Marken waren vermutlich auch abgelöst, befinden sich aber wieder an ihren originalen Plätzen - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich dennoch um einen wirkungsvollen und seltenen Beleg!’ 380 €



400 | 25 €



401 | 150 €



402 | 50 €

400 Österreich, 1860/61, ANK-Nr. 21 b, 10 Kreuzer, dunkelbraun, auf kompletter Faltbrief-Hülle von STAAB nach PTENIN bei PRZESTITZ im Kreis Pilsen. Marke entwertet mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Kasten-Stempels ‘STAAB 21. OC.’ (Müller Nr. 2680 b / 30 Punkte), Marke rundum vollzähnig, farbintensiv und prägefrisch, Brief sauber beschriftet - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ 25 €

401 Österreich, 1860/61, ANK-Nr. 22 + 21, 15 Kreuzer, blau + rückseitig als Reko-Porto 10 Kreuzer, braun, zusammen auf komplettem Reko-EXPRESS-Faltbrief von PRAG nach WIEN. Die in der linken unteren Ecke geklebte Marke wurde mit einem Abdruck des schwarzen Kasten-Stempels ‘PRAG 16 / 6, .. A.’ entwertet, oberhalb der Marke handschriftler Rötel-Vermerk ‘Express’ sowie rechts davon der rote Neben-Stempel ‘RECCOMANDIRT’ sowie Taxvermerke mit Rötelstift, rückseitig rotes Siege, die rückseitige Reko-Marke wurde beim Öffnen des Briefes durchgeschnitten - REKO-EXPRESS-BRIEFE DIESER AUSGABE SIND SEHR SELTEN 150 €

402 Österreich, 1860/61, ANK-Nr. 22 a, Ferchenbauer-Nr. 22 a, 15 Kreuzer, milchblau, auf kompletter Faltbrief-Hülle der 1. Gewichtsstufe und 3. Entfernungszone von WIEN nach UDINE / R ! - Klarer, kompletter und übergehender Doppelkreis-Stempel ‘WIEN 10 / 10, 9 A.’, Marke rundum vollzähnig, prägefrisch und besonders helle Farbnuance ! Sauber beschriftet, komplette blaue Firmenstampiglie links unten, rückseitig Ankunftsstempel vom 12. OTT, kompletter Distributionsstempel ‘1’. - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - SELTENER BRIEF IN DER FARBE MILCHBLAU 50 €


403 | 160 €


404 | 30 €


405 | 3800 €

403 Österreich, 1860/61, ANK-Nr. 22, 15 Kreuzer blau, entwertet mit einem zentrisch, waagrecht sitzenden, kompletten zarten Bogen-Strahlen-Stempel ‘SADAGURA 10 / 12’ (Müller Nr. 2427 c / 600 Punkte !), Marke rundum vollzähnig und fein zentriert - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Attraktives erlesenes P(RACHTSTÜCK) !’ - SEHR FEINE ERHALTUNG FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER — 160 €

404 Österreich, 1860/61, Ganzsachen Umschlag U2A, entwertet mit einem kompletten, glasklaren Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘DORNBIRN 9 / 3’ nach LINDAU (Grenzrayon) mit rückseitigem Übergangsstempel BREGENZ und Ankunftsstempel LINDAU vom 9.3. - GANZSACHEN UMSCHLAG MIT VORARLBERG ENTWERTUNG IN ERLESENER PRACHTERHALTUNG — 30 €

405 Österreich, 1860/61, KARL KALAB ENSEMBLE, Brief-Umschlag zu 15 Kreuzer dunkelblau, Kleinformat, von WIEN nach JENA in Thüringen; der Wertstempel entwertet mit einem klaren, kompletten Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘WIEN 15 / 4, 6 A.’, rechts davon befindet sich der postamtliche Aufkleber ‘Unterschlagen gewesen und nun zu Stande gebracht’. Im April 1862 wurde in WIEN der Postexpeditor Karl KALAB überführt, insgesamt mehr als 200.000 Briefe unterschlagen zu haben: von den abgelösten, nicht entwerteten und verkauften Marken ergaunerte er sich ein stattliches Vermögen. Es wurden noch über 56.000 ungeöffnete Briefe sichergestellt und mit diesem amtlichen Aufkleber versehehen und an die Adressaten (oftmals lange nach dem Aufgabezeitpunkt) zugestellt. Die meisten Briefe dieser Art tragen den Wiener Rund-Stempel vom 14 / 4, seltener - wie im vorliegenden Fall - vom ‘15 / 4 / 1862’. Ins Ausland gehende Briefe sind besonders selten, das vorliegende Kuvert ist die einzige mir bisher bekannt gewordene Ganzsache dieser Art !! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein sauber beschriftetes erlesenes PRACHTSTÜCK! dieses extrem seltenen postgeschichtlichen Beleges, der in meinem Spezial-Katalog ex 2008, im Band III auf Seite 24 abgebildet ist’ UND Ferchenbauer Nr. 22 b / € 1.000,- - Freimarken-Ausgabe 1861, 15 Kreuzer blau, auf kleinformatigem Brief-Kuvert mit Inhalt von WIEN nach GROSSPOLD bei Reussmarkt in Siebenbürgen; die links unten angebrachte Marke entwertet mit einem praktisch kompletten, klaren und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘WIEN 14 / 4, 8 F.’, rechts daneben Aufklebezettel ‘Unterschlagen gewesen und nun zu Stande gebracht’ (aus dem ‘Karl KALAB’ - Skandal stammend) - Das Briefkuvert ist sauber beschriftet, rückseits rot gesiegelt und trägt rückseitig den Übergangsstempel von SZEGEDIN vom 16 / 4 und den Ankunftsstempel ‘TEMESVAR 17 / 4’, der Beleg stammt aus dem Jahre 1862 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes PRACHTSTÜCK!’ - KARL KALAB ENSEMBLE = Karl KALAB Ganzsache + Karl KALAB Brief = In dieser Form ein einmaliges Angebot — 3800 €



406 | 100 €



407 | 180 €



408 | 80 €

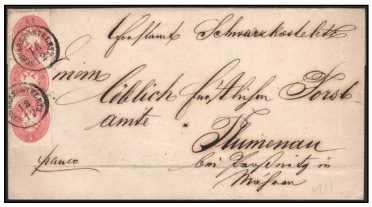
406 Österreich, 1861, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 23 a, 1,05 Kreuzer hellgrau. auf kleinem Zeitungsstück / € 360,-- ++ - zartklarer, kompletter und übergehender schwarzer Lang-Stempel ‘CITTA VECCHIA 12. JUL.’ (Müller Nr. 423 a), Marke rundum breit- bis überrandig und prägefrisch mit geringer gelblicher Patina - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Taufrisches erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - Ferchenbauer 23 a / € 360,-- ++ — 100 €

407 Österreich, 1860/61, ANK-Nr. 23 b, 1,05 Kreuzer grau, mit Randleiste in Form eines dicken Balken oben auf Zeitungsstück - zartklarer, kompletter und übergehender, schwarzer Lang-Stempel ‘SPALATO .. SET’ (E. Müller Nr. 2672 c), Marke rundum breit- bis oben überrandig ! Prägefrisch - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Prägefrisches erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - Ferchenbauer 23 aa / € 660,-- — 180 €

408 Österreich, 1861, Michel-Nr. 23c, 1,05 Kreuzer, ‘dunkelgrauviolett’, seltene dunkle Farbnuance, gestempelt, prägefrisch, einwandfreie Erhaltung, Befund Goller BPP, Michel = 350 € + — 80 €



409 | 5 €



410 | 30 €



411 | 15 €

409 Österreich, 1863, ANK-Nr. 26 - 5 Kreuzer, rot, gezähnt 14, auf Briefteil bzw. größerem Briefstück, entwertet mit Kasten-Stempel ‘PRAG’ lt. Abbildung, Marke auf der linken Seite mit mehreren ausgelassenen Zahnlöchern - Interessant — 5 €

410 Österreich, 1863, ANK-Nr. 26 (3) - 3 Stück 5 Kreuzer, rot, gezähnt 14, zusammen auf kompletter Faltbrief-Hülle von SCHWARZKOSTELETZ nach PLUMENAU. Die drei Marken in der linken oberen Ecke angebracht in Form einer Treppe, die Marken sauber entwertet ‘SCHWARZKOSTELETZ 18/12’, rückseitig Durchgangsstempel von BÖHMISCH BROD und Ankunftsstempel PLUMENAU 20/12. Dr. Ferchenbauer Nr. 26 (3) / € 320,-- ++ da als Treppe geklebt — 30 €

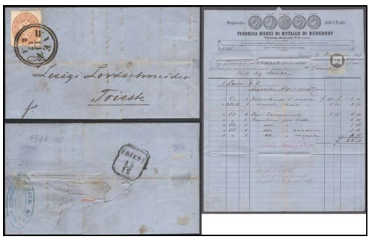
411 Österreich, 1863, ANK-Nr. 27 - 10 Kreuzer, blau, gezähnt 14 auf komplettem Falt-Brief von KLAGENFURT nach ST. GEORGEN bei CILLI. Die adressseitig in der linken oberen Ecke des Falt-Briefes geklebte 10-Kreuzer-Marke ist mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘KLAGENFURT 1/3’ entwertet, im Innenteil des Faltbriefes eine 5 Kreuzer Stempelmarke für die Gebühr für 69 Gulden 90 Kreuzer, rückseitig Ankunftsstempel ‘ST. GEORGEN BEI CILLI 3/3’ — 15 €



412 | 30 €



413 | 55 €



414 | 15 €

412 Österreich, 1863, ANK-Nr. 27 - 10 Kreuzer, blau, gezähnt 14, auf kompletter Faltbrief-Hülle von STAAB nach REGENSBURG in Deutschland. Die adressseitig in der linken unteren Ecke der Faltbrief-Hülle angebrachte 10-Kreuzer-Marke ist mit einem kompletten, besonders klaren und übergehenden Abdruck des schwarzen Kasten-Stempels ‘STAAB 13. AUG’ (Müller Nr. 2680 b / 50 Punkte) entwertet, rückseitig rotes Siegel sowie Durchgangsstempel und Ankunftsstempel ‘REGENSBURG 14. AUG. 1863 VII-VIII’ - SEHR SCHÖNER AUSLANDSBRIEF NACH REGENSBURG — 30 €

413 Österreich, 1863, ANK-Nr. 28 - 15 Kreuzer, braun, gezähnt 14 auf komplettem Falt-Brief in Form einer Rechnung mit dekorativem ‘Firmenkopf LUDWIG B. GOLDSCHMID IN PRAG - Leder-Lackir-Safian- & Wachstuch-Fabrik’ von PRAG nach LEIPZIG. Die adressseitig in der linken unteren Ecke des Falt-Briefes geklebte 15-Kreuzer-Marke ist mit einem besonders klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘PRAG 12 / 4 8. H.’ entwertet, rückseitig rotes Siegel sowie undeutlicher Ankunftsstempel - SEHR DEKORATIV — 55 €

414 Österreich, 1863, ANK-Nr. 28 - 15 Kreuzer, braun, gezähnt 14 auf komplettem Falt-Brief von WIEN nach TRIEST. Die adressseitig in der linken oberen Ecke des Falt-Briefes geklebte 15-Kreuzer-Marke ist mit einem besonders klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Stempels ‘WIEN 11/12 8. A’ entwertet, im Innenteil des Faltbriefes eine dekorative Rechnung sowie eine 5 Kreuzer Stempelmarke für die Gebühr für 24 Gulden 10 Kreuzer, rückseitig Ankunftsstempel ‘TRIEST 13/12’ — 15 €



415 | 15 €



416 | 90 €



417 | 30 €

415 Österreich, 1863, ANK-Nr. 28 - 15 Kreuzer, braun, gezähnt 14 auf komplettem Falt-Brief von WIEN nach WARTBERG. Die adressseitig in der linken oberen Ecke des Falt-Briefes geklebte 15-Kreuzer-Marke ist mit einem besonders klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Stempels ‘WIEN 29/10 3. A’ entwertet, im Innenteil des Faltbriefes eine Rechnung sowie eine 5 Kreuzer Stempelmarke für die Gebühr für 6 Gulden 85 Kreuzer, rückseitig Ankunftsstempel ‘MITTERNDORF BAHNHOF 30/10’ — 15 €

416 Österreich, 1863, Partie von 5 Briefe je mit 4. Ausgabe (enge Zähnung), u.a. Reko-Brief, einwandfreie Erhaltung, Ferchenbauer = 890 € — 90 €

417 Österreich, 1863 + 1863/64, Freimarken-Ausgabe 1863 + Freimarken-Ausgabe 1863/64, ANK-Nr. 27 (2) + 31 (2) - 10 Kreuzer, blau, im senkrechten Paar, gezähnt 14 + 3 Kreuzer, grün, im senkrechten Paar, gezähnt 9 ½ auf unkompletter Faltbrief-Hülle (beide Seitenklappen und ein Stück der unteren Klappe fehlt), entwertet ‘WIEN 6/4 7. A.’, rückseitig Durchgangsstempel und Ankunftsstempel von COMO - MISCHFRANKATUR AUSGABE 1863 + AUSGABE 1863/64 — 30 €



418 | 30 €



419 | 30 €



420 | 30 €

418 Österreich, 1863 + 1863/64, Freimarken-Ausgabe 1863 + Freimarken-Ausgabe 1863/64, ANK-Nr. 27 (2) + 32 - 10 Kreuzer, blau, im waagrechten Paar, gezähnt 14 + 5 Kreuzer, rot, gezähnt 9 ½ auf größerem Briefstück bzw. Briefvorderseite, entwertet ‘PRAG 1/4’ - MISCHFRANKATUR AUSGABE 1863 + AUSGABE 1863/64 30 €

419 Österreich, 1863, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 29 a, auf kompletter Vorderseite einer Schleife. Kompletter, jedoch etwas schwacher, übergehender Einkreis-Stempel ‘LEONFELDEN 24/5’, Marke oben engvoll-, sonst voll- bis weit überrandig 30 €

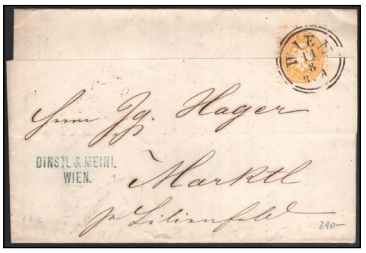
420 Österreich, 1863, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 29 a, auf kompletter Vorderseite einer Schleife. Kompletter, jedoch schwacher, übergehender Einkreis-Stempel ‘LEONFELDEN 22/2’, Marke oben engvoll-, sonst voll- bis breitrandig 30 €



421 | 30 €



422 | 30 €



423 | 40 €

421 Österreich, 1863, Zeitungsmarke, Michel-Nr. 29 X a, 1,05 Kreuzer, ‘graubraun’, Oberrandstück, ungebraucht mit vollem Originalgummi, einwandfreie Erhaltung, Befund Goller BPP 30 €

422 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 30 - 2 Kreuzer, gelb, gezähnt 9 ½ auf Drucksache (Todesanzeige) von LUGOS nach ZOMBOR. Die adressseitig in der linken unteren Ecke der Drucksache angebrachte 2-Kreuzer-Marke ist mit einem unleserlichen, übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘LUGOS 21/4’ entwertet, rückseitig Durchgangsstempel von TEMESVÁR und Ankunftsstempel von ZOMBOR. 30 €

423 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 30 - 2 Kreuzer, gelb, gezähnt 9 ½ auf sehr frischer und noch ungeöffneter Drucksache von WIEN nach MARKTL. Die adressseitig in der rechten oberen Ecke der Drucksache kopfstehend angebrachte 2-Kreuzer-Marke ist mit einem sehr klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Stempels ‘WIEN 11 / 8, 8. A’ entwertet, auf der linken Seite der Drucksache saubere grüne Absender-Stampiglie ‘DINSTL & MEINL, WIEN’, rückseitig unleserlicher Ankunftsstempel - BILDSEITIGES PRACHTSTÜCK INSBESONDERE DURCH DIE KRÄFTIGE FARBE DER MARKE UND GLASKLAREN ENTWERTUNG 40 €



424 | 15 €



425 | 30 €

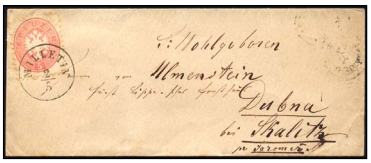


426 | 10 €

424 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 32 (2) + 33 - 5 Kreuzer, rot, im waagrechten Paar, gezähnt 9 ½ + rückseitig als Reko-Porto 10 Kreuzer, blau, gezähnt 9 ½, auf komplettem Reko-Brief von KOHLJANOWITZ nach PRAG, das waagrechte Paar in der linken unteren Ecke angebracht, entwertet mit einem klarem und kompletten Einkreis-Stempel ‘KOHLJANOWITZ 18/12’ (Müller Nr. 1296 a), oben in der Mitte schwarzer Neben-Stempel ‘RECOM:’, darunter mit handschriftlichem Rötel die Reko-Nummer ‘593’, rückseitig undeutlicher Ankunftsstempel PRAG — 15 €

425 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 32 (2) + 34 - 2 Stück 5 Kreuzer, rot, gezähnt 9 ½ und 15 Kreuzer, braun, gezähnt 9 ½ auf komplettem Faltbrief von PRAG nach NEUCHATEL in der Schweiz. Das adressseitig in der linken oberen Ecke des Faltbriefes angebrachte Paar des 5-Kreuzer-Wertes sowie die darunter in der linken unteren Ecke angebrachte 15-Kreuzer-Marke sind mit zwei besonders klaren, kompletten und übergehenden Abdrucken des schwarzen Einkreis-Stempels ‘PRAG 2/10 8. A.’ entwertet, rückseitig Durchgangsstempel sowie Ankunftsstempel von NEUCHATEL vom 4. OCT 66 - SEHR SCHÖNER FALTBRIEF MIT DEKORATIVER INNENSEITIGER RECHNUNG — 30 €

426 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 32 + 33 - 5 Kreuzer, rot, gezähnt 9 ½ sowie rückseitig als Reko-Porto 10 Kreuzer, blau, gezähnt 9 ½ auf komplettem, kleinformatigem Reko-Brief-Kuvert von HIETZING nach PRESSBURG. Die adressseitig oben links von der Mitte liegend auf dem Brief-Kuvert angebrachte 5-Kreuzer-Marke ist mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘HIETZING 13/6’ entwertet, unten etwas links von der Mitte schwarzer Neben-Stempel ‘RECOM.’, die rückseitige 10-Kreuzer-Marke mit einem ebensolchen Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘HIETZING 13/6’ entwertet sowie rotes Siegel, schwarzer Neben-Stempel ‘WIEN 14/6 RECOMMAND:’ sowie Ankunftsstempel ‘PRESSBURG 14/6 RECOMMANDIRT’ — 10 €



427 | 30 €



428 | 50 €



429 | 70 €

427 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 32, 5 Kreuzer, ‘rot’, auf Brief mit klarem Rundstempel; ‘MILLETIN’ (Böhmen), Müller 1704b = 30 Punkte, gute Erhaltung — 30 €

428 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 32, 5 Kreuzer, ‘rot’, weite Zähnung, kompletter Langstempel; ‘POSTAMBULANCE No. 9’ (Postamt im Zug), Müller 3409c = 210 Punkte, auf Briefstück, einwandfrei — 50 €

429 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 32, Doppeladler im Oval, 5 Kreuzer, Bz. 9 1/2 MIT RANDLEISTE (in Form eines dicken Balkens) UNTEN auf komplettem Faltbrief von WIEN nach OEDENBURG. Die Marke wurde in der linken oberen Ecke kopfstehend geklebt, ist sehr gut gezähnt mit einer Randleiste (In Form eines dicken Balkens) unten. Der Brief ist sauber beschriftet, oben in der rechten Ecke interessante Absender-Stampiglie ‘K.K. PRIV. CHOCOLADEN & CANDITENFABRIK FEXER & COMPAGNIE in WIEN No 391’; rückseitig Ankunftsstempel von OEDENBURG. - Signatur Anton Seitz - SEHR INTERESSANTER BELEG IN PERFEKTER ERHALTUNG — 70 €



430 | 20 €



431 | 40 €



432 | 50 €

430 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 33 + 34 - 15 Kreuzer, braun + 10 Kreuzer, blau, beide gezähnt 9 ½, zusammen auf kompletter Faltbrief-Hülle von WIEN nach PARIS, beide Marken sauber entwertet ‘WIEN N. B. H. 29/8’. Dr. Ferchenbauer Nr. 33 + 34 / € 225,-- 20 €

431 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 33 + 34, 10 + 15 Kreuzer, auf Auslandsbrief von PRAG nach Paris, Übergangsstempel & AK-Stempel, gute Erhaltung, Ferchenbauer = 225 € 40 €

432 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 33 c - 10 Kreuzer, blau, gezähnt 9 ½ auf blauem Briefstück, klarer, kompletter und übergehender Oval-Stempel ‘PRESSBURG RECOMMANDIRT 28/11’ (Müller Nr. 2250 Ra / 45 Punkte, Ryan Nr. 1289 / 150 Punkte), Markenbild etwas nach rechts verschoben, farb- und prägefrisch - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘farb- und prägefrisches P(RACHTSTÜCK)!’ 50 €



433 | 50 €



434 | 10 €



435 | 10 €

433 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 33, 10 Kreuzer, ‘blau’, auf Retourrezepisse, einwandfrei, Ferchenbauer = 400 € 50 €

434 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 34 - 15 Kreuzer, braun, gezähnt 9 ½ auf komplettem Falt-Brief von PESTH nach GRAZ. Die adressseitig in der linken oberen Ecke des Falt-Briefes geklebte 15-Kreuzer-Marke ist mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘PESTH 20/9’ entwertet, rückseitig roter Ankunftsstempel von GRAZ 10 €

435 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 34 - 15 Kreuzer, braun, gezähnt 9 ½ auf komplettem Reko-Brief-Kuvert von WIEN nach PRESSBURG. Die adressseitig in der linken unteren Ecke des Reko-Brief-Kuverts geklebte 15-Kreuzer-Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘WIEN FILIALE 25/9 3-5’ entwertet, in der rechten oberen Ecke der rote Neben-Stempel ‘RCMDT’ sowie darunter die handschriftliche Reko-Nummer ‘147’, rückseitig Durchgangsstempel lt. Abbildung - Bildseitiges Prachtstück 10 €



436 | 10 €



437 | 280 €



438 | 10 €

436 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 34 - 15 Kreuzer, braun, gezähnt 9 ½ auf komplettem, kleinformatigem, kontrastreichem blauem Brief-Kuvert von CHRUDIM nach WIEN. Die adressseitig in der linken oberen Ecke des Brief-Kuverts kopfstehend angebrachte 15-Kreuzer-Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘CHRUDIM 21/3’ entwertet, rückseitig rotes Siegel, unleserlicher Durchgangsstempel und Ankunftsstempel ‘WIEN 22 III 10-11 Fr.’ - SEHR SCHÖNER KLEINFORMATIGER BLAUER BRIEF 10 €

437 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 34 (2) + 31 - Paar 15 Kreuzer, braun, gezähnt 9 ½ + 3 Kreuzer, grün, gezähnt 9 ½, zusammen auf Faltbrief-Hülle von WIEN nach NEW YORK. Die adressseitig in der linken oberen Ecke der Brief-Hülle angebrachten Marken sind mit einem kompletten und einem beinahe kompletten Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘WIEN 8/5 1. A.’ entwertet, rechts von den Marken roter Neben-Stempel ‘HAMBURG PACKET MAI 12 PAID 3’, sowie diverse Tax-Vermerke. Die Marken teilweise mit Mängeln (15 Kreuer Paar Zähnung Ecke rund und 3 Kreuzer Papierschürfung oben) siehe Abbildung 3 und dort rot markiert . Dieser Brief wurde von WIEN über HAMBURG mit dem Schiff HAPAG ‘SAXONIA’ nach NEW YORK befördert. Sehr seltener und interessanter Brief trotz der Mängel. 280 €

438 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 34 (3) + 33 - 3 Stück 15 Kreuzer, braun, gezähnt 9 ½ sowie rückseitig als Reko-Porto 10 Kreuzer, blau, gezähnt 9 ½ zusammen auf kompletter Reko Faltbrief-Hülle von ZNAIM nach PRAG, die drei Marken sind in der linken unteren Ecke angebracht, je sauber entwertet ‘ZNAIM 25/10’, rechts von den Marken befindet sich der schwarze Neben-Stempel ‘RECOMMANDIRT’, rückseitig wurde die Reko-Marke beim Öffnen des Briefes durchgerissen, rotes Siegel, Durchgangsstempel von BRÜNN sowie Ankunftsstempel PRAG 26/10, 9. A. - Brief etwas fleckig - siehe Abbildungen 10 €



439 | 10 €



440 | 140 €



441 | 50 €

439 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 34 (4) - 4 Stück 15 Kreuzer, braun, gezähnt 9 ½, auf Briefvorderseite von WIEN nach JAROSLAW und wieder retour nach WIEN. Die adressseitig am oberen Rand der Briefvorderseite geklebten Marken sind mit insgesamt drei kompletten und übergehenden Abdrucken des roten Kasten-Stempels ‘WIEN RECOMMANDIRT .....’ und darüber mit zwei kompletten und übergehenden Abdrucken des schwarzen Einkreis-Stempels ‘JAROSLAW 23/2’ entwertet, da der Brief von JAROSLAW nach WIEN zurückgeschickt wurde - Interessante Briefvorderseite — 10 €

440 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 34 a, im senkrechten Paar auf Faltbrief der 2. Gewichtsstufe von WIEN nach BREMEN, kompletter Einkreis-Stempel ‘WIEN 2 / 8, 7. A’, Marken vollzähnig und prägefrisch ! Unterhalb grauschwarze Absenderstampiglie sowie unten rechts daneben seltener Neben-Stempel in Form von einem Kasten-Stempel ‘BEZAHLT’, rückseits Ankunftsstempel von BREMEN vom 4 / 8 (1864) - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘interessantes und wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - INTERESSANTER UND SELTENER NEBEN-STEMPEL ‘BEZAHLT’ AUF FALTBRIEF IN PRACHTERHALTUNG — 140 €

441 Österreich, 1863/64, ANK-Nr. 34, 15 Kreuzer, ‘braun’, weite Zähnung, klarer kompletter Rundstempel mit Jahreszahl von; ‘TRIENT 68’ (Südtirol), Müller 2977g = 140 Punkte, auf Auslands-Faltbriefhülle nach Udine, Nebenstempel ‘P.D.’, rückseitig Ankunftsstempel, einwandfreie Erhaltung — 50 €



442 | 450 €



443 | 100 €



444 | 80 €

442 Österreich, 1863/64, Brief-Umschlag zu 3 Kreuzer gelblichgrün, Format a (147 : 84 mm), Klappenschnitt B, ohne Wasserzeichen, adressseitig in der linken oberen Ecke zusatzfrankiert mit Freimarke zu 2 Kreuzer gelb, BZ 9 ½, zusammen als einfacher Brief von REUTTE nach KRAKAU. Der Wertstempel und die Freimarke sind je mit einem zartklaren und kompletten Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘REUTTE 15 / 4’ (Müller Nr. 2357 c / 20 Punkte) entwertet, die Marke ist vollzähnig, sie weist geringe Patina auf, das Markenbild ist nach rechts gerückt. Das Kuvert ist sehr sauber beschriftet, rückseits rot gesiegelt und zeigt auf der Rückseite einen Übergangsstempel von WIEN sowie den Ankunftsstempel ‘KRAKRAU 18 / 4’. ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein wirkungsvolles PRACHTSTÜCK !’ - Dr. Ferchenbauer € 1.650,-- — 450 €

443 Österreich, 1863/64, Partie (17 Stück) schöne und bessere Abschläge, gestempelt/Briefstück, u.a. Ganzsachenausschnitt auf BfStk., alle in einwandfreier Erhaltung — 100 €

444 Österreich, 1863/64, zwei Italienbriefe je von TRIEST, einwandfreie Erhaltung, Ferchenbauer = 640 € — 80 €



445 | 50 €



446 | 300 €



447 | 30 €

445 Österreich, 1864 + 1867, Nr. 34 a, 15 Kreuzer hellbraun + Freimarken-Ausgabe 1867, Nr. 35 I d, 2 Kreuzer, gelborange, grober Druck, zusammen als Misch - Frankatur auf kleinem Briefstück / R ! - Kopfstehender, zartklarer, schwarzer vollständiger Einkreis - Stempel ‘WIEN FILIALE 6 / 11, 5 - 7’ (Müller Nr. 4097 a), beide Marken vollzähnig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘beide Marken vollzähnig, unten geringe waagrechte Knickspur, naturbelassenes P(RACHTSTÜCK) !’ - Dr. Ferchenbauer Nr. 34 a + 35 I d / R ! - INTERESSANTE MISCHFRANKATUR DER AUSGABE 1864 + 1867 — 50 €

446 Österreich, 1867, ANK-Nr. 35 I e (6), 2 Kreuzer, dunkelorange, grober Druck, im waagrechten Sechser-Block. Ferchenbauer Nr. 35 I e (6) / € 700,-- ++. Die Marken des Blocks sind mit zwei klaren, kompletten Abdrucken des schwarzen Einkreis-Stempels ‘BRÜNN STADT 4 / 7 / 73’ (Müller Nr. 366 j / 10 Punkte) entwertet, sie sind vollzähnig und außerordentlich farbintensiv ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, besonders wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK !’ - Dr. Ferchenbauer Nr. 35 I e (6) / € 700,-- ++ - SEHR SCHÖNE EINHEIT IN ERLESENER PRACHTERHALTUNG — 300 €

447 Österreich, 1867, ANK-Nr. 35 I sowie 35 II, 5 Kreuzer, grober Druck, Type I auf komplettem Faltbrief nach RAGUSA über Zara, entwertet mit Fingerhut-Stempel ‘LUSSINPICOLO 1/8 71’ sowie 5 Kreuzer, feiner Druck, Type II auf komplettem Faltbrief nach RAGUSA über Zara, entwertet mit Einkreis-Stempel ‘LUSSINGRANDE 3/7’ - INTERSSANTES UND HÜBSCHES ENSEMBLE — 30 €



448 | 200 €



449 | 120 €



450 | 80 €

448 Österreich, 1867, ANK-Nr. 35 I, 2 Kreuzer, grober Druck, farbfrische und rundum vollzähnige Marke mit TEILWEISEM BLINDDRUCK rechts, auf Briefstück mit fast komplettem Abschlag ‘KLAGENFURT 24/2’- Befund Dr.Ferchenbauer „erlesenes P(RACHTSTÜCK)!“ - SEHR SELTEN — 200 €

449 Österreich, 1867, ANK-Nr. 35 I, 2 Kreuzer, grober Druck, zwei wirkungsvolle Werte mit EXTREM TROCKENEM DRUCK, gestempelt TRIEST (kleiner Randspalt) und CZERNOWITZ (Pracht) - SELTEN — 120 €

450 Österreich, 1867, ANK-Nr. 36 I b, grün + 35 I d, gelborange, zusammen auf Briefstück, zentrisch sitzender, klarer und übergehender Einkreis-Stempel ‘LEMBERG-LWÓW 18/5/75, 9.A.’ (Müller Nr. 1857 g), geringe Spur einer waagrechten Welle, beide Marken rundum vollzähnig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassen frisches und besonders wirkungsvolles P(RACHTSTÜCK)!’ — 80 €



451 | 30 €



452 | 140 €



453 | 85 €

451 Österreich, 1867, ANK-Nr. 36 II, 3 Kreuzer,'hellgrün', feiner Druck, ungebraucht *, sauber gezähnt, frische einwandfreie Erhaltung, ANK = 90 € — 30 €

452 Österreich, 1867, ANK-Nr. 37 I a, 5 Kreuzer karmin, grober Druck, Type I a, im waagrechten Paar, mit Plattenfehler 'Großer Kratzer rechts unten' / R ! - Zarter, ziemlich kmpletter Stempel 'PROSNITZ 26 / 3' (Müller Nr. 2828 a) - BEFUND Dr. Ferchenbauer 'Volzähniges, farbintensives, erlesenes P(RACHTSTÜCK)!' + 'Abgebildet im Ferchenbauer Spezial-Katalog, Band II, Seite 22' - SEHR INTERESSANTES UND SELTENES PAAR — 140 €

453 Österreich, 1867, ANK-Nr. 37 I a, 5 Kreuzer rosakarmin, grober Druck, Type I a, mit Plattenfehler 'Großer Kratzer rechts unten' / R ! - Markenbild nach oben verschoben; zarter ungarischer Teil - Stempel 'ASZO(D) ..' (Müller Nr. 5065 a) - BEFUND Dr. Ferchenbauer 'volzähniges, farbintensives P(RACHTSTÜCK)!' - SEHR INTERESSANTE UND SELTENE MARKE — 85 €



454 | 60 €



455 | 100 €



456 | 60 €

454 Österreich, 1867, ANK-Nr. 37 I a, 5 Kreuzer rot, grober Druck, Type I a, mit großem Farbfleck rechts oben / R ! - Teilstempel von TRIEST, kopfstehendes Datum ! vollzähnig und farbintensiv - BEFUND Dr. Ferchenbauer 'volzähniges, farbintensives seltenes P(RACHTSTÜCK)!' - SEHR INTERESSANTE UND SELTENE MARKE — 60 €

455 Österreich, 1867, ANK-Nr. 37 I b, dunkelkarmin, Type I a, grober Druck, mit nach oben verschobenem Markenbild und breiter Randleiste in Form eines dicken Balkens unten / R ! - Teilstempel von WIEN Seilerstätte, links oben kurze Zahnspitze - BEFUND Dr. Ferchenbauer 'farbtiefes P(RACHTSTÜCK)!' - SEHR INTERESSANTE UND SELTE MARKE — 100 €

456 Österreich, 1867, ANK-Nr. 37 I, 5 Kreuzer rot, grober Druck auf komplettem Firmen-Brief-Kuvert von KLENTSCH nach DEFFERNIK bei Eisenstein. Die adressseitig in der linken oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Stempels 'KLENTSCH 30 / 10' entwertet. Sie befindet sich auf einem dekorativ bedruckten, zartgrünen Firmen-Brief-Kuvert der Fa. Ziegler nach DEFFERNIK bei Eisenstein, rückseitig mit diversen Durchgangsstempeln und Ankunftsstempel EISENSTEIN 2 / 11, vorderseitig in der rechten unteren Ecke tiefst signiert von Dr. Ferchenbauer - SEHR DEKORATIVES FIRMEN-WERBE-KUVERT — 60 €



457 | 450 €



458 | 25 €



459 | 650 €

457 Österreich, 1867, ANK-Nr. 39 I a (6), 15 Kreuzer, (hell)braun, grober Druck, im waagrechten Sechser-Block. Ferchenbauer Nr. 39 I a (6) / € 1.000,--. Die Marken des Blocks sind mit zwei klaren, kompletten und zwei klaren Teil-Abdrucken des schwarzen Einkreis-Stempels ‘KORNEUBURG 26 / 6’ (Müller Nr. 1646 b / 5 Punkte) entwertet, alle Marken sind rundum vollzähnig ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches erlesenes PRACHTSTÜCK !’ - Dr. Ferchenbauer Nr. 39 I a (6) / € 1.000,-- - SEHR SCHÖNE EINHEIT IN ERLESENER PRACHTERHALTUNG — 450 €

458 Österreich, 1867, ANK-Nr. 39 I c, gelbbraun, zart gegittertes Medaillon, auf Briefstück, klarer, kompletter und übergehender schwarzer Oval-Stempel ‘VILLACH RECOMMANDIRT 10 / 7’ (Müller Nr. 4567 Aa / 48 Punkte), Marke rundum vollzähnig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ — 25 €

459 Österreich, 1867, ANK-Nr. 39 I e, Michel-Nr. 39 I d, 15 Kreuzer, ‘hellrötlichbraun’, grober Druck, postfrisch ** mit vollem quarzlampenreinem Originalgummi, seltene Marke in frischer überdurchschnittlicher Erhaltung, Attest Goller BPP — 650 €



460 | 30 €



461 | 40 €



462 | 280 €

460 Österreich, 1867, ANK-Nr. 40 I, 25 Kreuzer, grober Druck, Type I, auf komplettem Faltbrief von WIEN nach THUN in der Schweiz, entwertet ‘WIEN 22/5/68 4. N.’, in der linken oberen Ecke dekorative Absender-Stampiglie sowie Taxvermerk als handschriftliche ‘6’ in blau, rückseitig etwas undeutlicher Ankunfsstempel von THUN - Der Brief ist bildseitig tiefst signiert von Dr. Ferchenbauer — 30 €

461 Österreich, 1867, ANK-Nr. 40 II a, 25 Kreuzer, ‘lilagrau’, feiner Druck, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Befund Goller BPP, ANK = 225 € — 40 €

462 Österreich, 1867, ANK-Nr. 41 I a, 50 Kreuzer, hellbraun, grober Drucker, RIESEN-FORMAT / R ! - Kleiner Teil - Stempel links oben, rundum vollzähnig und ziemlich gut zentriert - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘seltenes erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - SEHR INTERESSANTE UND IN DIESER FORM SELTENE MARKE — 280 €



463 | 40 €



464 | 240 €



465 | 50 €

463 Österreich, 1867, ANK-Nr. 41 II, 50 Kreuzer, ‘braun’, feiner Druck, LZ 12, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Befund Goller BPP, ANK = 225 € — 40 €

464 Österreich, 1867, ANK-Nr. Nr. 39 II (2) / RR ! - 2 Stück 15 Kreuzer, gelbbraun, feiner Druck, auf komplettem Rekobrief-Kuvert von WIEN nach RIO DE JANEIRO. Die adressseitig am linken Rand unten übereinander angebrachten beiden Marken sind mit einem kompletten, zarten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘WIEDEN WIEN 15 / 4 / 79, .. N.’ entwertet, sie sind vollzähnig, lediglich die obere Marke weist oben rechts geringfügige Zahnunebenheiten auf. Das Kuvert ist sehr sauber beschriftet, trägt unten links der Mitte einen schwarzen RECOM-Nebenstempel mit der handschriftlichen Reko-Nummer ‘84’, auf der Rückseite befindet sich der komplette rote Doppelkreis-Ankunftsstempel ‘REGISTRADO RIO DE JANEIRO 7. MAIO 79’. Gemäß Postverordnungsblatt Nr. 8 vom 26 / 3 / 1879 betrug die Briefgebühr für den einfachen Brief bis 15 Gramm 20 Kreuzer, die Reko-Gebühr 10 Kreuzer, sie ist daher bei diesem Beleg vorderseitig abgegolten. Der Brief weist adressseitig rechts im Rand unten eine kleine Beschädigung auf, er ist dort auch etwas beschnitten, das heißt das Kuvert wurde dort geöffnet - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes wirkungsvolles PRACHTSTÜCK! dieses seltenen Beleges’ — 240 €

465 Österreich, 1867, 5 + 15 Kreuzer, feiner Druck, auf Faltbrief von Wien nach Austerlitz, AK-Stempel, einwandfreie Erhaltung — 50 €



466 | 50 €



467 | 140 €



468 | 120 €

466 Österreich, 1867, 2 x Ganzsache je im groben Druck mit Zusatzfrankatur, beide von Wien, einwandfreie Erhaltung — 50 €

467 Österreich, 1867, Ganzsache zu 3 Kreuzer grün + gleichfarbiger 3 Kreuzer als Zusatzfrankatur (um 1 Kr. überfrankiert), von WIEN MARIAHILF nach Mautern a. d. Donau NÖ, AK-Stempel, gute Bedarfserhaltung, Ferchenbauer 2008 = (1.000 €) — 140 €

468 Österreich, 1867, Ganzsachenausschnitt 3 Kreuzer, ‘grün’, mit komplettem Rundstempel; ‘LEOPOLDSTADT WIEN 21/2/72’, auf Briefstück, in einwandfreier Erhaltung, Attest Goller BPP, Ferchenbauer = 750 € — 120 €



469 | 280 €



470 | 40 €



471 | 160 €

469 Österreich, 1867, Lot mit 11 Briefen, dabei vier Ortsbriefe, ein Ortsreko, eine Drucksache, drei 5 Kr. Briefe und zwei 15 Kr. Belege, alle signiert Ferchenbauer — 280 €

470 Österreich, 1867, Partie (4 Stück) Fingerhutstempel, meist auf 15 Kreuzer, je auf Briefstück, alle in einwandfreier Erhaltung — 40 €

471 Österreich, 1867, Partie Briefe (22 Stk.), u.a. Drucksachen, Muster ohne Wert, Reko-Belege, Blaustempel, Mehrfachfrankaturen, Ortsbriefe, einwandfrei — 160 €



472 | 50 €



473 | 50 €



474 | 30 €

472 Österreich, 1867, Partie Korrespondenzkarten 2 Kreuzer gelb, gesamt 12 Stück, je mit sauberem Stempel, u.a. Rundstempel HORN IN N.Ö., Langstempel JAEGERNDORF, einwandfrei — 50 €

473 Österreich, 1867, Partie Korrespondenzkarten 2 Kreuzer gelb, gesamt 12 Stück, je mit sauberem Stempel, u.a. Stummer Stempel von Wien (4-Ring), Fingerhut UNG. HRADISCH, einwandfrei — 50 €

474 Österreich, 1867, rekommandierter Ganzsachen-Umschlag von OSWIEZIM mit Bahnpost BRESLAU - TEPLITZ nach Berlin, entwertet ‘OSWIEZIM 1. OCT.’, rückseitig Bahnpoststempel und Ankunftsstempel vom 3.10. — 30 €



475 | 50 €



476 | 40 €



477 | 40 €

475 Österreich, 1867, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 42 Ia, grober Druck, 1 Kreuzer, ‘lilabraun’, ungebraucht *, einwandfreie Erhaltung, Signatur MATL VÖB — 50 €

476 Österreich, 1867, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 42 Ib (4), grober Druck, in vier unterschiedlichen Farben; lilabraun, (bräunlich)grau, violett & lila, je gestempelt, alle in sehr guter Erhaltung — 40 €

477 Österreich, 1867, Zeitungsmarken, ANK-Nr. 42 Ib (2), 1 Kreuzer, ‘violett’, in unterschiedlichen Farbnuancen auf Briefstück, einwandfreie Erhaltung — 40 €



478 | 30 €



479 | 40 €



480 | 30 €

478 Österreich, 1867, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 42 Ic, grober Druck, 1 Kreuzer, ‘lila’, Randleiste unten, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, signiert Seitz — 30 €

479 Österreich, 1867, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 42 Ic, grober Druck, 1 Kreuzer, ‘lila’, ungebraucht *, einwandfreie Erhaltung, signiert Wallner — 40 €

480 Österreich, 1867, Zeitungsmarken, ANK-Nr. 42 Ic (Paar), 1 Kreuzer, ‘lila’, senkrechtes Paar, gestempelt, einwandfrei — 30 €



481 | 40 €



482 | 30 €

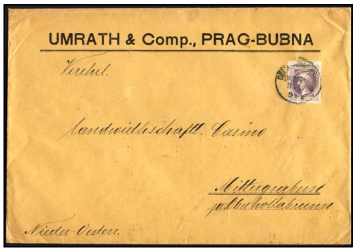


483 | 30 €

481 Österreich, 1867, Zeitungsmarken, ANK-Nr. 42 If (4), feiner Druck, 1 Kreuzer, ‘blassgraulila’, vier ausgewählte Stücke, gestempelt, sehr gute Erhaltung, Ferchenbauer = 200 € — 40 €

482 Österreich, 1867, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 42 IIa, 1 Kreuzer, ‘dunkellila’, feiner Druck, auf Adresszettel, sehr gute Erhaltung — 30 €

483 Österreich, 1867, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 42 IIb, feiner Druck, 1 Kreuzer, ‘lila’, sauber gestempelt; KOMAROM (Ungarn), sehr gute Erhaltung — 30 €



484 | 50 €



485 | 40 €



486 | 40 €

484 Österreich, 1867, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 42 III, 1 Kreuzer, ‘lila’, auf offenem Briefumschlag (Drucksache) zur Erneuerung der Bestellung von Zeitungen, von Prag nach Mittergrabern über Hollabrunn (NÖ), einwandfreie Erhaltung, Ferchenbauer = 250 € 50 €

485 Österreich, 1867, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 42 III, 1 Kreuzer, hellgrauviolett, entwertet mit einem kompletten, kopfstehenden Abschlag des Formular-Stempels von ‘PRAM’, Marke voll- bis breitrandig und besonders frisch ! - Befund Dr. Ferchenbauer ‘erlesenes PRACHTSTÜCK!’ - IN DIESER FORM SEHR DEKORATIV UND SELTEN 40 €

486 Österreich, 1867, Zeitungsmarke, ANK-Nr. 42 III, feiner Druck, 1 Kreuzer, sauber durchstochen auf Schleife nach Prelouc (Böhmen) und retour nach Wien, sehr gute Erhaltung 40 €



487 | 80 €



488 | 50 €



489 | 40 €

487 Österreich, 1867, Zeitungsmarken, ANK-Nr. 42 III (100), 1 Kreuzer, ‘lila’, kompletter Bogen, gestempelt WIEN, in ‘wilder’ Bedarfserhaltung mit Einrissen und wellig/bügig 80 €

488 Österreich, 1867, Zeitungsmarken, ANK-Nr. 42 III (40), 1 Kreuzer, ‘lila’, große Einheit 40er-Block, gestempelt PRAHA, einwandfreie Erhaltung 50 €

489 Österreich, 1867, Zeitungsmarken, ANK-Nr. 42 III, feiner Druck, 1,05 Kreuzer, waagrechtes Paar, deutlich verschobenes Druckstöckel, gestempelt, leicht knittrig, einwandfreie Erhaltung, Befund Goller BPP, Ferchenbauer = 250 € 40 €



490 | 80 €



491 | 60 €



492 | 300 €

490 Österreich, 1867, Zeitungsmarken, ANK-Nr. 42 IIIz (Mäander gerade), feiner Druck, 1,05 Kreuzer, ‘blassgraulila’, im waagrechten 3er-Streifen, gestempelt, sehr gute Erhaltung, Befund Goller BPP — 80 €

491 Österreich, 1867, Zeitungsmarken, ANK-Nr. 42 (16 Stück + Paar), Partie bessere Typen Ia, Ib, Ic, If, IIa & IIb, grober bzw. feiner Druck, gestempelt, in einwandfreier - sehr guter Erhaltung, Ferchenbauer = 605 € — 60 €

492 Österreich, 1867, Zeitungsmarken, ANK-Nr. 42, Stempel-Datum-Sammlung, vom 1.1. - 31.12. nahezu komplett, inkl. 29.2., durchwegs in einwandfreier Erhaltung — 300 €



493 | 80 €



494 | 50 €



495 | 300 €

493 Österreich, 1883, ANK-Nr. 46 (3), 5 Kreuzer, ‘rot’, auf rekommandiertem Zier-Trauer-Kuvert mit dazugehörigem Briefpapier, glasklarer Rundstempel ZDIBY (Böhmen), wunderschöner Vorzeigebeleg — 80 €

494 Österreich, 1883, ANK-Nr. 46, 5 Kreuzer,’rot’, Bz. 10, postfrisch **, sauber gezähnt, frische sehr gute Erhaltung, ANK = 250 € — 50 €

495 Österreich, 1883, ANK-Nr. 49 b, ‘Doppeladler’, 50 Kreuzer, ‘braunlila’, Bz 10, nahezu postfrisch *(*), signiert Ferchenbauer, gut zentriert und gezähnt, sehr gute Erhaltung, ANK = (1.600 €) — 300 €



496 | 40 €



497 | 50 €



498 | 40 €

496 Österreich, 1890, ANK-Nr. 53, 5 Kreuzer, ‘rot’, auf dekorativer Holzpostkarte rückseitig mit ländlichem Aufdruck, Tracht, koloriert, von Prag nach Königgrätz, AK-Stempel, gute Erhaltung — 40 €

497 Österreich, 1890/1913, zwei Postkarten je mit Zweizeiler; POSTCONDUCTEUR AM SCHIFFE KAMMER - UNTERACH No. 3, bzw. UNTERACH - KAMMER (Attersee), Stempelhandbuch Klein Nr. 7280, in einwandfreier Erhaltung — 50 €

498 Österreich, 1900/1901, 5 Heller auf handgezeichneter & kolorierter Wiener-Neujahreskarte vom 31.12.1900, Ankunftsstempel vom neuen Jahrhundert 1.1.1901, einwandfreie Erhaltung, selten — 40 €



499 | 70 €



500 | 10 €



501 | 50 €

499 Österreich, 1908, ANK-Nr. 139 - 156, ‘Jubiläumsausgabe/Kaiser Franz Joseph’, 1 Heller - 10 Kronen, Satz komplett (18 Werte), ungebraucht *, einwandfrei, ANK = 500 € — 70 €

500 Österreich, 1908, ANK-Nr. 140 P II, Michel-Nr. 140 P II, 60 jähriges Regierungsjubiläum von Kaiser Franz Joseph, 2 Heller Farbprobe in ähnlicher Farbe in Lz 12 ½, postfrisch, KURZBEFUND Soecknick ‘echt und einwandfrei’ — 10 €

501 Österreich, 1908, ANK-Nr. 140 x PU, Michel-Nr. 140 x PU, 60 jähriges Regierungsjubiläum von Kaiser Franz Joseph, 2 Heller Farbprobe auf Kartonpapier, ohne Gummierung wie hergestellt, BEFUND Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - Ungezähnte Probedrucke dieser Ausgabe auf Kartonpapier sind immer ohne Gummierung — 50 €



502 | 100 €



503 | 5 €



504 | 5 €

502 Österreich, 1908, ANK-Nr. 140 x PU, Michel-Nr. 140 x PU, 60 jähriges Regierungsjubiläum von Kaiser Franz Joseph, 2 Heller Farbprobe in Orange auf Kartonpapier, ohne Gummierung wie hergestellt, BEFUND Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - Ungezähnte Probedrucke dieser Ausgabe auf Kartonpapier sind immer ohne Gummierung — 100 €

503 Österreich, 1908, ANK-Nr. 151 P, Michel-Nr. 151 P, 60 jähriges Regierungsjubiläum von Kaiser Franz Joseph, 60 Heller Farbprobe in Blau im waagrechten 3er-Streifen, postfrisch jedoch stärkere Mängel wie z.B. Büge und Zahnfehler - ANK € 450,-- — 5 €

504 Österreich, 1908, ANK-Nr. 151 P, Michel-Nr. 151 P, 60 jähriges Regierungsjubiläum von Kaiser Franz Joseph, 60 Heller Farbprobe in Blau im waagrechten Paar, postfrisch jedoch stärkere Mängel wie z.B. Büge und Zahnfehler - ANK € 300,-- — 5 €



505 | 40 €



506 | 60 €



507 | 110 €

505 Österreich, 1908/10, Zeitungsmarken, ANK-Nr. 157z - 160z, 2 - 20 Heller, Satz komplett (4 Werte), auf gewöhnlichem Papier, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, ANK = 200 € — 40 €

506 Österreich, 1908/13, ANK-Nr. 146 + Liechtenstein 3 x, Mischfrankatur Österreich + Liechtenstein auf Reko-Brief von VADUZ nach GRAZ, entwertet VADUZ lt. Abbildung, rückseitig drei Siegel sowie Ankunftsstempel von GRAZ in einwandfreier Erhaltung - Siehe SCAN - Rückseitig signiert MARXER BPP — 60 €

507 Österreich, 1910, ANK-Nr. 161 - 177, ‘80. Geburtstag Kaiser Franz Josephs’, 1 Heller - 10 Kronen, Satz komplett (17 Werte), ungebraucht *, einwandfreie Erhaltung, ANK = 700 € — 110 €



508 | 10 €



509 | 10 €



510 | 40 €

508 Österreich, 1910, ANK-Nr. 164 (2), Michel-Nr. 164 (2), Jubiläumsausgabe 1910 zum 80. Geburtstag von Kaiser Franz Joseph, rückseitig auf dem kleinformatigen Briefkuvert 2 Stück 5 Heller, entwertet mit dem zeitgerechten Stempelabschlag ZEBRAK 9/9/1910 auf Brief von ZEBRAK nach PRAG - Sehr kleines (11,7 cm x 11,5 cm) und schönes Briefkuvert — 10 €

509 Österreich, 1910, ANK-Nr. 165 (4), Michel-Nr. 165 (4), Jubiläumsausgabe 1910 zum 80. Geburtstag von Kaiser Franz Joseph, 6 Heller im 4er-Block auf Brief von WIEN nach STRASSBURG im Elsass, der 4er-Block wurde mit dem zeitgerechten Stempelabschlag 3/2 WIEN 4. 14.XII.10-6 *2c’ entwertet, einwandfreie Erhaltung — 10 €

510 Österreich, 1915, ANK-Nr. 181 I, ‘Wohltätigkeitsmarke’, Plattenfehler; ‘salutierender Reiter’, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, ANK = 120 € — 40 €



511 | 50 €



512 | 40 €

511	Österreich, 1916, ANK-Nr. 212 b, Michel-Nr. 212 b, Zeitungsmarke 2 Heller in der seltenen Farbe rötlichbraun bzw. hellrötlichbraun im 4er-Block, Marken postfrisch und in einwandfreier Erhaltung, der 4er-Block jedoch waagrecht im Markenzwischenraum gefaltet - ANK € 320,-- - MICHEL € 320,--	50 €
512	Österreich, 1918, ANK-Nr. 226x II C, ‘Flugpost’, 2,5 Kronen, in Lz 12 1/2 : 11 1/2, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, ANK = 180 €	40 €



513 | 70 €



514 | 35 €



515 | 380 €

513 Österreich, 1919 - 24. Feb., Inflation, 1. Periode, Brief von Langenwang nach Proschitz a. d. Neisse, mit 40 Heller taxiert, eine Portomarke halbiert, zusätzlich Freimarken als Portomarken-Provisorium verwendet, diese mit handschriftlichem ‘Porto’ versehen, selten, einwandfreie Erhaltung — 70 €

514 Österreich, 1919, ANK-Nr. 243 B, 2 Kronen, ‘gräulichblau’, in Lz. 11 1/2, ungebraucht *, einwandfreie Erhaltung, ANK = 120 € — 35 €

515 Österreich, 1919, ANK-Nr. 252 CK, Michel-Nr. 252 CK, Eilmarke ‘Merkurkopf’ 2 Heller mit kopfstehendem Aufdruck, gezähnt Lz 11 ½ : Lz 12 ½, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ‘Die seltene Marke hat unbehandelte Originalgummierung’ + ‘signiert Bühler, Körner’ - ANK Nr. 252 CK = € 1.000,-- - MICHEL Nr. 252 CK = € 900,-- - SEHR SELTEN ANGEBOTENE MARKE — 380 €



516 | 380 €



517 | 40 €



518 | 50 €

516 Österreich, 1919, ANK-Nr. 252 P, Michel-Nr. 252 P, Eilmarke 2 Heller mit Probeaufdruck, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - SEHR SELTENER PROBEDRUCK - ANK € 1.200,-- - MICHEL € 1.500,-- — 380 €

517 Österreich, 1919, ANK-Nr. 253 D, Eilmarke, 5 Heller, ‘grün’, Mischzähnung 12 1/2 : 11 1/2, postfrisch **, einwandfrei, ANK = 180 € — 40 €

518 Österreich, 1919/21, ANK-Nr. 289 B, ‘Parlament’, 7 1/2 Kronen, ‘bräunlichlila’, Lz. 11 1/2, gestempelt, gute Erhaltung, ANK = 350 € — 50 €



519 | 40 €



520 | 50 €



521 | 160 €

519 Österreich, 1921, ANK-Nr. 292 B, Michel-Nr. 292 B, Freimarken-Ausgabe: Parlament, 50 Kronen in Lz. 11 ½ im 25er-Bogenteil, postfrisch und in üblicher Erhaltung mit vereinzelt kurzen Zähnen und ein paar wenige Marken mit minimalen Alterungsfleckchen, ANK € 750,-- - MICHEL € 750,-- 40 €

520 Österreich, 1919, Parlament, Vorlagestücke, sogenannte Regenbogenserie - 10 Kronen dunkelgrün / braun, ungezähnt, ohne Gummierung wie hergestellt in einwandfreier Erhaltung- ANK € 240,-- 50 €

521 Österreich, 1919, Parlament, Vorlagestücke, sogenannte Regenbogenserie - 20 Kronen violett / dunkelopalgrün, ungezähnt, ohne Gummierung wie hergestellt in einwandfreier Erhaltung, nur mit Rotstift - siehe ANK Österreich Spezialkatalog - ANK 20 Kronen violett / dunkelopalgrün mit Rotstift = € 475,00 - SEHR SELTENE MARKE DER REGENBOGENSERIE 160 €



522 | 50 €



523 | 480 €

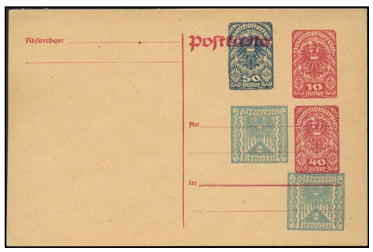


524 | 400 €

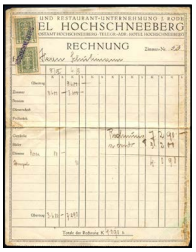
522 Österreich, 1919, Parlament, Vorlagestücke, sogenannte Regenbogenserie - 20 Kronen violett / gelbbraun, ungezähnt, ohne Gummierung wie hergestellt in einwandfreier Erhaltung - ANK € 200,-- 50 €

523 Österreich, 1920/21, ANK-Nr. 317 yb (2) + 313 y (2), Michel-Nr. 317 yb (2) + 313 y (2), Freimarken-Ausgabe: Wappenzeichnung, 4 Kronen dunkelzinnoberrot/schwarzlila auf dickem Papier (seltene Farbe) im waagrechten Paar mit Zusatzfrankatur 1 Krone im senkrechten Paar auf dickem Papier auf portogerechtem Brief nach Czernowitz nach Rumänien - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ‘Die Marken sind gut erhalten und wurden mit dem zeitgerechten Stempeabschlag 1/1 WIEN 15 *d* 24.XI.21. 13 entwertet’ - ANK € 1.600,00 für 2 gestempelte lose Marken der ANK Nr. 317 yb - MICHEL € 2.000,00 für 2 gestempelte lose Marken der MICHEL Nr. 317 yb - IN DIESER FORM WEDER IM ANK NOCH IM MICHEL MIT BEWERTUNG AUF BRIEF UND VERMUTLICH IN DIESER FORM IM PAAR AUF BRIEF UNIKAT 480 €

524 Österreich, 1920/21, ANK-Nr. ex 312 U - 320 U, Michel-Nr. ex 312 U - 320 U, Freimarken-Ausgabe: Wappenzeichnung, überkomplette Serie = 10 Werte lt. Abbildung, ungezähnt inklusive der seltenen 2 Kronen auf dünnem Papier, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - ANK € 1.250,-- +++ da Katalogpreis für 9 Werte ohne die 2 Kronen ungezähnt auf dünnem Papier - IN DIESER FORM MIT DER SELTENEN 2 KRONEN UNGEZÄHNT AUF DÜNNEM PAPIER SELTEN ANGEBOTEN 400 €



525 | 50 €



526 | 85 €



527 | 130 €

525 Österreich, 1921, Inflation, 6. Periode, 10 Heller Postkarte mit zusätzlichem Wertaufdruck zu 40, 50 Heller & 2x 2 Kronen, gesamt 5 Kronen für die 6. Portoperiode, ungebraucht, einwandfreie Erhaltung — 50 €

526 Österreich, 1922/25, ANK-Nr. 365 (Paar), ‘Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie’, Briefmarken als Stempelmarken verwendet, auf Hotel-Rechnung vom HOCHSCHNEEBERG (NÖ), gute Erhaltung — 85 €

527 Österreich, 1922/24, ANK-Nr. 404 B, Michel-Nr. 404 B, Freimarkenausgabe: Frauenkopf, 1.000 Kronen in der seltenen Zähnung Lz 11 ½, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ‘Kleine produktionsbedingte Papierkörner’ - ANK Nr. 404 B = € 600,-- - MICHEL € 630,-- — 130 €



528 | 130 €



529 | 900 €



530 | 30 €

528 Österreich, 1922/24, ANK-Nr. 404 B, Michel-Nr. 404 B, Freimarkenausgabe: Frauenkopf, 1.000 Kronen in der seltenen Zähnung Lz 11 ½, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ‘Kleiner Gummikniff’ - ANK Nr. 404 B = € 600,-- - MICHEL € 630,-- — 130 €

529 Österreich, 1922, ANK-Nr. 404 B (10) + 404 A (2) + 405 (7), ‘Frauenkopf’, zusammen auf Papierstück von Wien als sehr seltene Frankatur in die USA/Washington/Seattle, Nr. 404 B (Lz 11 1/2) zu 10 Stück auf großem Briefstück vermutlich Unikat, Bedarfserhaltung mit leichten Mängeln, Attest Babor VÖB — 900 €

530 Österreich, 1922, ANK-Nr. 418 B - 424 B, ‘Komponisten’, Satz komplett (5 Werte) in Lz. 11 1/2, ungebraucht *, einwandfreie Erhaltung, ANK = 190 € — 30 €



531 | 500 €



532 | 30 €

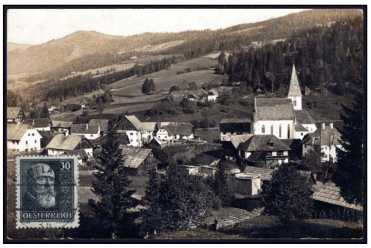


533 | 30 €

531 Österreich, 1925/30, ANK-Nr. 473 UMw, Michel-Nr. 473 UMw, Flugpostausgabe 1925/30 Pilotenkopf, Kranich, 15 Groschen Pilotenkopf mit sehr seltener Zähnungsabart senkrechtes Paar Mitte ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - ANK 473 UMw = € 1.500,-- - IM MICHEL IST DIESER WERT ALS PAAR MITTE UNGEZÄHNT NICHT BEKANNT - SEHR SELTEN — 500 €

532 Österreich, 1926, ANK-Nr. 491 II, 20 + 5 Groschen, ‘grün’, Nibelungensage, Breitformat, gestempelt, sehr gute Erhaltung, ANK = 120 € — 30 €

533 Österreich, 1926, ANK-Nr. 491 II, 20 + 5 Groschen, ‘grün’, Nibelungensage, Breitformat, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, ANK = 140 € — 30 €



534 | 10 €



535 | 600 €



536 | 170 €

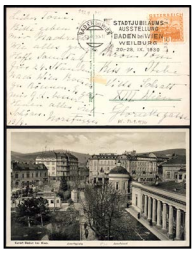
534 Österreich, 1928, ANK-Nr. 496, Michel-Nr. 496, 10 Jahre Republik ‘Dr. Michael Hainisch’ (Bundespräsident, 1920-1928), 30(+30) Groschen bildseitig links unten geklebt auf Ansichtskarte HIRSCHEGG (bei Köflach) nach WAEREGHEM (Belgien), zeitgerecht entwertet mit OT-Stempel KÖFLACH 12.XII.28.10 *3b* - SEHR DEKORATIVE KARTE — 10 €

535 Österreich, 1929/30, ANK-Nr. 498 - 509, Michel-Nr. 498 - 509, Freimarken-Ausgabe: Landschaftsbilder, großes Format, komplette Serie der Groschenwerte von 10 Groschen bis 60 Groschen = 12 Werte im 4er-Block, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - ANK ca. € 3.640,00 = 4 x die Groschenwerte gerechnet - MICHEL € 3.100,00 = 4 x die Groschenwerte gerechnet - IM 4er-BLOCK SIND DIE GROSCHENWERTE SEHR SCHWER ZU BEKOMMEN - DIE SCHILLINGWERTE SIND UM EINIGES EINFACHER ZU BEKOMMEN — 600 €

536 Österreich, 1929/30, ANK-Nr. 498 - 511, ‘Landschaftsbilder, Großformat’, kompletter Satz (14 Werte), postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, ANK = 1.150 € — 170 €



537 | 800 €



538 | 40 €



539 | 170 €

537 Österreich, 1929/30, ANK-Nr. 498 U + 500 U - 502 U + 504 U - 511 U, Michel-Nr. 498 U + 500 U - 502 U + 504 U - 511 U, Freimarken-Ausgabe: Landschaftsbilder, großes Format, alle existierenden Werte = 12 Werte ungezähnt, 10 Groschen Katalog Nr. 498 + 20 Groschen Katalog Nr. 503 gibt es ungezähnt nicht, die meisten Werte in waagrechten Paaren, insgesamt 10 Paare + 2 Einzelmarken ungezähnt, Groschenwerte postfrisch und in einwandfreier Erhaltung, die beiden Paare der Schilling Werte sind gummiert - Zwei ATTESTE Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - ANK Österreich Spezialkatalog 2025/26 Seite 80 ANK ca. € 5.710,-- ANK Nr. 498 U + 500 U - 502 U + 504 U - 509 = € 950,-- pro Serie für 10 Werte = € 95,-- pro Wert = € 1.710,-- für die ungezähnten Groschenwerte + 510 U - 511 U = € 2.000,-- pro Serie = € 4.000,-- für die ungezähnten Paare der Schilling Werte = ANK ca. € 5.710,-- - UNGEZÄHNT EINE SELTENE SERIE — 800 €

538 Österreich, 1930, Ansichtskarte von Nora Fugger (Hochadel) von Baden nach Wien an Anton Freiherr Kiss von Ittebe (Sohn von Schauspielerin Katharina Schratt), einwandfreie Bedarfserhaltung — 40 €

539 Österreich, 1932, ANK-Nr. 530 - 543, ‘Landschaftsbilder, Kleinformat’, kompletter Satz (14 Werte), postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, ANK = 1.150 € — 170 €



540 | 90 €



541 | 50 €



542 | 5 €

540 Österreich, 1933, ANK-Nr. 550 + 452 + 454, Michel-Nr. 545 + 452 + 454, Österreichische Maler, Höchstwert 1 Schilling + 1 Schilling mit Zusatzfrankatur 6 Groschen + 8 Groschen Ziffern auf portorichtigem Reko-Express-Flugpost-Brief von DEUTSCHLANDSBERG nach BERLIN, entwertet mit dem zeitgerechten Stempelabschalg DEUTSCHLANDSBERG 22.V.33 b, rückseitig Ankunftsstempel BERLIN 24.5.33. 4-5 * 7 S — 90 €

541 Österreich, 1933, ANK-Nr. 551 - 554, Michel-Nr. 551 - 554, FIS Wettkämpfe Innsbruck 1933, kompletter Satz = 4 Werte auf offiziellem FIS Sonderkuvert, entwertet mit zeitgerechtem Stempelabschlag FIS WETTKÄMPFE 1933 INNSBRUCK 13.II.33.22 lt. Abbildung. Die 50 Groschen Marke oben bei der Zähnung mit kleinem Fleckchen und unterhalb des SKI-Springers kleines Fleckchen, ansonsten in guter Erhaltung — 50 €

542 Österreich, 1933, ANK-Nr. 553, Michel-Nr. 553, FIS Wettkämpfe Innsbruck 1933, 30 Groschen auf offizieller FIS Festpostkarte, entwertet mit zeitgerechtem Stempelabschlag ‘FIS WETTKÄMPFE 1933 INNSBRUCK 10.II.33.-9, nach Altstätten in die Schweiz lt. Abbildung. Die Karte mit Eckbug in der linken oberen Ecke, ansonsten gute Erhaltung — 5 €



543 | 160 €



544 | 50 €



545 | 46 €

543 Österreich, 1933, ANK-Nr. 554 + 490 II (2) + 490 I, Michel-Nr. 554 + 490 II (2) + 490 I, FIS Wettkämpfe Innsbruck 1933, Höchstwert 50 Groschen + 50 Groschen mit Zusatzfrankatur 15 Groschen Nibelungen im Paar im Breitformat + 40 Groschen Nibelungen im Hochformat auf portorichtigem Reko-Brief von INNSBRUCK nach VADUZ in Liechtenstein, entwertet mit dem zeitgerechten Stempelabschalg INNSBRUCK -9.III.33 * c *, rückseitiger handschriftlicher Vermerk vom Postamt Innsbruck 7 ‘Kann ins Ausland versendet werden’ und dieser Vermerk bestätigt mit dem OT-Stempel INNSBRUCK 7 -9.III.33 * c * sowie Ankunftsstempel VADUZ IX LIECHTENSTEIN * 10.III.33-9 * - INTERESSANTER BRIEF MIT DEM KONTROLLVERMERK VOM POSTAMT INNSBRUCK — 160 €

544 Österreich, 1933, ANK-Nr. 555, ‘WIPA’, 50 (+50) Gr., violettblau, Gewöhnliches Papier, Lz. 12 1/2, auf Briefstück, sehr gute Erhaltung, Signatur Bühler, ANK = 330 € + — 50 €

545 Österreich, 1933, ANK-Nr. 555, ‘WIPA’, normales Papier, postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, ANK = 350 € — 46 €



546 | 3800 €



547 | 3800 €



548 | 1200 €

546 Österreich, 1933, ANK-Nr. 556 A, Michel-Nr. 556 C, WIPA Block 1933 gestempelt auf eingeschriebenem Sammlerbrief an einen Hauptmann des ‘11e Régiment de Tirailleurs Algériens’ in Setif-Constantine in Algerien in Afrika. Der Block in Übergroße mit den Maßen 129 mm x 105 mm wurde mit Sonderstempelabschlägen WIPA 1933 SEZESSION 29. JUNI entwertet. Rückseitig Ankunftsstempel SETIF-CONSTANTINE. - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ‘Seltene Destinantion !’ - SELTENE DESTINATION UND VERMUTLICH EINZIGER ECHT GELAUFENER WIPA-BLOCK NACH ALGERIEN IN AFRIKA — 3800 €

547 Österreich, 1933, ANK-Nr. 556 A, Michel-Nr. 556 C, WIPA Block 1933 gestempelt rückseitig auf eingeschriebenem Sammlerbrief mit Flugpost nach Estacion Catorce in MEXIKO. Der Block in Übergroße mit den Maßen 128,5 mm x 105,5 mm wurde mit Sonderstempelabschlägen WIPA 1933 KÜNSTLERHAUS 8. JULI entwertet. Rückseitig auf den Block übergehend Ankunftsstempel vom 26. JULI. Vorderseitig Flugpostbestätigungsstempel. Beiliegend der originale seinerzeitige Aufgabeschein. Seltene Destination ! - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ‘Seltene Destinantion !’ - SELTENE DESTINATION UND VERMUTLICH EINZIGER ECHT GELAUFENER WIPA-BLOCK NACH MEXIKO — 3800 €

548 Österreich, 1933, ANK-Nr. 556 B PU, Michel-Nr. 556 B PU, WIPA, ungezähnter Probedruck in Schwarz auf Büttenpapier, ohne Gummierung wie hergestellt in einwandfreier Erhaltung - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ‘Die aufgrund des größeren Bildformats eindeutig als Probe für den WIPA-Block hergestellte Marke ist gut erhalten’ - SEHR SELTENER PROBEDRUCK FÜR DEN WIPA-BLOCK 1933 = RARITÄT DER 1. REPUBLIK - IM ANK IN DIESER FORM UNBEKANNT — 1200 €



549 | 100 €



550 | 340 €



551 | 320 €

549 Österreich, 1933, ANK-Nr. 556, ‘WIPA’, 50 (+50) Groschen, Faserpapier, Lz 12 1/2, auf Briefstück, klarer Kastenstempel; ‘KÜNSTLERHAUS’, auf Briefstück, sehr gute Erhaltung, ANK = 800 € + 100 €

550 Österreich, 1933, ANK-Nr. 557 - 562, Michel-Nr. 557 - 562, Österreichische Katholikentag im 4er-Block einheitlich aus der linken unteren Bogenecke, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - ANK € 2.200,-- = 4er-Block Bewertung - IM 4er-BLOCK EINHEITLICH AUS DER SELBEN BOGENECKE SELTEN ANGEBOTEN 340 €

551 Österreich, 1933, ANK-Nr. 557 - 562, Michel-Nr. 557 - 562, Österreichischer Katholikentag 1933, kompletter Satz = 6 Werte, gestempelte 4er-Blöcke mit Zusatzfrankatur und WIPA Vignette auf insgesamt 6 Stück WIPA 1933 Sonderkuverts, entwertet mit dem Sonderstempelabschlag TÜRKEN-BEFREIUNGSFEIER 1683-1933 WIEN 17.IX.33. 18 lt. Abbildung, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - IN DIESER FORM SEHR DEKORATIV UND SEHR SELTEN 320 €



552 | 30 €



553 | 140 €



554 | 60 €

552 Österreich, 1933, ANK-Nr. 560 I, ‘Katholikentag’, 40 + 40 Groschen, Plattenfehler; ‘s’ statt ‘o’ (Jshann), gestempelt, einwandfreie Erhaltung, ANK = 150 € 30 €

553 Österreich, 1933, ANK-Nr. 563 - 566, Michel-Nr. 563 - 566, Winterhilfe I - 1. Ausgabe, SELTENE GESCHENKMAPPE MIT KORDEL, die Marken wurden wie üblich mit Falz in diese Geschenkmappe eingeklebt - diese Geschenkmappen wurden an höhergestellte Persönlichkeiten abgegeben wie z.B. bei Staatsbesuchen etc. - DIE GESCHENKMAPPE IST IN EINWANDFREIEM ZUSTAND - SEHR SELTEN 140 €

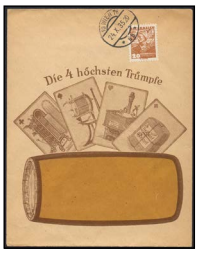
554 Österreich, 1933, WIPA Vignetten Ausstellungssammlung auf insgesamt 8 Blättern lt. Abbildung, die meisten Vignetten sind ungebraucht, ein paar wenige auch postfrisch. Darunter auch ein Brief von Dar-es-Salam nach Danzig, rückseitig mit oranger WIPA-Vignette, diese entwertet mit Ankunftsstempel DANZIG. In dieser Form nicht alltägliche Sammlung von WPA-Vignetten. INTERESSANT - SPEZIALISTENLOS 60 €



555 | 70 €



556 | 50 €



557 | 40 €

555 Österreich, 1934, ANK-Nr. 537 (2), Michel-Nr. 537 (2), Freimarken-Ausgabe: Landschaftsbilder, kleines Format, 30 Groschen im waagrechten Paar auf Brief von WIEN nach SYRIEN Poste Restante und wieder retour, entwertet mit dem zeitgerechten Stempelabschlag 11/1 WIEN 79 12.V.34.17 - SELTENE DESTINATION — 70 €

556 Österreich, 1934, ANK-Nr. 573, Michel-Nr. 573, Freimarkenausgabe: Österreichische Volkstrachten, 12 Groschen, Randstück vom oberen Bogenrand, STARK VERZÄHNT, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung - SEHR SELTEN — 50 €

557 Österreich, 1934/36, ANK-Nr. 574, ‘Österreichische Volkstrachten’, 20 Groschen, ‘rotbraun’, auf dekorativem Drucksachen-Kuvert ‘Die 4 höchsten Trümpfe’ (Theo Seitz - Filter- und Asbestwerke), einwandfreie Erhaltung — 40 €



558 | 120 €



559 | 3200 €



560 | 800 €

558 Österreich, 1934/36, ANK-Nr. 576 DD U, Michel-Nr. 576 DD U, Freimarkenausgabe: Österreichische Volkstrachten, 25 Groschen, senkrechtes Paar, ungezähnt mit Doppeldruck, Rückseitig mit aufrechtem Abklatsch, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung - BEFUND Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - SEHR SELTEN — 120 €

559 Österreich, 1934, ANK-Nr. 589 + 589 Ph, Michel-Nr. 589 + 589 Ph, 24 Groschen Trauermarke zur Ermordung Dr. Engelbert Dollfuß, Spezialsammlung bestehend aus den Entwürfen der Stadien I - III, mit insgesamt 4 Vorlagekartons und 1 Photoprobe, jedes Stück mit ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - IN DIESER FORM EINMALIGES ENSEMBLE UND IN DIESER FORM UNIKAT — 3200 €

560 Österreich, 1934, ANK-Nr. 589 P II, Michel-Nr. 589 P II, 24 Groschen Trauermarke zur Ermordung Dr. Engelbert Dollfuß, Probe in Dunkelbraunviolett im 4er-Block aus der rechten oberen Bogenecke mit riesigen Überrändern, ohne Gummierung wie hergestellt, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - ANK Nr. 589 P II = € 4.000,-- (€ 1.000,00 pro Stück) ++ - MICHEL Nr. 589 P III = € 4.000,-- (€ 1.000,00 pro Stück) ++ - IN DIESER FORM SEHR DEKORATIV UND SEHR SELTEN — 800 €



561 | 150 €



562 | 140 €



563 | 440 €

561 Österreich, 1934, ANK-Nr. 589 P II, Michel-Nr. 589 P II, 24 Groschen Trauermarke zur Ermordung Dr. Engelbert Dollfuß, Probe in Dunkelviolett (Farbnummer 4), Randstück vom rechten Bogenrand mit Plattenpunkt auf dem Randstück, ohne Gummierung wie hergestellt, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - ANK Nr. 589 P II = € 1.000,-- - MICHEL Nr. 589 P II = € 1.000,-- - SEHR DEKORATIV UND SELTEN — 150 €

562 Österreich, 1934, ANK-Nr. 589 U, Michel-Nr. 589 U, 24 Groschen Trauermarke zur Ermordung Dr. Engelbert Dollfuß in schwarzgrün, ungezähnt im ‘Hochformat’ (24 mm x 30 mm), Randstück vom unteren Bogenrand, ohne Gummierung wie hergestellt - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - ANK Nr. 589 U = € 800,-- jedoch für postfrisch - MICHEL Nr. 589 U = € 500,-- für ohne Gummierung - SEHR SCHÖNE UNGEZÄHNTE MARKE MIT RANDSTÜCK — 140 €

563 Österreich, 1934, ANK-Nr. 590 P II, Michel-Nr. 590 P II, 24 Groschen Trauermarke zur Ermordung Dr. Engelbert Dollfuß, Einzelabzug in Dunkelviolett, ohne Gummierung wie hergestellt - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - ANK Nr. 590 P II = € 1.500,-- - MICHEL Nr. 590 P II = € 1.500,-- - SEHR DEKORATIV UND SELTEN — 440 €



564 | 400 €



565 | 40 €



566 | 400 €

564 Österreich, 1934, ANK-Nr. 590 U, Michel-Nr. 590 U, 24 Groschen Trauermarke zur Ermordung Dr. Engelbert Dollfuß in schwarzblau, ungezähnt im ‘Breitformat’ (25 mm x 29 mm) im waagrechten Paar, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - ANK Nr. 590 U = € 1.600,-- für 2 ungezähnte postfrische Marken - MICHEL Nr. 590 U = € 1.000,-- für ohne Gummierung, dieses Paar ist jedoch postfrisch und im Breitformat - UNGEZÄHNT IM PAAR IM BREITFORMAT SEHR INTERESSANT UND SELTEN UND IN DEN KATALOGEN ANK + MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT — 400 €

565 Österreich, 1934, ANK-Nr. 591 - 596, ‘Baumeister’, kompletter Satz je vom rechten Rand (6 Werte), postfrisch **, sehr gute Erhaltung, ANK = 180 € + — 40 €

566 Österreich, 1934, ANK-Nr. 591 PU II - 596 PU II, Michel-Nr. 591 PU II - 596 PU II, Österreichische Baumeister, komplette Serie = 6 Werte als ungezähnte Probedrucke in Schwarz auf Vorlagekarton - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - Sehr selten ! — 400 €



567 | 80 €



568 | 70 €



569 | 40 €

567 Österreich, 1935, ANK-Nr. 597, Michel-Nr. 597, Muttertag 1935, SELTENE GESCHENKMAPPE MIT KORDEL, die Marke wurde wie üblich mit Falz in diese Geschenkmappe eingeklebt - diese Geschenkmappen wurden an höhergestellte Persönlichkeiten abgegeben wie z.B. bei Staatsbesuchen etc. - DIE GESCHENKMAPPE IST IN EINWANDFREIEM ZUSTAND - SEHR SELTEN — 80 €

568 Österreich, 1935, ANK-Nr. 598 - 612, ‘Flugpost’, Satz komplett (15 Werte) auf 4 Briefe, je mit Sonderstempel; ‘1. MILITÄRISCHER GROSSFLUGTAG Sonderpostflug WIEN - KLAGENFURT’ & ‘POSTABWURF LEOBEN’, einwandfreie Erhaltung — 70 €

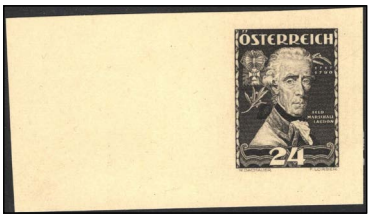
569 Österreich, 1935, ANK-Nr. 598 - 612, ‘Flugpost’, Satz komplett (15 Werte), postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, ANK = 250 € — 40 €



570 | 40 €



571 | 260 €



572 | 150 €

570 Österreich, 1935, ANK-Nr. 605 I, ‘Flugpost’, 50 Groschen, ‘violettblau’, Plattenfehler; ‘Apostroph 5’0’, im Paar, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, ANK = 180 € + — 40 €

571 Österreich, 1935, ANK-Nr. 617 U - 622 U, Michel-Nr. 617 U - 622 U, Österreichische Heerführer, komplette Serie = 6 Werte, ungezähnt, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - ANK Nr. 617 U - 622 U = € 1.300,00 für postfrisch - MICHEL Nr. 617 U - 622 U = € 1.000,00 für ohne Gummierung, diese Serie ist jedoch postfrisch - SEHR DEKORATIV UND SELTEN — 260 €

572 Österreich, 1935, ANK-Nr. 618 PU V, Michel-Nr. 618 PU V, Österreichische Heerführer, 24 Groschen Feldmarschall Laudon, ungezähnter Einzelabzug in Schwarz auf gelblichem Kartonpapier, ohne Gummierung wie hergestellt, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - SEHR INTERESSANTER UND SEHR SELTENER PROBEDRUCK — 150 €



573 | 1600 €



574 | 220 €



575 | 1100 €

573 Österreich, 1935, ANK-Nr. 620 P, Michel-Nr. 620 P, Österreichische Heerführer, 40 Groschen ‘Feldmarschall Radetzky’, Farb- und Gravurtypen I - VII je auf Vorlagekarton, scheinbar die komplette Garnitur - ATTEST Turin ‘echt und einwandfrei’ + zwei ATTESTE Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - IN DIESER FORM SEHR SELTEN ALS GARNITUR — 1600 €

574 Österreich, 1936, ANK-Nr. 588, ‘10 S Dollfuß’, 10 Schilling, ‘dunkelblau’, postfrisch **, feinst zentriert und gezähnt, sehr gute Erhaltung, ANK = 1.700 € — 220 €

575 Österreich, 1936, ANK-Nr. 588 (3) + 608 + 587 + 573, Michel-Nr. 588 (3) + 608 + 587 + 573, 10 Schilling ‘Dr. Engelbert Dollfuß’ im waagrechten 3er-Streifen mit Zusatzfrankatur ANK + MICHEL Nr. 608 + 587 + 573 als Frankatur in der Höhe von 36 Schilling und 12 Groschen auf Paketausschnitt. Die Marken wurde mit dem zeitgerechten Tagesstempelabschlag 13/1 WIEN 89 1.VII.37 1. * 3a* entwertet - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - ENTWERTETE EINHEITEN WIE PAARE, 3er-STREIFEN oder GRÖSSER oder auch 4er-BLÖCKE DER 10 SCHILLING DOLLFUSS MARKEN SIND SEHR SELTEN UND DIESER 3er-STREIFEN STAMMT VERMUTLICH VON EINEM PAKET WELCHES NACH SÜDAMERIKA VERSANDT WURDE - SPEKTAKULÄRER PAKETAUSSCHNITT MIT EINEM DREIER-STREIFEN 10 SCHILLING DOLLFUSS - ANK Nr. 588 = € 1.400,-- für 1 loses Stück = ANK € 4.200,-- +++ - MICHEL Nr. 588 = € 1.300,-- für 1 loses Stück = MICHEL € 3.900,-- +++ - SEHR SELTEN — 1100 €



576 | 550 €



577 | 700 €



578 | 600 €

576 Österreich, 1936, ANK-Nr. 588, Michel-Nr. 588, 10 Schilling ‘Dr. Engelbert Dollfuß’ auf REKO-FLUGPOST-Brief von GRAZ nach LES SSCIERNES in die Schweiz. Die Marken wurden mit dem zeitgerechten Sonderstempelabschlag ÖSTERREICHISCHER VOLKSTRAUERTAG GRAZ 1 25.VII.26 am Ersttag entwertet. Vorderseitig Flugpostbestätigungsstempeln WIEN und GRAZ, rückseitig Ankunftsstempel LES SSCIERNES. Kuvert im Unterrand mit waagrechtem Faltungsbug, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ — 550 €

577 Österreich, 1936, ANK-Nr. 588, Michel-Nr. 588, 10 Schilling ‘Dr. Engelbert Dollfuß’, auf eingeschriebenem Sammlerbeleg von WIEN nach SHANGHAI China. Die Marke wurde mit dem zeitgerechten Sonderstempelabschlag ÖSTERREICHISCHER VOLKSTRAUERTAG WIEN 1 am 2. VIII. 36 entwertet. Kuvert teilweise mit kleinen Lagerungsspuren. Seltene Destination ! - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ‘Seltene Destination!’ - AUSSERGEWÖHNLICHER 10 SCHILLING DOLLFUSS BELEG NACH SHANGHAI CHINA - SEHR SELTENE DESTINATION — 700 €

578 Österreich, 1936, ANK-Nr. 588, Michel-Nr. 588, 10 Schilling ‘Dr. Engelbert Dollfuß’, auf REKO-EXPESS-FLUGPOST-Brief von KITZBÜHEL nach LEIPZIG. Die Marke wurde mit dem zeitgerechten Stempelabschlag KITZBÜHEL -4.VIII.36 *c* entwertet, rückseitig Ankunftsstempel LEIPZIG -5.8.36 17-18 T.A.ABF. Kuvert mittig mit senkrechtem Faltungsbug - Neues ATTEST Soecknick BPP vom 6.10.2026 ‘echt und einwandfrei’ + ATTEST Fritz Puschmann VÖB ‘echt und einwandfrei’ — 600 €



579 | 1100 €



580 | 1000 €



581 | 700 €

579 Österreich, 1936, ANK-Nr. 588, Michel-Nr. 588, 10 Schilling ‘Dr. Engelbert Dollfuß’, Randstück vom oberen Bogenrand mit Zusatzfrankatur ANK Nr. 586 + 587, 3 Schilling + 5 Schilling Trachten auf eingeschriebenem Eil-Luftpost-Sammlerbeleg von INNSBRUCK nach ALGER ALGERIEN in AFRIKA. Die Marken wurde mit dem zeitgerechten Tagesstempelabschlag INNSBRUCK 1 *5I* 18.IX.36 entwertet. Rückseitig Ankunftsstempel ALGER 20.9.36. Kuvert teilweise mit kleinen Beförderungsspuren. Seltene Destination ! - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ‘Seltene Destination!’ - AUSSERGEWÖHNLICHER 10 SCHILLING DOLLFUSS BELEG NACH ALGER ALGERIEN AFRIKA - SEHR SELTENE DESTINATION — 1100 €

580 Österreich, 1936, ANK-Nr. 588 PU IX a, Michel-Nr. 588 PU I, 10 Schilling ‘Dr. Engelbert Dollfuß’ ungezähnter Probedruck in Schwarz auf Kartonpapier, ungummiertes (nur ungummiert existierend) linkes Randstück mit Nadelpunkt, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, MICHEL Nr. 588 PU I = € 2.500,-- für Probedruck in Schwarz auf Japanpapier - SEHR SELTENER PROBEDRUCK UND MIT ZUSÄTZLICHEM NADELPUNKT EINMALIGES ANGEBOT — 1000 €

581 Österreich, 1936, GANZFÄLSCHUNG (ANK-Nr. 588, Michel-Nr. 588), 10 Schilling ‘Dr. Engelbert Dollfuß’ Ganzfälschung auf Flugpostkarte von KLAGENFURT nach WIEN. Die Fälschung wurde auf philatelistisch inspirierter Karte zusammen mit ANK Nr. 599 bzw. MICHEL Nr. 599 verwendet und anstandlos befördert. Entwertet wurden die Marke wie auch die Fälschung mit dem Sonderstempelabschlag KLAGENFURT 1 ÖSTERREICHISCHER VOLKSTRAUERTAG am Ersttag 25.VII.35. Beigesetzt die Flugpostbestätigungsstempeln von Klagenfurt und Wien, sowie der Ankunftssempel 8 WIEN 64 vom Folgetag. Karte mit senkrechtem Faltungsbug, ATTEST Soecknick ‘Interessantes Kuriosum aus einer bewegten Zeit’ - SEHR SELTENE 10 S Dollfuß GANZFÄLSCHUNG AUF ECHT GELAUFENER KARTE — 700 €



582 | 500 €



583 | 160 €



584 | 280 €

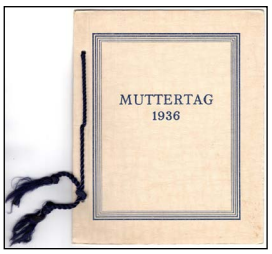
582 Österreich, 1936, GANZFÄLSCHUNG (ANK-Nr. 588, Michel-Nr. 588), 10 Schilling ‘Dr. Engelbert Dollfuß’ Ganzfälschung mit Zusatzfrankatur, gestempelt mit Zusatzfrankatur auf beschriftetem Kuvert. Die Ganzfälschung sowie auch die zusatzfrankierten Marken wurden mit dem zeitgerechten Sonderstempelabschlag ÖSTERREICHISCHER VOLKSTRAUERTAG WIEN 1 25.VII.36 am Ersttag entwertet. Kuvert mit senkrechten Faltungsbügen und teils fleckig, ATTEST Soecknick vom 06.10.2026 - SEHR SELTENE 10 S Dollfuß GANZFÄLSCHUNG MIT ERSTTAG-ENTWERTUNG — 500 €

583 Österreich, 1936, ANK-Nr. 623 PU II - 626 P U II, ‘FIS II’, kompletter Satz, je Eckrandstück, ungezähnt mit Makulaturstrich in verschiedenen Farben, ungebraucht ohne Gummi (*) wie hergestellt, in einwandfreier Erhaltung, ANK = 800 € ++ — 160 €

584 Österreich, 1936, ANK-Nr. 623 U - 626 U, Michel-Nr. 623 U - 626 U, FIS Wettkämpfe Innsbruck 1936, FIS II, FIS 2. Ausgabe, komplette Serie = 4 Werte, ungezähnt, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - ANK Nr. 623 U - 626 U = € 1.400,00 - MICHEL Nr. 623 U - 626 U = € 1.300,00 - SEHR DEKORATIV UND SELTEN — 280 €



585 | 110 €



586 | 80 €



587 | 280 €

585 Österreich, 1936, ANK-Nr. 626, Michel-Nr. 626, FIS Wettkämpfe Innsbruck 1936 - FIS II - 2. Ausgabe, 60 (+60) Groschen (Innsbruck, Maria-Theresien-Straße mit dem Blick auf die Nordkette) im waagrechten Paar aus der linken unteren Bogenecke mit Papierfalte und stark verkleckstem Druck, postfrisch mit minimaler Fehlstelle im Papier - ATTEST Soecknick ‘echt’ + ‘Durch Stauchung des Papiers entstand nicht nur eine über beide Marken gehende Papierfalte, sondern auf der Eckrandmarke auch ein stark verkleckster Druck. Abgesehen von einer minimalen Fehlstelle im Papier ist die Erhaltung einwandfrei’ + ATTEST Dr. Waller vom 28.9.1957 - IN DIESER FORM SEHR INTERESSANTES STÜCK UND VERMUTLICH UNIKAT — 110 €

586 Österreich, 1936, ANK-Nr. 627, Michel-Nr. 627, Muttertag 1936, SELTENE GESCHENKMAPPE MIT KORDEL, die Marke wurde wie üblich mit Falz in diese Geschenkmappe eingeklebt - diese Geschenkmappen wurden an höhergestellte Persönlichkeiten abgegeben wie z.B. bei Staatsbesuchen etc. - DIE GESCHENKMAPPE IST IN EINWANDFREIEM ZUSTAND - SEHR SELTEN — 80 €

587 Österreich, 1936, ANK-Nr. 628 - 631, Michel-Nr. 628 - 631, WINTERHILFE III - 3. Ausgabe - AMTLICHER VORLAGEKARTON (MUSTERTAFEL) der Österreichischen Postverwaltung vom 10. Oktober 1936 mit Originalunterschrift STEYSKAL (damaliger Generaldirektor der Österreichischen Post im Jahre 1936) mit Beschreibung - SEHR INTERESSANT, SEHR SELTEN UND VERMUTLICH IN DIESER FORM UNIKAT — 280 €



588 | 120 €



589 | 150 €



590 | 100 €

588 Österreich, 1936, ANK-Nr. 628 - 631, Michel-Nr. 628 - 631, Winterhilfe III - 3. Ausgabe, SELTENE GESCHENKMAPPE MIT KORDEL, die Marken wurden wie üblich mit Falz in diese Geschenkmappe eingeklebt - diese Geschenkmappen wurden an höhergestellte Persönlichkeiten abgegeben wie z.B. bei Staatsbesuchen etc. - DIE GESCHENKMAPPE IST IN SEHR GUTEM ZUSTAND (Ecken rechts oben und recht unten etwas uneben) - SEHR SELTEN — 120 €

589 Österreich, 1936, ANK-Nr. 632 PU II - 637 PU II, Michel-Nr. 632 PU II - 637 PU II, Österreichische Erfinder, komplette Serie = 6 Werte, UNGEZÄHNT in Schwarz auf Kartonpapier, Randstücke, ohne Gummierung wie hergestellt, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ATTEST Dr. Wallner vom 22.6.1959 - ANK Nr. 632 PU II - 637 PU II = € 810,00 (€ 135,00 pro Wert) - MICHEL Nr. 632 PU II - 637 PU II = € 700,00 — 150 €

590 Österreich, 1937, ANK-Nr. 638 U, Michel-Nr. 638 U, Muttertag 1937 (Kind mit Mutter), UNGEZÄHNT, Randstück vom unteren Bogenrand, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - ANK Nr. 638 U = € 650,00 - MICHEL Nr. 638 U = € 400,-- — 100 €



591 | 120 €



592 | 110 €



593 | 330 €

591 Österreich, 1937, ANK-Nr. 642 - 645, Michel-Nr. 642 - 645, Winterhilfe IV - 4. Ausgabe, SELTENE GESCHENKMAPPE MIT KORDEL, die Marken wurden wie üblich mit Falz in diese Geschenkmappe eingeklebt - diese Geschenkmappen wurden an höhergestellte Persönlichkeiten abgegeben wie z.B. bei Staatsbesuchen etc. - DIE GESCHENKMAPPE IST IN EINWANDFREIEM ZUSTAND - SEHR SELTEN — 120 €

592 Österreich, 1937, ANK-Nr. 642 U - 645 U, Michel-Nr. 642 U - 645 U, Winterhilfe IV - 4. Ausgabe, ungezähnt, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - ANK Nr. 642 U - 645 U = € 600,00 - MICHEL Nr. 642 U - 645 U = € 400,00 - SEHR DEKORATIV UND SELTEN — 110 €

593 Österreich, 1937, ANK-Nr. 644 KZs U, Michel-Nr. 644 KZs U, Winterhilfe IV - 4. Ausgabe, 24 + 6 Groschen im ungezähnten waagrechten Zwischenstegkehrdruckpaar jeweils mit anhängender Nebenmarke, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung - ATTEST Soecknick vom 24.02.2026 ‘echt und einwandfrei’ + ‘Der seltene Kehrdruck von der Bogenmitte mit dem dafür typischen Faltungsbug ist das zweite mir bekannte Stück. Alle Marken haben unbehandelte Originalgummierung. Kleinere Gummibüge sind produktionsbedingt und stellen keinen Mangel dar’ - SEHR DEKORATIV UND SEHR SELTEN — 330 €



594 | 190 €



595 | 400 €



596 | 40 €

594 Österreich, 1937, ANK-Nr. 658 ZWU - 659 ZWU, Michel-Nr. 658 ZWU - 659 ZWU, Glückwunschmarken, komplette Serie = 2 Werte, ungezähnt im senkrechten Zwischenstegpaar, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - ANK Nr. 658 ZWU - 659 ZWU = € 1.000,-- - MICHEL Nr. 658 ZWU - 659 ZWU = € 900,-- - SEHR INTERESSANT UND SELTEN — **190 €**

595 Österreich, 1937, ANK-Nr. 659, Michel-Nr. 659, Glückwunschmarken, 12 Groschen ‘Glückwunsch-Korrespondenz’ - Neujahrsglückwunsch für 1938 - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ‘Das von der Österreichischen Post als Geschenk für hochgestellte Personen hergestellte Glückwunschblatt ist gut erhalten. Sehr selten, mir erstmals vorliegend’ — **400 €**

596 Österreich, 1938, Schuschnigg - Wahlwerbevignetten, 5 Groschen + 10 Groschen in einer dekorativen 8er-Einheit mit Zwischensteg, postfrisch jedoch mit Haftstellen bzw. Gummiabsplitterungen aber keine dünnen Stellen, keine Alterungsflecken, dennoch sehr dekorative und seltene Einheit - ANK Österreich Spezialkatalog 2025/26 = € 1.200,-- für 4 Paare - SEHR DEKORATIV UND SELTEN — **40 €**



597 | 180 €



598 | 140 €



599 | 40 €

597 Österreich, 1938, Schuschnigg - Wahlwerbevignetten, 5 Groschen bis 1 Schilling in Grün = komplette Serie in grün, dabei die seltene 4seitig gezähnte grüne 5 Groschen Vignette, die billige Vignette zu 10 Groschen grün mit Haftstelle, alle anderen Vignetten, auch die teure bzw. seltene 5 Groschen grün in einwandfreier postfrischer Erhaltung - ANK Österreich Spezialkatalog 2025/26 = € 1.000,-- für eine komplette Serie bzw. Satz in grün - SELTENE GARNITUR — **180 €**

598 Österreich, 1938, Schuschnigg - Wahlwerbevignetten, 5 Groschen in Grün, 4seitig gezähnt, rechtes Randstück, postfrisch und in einwandfreier Luxuserhaltung - ANK Österreich Spezialkatalog 2025/26 = € 700,-- für 5 Groschen Grün 4seitig gezähnt - SEHR SELTENE UND KAUM ANGEBOTENE SCHUSCHNIGG VIGNETTE — **140 €**

599 Österreich, 1938, Schuschnigg - Wahlwerbevignetten, 5 Groschen in Rot im 4er-Block vom unteren Bogenrand, postfrisch mit produktionsbedingtem minimalem Farbaklatsch der roten Farbe - ANK Österreich Spezialkatalog 2025/26 = € 600,-- für 2 x 5 Groschen Rot im Paar — **40 €**



600 | 20 €

600	Österreich, 1938, Schuschnigg - Wahlwerbevignetten, 5 Groschen in Rot im waagrechten Paar vom oberen Bogenrand, postfrisch und in einwandfreier Luxuserhaltung - ANK Österreich Spezialkatalog 2025/26 = € 300,-- für 5 Groschen Rot im Paar	20 €

Österreich 2. Republik



601 | 120 €



602 | 20 €



603 | 150 €

601 Österreich, 1945, Lokalausgabe Dorfstetten, 24er Block der 4 Pfennig Hitler-Freimarke vom linken unteren Eck des Bogens mit dreizeiligem, waagrechtem Gummihandstempel-Aufdruck ‘Österreich / wieder / frei’ in graublauer Farbe. Ungebraucht. Rückseitig jede Marke mit rotem Initiatorzeichen (Signum - Stempel) H. Klein - ATTEST Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Karl Stich vom 20.6.2026 ‘Meines Erachtens ist der Aufdruck auf den Marken ECHT. Vorsignum: RegR Leckl’ - EINHEITEN DIESER LOKALAUSGABE SIND SEHR SELTEN — 120 €

602 Österreich, 1945, Lokalausgabe Dorfstetten, 25 Pfennig Hitler-Freimarke mit dreizeiligem, waagrechtem Gummihandstempel-Aufdruck ‘Österreich / wieder / frei’ in graublauer Farbe lt. Abbildung. Postfrisch - BEFUND Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Karl Stich vom 21.6.2026 ‘Meines Erachtens ist der Aufdruck ECHT. Die Qualität ist einwandfrei’ — 20 €

603 Österreich, 1945, Lokalausgabe Dorfstetten, 25 Pfennig, 30 Pfennig, 42 Pfennig, 50 Pfennig und 80 Pfennig Hitler-Freimarke mit dreizeiligem, waagrechtem Gummihandstempel-Aufdruck ‘Österreich / wieder / frei’ in graublauer Farbe lt. Abbildung. Postfrisch - ATTEST Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Karl Stich vom 20.6.2026 ‘Meines Erachtens ist der Aufdruck auf den Marken ECHT. Die Qualität ist einwandfrei. Vorsignum Sturzeis auf der 50 Pfennig Hitler-Freimarke’ — 150 €



604 | 15 €



605 | 25 €



606 | 180 €

604 Österreich, 1945, Lokalausgabe Gmünd, 4 Rpf Hitler-Freimarke mit Gummihandstempel-Aufdruck (Setzkasten) ‘ Österreich ‘ (zweites ‘ r ‘ und ‘ h ‘ in Österreich tiefstehend, ‘ rr ‘ weiter auseinander: laut Spezialkatalog Soecknick Type II A) von links unten nach rechts oben. Ungebraucht / Entfalzt. BEFUND Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Karl Stich vom 28.10.2021 ‘Meines Erachtens ist sowohl die Marke als auch deren Aufdruck ECHT. Die Qualität ist einwandfrei’ — 15 €

605 Österreich, 1945, Lokalausgabe Gmünd, 8 Rpf Hitler-Freimarke mit Gummihandstempel-Aufdruck (Setzkasten) ‘ Österreich ‘ (zweites ‘ r ‘ und ‘ h ‘ in Österreich tiefstehend, ‘ rr ‘ weiter auseinander: laut Spezialkatalog Soecknick Type II A) von links unten nach rechts oben. Postfrisch. BEFUND Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Karl Stich vom 8.3.2013 ‘Nach meinem Erachten ist der Aufdruck ECHT’ — 25 €

606 Österreich, Lokalausgabe Leibnitz, 1945, Soecknick-Nr. 1 – 12, 1 - 24 Pfg., 12 Werte, 6 Pfg. mit starkem Maschinenabklatsch, Satz komplett in unterschiedlichen Typen, ungebraucht */postfrisch **, einwandfrei - sehr gute Erhaltung, signiert Wallner bzw. Sturzeis, Soecknick = ca. 1.000 € — 180 €



607 | 50 €



608 | 40 €



609 | 100 €

607 Österreich, Lokalausgabe Losenstein, 1945, Soecknick-Nr. 20 – 38, 1 - 80 Pfg., Satz komplett (19 Werte), Type II, Steindruck, je vom rechten Rand, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, Soecknick = 250 € + — 50 €

608 Österreich, Lokalausgabe Losenstein, 1945, Soecknick-Nr. 32 DD, 25 Pfg., ‘blau’, Type II, Steindruck, Doppeldruck, postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, Prüfungsmitteilung Svoboda, Soecknick = 150 € — 40 €

609 Österreich, Lokalausgabe Mondsee, 1945, Soecknick-Nr. 1 – 17, 1 - 60 Pfg., Satz bis 60 Pfg. komplett (17 Werte), Type I, Maschinenaufdruck, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, Soecknick = 650 € — 100 €



610 | 40 €



611 | 55 €



612 | 40 €

610 Österreich, 1945, ANK-Nr. (8), ‘I. Wiener Aushilfsausgabe’, 3 Pfg., ‘braun’, unverausgabt, Plattenfehler ‘Loch im 1. r’ (Feld 62), postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, ANK = 160 € 40 €

611 Österreich, 1945, ANK-Nr. (8), ‘I. Wiener Aushilfsausgabe’, 3 Pfg., ‘braun’, unverausgabt, Plattenfehler ‘Punkt im h’ (Feld 7 Teilauflage), postfrisch **, sehr gute Erhaltung, ANK = 220 € 55 €

612 Österreich, 1945, ANK-Nr. 668 I y, 5 Pfennig, ‘grün’, 13 Gitterlinien, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, ANK = 300 € 40 €



613 | 50 €



614 | 85 €



615 | 40 €

613 Österreich, 1945, ANK-Nr. 668 I/II -673 + (9) - (12), 5 Pfg. - 5 RM, ‘III. Wiener Aushilfsausgabe’, Satz komplett (11 Werte), postfrisch **, sehr gute Erhaltung, ANK = 410 € 50 €

614 Österreich, 1945, ANK-Nr. 674 - 696, ‘Grazer Aushilfsausgabe’, komplett (23 Werte), postfrisch **, in sehr guter Erhaltung, Attest Sturzeis und signiert Kübler, ANK = min. 780 € 85 €

615 Österreich, 1945, ANK-Nr. 677d, ‘Grazer Aushilfsausgabe’, 5 Pfennig,’dunkelmoosgrün’, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, signiert Zenker, ANK = 160 € 40 €



616 | 60 €



617 | 80 €

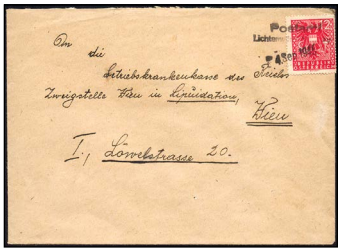


618 | 30 €

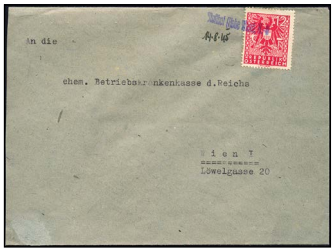
616 Österreich, 1945, ANK-Nr. 693 II - 696 II, ‘Grazer Aushilfsausgabe, Markwerte’, 1 RM - 5 RM, magerer Aufdruck, komplett (4 Werte), postfrisch **, in sehr guter Erhaltung, ANK = 550 € 60 €

617 Österreich, 1945, ANK-Nr. 714 (4), 3 Pfennig, auf Brief mit provisorischem Stempel; ‘Gloggnitz’ + Datum, + weiterer Brief mit ANK-Nr. 720, 12 Pfennig, provisorischer Stempel; ‘Postamt Gloggnitz’ + Datum (Niederösterreich), beide nach Wien, einwandfreie Erhaltung 80 €

618 Österreich, 1945, ANK-Nr. 718, Michel-Nr. 701, Wappenzeichnung, 8 Pfennig mit interessanter Druckabart im oberen Teil der Marke, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung 30 €



619 | 40 €



620 | 40 €



621 | 40 €

619 Österreich, 1945, ANK-Nr. 720, 12 Pfennig, ‘karminrot’, auf Brief mit provisorischem Stempel; ‘Postamt Lichtenwörth’ + Datum (Niederösterreich), nach Wien, einwandfreie Erhaltung 40 €

620 Österreich, 1945, ANK-Nr. 720, 12 Pfennig, ‘karminrot’, auf Brief mit provisorischem Stempel; ‘Stallhof’ + Datum (Niederösterreich), nach Wien, einwandfreie Erhaltung 40 €

621 Österreich, 1945, ANK-Nr. 725 II, 25 Pfennig, ‘blau’, Plattenfehler; ‘Farbfleck bedeckt teilweise ‘R’EPU... u. Ö’S’TER...’, auf Briefstück, einwandfreie Erhaltung, Befund Soecknick VÖB, ANK = 200 € + 40 €



622 | 50 €



623 | 40 €



624 | 140 €

622 Österreich, 1945, ANK-Nr. 729, 42 Pfennig, ‘grünlichgrau’, auf Reko-Brief mit provisorischem violettem Einzeiler; ‘TERNITZ’ + Datum (Niederösterreich), nach Wien gelaufen, AK-Stempel, einwandfreie Bedarfserhaltung 50 €

623 Österreich, 1945, ANK-Nr. 754 I + 756 I (2) + 756 II +759 I, ‘Landschaftsbilder’, Partie Plattenfehler, postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, ANK = 216 € + 40 €

624 Österreich, 1946, ANK-Nr. 776 - 779, Michel-Nr. 772 A - 775 A, Dr. Karl Renner, komplette gezähnte Serie = 4 Werte auf Blanko-Kuvert mit zeitgerechter Entwertung TAMSWEG 7.VIII.46 a = Ersttag FDC in einwandfreier Erhaltung - MICHEL € 600,-- 140 €



625 | 90 €



626 | 50 €



627 | 700 €

625 Österreich, 1946, ANK-Nr. 780 B - 783 B ZS im senkrechten Zwischensteg mit Zierfeld, ‘Dr. Karl Renner’, Satz komplett (4 Werte), postfrisch **, sehr gute Erhaltung, ANK = 750 € 90 €

626 Österreich, 1946, ANK-Nr. 780 B - 783 B, ‘Dr. Karl Renner’, Satz komplett (4 Werte), postfrisch **, sehr gute Erhaltung, ANK = 320 € + 50 €

627 Österreich, 1946, ANK-Nr. 782 B P, Michel-Nr. 774 B P, Dr. Karl Renner - Gezähnte Bogenprobe in Dunkelbraun auf Japanpapier, Paar vom rechten Bogenrand mit überbreitem Rand, ohne Gummierung wie hergestellt, ATTEST Dr. Glavanovitz ‘echt und einwandfrei’ - ANK € 3.000,-- - MICHEL € 3.000,-- 700 €



628 | 50 €



629 | 800 €



630 | 50 €

628 Österreich, 1946/78, Partie Plattenfehler auf Steckkarte, gesamt 12 Stück, u.a. 2x Carl Auer von Welsbach Nr. 1015 I 'C durchbrochen', alles postfrisch ** + ein Brief, sehr gute Erhaltung, ANK = 485 € + — 50 €

629 Österreich, 1947, ANK-Nr. 859 DD, Michel-Nr. 850 DD, Freimarkenausgabe: Landschaftsbilder, 1947, 1 Schilling violett mit Doppeldruck (daher 11 S Nominale anstatt 1 S), gestempelt, lt. Abbildung, in einwandfreier Erhaltung, ATTEST Soecknick vom 6.2.2026 'echt und einwandfrei' + 'Bei der sehr seltenen Marke, es ist die einzig mir bekannte, sind die beiden Drucke um 1,8 mm gegeneinander waagrecht verschoben' - ANK Nr. 859 DD = € 1.600,-- - MICHEL Nr. 850 DD = € 1.500,-- = DIE KATALOGPREISE SIND FÜR DIESE MARKE UNREALISTISCH DA IN DIESER FORM UNIKAT — 800 €

630 Österreich, 1947, ANK-Nr. 859, Michel-Nr. 850, Freimarkenausgabe: Landschaftsbilder, 1947, 1 Schilling violett, verzähnt, zeitgerecht entwertet mit dem Stempelabschlag 16/2 WIEN 104 3 c 2 .... 48.-2 lt. Abbildung in einwandfreier Erhaltung, ATTEST Soecknick 'echt und einwandfrei' - SELTEN — 50 €



631 | 50 €



632 | 65 €



633 | 120 €

631 Österreich, 1947/48, Partie (5 Stück) je mit Unterschrift des Entwerfers & Stechers Ferdinand Lorber, 1x Schwarzdruck auf Unterlage und 4 Werte postfrisch **, alle in sehr guter Erhaltung — 50 €

632 Österreich, 1947/57, Partie bessere Werte der 2. Republik, u.a. Kärntner, etc., postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, ANK = 1.310 € — 65 €

633 Österreich, 1948/52, ANK-Nr. 887 - 923, 'Österreichische Volkstrachten', kompletter Satz im Paar, gelber Gummi, postfrisch **, in einwandfreier Erhaltung, ANK = 920 € + — 120 €



634 | 40 €



635 | 50 €



636 | 260 €

634 Österreich, 1948/52, ANK-Nr. 909 IV + 914 II, ‘Trachten’, 2x Plattenfehler; ‘Mond’ & ‘offene ‘0’’, postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, ANK = 165 € + — 40 €

635 Österreich, 1948/57, Partie 2. Republik, u.a. Glückliche Kindheit, Kärntner, Olympische Spiele 1951, Carl Auer von Welsbach, etc., postfrisch **,einwandfreie Erhaltung, ANK = 1.026 € — 50 €

636 Österreich, 1948/57, Partie 4er-Blöcke der 2. Republik, u.a. Tag der Briefmarke 1951, Olympische Spiele 1951, Carl Auer von Welsbach, etc., postfrisch **, alles in sehr guter Erhaltung, ANK = 4.100 € + — 260 €



637 | 65 €



638 | 40 €



639 | 30 €

637 Österreich, 1948/58, ANK-Nr. 887 - 923 (gelber Gummi) + 1052 - 1072 (weißer Gummi), ‘Trachten’, kompletter Satz (37 + 21 Werte), postfrisch **, sehr gute Erhaltung, ANK = 510 € — 65 €

638 Österreich, 1949, ANK-Nr. 941 - 944, ‘Glückliche Kindheit’, kompletter Satz im Rand-4er-Block, postfrisch **, in sehr guter Erhaltung, ANK = 440 € + — 40 €

639 Österreich, 1950, ANK-Nr. 923 I, ‘Trachten’, 10 Schilling, ‘blaugrau’, Plattenfehler; ‘Strichretusche’, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, ANK = 100 € — 30 €



640 | 50 €



641 | 50 €



642 | 220 €

640 Österreich, 1950, ANK-Nr. 964 - 965, ‘30. Jahrestag der Kärntner Volksabstimmung’, 2 Werte auf Brief von ROHRBACH (Oberösterreich) nach Wien, je als Eckrandstück mit Entwerfer-Unterschrift CHMIELOWSKI, sehr gute Erhaltung — 50 €

641 Österreich, 1950, ANK-Nr. 964 - 966, ‘30. Jahrestag der Kärntner Volksabstimmung’, kompletter Satz im 4er-Block, postfrisch **, in sehr guter Erhaltung, ANK = 570 € + — 50 €

642 Österreich, 1950/53, ANK-Nr. 967 - 973, ‘Flugpostserie, Heimische Vogelwelt in Stadt und Land’, kompletter Satz im 4er-Block, postfrisch **, in sehr guter Erhaltung, ANK = 1.800 € + — 220 €



643 | 30 €



644 | 30 €



645 | 240 €

643 Österreich, 1952, ANK-Nr. 988 I, ‘Tag der Briefmarke 1951’, Plattenfehler; ‘durchbrochener Pfeil’, postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, ANK = 90 € — 30 €

644 Österreich, 1956, 5 Groschen Trachten im Paar, 1x mit Werbeaufdruck; ‘Tag der Briefmarke Werbeausstellung des I. Alpenländ. Briefmarkensammler-Vereines Graz, 1./2. XII 1956’, Auflage 2000 Stück, auf Reko-Karte, einwandfreie Erhaltung — 30 €

645 Österreich, 1956, ANK-Nr. 1039 U, Michel-Nr. 1030 U, Ungarnhilfe, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 2.000,-- für ungezähnt - MICHEL € 1.800,-- für ungezähnt — 240 €



646 | 40 €



647 | 500 €



648 | 30 €

646 Österreich, 1956, Postausweiskarte aus Wien mit 3 Schilling Trachten, einwandfreie Erhaltung 40 €

647 Österreich, 1961, ANK-Nr. 1129 PU - 1132 PU, Michel-Nr. 1087 PU - 1090 PU, 100. Jahrestag der Gesellschaft bildender Künstler, ungezähnte PROBEDRUCKE in Schwarz = nicht mit den billigen Schwarzdrucken zu verwechseln, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - ANK Nr. 1129 PU - 1132 PU = € 2.800,-- - IM MICHEL SIND DIESE PROBEDRUCKE UNBEKANNT - SEHR SELTEN 500 €

648 Österreich, 1961, zwei Gedenkkuverts bezüglich der 1. Raketenpost von Ing. Schmiedl, vom 23.5.1961 und 9.9.1961, einwandfreie Erhaltung 30 €



649 | 75 €



650 | 440 €



651 | 440 €

649 Österreich, 1963, ANK-Nr. 1159 U (Michel-Nr. 1129 U), ‘Pariser Postkonferenz’, 3 Schilling, ungezähntes linkes oberes Eckrandstück, postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, Befund Soecknick VÖB, ANK = 300 € + 75 €

650 Österreich, 1963, ANK-Nr. 1167 F I, Michel-Nr. 1137 F I, Olympische Winterspiele Innsbruck - 1 Schilling 20 Groschen (Biathlon - Läufer), mit fehlendem Schwarzdruck, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - SEHR DEKORATIV UND SELTEN ANGEBOTENE ABART - ANK Nr. 1167 F I = € 1.800,-- - MICHEL Nr. 1137 F I = € 1.800,-- 440 €

651 Österreich, 1963, ANK-Nr. 1167 P III, Michel-Nr. 1137 P, Olympische Winterspiele Innsbruck - 1 Schilling 20 Groschen (Biathlon - Läufer), Probedruck in Dunkelgrau / Schwarz, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - SEHR DEKORATIV UND SELTEN ANGEBOTENE ABART - ANK Nr. 1167 P III = € 1.800,-- - MICHEL Nr. 1137 P = € 1.800,-- 440 €



652 | 360 €



653 | 40 €



654 | 40 €

652 Österreich, 1964, ANK-Nr. 1194 Ph, Michel-Nr. 1164 Ph, 1 Schilling 50 Groschen + 30 Groschen ‘Wien lädt zur WIPA 1965’, Phasendruck des Schwarzdrucks, auf gummiertem Briefmarkenpapier, Format 17,7 cm x 9,7 cm - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ‘Der Abzug zeigt Rahmen und Mittelstück der Marke. Fälze am Außenrand’ - IN DIESER FORM SEHR SELTEN UND IN DIESER FORM IN DEN KATALOGEN ANK & MICHEL UNBEKANNT — 360 €

653 Österreich, 1964, ANK-Nr. 1198, Michel-Nr. 1168, ‘Wien lädt zur WIPA 1965’ - Blick nach O(sten), im 15er-Streifen, linker Bogenrand je mit zusätzlichem LEERFELD IN MARKGENGRÖSSE sowie weiterem Bogenrand UND MIT FARBABNAHMEBALKEN auf dem Leerfeld, mittlere Marke rechts vom Farbbalken mit vermutlich produtionsbedingter Gummiunebenheit, postfrisch, zwei Marken mit Farbbalken sind in einwandfreier Erhaltung - IN DIESER FORM SEHR DEKORATIV UND SEHR SELTEN — 40 €

654 Österreich, 1964, ANK-Nr. 1198, Michel-Nr. 1168, ‘Wien lädt zur WIPA 1965’ - Blick nach O(sten), im 4er-Block vom linken Bogenrand je mit zusätzlichem LEERFELD IN MARKGENGRÖSSE sowie weiterem Bogenrand UND MIT FARBABNAHMEBALKEN auf dem Leerfeld, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung - IN DIESER FORM SEHR DEKORATIV UND SEHR SELTEN — 40 €



655 | 200 €



656 | 900 €



657 | 400 €

655 Österreich, 1964, ANK-Nr. 1201 Ph, Michel-Nr. 1171 Ph, 1 Schilling 50 Groschen + 30 Groschen ‘Wien lädt zur WIPA 1965’, 1. und 2. Phasendruck mit Passepartout eingerahmt, Format 14,0 cm x 7,0 cm - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ‘Die seltenen Phasendrucke stammen aus der musealen Archivsammlung der Österreichischen Postverwaltung’ - IN DIESER FORM SEHR SELTEN UND IN DIESER FORM IN DEN KATALOGEN ANK & MICHEL UNBEKANNT — 200 €

656 Österreich, 1968, ANK-Nr. 1303 PU - 1305 PU, Michel-Nr. 1273 PU - 1275 PU, 50 Jahre Republik Österreich - komplette Serie = 3 Werte als ungezähnte Einzelabzüge mit Passerdreiecken im Kleinbogenformat, rückseitig je mit Archivnummer der Österreichischen Postverwaltung, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ‘Die seltenen Marken sind gut erhalten. Kleine Falzspuren auf den Außenrändern’ - IN DEN KATALOGEN ANK + MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - IN DIESER FORM SEHR DEKORATIV UND SEHR SELTEN — 900 €

657 Österreich, 1968, ANK-Nr. 1311 PU, Michel-Nr. 1279 PU, BAROCKE FRESKEN - TROGER (Röhrenbach - Greillenstein), UNGEZÄHNTER EINZELABZUG in verausgabter Farbe, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - SEHR SELTENER PROBEDRUCK — 400 €



658 | 30 €



659 | 500 €

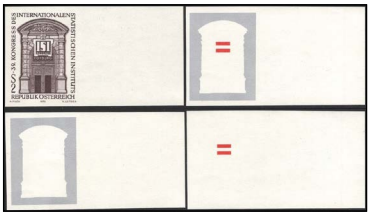


660 | 240 €

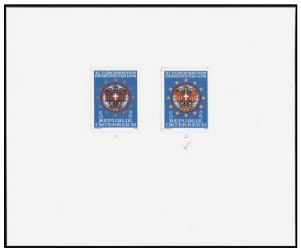
658 Österreich, 1969, ANK-Nr. 1345, ‘70. Geb. des Bundespräsidenten Dr. h. c. Franz Jonas’, 2 Schilling, Brief von der österreichischen Präsidentschaftskanzlei mit beiliegendem Schreiben sowie ein von Präsident Jonas unterschriebenes Zweittagsgestempeltes Kuvert (4.10.1969), einwandfreie Erhaltung — 30 €

659 Österreich, 1970, ANK-Nr. (14d) 1364, Michel-Nr. 1334 P II, NICHT VERAUSGABTE BRIEFMARKE ‘25 Jahre Bregenzer Festspiele’, nicht realisierter Entwurf in Dunkelgraugrüntönen mittels Duplexdruck, auf Vorlagekarton (Format 5 cm x 4,6 cm) - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ‘Der der verausgabten Marke ähnliche Entwurf, jedoch noch im Breitformat ausgeführt, ist gut erhalten, Farbnummer ‘23’, 100er Raster’ - ANK Nr. (14d) = € -.- - MICHEL 1334 P II = € 2.200,-- - SELTENE UND INTERESSANTE NICHT VERAUSGABTE BRIEFMARKE — 500 €

660 Österreich, 1970, ANK-Nr. 1352 PU, Michel-Nr. 1322 PU, 25 Jahre Zweite Republik (Leopold Figl, Politiker und Bundeskanzler), UNGEZÄHNTER EINZELABZUG in verausgabter Farbe, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung, rückseitig Archivnummer 342/69 der Österreichischen Postverwaltung, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - IN DIESER FORM SEHR SELTEN UND IM ANK UND MICHEL UNBEKANNT — 240 €



661 | 60 €



662 | 5000 €



663 | 3200 €

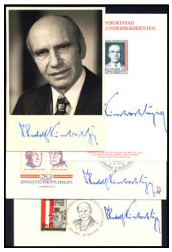
661 Österreich, 1973, ANK-Nr. 1450 Ph U, Michel-Nr. 1420 Ph U, Kongress des Internationalen Statistischen Instituts, ungezähnte Phasendrucke (4 Stück), Randstücke einheitlich vom rechten Bogenrand, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1450 Ph U = € -,- - IM MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - SELTEN — 60 €

662 Österreich, 1974, ANK-Nr. (15) P I, Michel-Nr. VIII P, NICHT VERAUSGABTE BRIEFMARKE ‘XI. Europäischer Gemeindetag’ (Rosette eines Glasfensters des Wiener Rathauses) - Probedrucke der nicht verausgabten Marke auf VORLAGEKARTON, Format des Vorlagekartons: Breite 172 mm : Höhe 142 mm - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ‘Die zur Auswahl der zu druckenden Farben hergestellten Probedrucke sind gut erhalten’ + ‘Sehr selten !’ + ‘Es sind lediglich zwei derartige Vorlagekartons bekannt’ - TOP-RARITÄT ÖSTERREICH 2. REPUBLIK - IM MICHEL ALS VORLAGEKARTON UNBEKANNT - ANK Nr. (15) P I = Vorlagekarton = LP = LIEBHABERPREIS — 5000 €

663 Österreich, 1974, ANK-Nr. (15) P, Michel-Nr. VIII P, NICHT VERAUSGABTE BRIEFMARKE ‘XI. Europäischer Gemeindetag’ (Rosette eines Glasfensters des Wiener Rathauses) - Einzelabzug, postfrisch, bildseitig in der rechten unteren Ecke Archivnummer 4/74, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ‘Der sehr seltene Probedruck ist gut erhalten’ - TOP-RARITÄT ÖSTERREICH 2. REPUBLIK - ANK Nr. (15) P (*) = € -.- MICHEL VIII P (*) = Probedrucke in anderen Farben = € -.- - DIESER PROBEDRUCK (EINZELABZUG) IST POSTFRISCH - IN DEN KATALOGEN ANK + MICHEL NUR OHNE GUMMIERUNG GELISTET - ALS EINZELABUG EINE SELTENHEIT — 3200 €



664 | 170 €



665 | 75 €



666 | 80 €

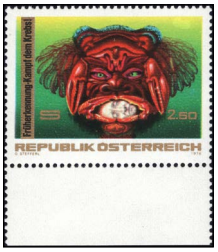
664 Österreich, 1974, ANK-Nr. (15), Michel-Nr. VIII, ‘11. Europäischer Gemeindetag’, nicht ausgegeben, Rrandstück, postfrisch **, in sehr guter Erhaltung, ANK = 800 € +, Michel = 750 € + — 170 €

665 Österreich, 1975 ca., 5 Unterschriften des ehemaligen Bundespräsidenten Rudolf Kirchschlägers, auf Fotos, FDC, etc., sehr gute Erhaltung — 75 €

666 Österreich, 1976, ANK Block Nr. 5, MICHEL Block Nr. 3, 200 Jahre Burgtheater, mit rotem Zudruck ‘25 JAHRE WIEDERERÖFFNUNG - BURGTHEATER u. STAATSOPER’ sowie ‘1955 - 1980’, im ungefalteten kompletten Schalterbogen zu 5 Blöcken, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung. Normaler Block als Vergleichsstück wird mitgeliefert - IN DIESER FORM SELTEN ANGEBOTEN — 80 €



667 | 80 €



668 | 1800 €



669 | 100 €

667 Österreich, 1976, ANK Block Nr. 6, MICHEL Block Nr. 4, 1000 Jahre Österreich, mit grünem Zudruck, ausgegeben vom BSV Steyr, sogenannter STYREX Block, postfrisch mit minimalem Papiereinschluss - SELTEN ANGEBOTEN — 80 €

668 Österreich, 1976, ANK-Nr. 1547 F, Michel-Nr. 1531 F, Kampf dem Krebs (Krebssymbolik), FARBFEHLDRUCK ‘Maul weiß statt dunkelviolett’, Randstück vom unteren Bogenrand, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ‘Die seltene Marke mit fehlendem Violettdruck ist sehr gut erhalten mit unbehandelter Originalgummierung’ und ATTEST Dr. Glavanovitz ‘echt und einwandfrei’ + ‘Die seltene Marke wurde versehentlich in Salzburg am Sammlerschalter ausgegeben und ein Teil des Bogens für Ersttagsbriefe verklebt !’ - ANK Nr. 1547 F = € 5.500,-- - MICHEL 1531 F = € 4.000,-- - ALS RANDSTÜCK SELTEN ANGEBOTEN — 1800 €

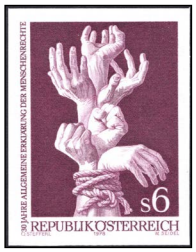
669 Österreich, 1978, ANK-Nr. 1616 U, Michel-Nr. 1585 U, Den Behinderten Österreichs, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1616 U = € -,- - IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN — 100 €



670 | 100 €



671 | 100 €



672 | 100 €

670 Österreich, 1978, ANK-Nr. 1617 U, Michel-Nr. 1586 U, 9. Internationaler Kongress der Beton- und Fertigteilindustrie, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1617 U = € -,- - IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN — 100 €

671 Österreich, 1978, ANK-Nr. 1620 U, Michel-Nr. 1589 U, 60. Todestag von Viktor Adler, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1620 U = € -,- - IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN — 100 €

672 Österreich, 1978, ANK-Nr. 1626 U, Michel-Nr. 1595 U, 30 Jahre Menschenrechte, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1626 U = € -,- - IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN — 100 €



673 | 100 €



674 | 60 €



675 | 100 €

673 Österreich, 1979, ANK-Nr. 1636 U, Michel-Nr. 1605 U, 700 Jahre Dom Wiener Neustadt, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1636 U = € -,- - IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN — 100 €

674 Österreich, 1979, ANK-Nr. 1637 Ph U, Michel-Nr. 1606 Ph U, 200 Jahre Gehörlosenbildung, ungezähnte Phasendrucke (4 Stück), postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1637 Ph U = € -,- - IM MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - SELTEN — 60 €

675 Österreich, 1979, ANK-Nr. 1637 U, Michel-Nr. 1606 U, 200 Jahre Gehörlosenbildung, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1637 U = € -,- -IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN — 100 €



676 | 100 €



677 | 100 €



678 | 100 €

676 Österreich, 1979, ANK-Nr. 1638 U, Michel-Nr. 1607 U, 150 Jahre Statistisches Zentralamt, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1638 U = € -,- -IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN 100 €

677 Österreich, 1979, ANK-Nr. 1639 U, Michel-Nr. 1609 U, CIMAC Kongress für Verbrennungskraftmaschinen, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1639 U = € -,- -IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN 100 €

678 Österreich, 1979, ANK-Nr. 1641 U, Michel-Nr. 1611 U, Gewässerschutz, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1641 U = € -,- -IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN 100 €



679 | 100 €



680 | 100 €



681 | 70 €

679 Österreich, 1979, ANK-Nr. 1647 U, Michel-Nr. 1616 U, Konferenz der Vereinten Nationen über Wissenschaft und Technik, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1647 U = € -,- -IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN 100 €

680 Österreich, 1979, ANK-Nr. 1649 U, Michel-Nr. 1618 U, Weltkongress der Internationalen Diabetes-Föderation, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1649 U = € -,- -IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN 100 €

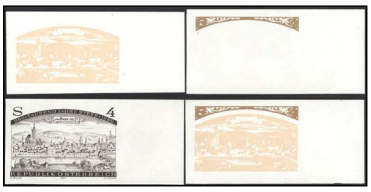
681 Österreich, 1979, ANK-Nr. 1653 F, Michel-Nr. 1622 F, Spart Energie, senkrechtes Paar vom unteren Bogenrand, obere Marke mit Hellblaudruck (etwas) verschoben, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ 70 €



682 | 100 €



683 | 100 €



684 | 60 €

682 Österreich, 1979, ANK-Nr. 1656 U, Michel-Nr. 1625 U, 100 Jahre TGM Technologisches Gewerbemuseum, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1656 U = € -,- -IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN 100 €

683 Österreich, 1980, ANK-Nr. 1668 U, Michel-Nr. 1637 U, 750 Jahre Stadt Hallein, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1668 U = € -,- -IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN 100 €

684 Österreich, 1980, ANK-Nr. 1676 Ph U, Michel-Nr. 1645 Ph U, 1000 Jahre Stadt Steyr, ungezähnte Phasendrucke (4 Stück), Randstücke einheitlich vom rechten Bogenrand, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1676 Ph U = € -,- - IM MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - SELTEN 60 €



685 | 100 €



686 | 100 €



687 | 60 €

685 Österreich, 1980, ANK-Nr. 1683 U, Michel-Nr. 1651 U, Kongress des Studiums des Alten Testaments, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1683 U = € -,- -IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN 100 €

686 Österreich, 1980, ANK-Nr. 1687 U, Michel-Nr. 1656 U, 150 Jahre Zollwache, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1687 U = € -,- -IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN 100 €

687 Österreich, 1980, ANK-Nr. 1688 Ph U, Michel-Nr. 1657 Ph U, 350 Jahre Linzer Zeitung, ungezähnte Phasendrucke (4 Stück), postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1688 Ph U = € -,- - IM MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - SELTEN 60 €



688 | 100 €



689 | 100 €

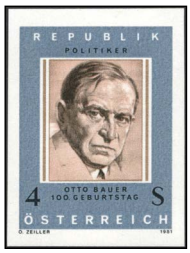


690 | 60 €

688 Österreich, 1981, ANK-Nr. 1695 U, Michel-Nr. 1664 U, 25 Jahre ASVG Allgemeines Sozialversicherungsgesetz, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1695 U = € -,- -IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN — 100 €

689 Österreich, 1981, ANK-Nr. 1698 U, Michel-Nr. 1667 U, Europäische Regionalkonferenz von Rehabilitation International, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1698 U = € -,- -IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN — 100 €

690 Österreich, 1981, ANK-Nr. 1706 Ph U, Michel-Nr. 1675 Ph U, 850 Jahre Stadt St. Veit an der Glan, ungezähnte Phasendrucke (4 Stück), postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1706 Ph U = € -,- - IM MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - SELTEN — 60 €



691 | 100 €



692 | 100 €



693 | 100 €

691 Österreich, 1981, ANK-Nr. 1710 U, Michel-Nr. 1678 U, 100. Geburtstag von Otto Bauer, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1710 U = € -,- -IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN — 100 €

692 Österreich, 1981, ANK-Nr. 1714 U, Michel-Nr. 1683 U, Internationaler Kongress für Byzantistik, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1714 U = € -,- -IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN — 100 €

693 Österreich, 1981, ANK-Nr. 1719 U, Michel-Nr. 1688 U, Internationale Katholische Arbeitnehmertagung, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1719 U = € -,- -IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN — 100 €



694 | 100 €



695 | 60 €



696 | 100 €

694 Österreich, 1982, ANK-Nr. 1736 U, Michel-Nr. 1705 U, Weltmilchtag, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1736 U = € -,- -IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN — 100 €

695 Österreich, 1982/88, ALLONGEN, Freimarken-Ausgabe: Schönes Österreich, 20 Groschen - 20 Schilling = insgesamt 24 Werte = komplette Garnitur mit Werbezudruck ‘Reine Luft - Reines Wasser - Umweltschutz ist Selbstschutz’ und ‘Schmetterling’, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung - SEHR DEKORATIV UND ALS KOMPLETTE GARNITUR SELTEN ANGEBOTEN — 60 €

696 Österreich, 1983, ANK-Nr. 1759 U, Michel-Nr. 1728 U, 100 Jahre Österreichische Postsparkasse, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1759 U = € -,- -IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN — 100 €



697 | 60 €



698 | 100 €



699 | 60 €

697 Österreich, 1983, ANK-Nr. 1766 Ph U, Michel-Nr. 1735 Ph U, 100 Jahre Arbeitsinspektion, ungezähnte Phasendrucke (4 Stück), postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1766 Ph U = € -,- -IM MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - SELTEN — 60 €

698 Österreich, 1983, ANK-Nr. 1766 U, Michel-Nr. 1735 U, 100 Jahre Arbeitsinspektion, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1766 U = € -,- -IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN — 100 €

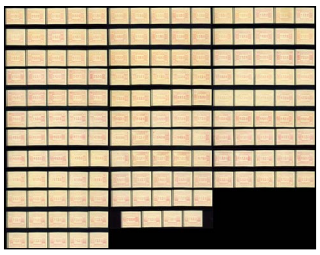
699 Österreich, 1983, ANK-Nr. 1769 Ph U, Michel-Nr. 1738 Ph U, 7. Weltsymposium für Herzschrittmacher, ungezähnte Phasendrucke (4 Stück), postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1769 Ph U = € -,- - IM MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - SELTEN — 60 €



700 | 100 €



701 | 60 €

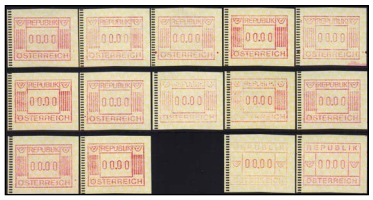


702 | 360 €

700 Österreich, 1983, ANK-Nr. 1769 U, Michel-Nr. 1738 U, 7. Weltsymposium für Herzschrittmacher, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1769 U = € -,- - IM MICHEL UNGEZÄHNT UNBEKANNT - SELTEN — 100 €

701 Österreich, 1983, ANK-Nr. 1771 Ph U, Michel-Nr. 1740 Ph U, 800 Jahre Stadt Weitra, ungezähnte Phasendrucke (4 Stück), postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1771 Ph U = € -,- - IM MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - SELTEN — 60 €

702 Österreich, 1983, Automatenmarken, 1. Ausgabe, senkrechte Linien, kompletter Satz von 0,5 - 79,5 Schilling, gesamt 159 Stück ATM-Werte, postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, ANK = ca. 11.350 € — 360 €



703 | 80 €



704 | 50 €



705 | 60 €

703 Österreich, 1983/88, Partie ATM-Abart, gesamt 14 Stück Automatenmarken je mit 00.00 Nominalangabe, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, ANK = 960 € + — 80 €

704 Österreich, 1983/2001, Partie ATM (12 Stück), Automatenmarken mit hohen Wertstufen inkl. 68,9 Schilling, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, ANK = 560 € + — 50 €

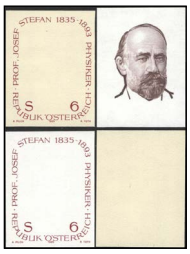
705 Österreich, 1983/2001, Partie Automatenmarken (12 Stück), seltene und hohe Wertstufen u.a. 79,5 Schilling, postfrisch**, sehr gute Erhaltung, ANK = 450 € + — 60 €



706 | 30 €



707 | 60 €

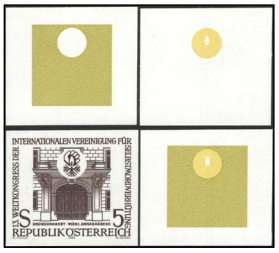


708 | 60 €

706 Österreich, 1995, Automatenmarken, 3. Ausgabe (Jugendstil), 2x Abart 00.00, postfrisch **, sehr gute Erhaltung — 30 €

707 Österreich, 1984, ANK-Nr. 1811 Ph U, Michel-Nr. 1778 Ph U, 100 Jahre Landesmuseum Kärnten, ungezähnte Phasendrucke (4 Stück), postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1811 Ph U = € -,- -IM MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - SELTEN — 60 €

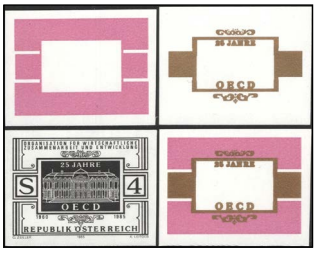
708 Österreich, 1985, ANK-Nr. 1838 Ph U, Michel-Nr. 1807 Ph U, 150. Geburtstag von Josef Stefan, ungezähnte Phasendrucke (4 Stück), postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1838 Ph U = € -,- - IM MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - SELTEN — 60 €



709 | 60 €



710 | 60 €

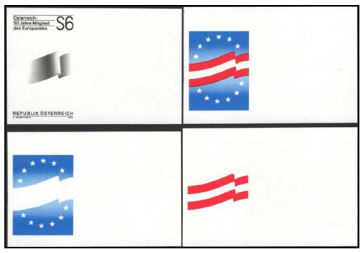


711 | 60 €

709 Österreich, 1985, ANK-Nr. 1850 Ph U, Michel-Nr. 1818 Ph U, Weltkongress für Selbstmordverhütung, ungezähnte Phasendrucke (4 Stück), postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1850 Ph U = € -,- - IM MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - SELTEN — 60 €

710 Österreich, 1985, ANK-Nr. 1864 Ph U, Michel-Nr. 1834 Ph U, Wiener Hochquellenwasserleitung, ungezähnte Phasendrucke (4 Stück), postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1864 Ph U = € -,- - IM MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - SELTEN — 60 €

711 Österreich, 1985, ANK-Nr. 1866 Ph U, Michel-Nr. 1835 Ph U, 25 Jahre OECD Konvention, ungezähnte Phasendrucke (4 Stück), postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1866 Ph U = € -,- - IM MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - SELTEN — 60 €



712 | 60 €



713 | 60 €



714 | 1200 €

712 Österreich, 1986, ANK-Nr. 1873 Ph U, Michel-Nr. 1842 Ph U, 30 Jahre Mitglied des Europarates, ungezähnte Phasendrucke (4 Stück), Randstücke einheitlich vom rechten Bogenrand, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1873 Ph U = € -,- - IM MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - SELTEN 60 €

713 Österreich, 1986, ANK-Nr. 1874 Ph U, Michel-Nr. 1843 Ph U, 100. Geburtstag von Clemes Holzmeister, ungezähnte Phasendrucke (4 Stück), postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1874 Ph U = € -,- - IM MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - SELTEN 60 €

714 Österreich, 1986, ANK-Nr. 1880 Ph, Michel-Nr. 1849 PH, Kongreß der Internationalen Richard Wagner-Bewegung (Richard Wagner, (1813-1883), deutscher Komponist, Szene aus der Oper ‘Lohengrin’), Phasendrucke, 1. Phase - 3. Phase (Endphase) in Schwarz, montiert mit Passepartout in einwandfreier Erhaltung, Format des Passepartout = 24 cm (Breite) : 25,5 cm (Höhe), bildseitig auf dem Passepartout die Unterschrift des Stechers Prof. Adalbert Pilch - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ‘Die zwischen 23.5. und 31.7.1985 hergestellten Arbeitsabzüge sind gut erhalten. Rückseitig jeweils Bestätigungsstempel der Österreichischen Staatsdruckerei für die Übergabe der Stücke an Prof. Adalbert Pilch, dem Stecher der Marken’ - MICHEL 1849 PH = € 350,-- bis € 850,-- pro Stück = Mittelwert = € 600,-- pro Stück = MICHEL € 1.800,-- für 3 Phasendrucke - IN DIESER FORM SEHR DEKORATIV UND VERMUTLICH UNIKAT - EIN EINMALIGES ANGEBOT FÜR LIEBHABER VON ‘RICHARD WAGNER’ 1200 €



715 | 60 €



716 | 60 €



717 | 60 €

715 Österreich, 1987, ANK-Nr. 1919 Ph U, Michel-Nr. 1888 Ph U, Internationaler Kongreß der Graveure und Flexographen, ungezähnte Phasendrucke (4 Stück), postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 1919 Ph U = € -,- - IM MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - SELTEN 60 €

716 Österreich, 1990, ANK-Nr. 2016 Ph U, Michel-Nr. 1984 Ph U, 625 Jahre Universität Wien, ungezähnte Phasendrucke (4 Stück), postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 2016 Ph U = € -,- - IM MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - SELTEN 60 €

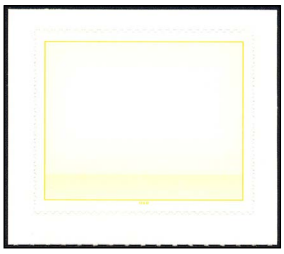
717 Österreich, 1990, ANK-Nr. 2032 Ph U, Michel-Nr. 2000 Ph U, 100. Geburtstag von Josef Friedrich Perkonig, ungezähnte Phasendrucke (4 Stück), postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 2032 Ph U = € -,- - IM MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - SELTEN 60 €



718 | 1600 €



719 | 50 €



720 | 40 €

718 Österreich, 2004, ANK-Nr. 2507 Ph - 2509 Ph = ANK Block Nummer 26, Michel-Nr. 2473 PH - 2475 PH = MICHEL Block Nummer 23, 150 Jahre Hochzeit Elisabeth & Franz Joseph ‘Sissi Hochzeit Block’ - komplette Garnitur aller 12 Phasendrucke, jeweils 1. - 4. Phase ENDE der 3 Marken aus dem Block = somit 12 Phasendrucke - 4 Phasendrucke in Schwarz und 8 Phasendrucke in Farbe, je mit Fälze da vom Vorlagekarton stammend und jeder Phasendruck mit Archivnummer der Österreichischen Postverwaltung - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - EINMALIGES ENSEMBLE UND IN DIESER FORM UNKAT — 1600 €

719 Österreich, 2007, ANK-Nr. 2678 DD, ‘Tierschutz’, Schmitzdruck im ANK als DD geführt; ‘Doppeldruck der Farbe schwarz von ÖSTERREICH’ gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Befund Söcknick VÖB, ANK = 300 € — 50 €

720 Österreich, 2009, Personalisierte Briefmarke (PM), selbstklebend, gelb Breitformat, ohne Bild & Wertaufdruck, postfrisch **, einwandfreie Erhaltung — 40 €



721 | 50 €



722 | 50 €



723 | 70 €

721 Österreich, 2012, Post-Frankierautomat-Automatenmarken, ANK-Nr. 1 I & 2 I, je Type I, gezähnt 10 ¼, Dachstein & Großglockner, ohne Wertaufdruck, gestempelt, sehr gute Erhaltung — 50 €

722 Österreich, 2012, Post-Frankierautomat-Automatenmarken, ANK-Nr. 1 I & 2 I, je Type I, gezähnt 10 ¼, Dachstein & Großglockner, ohne Wertaufdruck, postfrisch **, sehr gute Erhaltung — 50 €

723 Österreich, 2019, ANK-Nr. 3491, Crypto Stamp, CS 1, Einhorn, Farbe schwarz, 6-stellig mit Code; ‘6KNW2N’ auf Original-FDC mit rotem Laserstempel; ‘CRYPTO STAMP 11.6.2019 1010 WEIN’, inklusive Non-Fungible Token (NFT), einwandfreie Erhaltung — 70 €



724 | 900 €



725 | 90 €



726 | 40 €

724 Österreich, 2019, ANK-Nr. 3491, Crypto Stamp, CS1, Einhorn, schwarz, mit seltenem 4-stelligem Code ‘1Ufk’, postfrisch **, inklusive Non-Fungible Token (NFT), sehr gute Erhaltung — 900 €

725 Österreich, 2020, Crypto stamps, CS 2.0 Panda, 2 x schwarz, je 5-stellig, mit nahezu ähnlichem Code, ‘SED21’ & ‘SED22’, postfrisch **, inkl. NFT, je im Holder, sehr gute Erhaltung — 90 €

726 Österreich, 2022, CS 4.0, Bulle, Crypto Stamp, in Farbe schwarz, 5-stelliger Code ‘YCGYU’ (nur große Buchstaben), postfrisch **, inklusive Non-Fungible Token (NFT), sehr gute Erhaltung — 40 €



727 | 90 €



728 | 90 €

727 Österreich, 2022, CS 4.0, Bulle, Crypto Stamps (2 Stk.), in den Farben schwarz & grün, mit ähnlichem 6-stelligem Code ‘6yyfy7’ & ‘6yyfy4’, postfrisch **, beide Marken inklusive Non-Fungible Token (NFT), sehr gute Erhaltung — 90 €

728 Österreich, 2023, Crypto Stamps, CS 5.0 Bär, 6-stellig mit nahezu gleichem Code [1], ‘2zimmS’ & ‘2zimmT’, postfrisch **, inkl. NFT, gesamt 2 Stk., einwandfreie Erhaltung — 90 €

Österreich Porto, Zeitungsstempelmarken etc.



729 | 240 €



730 | 120 €



731 | 15 €

729 Österreich, Portomarken, 1900, ANK-Nr. 21, MICHEL Porto Nr. 21, Portomarkenausgabe Ziffern im Oval, Höchstwert zu 100 Heller im gestempelten 21er-Blockstück, sauber entwertet ‘K.K. POST UND TELEGRAFENAMT KLATTAU’ - ATTEST Soecknick ‘echt’ + ‘Mittig sowohl am Ober- als auch am Unterrand teilweise leicht angeschnitten und das Papier etwas knittrig’ + ‘Trotz kleiner Beanstandungen dekorative und seltene Einheit’ - IN SOLCH GROSSEN ENTWERTETEN EINHEITEN IST DER 100 HELLER WERT EXTREM SELTEN - IN DIESER FORM KEINE BEWERTUNG - LIEBHABERPREIS — 240 €

730 Österreich, Portomarken, 1900, ANK-Nr. 33 A, MICHEL Porto Nr. 33 A, Portomarkenausgabe Ziffern im Oval, Höchstwert zu 100 Heller im gestempelten 12er-Blockstück, sauber entwertet ‘BRÜNN 1 bn 2.1.04’ - ATTEST Soecknick ‘echt’ + ‘Zähnungsmängel am Oberrand’ + ‘Trotz kleiner Beanstandungen dekorative und seltene Einheit’ - IN SOLCH GROSSEN ENTWERTETEN EINHEITEN IST DER 100 HELLER WERT EXTREM SELTEN - IN DIESER FORM KEINE BEWERTUNG - LIEBHABERPREIS — 120 €

731 Österreich, Portomarke, 1916, ANK-Nr. 56 B, MICHEL Porto Nr. 56 B, Ziffernzeichnung, 5 Kronen in Lz. 12 ½ gestempelt, KURZBEFUND Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 100,-- - MICHEL € 80,-- — 15 €



732 | 30 €



733 | 160 €



734 | 120 €

732 Österreich, Portomarke, 1916, ANK-Nr. 57 B, ‘neue Ziffernzeichnung’, 10 Kronen, Lz. 12 1/2, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, ANK = 150 € — 30 €

733 Österreich, Portomarke, 1916/17, ANK-Nr. 60 PU, MICHEL Porto Nr. 60 PU, Freimarken-Ausgabe 1916/17, nicht verausgabte Wertstufe zu 24 Heller ungezähnt ohne Aufdruck in Magenta, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ + ‘Die nicht verausgabte Freimarke, verwendet mit Aufdruck ‘10 Heller’ als Portomarken-Aushilfsausgabe, ist gut erhalten mit unbehandelter Originalgummierung’ - SEHR DEKORATIV UND SELTEN — 160 €

734 Österreich, Portomarke, 1918, ANK-Nr. 65, MICHEL Porto Nr. 65, mit Aufdruck ‘Deutschösterreich’, 10 Heller mit Teilaufdruck bzw. riesiger Druckauslassung lt. Abbildung, ungebraucht mit Falz - KURZBEFUND Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - IN DIESER FORM SEHR INTERESSANT UND SEHR SELTEN — 120 €



735 | 60 €



736 | 90 €



737 | 30 €

735 Österreich, Portomarken, 1919/21, ANK-Nr. 75 PU - 79 PU + 81 PU - 83 PU, MICHEL Porto Nr. 75 PU - 79 PU + 81 PU - 83 PU, Neue Ziffernzeichnungen, komplette Serie aller 8 Werte ungezähnt auf gelbem Andruckpapier, der Wert zu 30 Heller existiert nicht auf gelbem Andruckpapier, ohne Gummierung wie hergestellt, ANK-Nr. 75 PU - 79 PU + 81 PU - 83 PU = € 500,-- für 8 Werte - Siehe ANK Österreich Spezialkatalog, IM MICHEL IN DIESER FORM UNBEKANNT - SEHR SELTEN ANGEBOTEN — 60 €

736 Österreich, Portomarken, 1919/21, ANK-Nr. 84 U - 92 U, MICHEL Porto Nr. 84 U - 92 U, Neue Ziffernzeichnungen, Kronenwerte, komplette Serie aller 9 Werte, ungezähnt, gemischt x + y Papier, Randstücke einheitlich vom oberen Bogenrand, teils mit Randleisten (Balken), postfrisch und in einwandfreier Erhaltung, ANK Porto 84 U - 92 U gemischt x + y Papier = € 300,00 - LUXUSERHALTUNG, BEFUND Soecknick ‘echt und einwandfrei’ — 90 €

737 Österreich, Portomarken, 1922, ANK-Nr. 118 - 131, ‘neue Ziffernzeichnung’, 100 - 6000 Kronen, kompletter Satz, postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, ANK = 160 € — 30 €



738 | 100 €



739 | 80 €



740 | 80 €

738 Österreich, Portomarke, 1925/34, ANK-Nr. 152 U, MICHEL Porto Nr. 152 U, Ziffernzeichnung, 39 Groschen Portomarke, ungezähnt, postfrisch, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’, ANK € 500,-- - MICHEL € 500,-- - UNGEZÄHNT SELTEN ANGEBOTEN — 100 €

739 Österreich, Portomarken, 1925/34, ANK-Nr. 157 U, MICHEL Porto Nr. 157 U, Ziffernzeichnung, 5 Schilling Portomarke, im senkrechten Paar aus der linken oberen Bogenecke, ungezähnt, mit Randleiste links, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung - SEHR DEKORATIV — 80 €

740 Österreich, Portomarken, 1925/34, ANK-Nr. 158 U, MICHEL Porto Nr. 158 U, Ziffernzeichnung, 10 Schilling Portomarke, im senkrechten Paar aus der linken oberen Bogenecke, ungezähnt, mit Randleiste links, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung - SEHR DEKORATIV — 80 €



741 | 120 €



742 | 10 €



743 | 30 €

741 Österreich, Portomarken, 1935, ANK-Nr. 159 U - 174 U, MICHEL Porto Nr. 159 U - 174 U, Ziffer mit Staatswappen, komplette Serie = 16 Werte, ungezähnt, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung, ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - ANK Porto Nr. 159 U - 174 U = € 750,-- - MICHEL Nr. 159 U - 174 U = € 550,-- 120 €

742 Österreich, Portomarke, 1945, ANK-Nr. 192, MICHEL Porto Nr. 192, Portomarkenausgabe: Posthornzeichnung mit Aufdruck ‘PORTO’, 12 Groschen mit stark nach unten und links verschobenem Aufdruck lt. Abbildung, Randstück vom unteren Bogenrand, ungebraucht mit sauberem Erstfalz - KURZBEFUND Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - IN DIESER FORM SEHR INTERESSANT UND SEHR SELTEN 10 €

743 Österreich, Telegraphenmarke, 1874/75, ANK-Nr. 15, Kupferdruck, 60 Kreuzer, ‘karmin’, ungebraucht * voller frischer Originalgummi, sauber gezähnt, sehr gute Erhaltung, ANK = 120 € 30 €



744 | 550 €



745 | 130 €



746 | 40 €

744 Österreich, Telegraphenmarken, 1874/75, ANK-Nr. 10 PU - 17 PU, MICHEL Telegraphenmarken Nr. 10 PU - 17 PU, Telegraphenmarken im Kupferdruck, ungezähnte Schwarzdruckproben auf gemaschtem Papier - ATTEST Soecknick ‘echt. Die aus Kleinbögen stammenden Marken sind gut erhalten. Meist mit Originalgummierung, 20 Kreuzer rückseitig mit kleiner Tönung. 1 FL ohne Gummi mit flächiger Schürfung’ + ‘In dieser Form mir erstmals vorliegend’ - IN DEN KATALOGEN ANK + MICHEL IN DIESER FORM AUF GEMASCHTEM PAPIER UNBEKANNT - SELTENHEIT DIESER TELEGRAPHENMARKEN AUSGABE 550 €

745 Österreich, Zeitungsstempelmarke, 1853, Ferchenbauer Nr. 1 Type I b, Michel-Nr. 1 II d, 2 Kreuzer, tiefgrün, auf kompletter Zeitung ‘L´UNIONE’ vom 25.1.1857 - Gut gerandete, frische und farbtiefe Zeitungsstempelmarke, original auf kompletter Zeitung ‘L´UNIONE’ vom 25.1.1857, mit einem undeutlichen Einkreisstempel der Zeitungsexpedition Milano entwertet. Signiert Fiecchi und Dr. Ferchenbauer (Fotobefund aus 2000 liegt vor). - ATTEST Arnold Goller BPP vom 10.03.2025 ‘Attraktiver Zeitungsbeleg mit Lombardeistempel in guter Erhaltung’ + BEFUND Dr. Ferchenbauer vom 15.11.2000 ‘taufrisches P(RACHTSTÜCK)!’ - Seltene Farbe auf kompletter Zeitung mit Lombardei-Venetien Entwertung = selten angeboten 130 €

746 Österreich, 1853, Zeitungsstempelmarken, Michel-Nr. 1 II a ‘blaugrün’ & 1 II d ‘dunkelgrün’, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, je Befund Goller BPP 40 €



747 | 30 €



748 | 500 €



749 | 40 €

747 Österreich, Zeitungsstempelmarke, 1858/59, ANK-Nr. 2 I, Type I, Provisorium, 1 Kreuzer, ‘blau’, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, ANK = 275 € 30 €

748 Österreich, Zeitungsstempelmarke, 1858/59, ANK-Nr. 4 Z IV a, Zeitungsstempelmarke 4 Kreuzer, braun, Type I auf größerem Teil des Titelblattes der englischsprachigen Zeitschrift ‘THE LONDON ILLUSTRATED NEWS’ - Die Marke ist mit einem kompletten Abdruck des schwarzen Fiskal-Stempels ‘K. K. HAUPTZOLLA. BODENBACH’ entwertet, sie ist links und rechts engvoll- bis voll-, oben und unten breitrandig ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein wirkungsvolles PRACHTSTÜCK !’ - Ferchenbauer Zeitungsstempelmarke Nr. 4 Z IV a / € 1.750,-- - ZEITUNGSSTEMPELMARKE AUF ZEITUNGSSTÜCK IN PRACHTERHALTUNG 500 €

749 Österreich, Zeitungsstempelmarke, 1877, ANK-Nr. 6 II, ‘Doppeladler’, 2 Kreuzer, große 2, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, signiert Ferchenbauer, ANK = 180 € 40 €



750 | 35 €



751 | 40 €



752 | 50 €

750 Österreich, Zeitungsstempelmarke, 1890, ANK-Nr. 9 B, 25 Kreuzer, ‘rosa’, Lz. 12 1/2, ungebraucht *, voller frischer Originalgummi, sauber gezähnt, sehr gute Erhaltung, ANK = 130 € 35 €

751 Österreich, Zeitungsstempelmarken, 1890, ANK-Nr. 9 A + 9 B, ‘Doppeladler’, 25 Kreuzer, in Lz. 13 & 12 1/2, ungebraucht *, einwandfrei, ANK = 305 € 40 €

752 Österreich, Zeitungsstempelmarken, 1853/77, Lot (9 Stück) auf kleiner Steckkarte, gestempelt, alle in einwandfreier Erhaltung, ANK = ca. 400 € 50 €

Österreich Nebengebiete B & H, Feldpost, Levante, etc.



753 | 50 €



754 | 180 €



755 | 70 €

753 Österreich, B & H, 1879, ANK-Nr. 6 I, ‘Wappenzeichnung’, Steindruck Platte I, 10 Kreuzer, ‘blau’, ungebraucht *, einwandfrei, ANK = 200 € — 50 €

754 Österreich, B & H, 1879, ANK-Nr. 8 I, ‘Wappenzeichnung’, Steindruck Platte I, 20 Kreuzer, ‘olivgrün’, ungebraucht *, einwandfrei, ANK = 800 € — 180 €

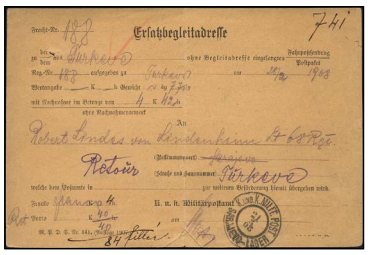
755 Österreich, B & H, 1879, Partie Steindrucke Platte I, gesamt 7 Werte, ungebraucht *, teils kleine Unebenheiten, 25 Kreuzer kaum Gummi — 70 €



756 | 60 €



757 | 60 €



758 | 200 €

756 Österreich, B & H, 1900, ANK-Nr. 16 Ax, 20 Heller, ‘rosa’, auf gewöhnlichem Papier, LZ 12 1/2, ungebraucht *, Eckbugspur rechts oben, gute Erhaltung, Befund Goller BPP, Michel = 180 € — 60 €

757 Österreich, B & H, 1900, ANK-Nr. 18 Bx, 30 Heller, ‘hellbraun’, auf gewöhnlichem Papier, LZ 10 1/2, ungebraucht *, Bugspur oben, gute Erhaltung, Befund Goller BPP, Michel = ca. 180 € — 60 €

758 Österreich, B & H, 1908, sehr seltene Ersatzbegleitadresse aus; ‘K. UND K. MILIT. POST SARAJEVO-LAGER 21/3 08’, für ein Paket aus Turkeve/Ungarn nach Sarajevo, welches unbestellbar war und daher wieder zurück nach Turkeve ging, Vermerk ‘Retour’ & ‘Turkeve’, rücks. Ankunft-Stempel; ‘TURKEVE 908 MÄR 23’, am 24. März dann an den ursprünglichen Absender ausgefolgt, Bedarfserhaltung — 200 €



759 | 40 €



760 | 360 €



761 | 260 €

759 Österreich, DDSG, 1866/68, ANK-Nr. 1 A, 17 Kreuzer, ‘scharlachrot’, Lz 12, gestempelt, einwandfreie Erhaltung — 40 €

760 Österreich, DDSG, 1866/68, ANK-Nr. 1 A / € 500,-- + - 17 Kreuzer, scharlachrot, LZ 12, auf komplettem Faltbrief von CALAFAT nach BRAILA (aus der bekannten Farranga Korrespondenz). Die adressseitig in der linken unteren Ecke angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des blauen Einkreis-Stempels ‘CALAFAT 4 / VII’ (Müller Nr. 111 a) + (Tchilinghirian fig. 782) entwertet, sie ist rundum vollzähnig, links oben befindet sich ein ausgelassenes Zahnloch; die Marke ist besonders frisch ! Der Brief ist komplett erhalten, sehr sauber beschriftet, er stammt aus dem Jahre 1866, eine senkrechte Welle links von der Mitte ist nicht störend - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein taufrisches, wirkungsvolles KABINETTSTÜCK !’ - KABINETTSTÜCK = höchste Qualitätsbezeichnung bei Dr. Ferchenbauer - ex Collection Sassower — 360 €

761 Österreich, DDSG, 1866/68, ANK-Nr. 1 B / € 650,-- - 17 Kreuzer, dunkelscharlachrot, LZ 9 ½, auf kompletter Faltbrief-Hülle von CALAFAT nach BRAILA (aus der bekannten Farranga Korrespondenz). Die adressseitig in der linken unteren Ecke angebrachte Marke ist mit einem praktisch kompletten und waagrecht sitzenden Abdruck des blauen Einkreis-Stempels ‘CALAFAT 9 / XI’ (Müller Nr. 7004 c / 25 Punkte) entwertet, die Marke ist rundum vollzähnig, gut zentriert und besonders farbintensiv ! Die Briefhülle ist sehr sauber beschriftet, sie ist rückseits rot gesiegelt, eine senkrechte Registerfalte ist nicht störend - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, besonders wirkungsvolles PRACHTSTÜCK !’ - Dr. Ferchenbauer DDSG Nr. 1 B / € 650,-- - DDSG FALTBRIEF-HÜLLE IN ERLESENER PRACHTERHALTUNG — 260 €



762 | 200 €



763 | 750 €



764 | 300 €

762 Österreich, DDSG, 1866/68, ANK-Nr. 3 I / € 300,-- - 10 Kreuzer, grün, Type I, auf kompletter Faltbrief-Hülle von RUSTZUK nach GALATZ. Marke entwertet mit zartklarem, komplettem, blauem Einkreis-Stempel ‘RUSTZUK 9 / VII’ (Müller Nr. 45 a); Zähnung unten etwas abgestumpft, Marke besonders frisch ! Brief sauber beschriftet, adressseitig rechts oben zarter Ankunftsstempel; rechts unten Briefpapier stärker beschädigt und unterklebt, Rötelstift-Nachtaxierung ‘10’ (Bani, Ortsporto) - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘rel. P(RACHTSTÜCK)!’ - rückseitige Signatur Kosack - BRIEFE MIT RUMÄNISCHER NACHTAXE SIND SELTEN — 200 €

763 Österreich, DDSG, 1866/68, ANK-Nr. 3 II / € 2.750,-- - 10 Kreuzer, grün, LZ 9 ½, auf komplettem Faltbrief von CALAFAT nach BRAILA (aus der bekannten Farranga Korrespondenz). Die adressseitig rechts unten nach rechts ‘gedreht’ angebrachte Marke ist mit einem zarten, kompletten und übergehenden Abdruck des blauen Einkreis-Stempels ‘CALAFAT 3 / V’ (Müller Nr. 7004 c / 25 Punkte) entwertet, sie ist vollzähnig, lediglich rechts unten sind drei Zähne etwas stumpf, die Marke ist farbintensiv und besonders frisch. Der Brief ist vollständig erhalten und sauber beschriftet, rechts der Mitte befindet sich eine senkrechte Registerfalte; der Beleg stammt aus dem Jahr 1870 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches und wirkungsvolles PRACHTSTÜCK !’ - Dr. Ferchenbauer DDSG Nr. 3 II / € 2.750,- - - DDSG FALTBRIEF IN PRACHTERHALTUNG — 750 €

764 Österreich, DDSG, 1866/68, ANK-Nr. 4 / € 2.700,-- - 10 Kreuzer, rot, LZ 9 ½, auf komplettem Faltbrief von CALAFAT nach BRAILA. Klarer, kompletter und etwas übergehender Abdruck des blauen Einkreis-Stempels ‘CALAFAT 6 / VI’ (Müller Nr. 7004 c / 25 Punkte) entwertet, übliche kleine Zähnungsunebenheiten, rückseitig Ankunftsstempel ‘BRAILA DIM, 8/6’ - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘frisches rel. P(RACHTSTÜCK) !’ - Dr. Ferchenbauer DDSG Nr. 4 / € 2.700,-- - DDSG FALTBRIEF IN REL. PRACHTERHALTUNG — 300 €



765 | 300 €



766 | 150 €



767 | 220 €

765 Österreich, Feldpost, 1823, ‘K.K.ö.M.P. / Mainz’ sCLc rot (Müller 850 Punkte), Falt-Brief aus Mainz am 21.3.1823 nach Königsstetten in Niederösterreich, Militärbrief — 300 €

766 Österreich, Feldpost, 1833, ‘K.K.ö.M.P. / Mainz’ sCLc (Müller 560 Punkte), Ex-offo-Brief aus Mainz am 15.9.1833 nach Ofen, Militärbrief, rückseitig großes Lacksiegel — 150 €

767 Österreich, Feldpost, 1836, ‘K.K.ö.M.P. / Mainz’ sCLc (Müller 560 Punkte), Falt-Brief aus Mainz am 16.1.1836 nach Margarethen, Militärbrief — 220 €



768 | 20 €



769 | 20 €



770 | 20 €

768 Österreich, Feldpost, 1915, 3 Briefe + 1 Karte lt. Abbildung in meist guter Erhaltung 20 €

769 Österreich, Feldpost, 1915, 4 Belege lt. Abbildung in meist guter Erhaltung 20 €

770 Österreich, Feldpost, 1915, 4 Belege lt. Abbildung von PIOTRKOW in Polen nach Wien in sehr guter Erhaltung 20 €



771 | 75 €



772 | 30 €



773 | 30 €

771 Österreich, Feldpost, 1915, ANK-Nr. 1 - 21, ‘Aushilfsausgabe’, kompletter Satz (21 Werte), gestempelt/ Briefstück, gute - sehr gute Erhaltung, ANK = 535 € 75 €

772 Österreich, Feldpost, 1915, Nr. 16, Wertbrief mit einer Frankatur von 72 Heller für einen Wertbrief mit Inhalt Postwertzeichen in der Höhe von 16 Kronen von PIOTRKOW in Polen nach Wien, entwertet ‘ K u K ETAPPENPOSTAMT PIOTRKOW 31.XII.15 b * ‘, rückseitig zwei rote Sigel welche vollständig erhalten sind - PRACHTERHALTUNG 30 €

773 Österreich, Feldpost, 1915, Nr. 7 + 8 (3), Wertbrief mit einer Frankatur von 72 Heller (12 Heller + 3 x 20 Heller) für einen Wertbrief mit Inhalt Postwertzeichen in der Höhe von 41 Kronen 56 Heller von DABROWA in Polen nach Wien, entwertet ‘ K u K ETAPPENPOSTAMT DABROWA in POLEN 25.X.15 a * ‘, rückseitig zwei rote Sigel welche vollständig erhalten sind - PRACHTERHALTUNG 30 €



774 | 10 €



775 | 20 €

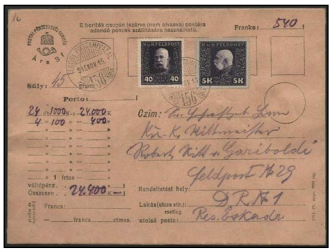


776 | 60 €

774 Österreich, Feldpost, 1915, Nr. 9 (3), Wertbrief mit einer Frankatur von 75 Heller (3 x 25 Heller) für einen Wertbrief mit Inhalt Postwertzeichen in der Höhe von 139 Kronen von PIOTRKOW in Polen nach Wien, entwertet ‘ K u K ETAPPENPOSTAMT PIOTRKOW 6.VIII.15 b * ‘, der Beleg bildseitig mit drei braunen Flecken (Alterungsflecken), rückseitig zwei rote Sigel welche vollständig erhalten sind sowie Ankunftsstempel 7 WIEN 62 9.VIII.15 - 6 * q * — 10 €

775 Österreich, Feldpost, 1915/17, 2 Paketkarten KuK Feldpost in Serbien, 1 Paketkarte mit 20 Heller braun, 1 Empfangsschein rückseitig mit Paar 5 Heller grün, 2 Stück Feldpostkorrespondenzkarten und 1 Reko-Brief Belgrad nach Wien lt. Abbildung in meist guter Erhaltung — 20 €

776 Österreich, Feldpost, 1915/17, aus ANK Nr. 22 - 46, aus MICHEL Nr. 22 - 46, Freimarken-Ausgabe 1915/17, Kaiser Franz Joseph, Partie / Posten von 17 Werte lt. Abbildung, darunter 15 ungezähnte Werte und 2 gezähnte Marken. 1. Reihe = alle Marken postfrisch, 2. Reihe = alle Marken postfrisch, 3. Reihe 2 Kronen ungezähnt postfrisch, 30 Heller ungezähnt ungebraucht mit Falzrest, 1 Heller mit Papierfalte ohne Gummierung, 40 Heller + 10 Kronen mit ‘verünglücktem Druck’ aus Makulatur ohne Gummierung - INTERESSANTES SPEZIALISTENLOS — 60 €



777 | 400 €



778 | 30 €



779 | 30 €

777 Österreich, Feldpost, 1915/17, Nr. 36 + 47, Freimarken-Ausgabe 1915/17, Kaiser Franz Joseph, auf portogerechtem Wertbrief in der Höhe von 24400 Kronen mit einer Frankatur von 5 Kronen und 40 Heller (5 Kronen + 40 Heller). Die Marken wurden mit zeitgerechtem ungarischen Feldpost-Stempelabschlag TABORI POSTAHIVATAL 156 15. NOV. 1915 entwertet. Rückseitig Ankunftsstempel FELDPOSTAMT 29 vom 19.XI.15. Beide Siegel Großteils erhalten - ATTEST Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - HOHE FRANAKTUR IN EINWANDFREIER ERHALTUNG - SEHR SELTEN — 400 €

778 Österreich, Feldpost, 1915/17, Nr. 43, Reko-Brief mit einer Frankatur von 1 Krone von der EXPOSITUR DER ANGLO-ÖESTERREICHISCHEN BANK IN BELGRAD nach Wien, entwertet ‘ K u K ETAPPENPOSTAMT BELGRAD 23.VIII.17 h * ‘, links von der Marke Zensurstempel von Belgrad - PRACHTERHALTUNG — 30 €

779 Österreich, Feldpost, 1915/17, Nr. 46, Reko-Brief mit einer Frankatur von 4 Kronen von LUBLIN nach PRAHA - PRAG, entwertet ‘ K u K ETAPPENPOST- u. TELEGRAPHENAMT LUBLIN 26.II.17 * ‘, unterhalb von der Marke Zensurstempel von Lublin - PRACHTERHALTUNG — 30 €



780 | 30 €



781 | 20 €



782 | 60 €

780 Österreich, Feldpost, 1915/17, Nr. 47, Reko-Brief mit einer Frankatur von 5 Kronen von der EXPOSITUR DER ANGLO-ÖESTERREICHISCHEN BANK IN BELGRAD nach Wien, entwertet ‘ K u K ETAPPENPOSTAMT BELGRAD 19.VII.17 h * ‘, links von der Marke Zensurstempel von Belgrad - PRACHTERHALTUNG 30 €

781 Österreich, Feldpost, 1915/17, Reko-Karte vom K. u. K. Verbandsplatz und Sammelstelle für schwer Verwundete des Deutschen - Ritter - Ordens - Spital Nr. 2 nach BRESLAU mit 80 Heller Feldpostmarke + Zusatzfrankatur 2 Heller + 5 Heller Militärpost-Eilmarke in sehr guter Erhaltung - interessante Karte für Sammler des Deutschen - Ritter - Ordens 20 €

782 Österreich, Feldpost, 1915/17, Wertbrief mit einer Frankatur von 1 Krone (4 x 25 Heller) für einen Wertbrief mit Inhalt Banknoten in der Höhe von 1890 Kronen nach KIRCHDORF an der KREMS, entwertet ‘ K. u. K. FELDPOSTAMT 239 25.III.17 ‘, rückseitige zwei Siegel vollständig erhalten sowie Ankunftsstempel KRICHDORF in OB. ÖST. 29.III.17 a - PRACHTERHALTUNG 60 €



783 | 30 €



784 | 30 €



785 | 30 €

783 Österreich, Feldpost, 1915/17, Wertbrief mit einer Frankatur von 1 Kronen 25 Heller, (90 Heller + 30 Heller + 5 Heller) für einen Wertbrief mit Inhalt Wertzeichen in der Höhe von 1120 Kronen nach WIEN, entwertet ‘ ETAPPENPOSTAMT 199 12.XI.17 a * ‘ - gute Erhaltung 30 €

784 Österreich, Feldpost, 1915/17, Wertbrief mit einer Frankatur von 2 Kronen 47 Heller, (95 Heller (2 x 30 Heller + 1 x 35 Heller) auf der Vorderseite und 1 Krone 52 Heller (1 x 72 Heller + 2 x 40 Heller) auf der Rückseite) für einen Wertbrief mit Inhalt in der Höhe von 1026 Kronen nach WIEN, entwertet ‘ HAUTÁP POSTAHIVATAL 119 19.MÄR. 1916 - gute Erhaltung 30 €

785 Österreich, Feldpost, 1915/17, Wertbrief mit einer Frankatur von 3 Kronen 40 Heller (1 Krone 80 Heller (2 x 90 Heller) auf der Vorderseite und 1 Krone 60 Heller (2 x 80 Heller) auf der Rückseite) für einen Wertbrief mit Inhalt Postwertzeichen in der Höhe von 935 Kronen von LUBLIN nach WIEN, entwertet ‘ K u K ETAPPENPOST- u. TELEGRAPHENAMT LUBLIN 2..IV.17 * ‘ und Bestätigungsstempel über den Inhalt des Wertbriefes vom Etappenpostamt Lublin - PRACHTERHALTUNG 30 €



786 | 200 €



787 | 160 €



788 | 120 €

786 Österreich, Feldpost, 1915/17, Wertbrief mit einer Frankatur von 3 Kronen für einen Wertbrief mit Inhalt Briefmarken in der Höhe von 6300 Kronen nach WIEN, entwertet ‘ K. u. K. ETAPPENPOSTAMT KLOMNICE 19.XII.16 ‘, gute Erhaltung - Sehr selten 200 €

787 Österreich, Feldpost, 1918, ANK-Nr. I - XIV, ‘Feldpost IV’, kompletter Satz (14 Werte), ungebraucht *, einwandfrei, ANK = 750 € 160 €

788 Österreich, Feldpost Italien, 1918, Nr. 20 P I K - 23 P I K, Zeitungsmarken-Ausgabe 1918, kompletter Satz 4 Werte, MIT ROTEM KOPFSTEHENDEM AUFDRUCK, ungebraucht mit sauberem Erstfalz - BEFUND Soecknick ‘echt und einwandfrei’ - EXTREM SELTEN 120 €



789 | 100 €



790 | 50 €



791 | 30 €

789 Österreich, Feldpost Rumänien, 1919, ANK-Nr. XII, Michel-Nr. XII, Nicht zur Ausgabe gelangte Feldpost IV, mit Aufdruck in rumänischer Währung 80 BANI lilarosa, im 4er-Block, postfrisch und in einwandfreier Erhaltung - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein postfrisches PRACHTSTÜCK!’ - ANK Nr. XII = € 1.200,-- (€ 300,-- pro Marke) - MICHEL Nr. XII = € 960,-- (€ 240,-- pro Marke) - Im ATTEST Dr. Ferchenbauer wird als Katalogpreis € 9.800,-- angeführt. Dieser Katalogpreis ist nicht mehr aktuell sondern die angeführten Katalogpreise 100 €

790 Österreich, Levante, 1847, Lloyd with strike of AGENZIA DEL LLOYD AUSTRIACO/SALONIQUE in greenish grey, on folded letter from Salonice to Sira, charged with 15 kr in red crayon, with two horizontal desinfection punches, fine condition 50 €

791 Österreich, Levante, 1863/64, ANK-Nr. V23, 15 Soldi, ‘braun’, Paar, prägefrisch, inschriftkompletter Rundstempel ALEXANDRIEN, einwandfreie Erhaltung 30 €



792 | 100 €



793 | 20 €



794 | 50 €

792 Österreich, Levante, 1865, Lokal-Postmarke der Donau- und Schwarzmeer-Eisenbahn und der Küstendje-Hafen-Kompanie zu 20 Para, 6 Neudrucke auf farbigem Papier (eine geschnitten) und 5 Neudrucke auf farbigem Karton, dazu 2 Lianos Lokal-Schiffspost zu 5 + 20 Paras — 100 €

793 Österreich, Levante, 1867, ANK-Nr. 5 I a, 15 Soldi, ‘braun’, Type I, grober Druck, zentrisch klarer Fingerhut von; ‘SMIRNE’ (Türkei), auf Briefstück, frische sehr gute Erhaltung — 20 €

794 Österreich, Levante, 1867, ANK-Nr. 5 II, 15 Soldi, ‘braun’, Wasserzeichen, gestempelt; ‘SMIRNE’, einwandfreie Erhaltung, Befund Goller BPP, ANK = 250 € + — 50 €



795 | 80 €



796 | 40 €



797 | 170 €

795 Österreich, Levante, 1867, ANK-Nr. 6 II, 25 Soldi, ‘graulila’, kleines Wasserzeichen, gestempelt, gute Erhaltung, Befund Goller BPP, ANK = 480 € — 80 €

796 Österreich, Levante, 1891, ANK-Nr. 28 I B, 2 Piaster auf 20 Kreuzer, ‘olivgrün’, in Linienzähnung 9 1/4, gestempelt, einwandfrei, ANK = 210 € — 40 €

797 Österreich, Levante, Portomarken, 1908/10, ANK-Nr. 6bx - 14bx, ¼ - 30 Piaster, ‘dunkelgrün’, auf Kreidepapier, kompletter Satz (8 Werte), postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, ANK = 845 € — 170 €



798 | 140 €



799 | 40 €



800 | 100 €

798 Österreich, Levante, Portomarken, 1908/10, ANK-Nr. 6by - 14by, ¼ - 30 Piaster, ‘dunkelgrün’, auf dickem Papier, kompletter Satz (9 Werte), postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, ANK = 700 € — 140 €

799 Österreich, Levante, Kreta, 1903/04, ANK-Nr. 4 A, 50 Centimes, ‘graublau’, KZ 13 : 12 1/2, gestempelt, gute Erhaltung, Signatur GISB ZENKER BPP, Befund Goller BPP, ANK = 210 € — 40 €

800 Österreich, Levante, Kreta, 1903/04, ANK-Nr. 6, 2 Francs, ‘graulila’, gestempelt CANEA, einwandfreie Erhaltung, Befund Goller BPP, ANK = 500 € — 100 €



801 | 150 €



802 | 40 €



803 | 30 €

801 Österreich, Levante, Kreta, 1903/04, ANK-Nr. 7, 4 Francs, ‘graugrün’, gestempelt CANEA, einwandfreie Erhaltung, Attest Goller BPP, ANK = 800 € — 150 €

802 Österreich, Levante, Kreta, 1904, ANK-Nr. 10 B (Michel-Nr. 10 B), 25 Centimes, ‘blau’, mit Lackstreifen, in Kz 13 : 12 1/2, Teilstempel von; ‘CANEA’, einwandfrei, signiert Wallner & Zenker, ANK = 200 € — 40 €

803 Österreich, Levante, Kreta, 1904, ANK-Nr. 9, 10 Centimes, ‘rosa’, postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, Befund Goller BPP, ANK = 170 € — 30 €



804 | 40 €

804 Österreich, Levante, Kreta, 1907, ANK-Nr. 16a, 15 Centimes, ‘violett’, im 4er-Block, gestempelt; CANEA, einwandfreie Erhaltung, signiert Puschmann, Befund Goller BPP, ANK = 200 € + — 40 €



805 | 75 €



806 | 200 €



807 | 40 €

805 Österreich, LV, 1818/55, 5 Briefe aus Pavia, davon einer nach Parma „FRANCA / FRONTIERE“ und ein anderer nach Bozen, zurückgeschickt nach Wien - Lombardo-Veneto - 1818/55, 5 lettere da Pavia, di cui una per Parma ‘FRANCA / FRONTIERE’ e un altra per Bolzano rispedita per Vienna — 75 €

806 Österreich, LV, 1830 ca., ALESSANDRO GONZAGA, principe di Castiglione; splendidio documento a stampa con autografo di Alessandro Gonzaga; allegato la biografia di A. Gonzaga. -- Lombardei, um 1830, ALESSANDRO GONZAGA, Fürst von Castiglione; prächtige Druckschrift mit dem Autogramm von Alessandro Gonzaga; beigefügt ist die Biographie von A. Gonzaga. -- Format ca. 49 cm x 38 cm -- 3 x gefaltet, sehr gute Erhaltung und sehr Interessant -- GONZAGA war der Familienname der Herzöge von Mantua, eines der bekanntesten italienischen Adelsgeschlechter — 200 €

807 Österreich, LV, 1842 ca., 2 attraktive, frische Faltbriefhüllen, 1 x mit ‘CAMPO SAMPIERO’, je nach Venezia — 40 €



808 | 600 €



809 | 800 €



810 | 320 €

808 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 1 (2) + 3 H III / RR ! - 2 Stück 5 Centesimi, gelbocker sowie auf der Rückseite als Orts-Reko-Gebühr 15 Centesimi, rosarot, Handpapier, Type III, zusammen auf seltenem Orts-Rekobrief innerhalb von VENEDIG. Die beiden adressseitig in der rechten oberen Ecke angebrachten 5-Centesimi-Marken sind mit einem praktisch kompletten, klaren und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘VENEZIA 23. GEN°’ (Müller Nr. 259 a) entwertet, sie sind beide voll- bis meist breitrandig und farbintensiv ! Die rückseitig waagrecht über den Zusammenschluss des Briefes geklebte 15-Centesimi-Marke trägt auch einen ebensolchen kompletten und übergehenden Stempel, sie ist beim Öffnen des Briefes rechts von der Mitte senkrecht durchgerissen worden. Der Faltbrief ist komplett erhalten, er ist sauber beschriftet, auf der Adressseite ist der Familienname des Empfängers herausgeschnitten und relativ unmerklich unterklebt, rechts von den Marken in der Mitte befindet sich ein roter Reko-Nebenstempel ‘Raccomand’, darüber die handschriftliche Reko-Nummer ‘1262’, rückseitig befindet sich auch ein etwas undeutlicher roter Ankunftsstempel; der Beleg stammt aus dem Jahre 1853 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein bildseitig attraktives rel. PRACHTSTÜCK!’ + Certificate Dott. Enzo Diena vom 10 maggio 1989 - SELTENER UND INTERESSANTER BRIEF OBWOHL DER KLEINEN MÄNGEL — 600 €

809 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 1 (3) / € 2.000,-- - 5 Centesimi, gelbocker (giallo arancio chiaro) im waagrechten Dreier-Streifen auf kleinformatiger, schmaler, kompletter Faltbrief-Hülle der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entfernungszone von SONCINO nach MILANO. Der adressseitig oben rechts angebrachte Streifen ist mit zwei klaren und kompletten Abdrucken des schwarzen Lang-Stempels ‘SONCINO 26. AGO.’ (Müller Nr. 231 a / 6 Punkte; Sassone 6 p.) entwertet, der Streifen ist rundum breitrandig, die Marken farbintensiv und frisch ! Der kleinformatige Brief ist sehr sauber beschriftet, er war rückseitig mit einem roten Andreas-Kreuz verschlossen gewesen (es sind nur mehr Reste vorhanden) und trägt auf der Rückseite den kompletten Ankunftsstempel ‘MILANO 27 / 8’ sowie einen roten Distributions-Kastenstempel - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, besonders wirkungsvolles KABINETTSTÜCK!’ + Certificate Dott. Enzo Diena vom 10 gennaio 1992 - KABINETTSTÜCK = höchste Qualitätsbezeichnung bei Dr. Ferchenbauer — 800 €

810 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 1 / € 950,-- ++ - 5 Centesimi, dunkelorange auf 0,07 mm Seidenpapier, im waagrechten 3er-Streifen, mit sehr zartem Maschinanabklatsch. Die Marken sind mit einem klaren, praktisch kompletten und einem Teil-Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Stempels ‘SANGUINETTO 27 / 11’ (Müller Nr. 219 a / 6 Punkte) entwertet, der Streifen ist an drei Seiten voll-, oben besonders breitrandig, die Marken sind außerordentlich farbintensiv !! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, besonders wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK!’ - Ferchenbauer Nr. 1 / € 950,-- ++ — 320 €



811 | 700 €



812 | 440 €



813 | 550 €

811 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 1 / mindestens € 2.000,-- - 5 Centesimi, dunkelorange, im waagrechten 3er-Streifen mit deutlichem Randdruck links und unterhalb der 1. Marke waagrechtem Balken, auf Briefstück. Die Marken des Streifens sind mit zwei klaren, kompletten, waagrecht sitzenden Abdrucken des schwarzen Lang-Stempels ‘Motta 3. DIC.’ (Müller Nr. 167 a) entwertet, alle Marken sind rundum breit- bis überrandig und besonders farbintensiv !! Interessanter- und sehr seltener Weise verläuft innerhalb des Streifens durch die Marken eine waagrechte, deutliche Unterscheidungslinie in Höhe der Adlerköpfe, wobei darunter der Farbauftrag etwas stärker als darüber ist, wodurch die Farbe der Marke dort deutlich dunkler erscheint !! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches und besonders attraktives, wirkungsvolles KABINETTSTÜCK! dieses in mehrfacher Hinsicht seltenen und interessanten Ausnahme-Stückes’ - KABINETTSTÜCK = höchste Qualitätsbezeichnung bei Dr. Ferchenbauer - Ferchenbauer Nr. 1 / mindestens € 2.000,-- - SEHR INTERESSANTER STREIFEN IN PERFEKTER ERHALTUNG — 700 €

812 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 1 / R ! - 5 Centesimi, orangegelb, mit kopfstehendem, zweiteiligem, doppelseitigem Druck, auf kompletter Drucksache von MILANO nach GALLARATE. Die adressseitig in der linken oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘MILANO 21 / 9’ entwertet, sie ist rundum voll- bis breitrandig, farbintensiv und besonders frisch, nur die obere Markenhälfte ist auf dem Brief festgeklebt, sodass der doppelseitige Druck festgestellt werden kann. Der Brief ist sehr sauber beschriftet und trägt auf der Rückseite einen zarten Ankunftsstempel vom 22 / 9, der Beleg stammt aus dem Jahre 1855, eine senkrechte Registerfalte rechts von der Mitte ist kaum störend - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches und besonders attraktives erlesenes PRACHTSTÜCK !’ + Certificate Dott. Enzo Diena vom 14 aprile 1983 - SEHR INTERESSANTE DRUCKSACHE IN ERLESENER PRACHTERHALTUNG — 440 €

813 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 1 H (3) / € 2.000,-- + - 5 Centesimi, orangegelb, Handpapier, im waagrechten Dreier-Streifen auf komplettem Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entfernungszone von MILANO nach VARESE. Der adressseitig am oberen Rand links angebrachte Streifen ist mit einem klaren und kompletten Abdruck des schwarzen Kasten-Stempels ‘MILANO : 21 -10 / 52’ (Müller Nr. 152 g / 4 Punkte) entwertet, er ist voll- bis oben überrandig (rechts Randlinien der Nebenmarke sichtbar !) und besonders frisch ! Der komplett erhaltene Brief ist sauber beschriftet, er ist unten rechts gering verkleinernd gefaltet. Rückseitig befinden sich ein rotes Siegel und der komplette Ankunftsstempel vom 22.10 (1852). - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein frisches, wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK !’ - Ferchenbauer Nr. 1 H (3) / € 2.000,-- + — 550 €



814 | 2800 €



815 | 50 €



816 | 40 €

814 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 1 H I, ‘grünlichzitronengelb’, Erstdruck + 2 H Ib, ‘schwarz’, 5 + 10 Centesimi als patriotische Frankatur mit Kastenstempel von; ‘ROVIGO’ (Venetien), auf kompletter Faltbriefhülle nach Venezia, rückseitig Ankunftsstempel, einwandfreie Erhaltung, sehr selten, Atteste; E. Diena, A. Diena & Oliva, Ferchenbauer = 12.000 € +, ANK = 15.000 € +, Sassone = 35.000 € + — 2800 €

815 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 1 H I, 5 Centes, ‘gelbocker’, kompletter klarer Rundstempel; ‘REVERE 10/8’, auf Briefstück, frische sehr gute Erhaltung, u.a. signiert Enzo Diena — 50 €

816 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 1 H I, 5 Centes, ‘orange’, ungewöhnlich bräunlich wirkende Farbnuance, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Befund Goller BPP — 40 €



817 | 220 €



818 | 90 €



819 | 900 €

817 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 1 H I, Partie Farben (12 Stück), von ockergelb bis dunkelorange, einwandfreie - sehr gute Erhaltung, einige signiert — 220 €

818 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 1 H Ie, Sassone-Nr. 1a, 5 Centes, ‘gelb’, Erstdruck, gestempelt, sehr gute Erhaltung, signiert Seitz, ANK = 640 €, Sassone = 800 € — 90 €

819 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 1 orangegelb (2), Sassone Nr. 1 d (2) / RR ! - LP ! - 2 Stück 5 Centesimi, orangegelb, Erstdruck (gioallo arancio, prima tiratura), auf Briefstück. Die beiden Marken sind mit einem zartklaren, kompletten, waagrecht sitzenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘CANNETTO 1. SETE’ (Müller Nr. 48 a) entwertet, die beiden Marken sind voll- bis breitrandig, die linke Marke weist links Teil-Wasserzeichen und Randdruck auf. Die Markenfarbe ist für Erstdrucke ungewöhnlich kräftig, sie dürfe minimal oxydiert sein - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, besonders wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK!’ - Ferchenbauer Nr. 1 orangegelb (2), Sassone Nr. 1 d (2) / RR ! - LP ! — 900 €



820 | 800 €



821 | 2200 €



822 | 1400 €

820 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 2 H I a + 1 / mindestens € 3.000,-- - 10 Centesimi, schwarz, Handpapier, Type I a und 5 Centesimi, orangegelb, zusammen auf kleinformatiger kompletter Faltbrief-Hülle der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entfernungszone von CITTADELLA nach VERONA. Die adressseitig in der linken oberen Ecke nebeneinander angebrachten Marken sind mit einem waagrecht zentrisch sitzenden, klaren und kompletten Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘Cittadella 2. LUG.’ (Müller Nr. 73 a / 3 Punkte) entwertet, beide Marken sind rundum breitrandig und farbintensiv. Der Brief ist sehr sauber beschriftet, er trägt adressseitig rechts einen kompletten Doppelkreis-Zierstempel ‘DISTRIBUZIONE 2’, auf der Rückseite den kompletten Ankunftsstempel ‘VERONA 3 / 7’ - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, besonders wirkungsvolles KABINETTSTÜCK!’ + Certificate Dott. Enzo Diena vom 19 febbraio 1990 - KABINETTSTÜCK = höchste Qualitätsbezeichnung bei Dr. Ferchenbauer - Ferchenbauer Nr. 2 H I a + 1 / mindestens € 3.000,-- - BESTMÖGLICHE ERHALTUNG — 800 €

821 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 2 H I a + 4 M III / RRR ! - 10 Centesimi schwarz, Handpapier, Type I a sowie rückseitig als Reko-Porto bzw. Teil einer Retour-Rezepiss-Gebühr 30 Centesimi rosabraun, Maschinenpapier, Type III, zusammen auf komplettem Orts-Rekobrief von SAN PIETRO IN CARIANO nach SAN AMBROGIO (im selben Zustellungsbereich). Beide Marken sind je mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘S. PIETRO IN CARIANO 14. MAR.’ (Müller Nr. 220 a / 25 Punkte, Sassone 8 punti) entwertet, die 10-Centesimi-Marke ist links engvoll-, bis vollrandig und weist dort deutlichen Randdruck auf, an den übrigen Seiten ist sie breit- bis überrandig, die Marke zeigt den Plattenfehler ‘Randkerbe im Rand oben links’ (Abb. 12); die 30-Centesimi-Marke ist unten voll-, sonst breit- bis überrandig, farbintensiv und frisch ! Der Brief ist vollständig erhalten, er ist sehr sauber beschriftet, trägt adressseitig rechts unterhalb der Marke einen kompletten Nebenstempel ‘RACOMANDATA’ im Kasten, adressseitig links unten befindet sich ein rundes Absender-Siegel, links oben wohl die handschriftliche Reko-Nummer. Auf der Rückseite befindet sich ein postalischer Vermerk, da der Brief nicht zugestellt werden konnte sowie Reste eines Retourrezepisses - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches und wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK! dieses außergewöhnlichen Beleges’ - Ferchenbauer Nr. 2 H I a + 4 M III / RRR ! — 2200 €

822 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 2 H I b + 3 M III / € 2.750,-- + 50 % = € 4.125,-- - 10 Centesimi, schwarz, Handpapier, Type I b sowie rückseits als Orts-Reko-Porto 15 Centesimi rosarot, Maschinenpapier, Type III, zusammen auf komplettem Orts-Reko-Faltbrief in PONTE VALTELLINA. Die adressseitig links unten angebrachte 10-Centesimi-Marke und die rückseits kopfstehend aufgeklebte 15-Centesimi-Marke sind je mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘PONTE VALTELLINA 16 / 4’ (Müller Nr. 192 c / 20 Punkte; Sassone 2021, 6 p.) entwertet, beide Marken sind voll- bis überrandig, die 15-Centesimi-Marke ist zusätzlich mit einem zartklaren, waagrecht sitzenden, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘RACCOMANDATA’ (E. Müller Nr. 404 a / 40 Punkte) abgestempelt. Der Brief ist komplett erhalten, er zeigt mäßige Patina, eine waagrechte Registerfalte ist nicht störend. Adressseitig oben befindet sich ebenfalls ein kompletter schwarzer Reko-Langstempel, links oben in der Ecke eine handschriftliche Reko-Nummer ‘1234’ - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein wirkungsvolles PRACHTSTÜCK! - Ferchenbauer Nr. 2 H I b + 3 M III / € 2.750,-- + 50 % = € 4.125,-- — 1400 €



823 | 240 €



824 | 120 €



825 | 120 €

823 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 2 H I, 10 Centesimi, schwarz, Handpapier, Type I, rückseitig mit starkem Abklatsch und mit mehreren teils sehr markanten Plattenfehlern, entwertet mit Teil-Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘(P)ADOV(A) 11. OT(T).’, rundum voll- bis breitrandig MIT DEKORATIVER UND INTERESSANTER BEILAGE VOM ‘BUCKINGHAM PALACE’ vom 11. Dezember 1923 in dem Herr Adolf Rupp vom Buckingham Palace mitgeteilt wird das seine Majestät ausschließlich Briefmarken des Britischen Königreichs sammelt - IN DIESER FORM EIN AUSSERGEWÖHNLICHES UND INTERESSANTES KURIOSUM — 240 €

824 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 2 H Ia, 10 Centes, ‘silbergrau’, Erstdruck, gestempelt, frische sehr gute Erhaltung, Attest Matl VÖB, signiert Alberto Diena, ANK = 820 €, Sassone = 2.500 € — 120 €

825 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 2 H Ia, 10 Centes, ‘silbergrau’, Erstdruck, kleine Plattenfehler, gestempelt, sehr gute Erhaltung, Attest Goller BPP, ANK = 820 €, Sassone = 2.500 € — 120 €



826 | 70 €



827 | 280 €



828 | 90 €

826 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 2 H Ib, 10 Centes, ‘grau’, Seidenpapier 0,07 mm, gestempelt, sehr gute Erhaltung, ex Demuth, Attest Goller BPP, Ferchenbauer = 400 € + — 70 €

827 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 2 M III / € 900,-- - 10 Centesimi, tiefschwarz, Maschinenpapier, Type III, auf kleinformatiger Orts-Faltbrief-Hülle innerhalb von VENEZIA. Der adressseitig liegend in der rechten oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem praktisch kompletten, klaren und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Zierstempels ‘VENEZIA 16 / 12’ (Müller Nr. 259 h) entwertet, die Marke ist breit- bis überrandig, besonders farbintensiv und frisch ! Der Brief ist sauber beschriftet und trägt auf der Rückseite den kompletten Ankunftsstempel vom selben Tage, das Briefpapier ist rückseits in den Rändern beschädigt und dort überklebt - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein besonders frisches und bildseitig wirkungsvolles PRACHTSTÜCK !’ - Dr. Ferchenbauer Nr. 2 M III / € 900,-- — 280 €

828 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 2 M III, 10 Centesimi, ‘schwarz’, Plattenfehler; ‘je verstümmelter Buchstabe in CENTES’, gesamt 3 Stück, gestempelt, einwandfreie - sehr gute Erhaltung, ex Demuth, Ferchenbauer = 720 € + — 90 €



829 | 280 €



830 | 600 €



831 | 1800 €

829 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I - 15 Centesimi zinnoberrot, Handpapier, Type I, Erstdruck, auf Briefstück, entwertet mit einem zartklaren, kompletten und übergehenden Abdruck des blauen Lang-Stempels ‘ROVIGO 16. GIU°’ (Müller Nr. 209 a / 40 Punkte, Sassone 2021, 11 p. = € 1.125,--). Die Marke ist rundum breitrandig, besonders farbintensiv und frisch ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes, besonders wirkungsvolles KABINETTSTÜCK!’ - KABINETTSTÜCK = höchste Qualitätsbezeichnung bei Dr. Ferchenbauer - BESTMÖGLICHE QUALITÄT FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER — 280 €

830 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I (2) / Pl. 1, 15 Centesimi, zinnoberrot, Handpapier, Type I / Platte 1, im waagrechten Paar auf komplettem Faltbrief von VERONA nach VICENZA. Das kopfstehend oben rechts von der Mitte angebrachte Paar ist mit zwei klaren, kompletten, einander kaum überschneidenden Abdrucken des stummen Stempels von ‘VERONA’ (Müller Nr. 263 e / 80 Punkte, Sassone 2021, 11 p. = € 4.500,-) entwertet, das Paar ist oben voll-, sonst breit- bis unten überrandig, die Marken sind farbfrisch ! Der Brief ist komplett erhalten, er ist sauber beschriftet, trägt adressseitig rechts unterhalb der Marken einen kompletten Doppelkreis-Zier-Stempel ‘VERONA 18 / 1’, auf der Rückseite einen Übergangsstempel von MALO und den kompletten Ankunftsstempel vom 18. Jänner (1851), eine waagrechte Registerfalte im unteren Drittel ist kaum sichtbar. - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK !’ + Certificate Dott. Enzo Diena vom 8 maggio 1987 - Sassone 2021, 11 p. = € 4.500,- — 600 €

831 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I (2) / RR ! - LP ! - 15 Centesimi, tiefzinnoberrot, Handpapier, Type I / Platte 1, Feinstdruck, im waagrechten Paar, auf kleinem Briefstück. Das Paar ist mit einem waagrecht sitzenden, klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des blauen Lang-Stempels ‘CODROIPO 7. GIU’ (Ing. Müller Nr. 78 a / 170 Punkte; Sassone 2021 / R³ = € 13.500,-) entwertet, es ist rundum besonders breit-, unten überrandig, die Marken sind außerordentlich farbintensiv und taufrisch ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, wirkungsvolles attraktives KABINETTSTÜCK ! dieses sehr seltenen Abstempelungs-Beleges aus Lombardei-Venetien’ + Certificate Sorani vom 23 ottobre 2007 ‘annullo di grande raritá’- Dr. Ferchenbauer Nr. 3 H I (2) / RR ! - LP - LP = LIEBHABERPREIS - Sassone 2021 / R³ = € 13.500,-- - KABINETTERHALTUNG = höchste Qualitätsbezeichnung - STEMPELSELTENHEIT AUF BRIEFSTÜCK AUS DEM 1. VERWENDUNGS-MONAT (7. JUNI 1850) VON BRIEFMARKEN IN LOMBARDEI-VENETIEN IN KABINETTERHALTUNG — 1800 €



832 | 70 €



833 | 480 €



834 | 70 €

832 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I (2), 15 Centesimi, ‘rot’, Plattenfehler Ferchenbauer Nr. 23; ‘große Blase beim linken Adlerflügel’, mit Belegstück, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth, Ferchenbauer = 420 € 70 €

833 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I (2), 2 Stück 15 Centesimi, zinnoberrot, Handpapier, Type I, Platte 1, Erstdruck, auf komplettem Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 2. Entfernungszone von von MILANO nach SONDRIO. Die beiden links (hiervon die obere liegend) angebrachten Marken sind mit einem etwas kräftigen, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘MILANO 7. LUG.’ (Müller Nr. 152 a) entwertet, wobei durch die kräftige Einfärbung dieses Stempels bei beiden Marken eine äußere Umrandung erscheint, die jedoch nicht zum Erscheinungsbild des Stempels gehört, sondern durch Einfassung der Buchstaben: siehe unterhalb einen Brief mit dem gleichen Stempel ‘MILANO’ 24. LUG.’) sowie kräftiger Federzug-Entwertung: bei diesem Stempel ist die Umrandung nicht mit abgedruckt worden! Die beiden 15-Centesimi-Marken sind voll- bis breitrandig, die untere zeigt rechts oben einen kurzen Andres-Kreuz-Ansatz, beide Marken sind farbintensiv; eine minimale waagrechte Welle durch die untere Ecke ist kaum störend. Der Brief ist vollständig erhalten, er ist sauber beschriftet, trägt adressseitig rechts oben eine interessante schwarze verzierte Absender-Stampiglie, auf der Rückseite befindet sich der Ankunfsstempel ‘SONDRIO 9. LUG.’; der Beleg stammt aus dem Jahre 1850 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein wirkungsvolles PRACHTSTÜCK! dieses interessanten Beleges’ UND Lombardei-Venetien 1850, ANK-Nr. 4 H I, 30 Centesimi, violettbraun, Handpapier, Type I, auf komplettem kleinformatigem Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 2. Entfernungszone von MILANO nach TOSCOLANO. Die links unten angebrachte Marke ist sowohl mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘MILANO 24. LUG.’ (Müller Nr. 152 a) als auch mit einem kräftigen Federzug entwertet, sie ist oben eng-. links engvoll-, sonst überrandig (rechts oben kleiner Teil der Randlinie der Nebenmarke sichtbar). Der Brief ist vollständig erhalten, sauber beschriftet und trägt auf der Rückseite den kompletten Ankunftsstempel ‘TOSCOLANO 25. LUG’(1850) - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches PRACHTSTÜCK!’ + Certificate Dott. Arch. FABIO SOTTORIVA vom 5 ottobre 2006 - SEHR SCHÖNES UND INTERESSANTES ENSEMBLE jeweils mit Entwertung MILANO 7. LUG + MILANO 24. LUG. + Federzug 480 €



835 | 1000 €



836 | 1200 €



837 | 280 €

835 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 1 - 15 Centesimi dunkelzinnoberrot, Handpapier, Type I, Platte 1, Erstdruck, auf kleinformatigem, komplettem Briefkuvert der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entfernungszone von ROVIGO nach VALSANZIBIO bei BATTAGLIA. Die adressseitig in der rechten oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten, waagrecht sitzenden und übergehenden Abdruck des blauen Lang-Stempels ‘ROVIGO 8. GIU°’ (Müller Nr. 209 a / 40 Punkte, Sassone 2021, 11 p. = € 4.500,--) entwertet. Das kleinformatige Kuvert ist sehr sauber beschriftet, es war rückseits rot gesiegelt, die Marke ist voll- bis breitrandig und besonders farbintensiv und druckfrisch ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches und in jeder Hinsicht besonders wirkungsvolles KABINETTSTÜCK!’ - KABINETTSTÜCK = höchste Qualitätsbezeichnung bei Dr. Ferchenbauer - BESTMÖGLICHE QUALITÄT FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER — 1000 €

836 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 1 (2) / RR ! - LP ! - 2 Stück 15 Centesimi, zinnoberrot, Handpapier, Type I, Platte 1, Erstdruck, auf großformatiger Orts-Faltbrief-Hülle der 3. Gewichtsstufe innerhalb von MAILAND (gerichtet an den kaiserlich-königlichen Appelations-Gerichtshof in MILANO). Die beiden oben links angebrachten Marken sind je allein mit einem sehr zarten, zentrisch angebrachten Federkreuz entwertet, beide Marken sind rundum breit- bis überrandig, farbintensiv und besonders frisch !! Der Umschlag ist sauber beschriftet, trägt auf der linken Seite einen Rötelstift-Aktenvermerk, oben befindet sich ein sehr zarter handschriftlicher Abrechnungsvermerk, auf der Rückseite der klare, komplette Einkreis-Ankunftsstempel ‘MILANO 25. GIU.’, der Beleg stammt aus dem Jahr 1850 (siehe sehr zarten Erstdruck der beiden Marken !). Durch den Umschlag verlaufen unten eine waagrechte, in der Mitte eine senkrechte sowie links von den Marken eine ebensolche senkrechte deutliche Falte. - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches und besonders wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK!’ + Certificate Dott. Enzo Diena vom 17 novembre 1994 — 1200 €

837 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 1 (2). 2 Stück 15 Centesimi, zinnoberrot, Handpapier, Type I / Platte 1, beide Marken im ‘Zwerg-’ oder ‘Liliput-Schnitt’, auf kompletter Faltbrief-Hülle von MAILAND nach DESENZANO. Die adressseitig oben links der Mitte angebrachten beiden Marken sind je mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des stummen Stempels von MILANO (Müller Nr. 152 h / 50 Punkte; Sassone 2021, 11 punti = € 4.500,--) entwertet, links von der Mitte befindet sich ein kompletter Nebenstempel ‘MILANO 21. GEN.’, der Beleg stammt aus dem Jahre 1851. Die Faltbrief-Hülle ist komplett erhalten, jedoch unten verkleinernd gefaltet, die beiden waagrechten Faltungen sind auf der Innenseite stark unterklebt, unterhalb der Marken verläuft eine Registerbug-Spur, diese ist in der Mitte gelblich fleckig, auf der Rückseite des Beleges befindet sich ein zarter Ankunftsstempel ‘DESENZANO 22. GEN.’ - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um bildseitig um ein interessantes Stück !’ — 280 €



838 | 220 €



839 | 1400 €

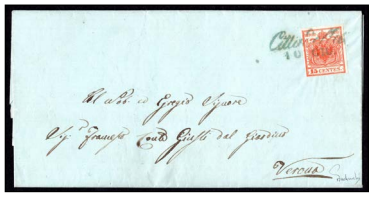


840 | 380 €

838 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 1 / ca. € 2.200,-- - 15 Centesimi, zinnoberrot, Handpapier, Type I / Platte 1, Erstdruck, linkes oberes Eck-Randstück 7 mm : 8,5 mm, auf kleinformatiger Faltbrief-Hülle der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entfernungszone von CITTADELLA nach VERONA. Das adressseitig in der rechten oberen Ecke liegend geklebte Eckrandstück ist mit einem waagrecht sitzenden, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘Cittadella 4. OTT.’ (Müller Nr. 73 a) entwertet, es ist rechts eng- bis engvoll-, unten breit-. sonst weit überrandig ! Der Brief ist sauber beschriftet, trägt auf der Rückseite den kompletten Ankunftsstempel ‘VERONA 5 / 10’, er ist oben und rechts etwas verfaltet, im oberen Randbereich verläuft ein geglätteter Bruch sowohl durch das Briefpapier als auch durch den linken Überrand der Marke, der Brief ist sauber beschriftet - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein bildseitig wirkungsvolles Stück’ - Ferchenbauer Nr. 3 H I / Pl. 1 / ca. € 2.200,- 220 €

839 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 1 / RR ! - LP ! - 15 Centesimi tiefzinnoberrot, Handpapier, Type I, Platte 1, Erstdruck, auf kompletter Faltbrief-Hülle der 1. Gewichtsstufe vom 4. Juni 1850 (= 4. Verwendungstag der Briefmarken in Österreich) von ROVIGO nach PIACENZA in Parma. Die adressseitig in der rechten oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des blauen Lang-Stempels ‘ROVIGO 4. GIU°’ (Müller Nr. 209 / 40 Punkte, Sassone 2021, 11 p. = € 4.500,- -) entwertet, die Marke ist rundum gut gerandet, besonders farbintensiv und frisch ! Der Brief ist sauber beschriftet und trägt (da er nur für den österr. Postvertrag franktiert war und Parma erst am 1. Juni 1852 dem österr.-italienischen Postvertrag beitrat) mit einem roten Neben-Stempel ‘FRONTIERE’ sowie ‘Regno L° V°’ versehen, außerdem wurde er handschriftlich nachtaxiert, das bedeutet, der Empfänger musste die Postgebühr für den italienischen Weg bezahlen. Auf der Rückseite des Briefes befindet sich der komplette rote Ankunftsstempel ‘PIACENZA 6. GIUG. 1850’ - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches und besonders wirkungsvolles KABINETTSTÜCK! dieses seltenen Beleges aus der Anfangszeit der Verwendung von Briefmarken in Österreich’ + Certificate Dott. Enzo Diena vom 31 marzo 1988 - KABINETTSTÜCK = höchste Qualitätsbezeichnung bei Dr. Ferchenbauer - BESTMÖGLICHE QUALITÄT FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER 1400 €

840 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 1 / RR ! - LP ! - 15 Centesimi ziegelrot, Handpapier Type I Platte 1, im waagrechten Dreier-Streifen, auf verkürzter Brief-Vorderseite eines Reko-Briefes von PIAZOLA nach VICENZA. Der am unteren Rand angebrachte Dreier-Streifen ist allein mit einem ideal waagrecht zentrisch sitzenden, klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Kasten-Stempels ‘RACCOMANDATA’ (Müller Nr. 404 a / 40 Punkte, Sassone 2021, 9 punti) entwertet, der Streifen ist voll- bis breitrandig, die mittlere Marke weist zwei Plattenfehler (‘Durchbrochene Rahmenlinien oben rechts’: Abb. 19 und ‘Kleines Ringerl’) auf, die rechte Marke in der rechten oberen Ecke eine schräge, kurze, produktionsbedingte Papierfalte. Die Brief-Vorderseite ist an sich sauber beschriftet, unterhalb der 1. Marke des Dreier-Streifens befindet sich ein zarter Amts-Stempel von PIAZZOLA, oben ein kompletter klarer Neben-Stempel ‘PIAZZOLA 20. MAG.’; rechts oben ein schwarzer durchgestrichener Neben-Stempel ‘FRANCA’, daneben eine handschriftliche Reko-Nummer ‘335’. Der Brief konnte zuerst nicht zugestellt werden und sollte nach PIAZZOLA zurückgesandt werden, wurde jedoch noch einmal nach VICENZA gesandt - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, besonders wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK! dieses sehr seltenen Abstempelungs-Beleges’ + Certificate Dott. Enzo Diena vom 4 febbraio 1991 ‘con il suo raro annullamento’ - Ferchenbauer Nr. 3 H I / Pl. 1 / RR ! - LP ! 380 €



841 | 2200 €



842 | 120 €



843 | 280 €

841 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 1, 15 Centesimi, dunkelkarmin, Handpapier, Type I / Pl. 1, auf komplettem Faltbrief nach VERONA, die Marke entwertet mit einem zartklaren, kompletten und übergehenden Abdruck des blauen Lang-Stempels ‘Cittadella 10. GIU. (1850)’ (Müller Nr. 73 a / 120 Punkte; Sassone 2021 / R¹ = € 22.500,-) - Die Marke ist adressseitig in der rechten oberen Ecke angebracht, sie weist links deutlichen Randdruck und den Plattenfehler ‘Verstümmeltes ‘L’ in Wort ‘STEMPEL’ auf, die Marke ist links und unten lupen- bis eng-, oben und rechts vollrandig, sie ist besonders farbintensiv ! Der Brief ist vollständig erhalten, er ist sehr sauber beschriftet, rückseits rot gesiegelt und trägt auf der Rückseite den kompletten Ankunftsstempel ‘VERONA 11 / 6’, er stammt aus dem Jahre 1850 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches und besonders wirkungsvolles PRACHTSTÜCK !’ + Certificate Dott. Enzo Diena vom 21 febbraio 1985 - Sassone 2021 / R¹ = € 22.500,-- 2200 €

842 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 1, 15 Centesimi, dunkelkarmin, Handpapier, Type I / Pl. 1, Erstdruck, auf kleinformatigem, komplettem Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entfernungszone nach VENEDIG. Marke entwertet mit einem klaren, kompletten, waagrecht sitzenden und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘Cittadella 17. NOV.’ (Müller Nr. 73 a / 3 Punkte, Sassone 2021, 3 p.), Brief vollständig erhalten und sauber beschriftet, rückseits Ankunftsstempel ‘VENEZIA 17. NOV. (1850)’ sowie zwei weitere komplette Distributionsstempel, Marke voll- bis breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassen frisches und besonders wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - Dr. Ferchenbauer Nr. 3 H I / Pl. 1 / € 600,-- - FEINSTE ERHALTUNG FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER 120 €

843 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 1, 15 Centesimi, dunkelkarmin, Handpapier, Type I, Platte 1, Erstdruck, auf komplettem Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entfernungszone von PADUA nach MESTRE. Die adressseitig in der linken oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwärzlichblauen (azzuro nerastro) Lang-Stempels ‘PADOVA 22. GIU’ (Müller Nr. 174 a / 60 Punkte, Sassone 2021, 7 p.) entwertet, sie ist links engvoll-, sonst breit- bis unten überrandig und besonders farbintensiv ! Der Brief ist vollständig erhalten, er ist sehr sauber beschriftet und trägt auf der Rückseite einen zarten, hellblauen Ankunftsstempel ‘MESTRE 23. GIU (1850)’ - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK !’ + Certificate Dott. Enzo Diena vom 15 febbraio 1982 280 €



844 | 280 €



845 | 80 €



846 | 240 €

844 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 1, 15 Centesimi, karmin, Handpapier, Type I, Platte 1, Erstdruck, linkes Randstück, auf kompletter Faltbrief-Hülle von MANTUA über CANNETO nach VOLOGNO. Die adressseitig vorschriftsgemäß oben in der Mitte angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘Mantova 18. GIU. (1850)’ entwertet, sie ist oben, rechts und unten voll- und links weit überrandig, frisch und besonders farbintensiv ! Die Marke weist im rechten Adlerflügel einen schönen Plattenfehler ‘weißer Ring’ auf. Interessante schwarze Absender-Stampiglie *CAMERA DI COMMERCIO DI MANTOVA*. Die Faltbrief-Hülle Brief ist vollständig erhalten, sehr sauber beschriftet und hat lediglich oben in der Mitte einen winzigen Einriss der vom öffnen des Briefes stammt. Rückseitig trägt die Faltbrief-Hülle einen roten Ankunftsstempel ‘CANNEA 18. GIU.’ - ATTEST Certificate Dott. Enzo Diena vom 9 novembre 1989 ‘.... primo mese d´uso’ — 280 €

845 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 1, 15 Centesimi, tiefzinnoberrot, Handpapier, Type I / Platte 1, auf komplettem Faltbrief nach VENEDIG. Zarter kompletter und übergehender schwärzlichblauer (azzurro nerastro) Lang-Stempel ‘ROVIGO 13. AGO°’ (Sassone 2021, 7 p. = € 800,-), rechts lupen-, sonst rundum breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassen frisches, farbintensives rel. P(RACHTSTÜCK)!’ — 80 €

846 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 2 / € 650,-- ++ - 15 Centesimi, dunkelzinnoberrot, auf deutlich senkrecht geripptem Papier, auf komplettem Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entfernungszone von MONTAGNANA nach PADOVA. Die adressseitig oben rechts der Mitte angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘MONTAGNANA 11. APR.’ (Müller Nr. 160 b / 8 Punkte) entwertet, sie ist voll- bis unten breitrandig, deutlich gerippt und weist in der linken unteren Ecke eine für dieses Papier typische produktionsbedingte Papierfalte auf. Der Brief ist vollständig erhalten, er ist sauber beschriftet, trägt adressseitig oben links einen weiteren Abdruck des Lang-Stempels von MONTAGNANA, auf der Rückseite befindet sich der komplette Ankunftsstempel ‘PADOVA 12. APRIL’ sowie ein Distributionsstempel ‘1’, der Beleg stammt aus dem Jahre 1851 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, attraktives PRACHTSTÜCK!’ + Certificate Dott. Arch. FABIO SOTTORIVA vom 28 maggio 2014 - Ferchenbauer Nr. 3 H I / Pl. 2 / € 650,-- ++ — 240 €



847 | 520 €



848 | 4500 €



849 | 600 €

847 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 2 / R ! - 15 Centesimi, ziegelrot, Handpapier, Type I / Platte 2, auf komplettem Faltbrief von VERONA nach TRIENT. Die adressseitig in der linken oberen Ecke geklebte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des stummen Stempels von ‘VERONA’ (Müller Nr. 263 e / 80 Punkte; Sassone 2022 11 p. = € 4.500,--) entwertet, sie ist voll- bis links breitrandig ! Der Faltbreif ist vollständig erhalten, er ist sauber beschriftet und trägt adressseitig unten links von der Mitte den schwarzen Zusatz-Doppelkreis-Zierstempel ‘VERONA 17 / 1’, auf der Rückseite befindet sich ein kompletter Ankunftsstempel ‘TRIENT 18. JAN.’, der Beleg stammt aus dem Jahre 1851 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK !’ + Certificate Dott. Enzo Diena vom 27 aprile 1982 - Sassone 2022 11 punti = € 4.500,-- 520 €

848 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 2 / RR ! - LP ! - 15 Centesimi, ziegelrot, Type 1 / Platte 2, auf unkompletter Faltbrief-Hülle der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entfernungszone von VARESE nach MAILAND. Die adressseitig vorschriftsgemäß oben in der Mitte angebrachte Marke ist mit einem kompletten, zentrisch sitzenden Abdruck des stummen Stempels ‘muto a punti’ von VARESE (Müller Nr. 257 b / 1.000 Punkte; Sassone 2021, R² = € 37.500,-) entwertet, die Marke ist rundum voll- bis breitrandig und besonders farbintensiv ! Der Brief ist sauber beschriftet, er trägt in der rechten oberen Ecke den schwarzen Neben-Stempel ‘VARESE 21. GEN.’ (Müller Nr. 257 a), auf der Rückseite einen schwarzen Ankunftsstempel ‘MILANO 22. GEN.’ sowie einen dunkelroten Kasten-Stempel ‘Porta Letere I Distribuz.’. Die rechte Seitenklappe ist etwas verkürzt, die linke fehlt zur Gänze, der Brief ist sowohl waagrecht als auch senkrecht links von der Marke gefaltet, oben in der Kante ist er etwas unterklebt - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, bildseitig besonders wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK! dieses sehr seltenen Abstempelung-Beleges aus der Lombardei, der aus der Sammlung Dr. Anton JERGER stammt und im Sassone Abstempelungs-Katalog ex 2021 auf Seite 86 oben abgebildet ist 4500 €

849 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 2 / RR ! - LP ! - 15 Centesimi, zinnoberrot, Handpapier, Type I / Platte 2, zwei waagrechte 3er-Streifen, zusammen auf Briefstück. Die sechs Marken sind je mit einem klaren, zumeist kompletten und etwas übergehenden Abdruck des stummen Stempels von VENEZIA ‘V’ im Dreiring (Müller Nr. 253 f / 40 Punkte) entwertet, bis auf eine kleine, durch einen Trennungsvorschnitt hervorgerufene 2 mm lange Berührung der unteren Randlinie der 6. Marke sind die Marken voll- bis meist breitrandig und farbintensiv ! Die 1. Marke zeigt im Bereich des Reichsapfels ein großes, natürliches Papierkorn, die 4. Marke eine kleine weiße Blase inmitten des Wappens - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches besonders wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK !’ + Certificate SILVANO SORANI vom 28 ottobre 2004 + ATTEST Albert Matl vom 12.8.1999 - Dr. Ferchenbauer Nr. 3 H I / Pl. 2 / RR ! - LP ! - LP = LIEBHABERPREIS - IN DIESER FORM EIN EXTREM SELTENES UND AUSSERGEWÖHNLICHES STÜCK 600 €



850 | 150 €



851 | 150 €



852 | 550 €

850 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 2, 15 Centesimi, dunkelziegelrot, Handpapier, Type I / Pl. 2, auf kleinformatiger Faltbrief-Hülle der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entfernungszone nach VERONA. Klarer, kompletter, waagrecht sitzenden und übergehenden Lang-Stempel ‘Cittadella 28. MAG.’ (Müller Nr. 73 a / 3 Punkte), Marke voll- bis breitrandig und besonders farbintensiv ! Plattenfehler ‘Kleine Unterbrechungen der äußeren Randlinien’, unterhalb der Marke kompletter Distributionsstempel ‘2’, Ankunftsstempel vom 29 / 5, sehr sauber beschriftet, kontrastreiches erlesenes PRACHTSTÜCK - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘kontrastreiches erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - Dr. Ferchenbauer Nr. 3 H I / Pl. 2 / R ! - FEINSTE ERHALTUNG FÜR DEN QUALITÄTSBEWUSSTEN SAMMLER — 150 €

851 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 2, 15 Centesimi, dunkelzinnoberrot, Handpapier, Type I / Platte 2, auf komplettem Faltbrief nach MANTUA, klarer, kompletter, waagrecht sitzender und übergehender Lang-Stempel ‘SABBIONETTA 15. LUG’ (Müller Nr. 210 a / 6 Punkte, Sassone 2021, 6 p. = € 480,-). Brief komplett erhalten, sauber beschriftet, rechts oben interessante Absender-Stampiglie, rückseits zarter Ankunftsstempel vom 16/7/ (1850). - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘farbintensives, besonders wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK! — 150 €

852 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 2, 15 Centesimi, ziegelrot, Handpapier, Type I / Platte 2, auf komplettem Faltbrief von VERONA nach GAVARDO. Die adressseitig oben links angebrachte Marke ist mit einem zentrisch sitzenden, klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des stummen Stempels von ‘VERONA’ (Müller Nr. 263 e / 80 Punkte, Sassone 2021, 11 p. = € 4.500,-) entwertet, sie ist rundum vollrandig und besonders frisch ! Der Faltbrief ist komplett erhalten, er ist sehr sauber beschriftet, trägt adressseitig unten links von der Mitte den kompletten Doppelkreis-Nebenstempel ‘VERONA 20 / 1’, auf der Rückseite befinden sch ein Übergangs-Stempel von BRESCIA sowie der komplette Ankunftsstempel ‘GAVARDO 22. GEN.’, der Beleg stammt aus dem Jahr 1851. - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein frisches, wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK !’ + Certificate Dott. Enzo Diena vom 5 dicembre 1986 - Sassone 2021, 11 p. = € 4.500,- — 550 €



853 | 220 €



854 | 240 €



855 | 280 €

853 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 2, 15 Centesimi, zinnoberrot, Handpapier, Type I / Platte 2, Plattenfehler ‘Kleiner weißer Fleck unterhalb des Wappens’ sowie ‘Abgeschrägte rechte untere Eckspitze’ (Abb. 18 im Anfangs-Stadium), auf kleinem Briefstück, praktisch kompletter, zartklarer, zentrisch sitzender stummer Stempel von VERONA (E. Müller Nr. 263 e / 80 Punkte; Sassone 11 punti = € 1.125,-), voll- bis oben überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘besonders frisches, erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ 220 €

854 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Pl. 2, 15 Centesimi, zinnoberrot, Handpapier, Type I / Platte 2, zentrisch sitzender und ziemlich vollständiger Abdruck des stummen Stempels von VERONA (E. Müller Nr. 263 e / 80 Punkte; Sassone 11 punti = € 1.125,-), unten engvoll-, sonst rundum breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘farbintensives P(RACHTSTÜCK)!’ 240 €

855 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Platte 1 - 15 Centesimi, dunkelzinnoberrot, Handpapier Type I a / Platte 1, Feinstdruck, auf kompletter Faltbrief-Hülle der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entfernungszone von SERMIDE nach MANTOVA. Die adressseitig in der linken oberen Ecke angebrachte Marke ist sowohl mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘SERMIDE 4. SET.’ (Müller Nr. 277 a / 20 Punkte) als auch bei der Ankunft mit einem besonders klaren, nahezu vollständigen Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Zierstempels ‘DISTRIBUZIONE 2’ entwertet, sie ist rechts engvoll-, sonst voll- bis breitrandig, farbintensiv und besonders frisch. Die Briefhülle ist sauber beschriftet, rückseits rot gesiegelt und trägt auf der Rückseite den kompletten Ankunftsstempel ‘MANTOVA 5. SET.’ - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches erlesenes PRACHTSTÜCK ! dieses ungewöhnlichen Beleges’ 280 €



856 | 480 €



857 | 80 €



858 | 2800 €

856 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Platte 1, 15 Centesimi, tiefzinnoberrot, Handpapier, Type I / Platte 1, Feinstdruck, oben 12 mm Randstück, entwertet mit einem waagrecht sitzenden, klaren und praktisch kompletten Abdruck des blauen Lang-Stempels ‘Loreo (1)7. GIU.’ (Müller Nr. 133 b / 140 Punkte; Sassone 2021 / R² = € 9.000,--). Die Marke weist in der linken unteren Ecke Plattenfehler ‘Kleine Rahmenbrüche bzw. kleine Farbfleckchen’ sowie ‘Abgestumpfte linke obere Eckspitze’ auf, sie ist links und rechts voll-, unten breit-, oben weit überrandig, farbintensiv und frisch ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein wirkungsvolles PRACHTSTÜCK! dieses sehr seltenen Abstempelungs-Beleges aus Lombardei-Venetien’ + Certificate Dott. Enzo Diena vom 19 luglio 1993 — 480 €

857 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Platte 1, 15 Centesimi, zinnoberrot, Handpapier, Type I / Platte 1, Erstdruck, auf komplettem Faltbrief von PONTE S. PIETRO nach ARDESIO. Zartklarer, kompletter Stempel ‘Ponte S. Pietro 3. AGO.’ (Müller Nr. 193 a / 6 Punkte, Sassone 4 punti), Marke rechts eng-, sonst rundum breitrandig, farbintensiv und frisch ! Brief komplett erhalten, sauber beschriftet, ex 1850 - EFUND Dr. Ferchenbauer ‘P(RACHTSTÜCK)!’ — 80 €

858 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Platte 1, Erstdruck; 15 Centesimi, zinnoberrot, Handpapier, Type 1 / Platte 1, Erstdruck, auf komplettem Faltbrief vom 19. Juni 1850 von MONZA nach GARVARDO (1. Gewichtsstufe und 1. Entfernungszone), Marke entwertet mit einem waagrecht sitzenden, besonders klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des blauen Lang-Stempels ‘MONZA 19. GIU’ (Müller Nr. 165 a / 120 Punkte; Sassone 2021, R¹ = € 22.500,-) - Die adressseitig vorschriftsgemäß oben in der Mitte angebrachte Marke ist rundum vollrandig, sie ist besonders farbintensiv ! Der Brief ist vollständig erhalten, er ist sehr sauber beschriftet und trägt auf der Rückseite den kompletten Ankunftsstempel ‘GARVARDO 21. GIUG.’ - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches und besonders attraktives KABINETTSTÜCK! diese sehr seltenen Beleges’ + + Certificate Dott. Enzo Diena vom 19 luglio 1988 - Dr. Ferchenbauer 3 H I / Platte 1 / RR ! - LP ! - Sassone 2021, R¹ = € 22.500,- - KABINETTSTÜCK = höchste Qualitätsbezeichnung bei Dr. Ferchenbauer — 2800 €



859 | 6000 €



860 | 440 €



861 | 70 €

859 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Platte 1, RR ! - LP ! 15 Centesimi, zinnoberrot, Handpapier, Type 1 / Platte 1, Erstdruck, auf komplettem Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entfernungszone von PIOVE nach VENEZIA vom 13. Juni 1850 (= 1. Monat der Verwendung von Briefmarken in Österreich). Die vorschriftsgemäß adressseitig oben in der Mitte angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des roten Lang-Stempels ‘Piove 13. GIU’ (Müller Nr. 187 a / 510 Punkte; Sassone 2021, R² = € 37.500,-) entwertet. Der Brief ist vollständig erhalten, er ist sehr sauber beschriftet und trägt auf der Rückseite den kompl. Ankunftsstempel ‘VENEZIA 14. GIU.’, die Marke ist rundum breitrandig und farbintensiv - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, besonders attraktives KABINETTSTÜCK! dieses außerordentlich seltenen Beleges aus der ersten Verwendungszeit der Briefmarken in Österreich. (Der Brief stammt aus der Sammlung Pietro PROVERA! 9’ - KABINETTSTÜCK = höchste Qualitätsbezeichnung bei Dr. Ferchenbauer - Sassone 2021, R² = € 37.500,- — 6000 €

860 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I / Platte 2, 15 Centesimi, ziegelrot, Handpapier, Type I / Platte 2, auf Briefstück, entwertet mit einem waagrecht sitzenden, zartklaren, kompletten und übergehenden Abdruck des blauen Lang-Stempels ‘Cittadella 30. GIU.’ (Müller Nr. 73 a / 120 Punkte; Sassone 2021, R¹ = € 5.000,--). Die Marke ist rundum voll- bis breitrandig, farbintensiv und frisch ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches und wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK!’ — 440 €

861 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I, 15 Centes, ‘dunkelkarmin’, kompletter klarer Zweizeiler; ‘SABBIONETTA’, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth, Befund Goller BPP — 70 €



862 | 50 €



863 | 40 €



864 | 80 €

862 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I, 15 Centes, ‘rot’, waagrechtes Paar, prima tiratura (‘erster’ Erstdruck), kompletter klarer Zweizeiler; ‘BELLUNO’, frische sehr gute Erhaltung, ex Demuth, Befund Goller BPP — 50 €

863 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I, 15 Centesimi, ‘rot’, geripptes Papier, typische Papierrunzel, auf Briefstück, einwandfreie Erhaltung, Dr. Ferchenbauer 2008 = 250 €, Sassone 2018 = 425 € — 40 €

864 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I, 15 Centesimi, ‘rot’, Plattenfehler Ferchenbauer Nr. 13; ‘Einkerbungen der linken Randlinie’, kompletter Zweikreis von; ‘VERONA’ (Venetien), auf Faltbrief nach Cittadella, Ankunftsstempel, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth, Ferchenbauer = 450 € — 80 €



865 | 70 €



866 | 90 €



867 | 380 €

865 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I, 15 Centesimi, ‘rot’, Schrägschriftzweizeiler; ‘VENEZIA’, Frühverwendung vom 29.6.(50) auf Faltbrief nach Padova, rückseitig Ankunftsstempel, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth — 70 €

866 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I, 15 Centesimi, ‘rot’, u.a. klarer Zusatzstempel; ‘C’ (kleine Type), Müller 421a = 160 Punkte, Sassone 13 Punkte, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth — 90 €

867 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H I, 15 Centesimi, zinnoberrot, Handpapier, Type I, Feinstdruck, auf kleinformatigem, komplettem Faltbrief vom 15. Juni 1850 von PADUA nach VENEDIG, die Marke entwertet mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwärzlichblauen (azzurro nerastro) Lang-Stempel ‘PADOVA 15. GIU.’. Die Marke ist vorschriftsgemäß adressseitig oben in der Mitte angebracht, sie stammt aus dem 1. Verwendungsmonat von Briefmarken in Österreich, auf der Rückseite des komplett erhaltenen und sauber beschrifteten Briefes befindet sich ein Ankunftsstempel vom 16. Juni (1850). Die Marke ist links voll-, sonst breit- bis unten überrandig, farbintensiv und taufrisch ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes erlesenes PRACHTSTÜCK !’ + Certificate Dott. Enzo Diena vom 20 ottobre 1989 — 380 €



868 | 440 €



869 | 50 €



870 | 500 €

868 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H II a / Platte 3 / R ! - 15 Centesimi, hellrosa, Handpapier, Type II a / Platte 3, auf kompletter, kleinformatiger Faltbrief-Hülle von PIEVE DI SOLIGO nach BASSANO von dort weitergeschickt nach VENEDIG. Die adressseitig links oben kopfstehend angebrachte Marke ist mit einem zarten, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Oval-Stempels ‘PIEVE DI SOLIGO 25 / 4 / 52’ (Müller Nr. 186 a / 45 Punkte, Sassone 2021, 8 p. = € 1.200,--) entwertet, sie ist voll- bis breitrandig und frisch ! Der Brief ist sauber beschriftet, die erste Destinations-Stadt BESSANO ist durchgestrichen und durch den neuen Empfängerort ‘TREVISO’ ersetzt, auch dieser ist durchgestrichen und letztendlich wurde der Brief nach VENEDIG umadressiert: diesbezügliche Übergangs- und Ankunftsstempel von BASSANO vom 25. April, von TREVISO vom 26. April und letztendlich von VENEDIG vom 27. April 1852 befinden sich auf der Rückseite, ebenso wie ein besonders klarer, kompletter Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Zierstempels ‘DISTRIBUZIONE 2’; eine senkrechte Falte rechts sowie eine zarte waagrechte Registerfalte sind nicht störend - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes frisches, wirkungsvolles PRACHTSTÜCK !’ - SEHR INTERESSANTER BRIEF DA 3 x WEITERGESCHICKT AN DIE ENDGÜLTIGE ADRESSE IN VENEDIG — 440 €

869 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H II b (3), 15 Centesimi, rosa, Handpapier, Type II b, im waagrechten 3er-Streifen / € 275,--. Zwei zartklare, komplette und ein Teil-Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘CASTELFRANCO 26. MARZO’ (Müller Nr. 64 b), rechts Randdruck, rechte Marke unten kleine Plattenfehler, rechts engvoll-, sonst voll- bis breitrandiges Prachtstück - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘P(RACHTSTÜCK)!’ - Dr. Ferchenbauer Nr. 3 H II b (3) / € 275,-- — 50 €

870 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H II b / € 600,-- ++ - 15 Centesimi, rosarot, Handpapier, Type II b, linkes oberes Eckrandstück 9 mm : 6,5 mm, auf komplettem Faltbrief von GRAVEDONA nach MAILAND. Die adressseitig links oben geklebte Marke ist mit einem kräftigen, flächigen und kompletten Abdruck des schwarzen Rund-Schraffenstempels ‘COLICO 15 / 8’ (Müller Nr. 79 b) entwertet, sie ist rechts und unten voll-, sonst weit überrandig. Da es von 01.08.1851 bis 18.01.1852 in GRAVEDONA kein Postamt gab, wurde der Brief erst später auf dem Wege nach MAILAND in COLICO entwertet, der Brief wurde über den Como-See befördert. Der Brief ist vollständig erhalten, er ist sauber beschrifet und trägt rückseits diverse schwarze unleserliche Teilstempel sowie einen kompletten roten Kasten-Distributionsstempel - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes, wirkungsvolles PRACHTSTÜCK 1 dieses posthistorisch interessanten und seltenen Beleges, der aus der Sammlung Wilhelm DEMUTH stammt’ — 500 €



871 | 280 €



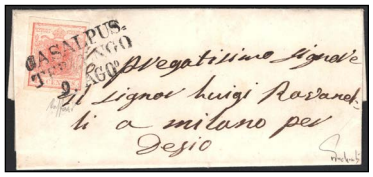
872 | 1200 €



873 | 120 €

871 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H II b / R ! - 15 Centesimi, dunkelrosa, Handpapier, Type II b, auf kleinformatigem, vollständigem Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entfernungszone von PIEVE DI SOLIGO nach PADOVA. Die adressseitig oben am Rand links von der Mitte angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Oval-Stempels ‘PIEVE DI SOLIGO 21 / 5 / 52’ (Ing. Müller Nr. 186 a / 45 Punkte, Sassone 2021, 8 punti = € 1.200,--) entwertet, sie ist links eng-, sonst rundum breitrandig, farbintensiv und frisch ! Die Marke zeigt links Randdruck und hat unten links von der Mitte einen kurzen, deutlichen Balken (Druckspieß), sie weist einige kleinere Plattenfehler (‘Verstümmelte Ziffer ‘1’ sowie ‘Kleinere Druckauslassung rechts beim Adlerschwanz’) auf. Der Brief ist sehr sauber beschriftet, rückseitig befinden sich ein Teil-Stempel ‘DISTRIBUZIONE 1’ sowie der komplette Ankunftsstempel vom 22. Mai. - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein frisches, wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK!’ + Certificate SILVANO SORANI vom 24 maggio 2006 - Ferchenbauer Nr. 3 H II b / R ! 280 €

872 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H II b + 4 H I / RRR ! - 15 Centesimi, dunkelrosa, Handpapier, Type II b sowie rückseits als Reko-Porto 30 Centesimi, braun, Handpapier, Type I, zusammen auf ziemlich kompletter Reko-Faltbrief-Hülle von PORTOGRUARO nach VENEDIG. Die adressseitig oben rechts liegend und die rückseits aufrechtstehend angebrachten Marken sind allein je mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘RACOMMANDATA’ (Müller Nr. 404 a / 40 Punkte, Sassone 2021, 9 p. = € 1.800,-- ++) entwertet, die 15-Centesimi-Marke ist rechts voll-, sonst breit-, unten überrandig, die 30-Centesimi-Marke ist links engrandig (sie zeigt dort deutlichen Randdruck!) sonst voll- bis rechts überrandig und ist farbintensiv, sie weist den Plattenfehler ‘Kleiner weißer Fleck oberhalb ‘N’ von CENTES’ auf. Der Brief ist sauber beschriftet, er trägt adressseitig etwas links oberhalb der Mitte den kompletten schwarzen Lang-Stempel ‘PORTOGRUARO 28. FEB.’ (Müller Nr. 198 a), oben den handschriftlichen Vermerk ‘Racomandata’ mit einer handschriftlichen Reko-Nummer ‘105’. Durch das Briefpapier und die adressseitig liegend geklebte Marke verläuft eine waagrechte breitere Runzel, die die Marke jedoch nur wenig beeinträchtigt. Die alleinige Entwertung der für die Briefgebühr geklebten 15-Centesimi-Marke durch einen Reko-Stempel und die Anbringung des Orst-Stempels abseits der Marke ist eine sehr seltene Abart und bei nur sehr wenigen Stücken auf Brief bekannt - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sic, trotz dieser und zweier anderer Runzeln nur im Briefpaier sowie geringer Patina auf dem Briefpapier, um ein naturbelassen frisches, besonders wirkungsvolles PRACHTSTÜCK! dieses außerorgendlichen Belegs’. Dr. Ferchenbauer Nr. 3 H II b + 4 I H / RRR! 1200 €



874 | 100 €



875 | 80 €



876 | 20 €

874 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H II b, 15 Centesimi, Handpapier, Type II b, leicht unterlegte Mitte und deutlicher Randdruck links, auf komplettem, kleinformatigem Faltbrief nach DESIO, klarer, kompletter und übergehender, schwarzer Lang-Stempel ‘CASALPUS=TERLENGO 9. AGO°’ (Müller Nr. 60 a), Marke rundum breitrandig ! Brief vollständig erhalten und sehr sauber beschriftet. BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ — 100 €

875 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H II b, 15 Centesimi, rosa, Handpapier, Type II b, auf größerem Briefstück, entwertet mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Dreiring-Stempels ‘ADRIA 9 / 5’ (Müller Nr. 2 b / 4 Punkte), Marke rundum voll- bis rechts überrandig, links Randdruck ! Auf dem Briefstück zwei rote und ein schwarzer Nebenstempel ‘REGNO LOMBARDO VENETO’ und ‘FRONTIERE’ - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘frisches attraktives, erlesenes P(rachtstück) !’ — 80 €

876 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H II b, 15 Centesimi, rosarot, Handpapier, Type II b, auf Briefstück, kompletter, klarer und übergehender Stempel ‘Asolo 7. LUG.’ (Müller Nr. 16 a / 6 Punkte), Marke unten eng-, sonst voll-, oben breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘frisches P(RACHTSTÜCK)!’ — 20 €



877 | 800 €



878 | 60 €



879 | 60 €

877 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H II, 15 Centesimi, rosakarmin, Handpapier, Type II b sowie Stempelmarken - Ausgabe 1854, 30 Centesimi, schwarz / grün (Ziffern- und Wertangabe in Buchdruck), zusammen als sehr seltene MISCHFRANKATUR zwischen Frei- und Stempelmarken, auf kleinem Papierstück. Ferchenbauer Nr. 3 H II b + Stempelmarke Nr. 4 / € 3.000,-- - Die beiden Marken sind mit zwei klaren, kompletten und übergehenden Abdrucken des schwarzen Lang-Stempels ‘PADOVA 23. DEC.’ (Ing. Müller Nr. 174 b) entwertet, die 15-Centesimi-Marke ist rundum breitrandig, sie weist unten links den Plattenfehler ‘Rahmenbruch bei der Ziffer 1’ auf; die Marke ist farbintensiv und frisch; die Stempelmarke ist rundum vollzähnig und farbfrisch ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches erlesenes PRACHTSTÜCK ! dieses seltenen Stückes’ + Certificate Dott. Enzo Diena vom 28 febbraio 1983 - Ferchenbauer Nr. 3 H II b + Stempelmarke Nr. 4 / € 3.000,-- - MISCHFRANKATUR ZWISCHEN FREIMARKE UND STEMPELMARKE IN PRACHTERHALTUNG — 800 €

878 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H IIa (2), 15 Centesimi, ‘rot’, Type IIa Platte 2, in leicht unterschiedlichen Farbnuancen, Teilstempel von MILANO, einwandfreie Erhaltung, Befund, Ferchenbauer = 350 € — 60 €

879 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H IIa Platte 2, 15 Centes, ‘rot’, Plattenfehler Ferchenbauer Nr. 43; ‘größerer Ausbruch unter dem Wappen’, gestempelt, sehr gute Erhaltung, ex Demuth, Befund Goller BPP, signiert, Ferchenbauer = 250 € — 60 €



880 | 80 €



881 | 70 €



882 | 70 €

880 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H IIa Platte 2, 15 Centes, ‘tiefzinnoberrot’ selten satt & farbintensiv! Plattenfehler, gestempelt, sehr gute Erhaltung, ex Demuth, Befund Goller BPP, signiert Ferchenbauer — 80 €

881 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H IIa, Platte 2, 15 Centesimi, ‘rot’, klarer kompletter Dreikreisstempel; ‘BARBARANO’, Müller 22 b = 12 Punkte, Sassone 7 Punkte, auf Briefstück, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth — 70 €

882 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H IIa/3 & 3 H IIb, 15 Centes, unterschiedliche Rosa-Farb-Nuancen, 4 Stück, gestempelt, meist sehr gute Erhaltung, 2x ex Demuth, 3x Befund Goller & Ferchenbauer — 70 €



883 | 60 €



884 | 40 €



885 | 40 €

883 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H IIb Paar + 3 H III senkrechter 3er-Streifen & 3 M III im waagrechten Paar, sehr gute Erhaltung, 1x Befund Ferchenbauer — 60 €

884 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H IIb, 15 Centes, ‘rosa’, rechtes Randstück 9 mm, kompletter klarer Zweikreis; ‘SANGUINETTO’, auf BfStk., selten schönes Stück, in frischer sehr guter Erhaltung, ex Demuth — 40 €

885 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H IIb, 15 Centesimi, ‘rot’, klarer kompletter Zweizeiler; ‘NOALE’, Müller 168a = 5 Punkte, Sassone 4 Punkte, auf Briefstück, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth — 40 €



886 | 50 €



887 | 850 €



888 | 40 €

886 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H IIb, 15 Centesimi, ‘rot’, Paar, kompletter gekreuzter Einzeiler; ‘RACCOMANDATA’, Müller 404a = 40 Punkte, Sassone 11 Punkte, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth — 50 €

887 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III - 15 Centesimi, rot, Handpapier, Type III, aus zwei bereits zuvor verwendeten Marken zusammengefügt und unterer Stempelteil durch die zweite Marke überklebt als Postbetrug - Postal Fraud - auf komplettem Faltbrief von MIRANO nach VENZIA. Die beiden zusammengefügten Marken handschriftlich entwertet ‘MIRANO’, rechts sauber nebengesetzter Vierkreis-Stempel ‘MIRANO 12/4’, rückseitig Ankunftsstempel VENEZIA 12/4 vom selben Tage. Der Beleg stammt aus dem Jahre 1853. - ATTEST Certificate Dott. Enzo Diena vom 4 dicembre 1989 - ‘è originale e costituisce un raro caso di frode postale’ - SEHR SELTEN - VERY RARE - SCARCE — 850 €

888 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III (2), 15 Centesimi, ‘rot’, Plattenfehler ‘Rahmenbruch rechts unten’ inkl. Belegstück, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Befund Ferchenbauer — 40 €



889 | 1800 €



890 | 120 €



891 | 900 €

889 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III (Sassone Nr. 6 c) / € 5.500,-- - 15 Centesimi, rosarot, Handpapier, Type III, im waagrechten 6er-Block vom linken Bogenrand (9 mm Randstück mit Nadelpunkt links unten), mit Falz auf originalem Briefstück ! Der Block ist mit drei kompletten und übergehenden sowie rechts unten mit einem kleinen Teilabdruck des schwarzen Zackenrundstempels ‘BERGAMO 30/11, 8 P.’ (Müller Nr. 32 f / 10 Punkte; Sassone 3 punti) entwertet, er ist oben und rechts breit-, unten über-, und links weit überrandig ! Beim Nadelpunkt befindet sich - wie zumeist - ein nicht störender kurzer Riss weit vom Markenbild entfernt, ein kurzer Randspalt im rechten Rand zwischen oberer und unterer Marke ist ebenfalls kaum sichtbar. Die drei unteren Marken zeigen im Bereich des Wertschildes deutlichen ‘Hohldruck’!’ - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein besonders wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK !’ + Certificate RAYBAUDI vom 28 novembre 1990 - Dr. Ferchenbauer Nr. 3 H III (6) / € 5.500,-- ++ — 1800 €

890 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III / R ! - 15 Centesimi, hellrot, Handpapier, Type III, auf kleinformatiger, etwas unkompletter Faltbrief-Hülle nach LONGARONE. Die adressseitig oben am Rand angebrachte Marke ist mit einem zarten, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Oval-Stempels ‘PIEVE DI SOLIGO 13 / 6 / 53’ (Müller Nr. 186 a / 45 Punkte, Sassone 2021, 8 punti = € 1.200,--) entwertet, sie ist rundum breitrandig, farbintensiv und frisch ! Der Brief ist sauber beschriftet, auf der Rückseite befindet sich ein Teil-Ankunftsstempel, die Briefhülle ist seitlich und oben verkürzt, sie weist rechts zwei senkrechte Bugfalten auf, unterhalb der Mitte verläuft eine nicht störende waagrechte Registerfalte: - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein frisches, wirkungsvolles PRACHTSTÜCK !’ - Sassone 2021 8 punti = € 1.200,-- - Dr. Ferchenbauer 3 H III / R ! — 120 €

891 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III / RR ! - LP ! - 15 Centesimi, karminrot, Handpapier, Type III, mit 6,5 mm Randstück rechts sowie einem sehr großen Druckausfall im oberen linken Randbereich laut Foto, auf Faltbrief-Hülle der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entfernungszone von LEGNAGO nach ESTE. Die Marke ist mit einem kompletten, übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘LEGNAGO 3 / 6’ entwertet. Die Faltbrief-Hülle ist sauber beschriftet, im unteren Bereich verläuft eine waagrechte Registerfalte, auf der Rückseite befindet sich der komplette Ankunftsstempel ‘ESTE 7 / 6’, die rechte Innenklappe ist nur mehr rudimentär vorhanden - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, besonders wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK ! dieses Ausnahmestückes !’ + Certificate Dott. Enzo DIENA vom 29 novembre 1988 ‘ - IN DIESER FORM WOHL UNIKAT” — 900 €



892 | 1500 €



893 | 20 €



894 | 80 €

892 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III / RR ! - LP ! - 15 Centesimi, rosarot, Handpapier, Type III, linkes unteres Eckrandstück 13,5 mm : 5 mm, mit Nadelpunkt und mit winzigen Teilen des vom benachbarten Bogen-Viertels stammenden Andreas-Kreuzes, das heißt aus der Bogenmitte stammend, mit Falz auf dazugehörigem Briefstück angebracht. Das Stück ist auf 0,07 mm starkem Seidenpapier gedruckt, die Marke weist den Plattenfehler 'Kleiner weißer Fleck im Wappen links unten' auf, das Stück ist rechts und oben voll-, sonst weit überrandig, in der linken oberen Ecke befindet sich eine minimale kleine Papieraufrauhung, die für das Gesamtbild völlig unbedeutend ist. Die Marke ist mit einem sehr zarten, jedoch vollständigen und übergehenden Abdruck des schwarzen Zackenrad-Stempels 'BERGAMO 28 /2, 8 P.' (Müller Nr. 32 f) entwertet - ATTEST Dr. Ferchenbauer 'Es handelt sich um ein wirkungsvolles PRACHTSTÜCK ! dieses sehr seltenen Stückes!' + Certificate Dott. Arch. FABIO SOTTORIVA vom 23 maggio 2016 'grande raritá' + ATTEST Ing. Hans Kolbe 'große Seltenheit' — 1500 €

893 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III & 3 M III, 2 Stück Faltbrief-Hülle + Faltbrief lt. Abbildung 1 - Brief oben: Ferchenbauer Nr. 3 H III, 15 Centesimi, Handpapier, Type III, Faltbrief-Hülle, entwertet 'MILANO 1 / 2' nach BRIANZA, signiert Dr. Ferchenbauer - Brief unten: Ferchenbauer Nr. 3 M III, 15 Centesimi, Maschinenpapier, Type III, Faltbrief, entwertet 'MILANO 27 / 1' nach COMO, signiert Dr. Ferchenbauer - beide Briefe tiefst signiert Dr. Ferchenbauer mit ´Typenbestimmung — 20 €

894 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III a, 15 Centesimi, rot, Handpapier, Type III a, mit Plattenfehler 'Farbfleck oberhalb 5 und C', auf kompletter Faltbrief-Hülle von MORBEGNO nach SONDRIO, waagrecht sitzender, kompletter Stempel 'MORBEGNO 10. FEB.' (Müller Nr. 166 a / 5 Punkte, Sassone 5 punti), Brief sauber beschriftet, rückseits Ankunftsstempel vom 11. FEB. (1854), Marke rundum überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer 'erlesenes P(RACHTSTÜCK)!' — 80 €



895 | 120 €



896 | 60 €



897 | 80 €

895 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III, 15 Centesimi, 'rot' in deutlich unterschiedlichen Farben (zinnoberrot & karminrot), von; 'VENEZIA', auf Faltbrief aus 1854 nach Trento, rückseitig Ankunftsstempel, einwandfreie Erhaltung, signiert Klambauer & Ferchenbauer, ex Demuth, Ferchenbauer = 1.175 € — 120 €

896 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III, 15 Centesimi, 'rot' in drei unterschiedlichen Farbnuancen, Zweizeiler von; 'CONEGLIANO' (Venetien), auf Briefstück, einwandfreie Erhaltung — 60 €

897 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III, 15 Centesimi, 'rot', 2 Stück in leicht unterschiedlichen Farbnuancen, Einkreisstempel; 'MANTOVA', auf Auslands-Faltbriefhülle nach PARMA, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth — 80 €



898 | 50 €



899 | 50 €



900 | 70 €

898 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III, 15 Centesimi, ‘rot’, Einkreisstempel; ‘CASALBUTTANO’, Müller 58b = 8 Punkte, Sassone 4 Punkte, auf Auslands-Faltbrief nach PARMA Piacenza, rückseitig Ankunftsstempel, einwandfreie Erhaltung, signiert Vaccari und Enzo Diena, ex Demuth 50 €

899 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III, 15 Centesimi, ‘rot’, kompletter klarer Schrägschriftzweizeiler; ‘LONATO’, Müller 130a = 6 Punkte, Sassone 4 Punkte, auf Faltbrief aus 1854 nach Bozzolo, rückseitig Ankunftsstempel, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth 50 €

900 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III, 15 Centesimi, (karmin)rot, Handpapier, Type III auf vollständiger Faltbrief-Hülle, kompletter und übergehender Lang-Stempel ‘Lovere MAR. 15’, Marke mit natürlichen Papier- bzw. Druckrunzeln, rundum breit- bis unten überrandig, frisch und farbintensiv ! Unten in der Mitte klare, komplette und figurative Absender-Stampiglie des Gemeinde-Gymnasiums von Loreo, rückseitig kompletter Ankunftsstempel ‘BRESCIA 21 / 3’ - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassen frisches, attraktives P(RACHTSTÜCK)!’ 70 €



901 | 70 €



902 | 60 €



903 | 120 €

901 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III, 15 Centesimi, karminrot, Handpapier, Type III auf komplettem Faltbrief von BRESCIA nach LONGHENA, klarer, kompletter und übergehender Einkreis-Stempel ‘BRESCIA 17 / 7’, oben in der Mitte komplette runde schwarze Absender-Stampiglie ‘I.R. INTENDENZA IN BRESCIA’, rückseits Ankunftsstempel ‘BAGNOLO 18/7/(1854)’, Marke rundum breitrandig und farbintensiv, oben kleiner Farbfleck beim Kreuz der Krone - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassen frisches attraktives erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ 70 €

902 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III, 15 Centesimi, karminrot, Handpapier, Type III auf komplettem Reko-Faltbrief nach MAILAND (Reko-Marke fehlt !), Marke entwertet mit einem fast kompletten, klaren, waagrecht sitzenden und übergehenden Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Zierstempels ‘ABBIATEGRASSO 28. NOV.’ (Müller Nr. 1 a / 8 Punkte, Sassone 5 punti), Marke engvoll-, rechts überrandig und farbintensiv ! Brief komplett erhalten, sauber beschriftet, vorne oben in der Mitte kompletter schwarzer Nebenstempel ‘RACCOMANDATA’, rückseits Ankunftsstempel ‘MILANO 29/11/(1852)’ - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘bildseitig wirkungsvolles rel. P(RACHTSTÜCK)!’ 60 €

903 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III, 15 Centesimi, rosarot, Handpapier, Type III, auf unvollständigem Faltbrief nach TREVISO, kompletter, klarer und übergehender Kasten-Stempel ‘CASTELFRANCO 15. MARZO’ (Müller Nr. 64 c / 30 Punkte, Sassone 5 p.), Marke voll- bis breitrandig, unten bei ‘N’ von ‘CENTES’ großes natürliches Papierkorn, Brief sauber beschriftet, rechts figurativer Abgangsstempel, rückseits Ankunftsstempel vom 16. März, linker Briefteil fehlt - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘bildseits attraktives P(RACHTSTÜCK)!’ 120 €



904 | 50 €



905 | 50 €



906 | 80 €

904 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III, 15 Centesimi, rosarot, Handpapier, Type III, unten 7 mm Randstück, auf kompletter Faltbrief-Hülle von MONTEBELLO nach VICENZA, zartklarer, kompletter Schraffen-Rundstempel ‘MONTEBELLO 31/7’ (Müller Nr. 161 b / 6 Punkte), Marke rundum breit- bis weit überrandig, in der Quarzlampe etwas fleckig, Brief sauber beschriftet, rückseits Ankunftsstempel vom selben Tage - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘wirkungsvolles P(RACHTSTÜCK)!’ 50 €

905 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III, 15 Centesimi, rot, Handpapier, Type III, auf kleinformatigem, vollständigem Faltbrief nach LEGNAGO; waagrecht zentrisch sitzender zartklarer, übergehender Lang-Stempel ‘Bardolino 5. NOV.’ (Müller Nr. 23 a / 10 Punkte; Sassone 5 punti = € 240,-- +); Brief sauber beschriftet, rückseits Ankunfts-Stempel vom 6. NOV. (1852); Marke unten voll-, sonst rundum breitrandig, farbingensiv und frisch ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Naturbelassen frisches, wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ 50 €

906 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III, 15 Centesimi, rot, Handpapier, Type III, auf komplettem Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entfernungszone nach MAILAND. Marke mit kleinem Plattenfehler im Buchstaben ‘T’ von ‘POST’, klarer, kompletter und übergehender Lang-Stempel ‘APPIANO 27. GIU’ (Müller Nr. 10 a / 12 Punkte, Sassone 2021, 7 p. = € 800,--), Brief vollständig erhalten, sauber beschriftet, rückseits Ankunftsstempel vom 27 / 6 / (1854), Marke rundum breitrandig und besonders frisch ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Naturbelassen frisches, wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)! 80 €



907 | 120 €



908 | 70 €



909 | 40 €

907 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H III, 15 Centesimi, rot, Handpapier, Type III, links 5 mm Randstück auf komplettem Faltbrief von MAILAND nach CODOGNO. Die adressseitig oben in der Mitte angebrachte Marke ist mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Kasten-Stempels ‘MILANO : 31 - 12 : (18)52’ entwertet, die Marke ist rundum voll- bis breitrandig und farbfrisch. In der rechten oberen Ecke befindet sich der rote Nebenstempel ‘DOPO LA PARTENZA’ (Nach Abgang der Post). Rückseits befindet sich der Ankunftsstempel vom 2. Jänner. - PRACHTERHALTUNG 120 €

908 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H IIIa (2), 15 Centesimi, ‘rot’, Plattenfehler Ferchenbauer Nr. 69 ‘deformierte Rahmenlinie unten’ inkl. Belegstück, gestempelt, einwandfrei, Ferchenbauer = 450 € 70 €

909 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H IIIa (2), 15 Centesimi, ‘rot’, Plattenfehler Ferchenbauer Nr. 77; ‘durchgerissenes Gefieder’, mit Belegstück, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth, Ferchenbauer = 225 € 40 €



910 | 50 €



911 | 40 €



912 | 80 €

910 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H IIIa, 15 Centesimi, ‘rot’ + 4 H III, 30 Centesimi, ‘braun’, kompletter Abschlag von; ‘MONTAGNANA’, auf Reko-Faltbriefhülle nach Vicenza, Ankunftsstempel, einwandfrei, ex Demuth — 50 €

911 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H IIIa, 15 Centesimi, ‘rot’, Plattenfehler; ‘großer Rahmenbruch rechts unten’, gestempelt, ungewaschen, frische sehr gute Erhaltung, ex Demuth, signiert Ferchenbauer — 40 €

912 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H IIIb, 15 Centes, ‘karminrot’, im waagrechten Paar, selten! inschriftkompletter klarer Rundstempel; ‘COCCAGLIO’, frische sehr gute Erhaltung, ex Demuth, Befund Goller BPP — 80 €



913 | 50 €



914 | 50 €



915 | 200 €

913 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 H IIIb, 15 Centesimi, ‘rot’, Plattenfehler Ferchenbauer Nr. 66; ‘abgeschrägte rechte untere Ecke’, mit Belegstück, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth, Ferchenbauer = 300 € — 50 €

914 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III - 15 Centesimi, blassrosa, Maschinenpapier, Type III auf komplettem Faltbrief von VENEDIG nach LEGNAGO, da bereits in der 2. Entfernungszone mit 6 Kreuzer (3 Kreuzer fehlendes Porto + 3 Kreuzer Nachtaxe) handschriftlich nachtaxiert, kompletter Einkreis-Stempel ‘VENEZIA 7 / 9’, Marke links lupenrandig bis geringst tangiert, sonst vollrandig, Brief komplett erhalten, sauber beschriftet, oben in der Mitte roter Neben-Stempel ‘T. R.’ (= Tassa Rettificata’) von VENEZIA, auf der Rückseite Ankunftsstempel ‘LEGNAGO 9 / 9 / (1859) - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassenes rel. P(RACHTSTÜCK)!’ - INTERESSANTER NACHTAXIERTER BRIEF MIT NEBEN-STEMPEL VENEZIA T.R. IN PRACHTERHALTUNG — 50 €

915 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III - 15 Centesimi, rosarot, Maschinenpapier, Type III, auf Faltbrief-Hülle (innen mit Anzeigen für diverse wissenschaftliche Werte) von MILANO nach SORESINA. Der adressseitig in der rechten oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem kompletten, klaren und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘MILANO 30/6’ entwertet, die Marke ist oben links engvoll- bis voll-, an den übrigen drei Seiten vollrandig, besonders farbintensiv und frisch ! Der Brief ist sehr sauber beschriftet, rückseitig rot gesiegelt (daher keine Drucksache) und kompletter, klarer Ankunftsstempel ‘SORESINA 1/7’ - SEHR INTERESSANTER UND AUSSERGEWÖHNLICHER BRIEF — 200 €



916 | 30 €



917 | 100 €



918 | 40 €

916 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III (2), 15 Centesimi, (blass)rosa, Maschinenpapier, Type III, im waagrechten Paar, auf Rest-Briefstück, ideal waagrecht zentrisch sitzender, kompletter jedoch stark öliger Lang-Stempel ‘MANIAGO 31. DIC.’ (Müller Nr. 140 a / 4 Punkte; Sassone 5 punti), an drei Seiten engvoll-, unten vollrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘frisches rel. P(RACHTSTÜCK)!’ 30 €

917 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III (2), 15 Centesimi, rosarot, Maschinenpapier, Type III, im senkrechten Paar, auf komplettem Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 2. Entfernungszone von MAILAND nach PARMA. Das oben rechts liegend angebrachte Paar ist mit zwei Teil-Abdrucken des schwarzen Einkreis-Stempels ‘MILANO 29 / 9’ entwertet, es ist voll- bis meist überrandig, ein kleiner Trennungsvorschnitt links im Markenzwischenraum ist nicht störend. Der Brief ist vollständig erhalten, er ist an sich sauber beschriftet, die innere Beschriftung ist jedoch stark durchschlagend, außerdem haben die beiden innen angebracht gewesenen und mitgeschickten Stoffmuster auf der Adressseite des Briefes unten knapp rechts von der Mitte einen zarten rechteckigen Feuchtigkeitsfleck hinterlassen. Das Briefpapier ist durch Feuchtigkeitseinfluss allgemein etwas gelblich getönt, im unteren Bereich befindet sich eine deutliche Registerfalte, auf der Rückseite der komplette Ankunftsstempel ‘PARMA 1. OTTOBRE’, der Beleg stammt aus dem Jahr 1856; links unterhalb des liegenden Paares befindet sich der komplette rote Nebenstempel ‘DOPO LA PARTENZA’. - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes PRACHTSTÜCK! dieses interessanten und ungewöhnlichen Beleges’ 100 €

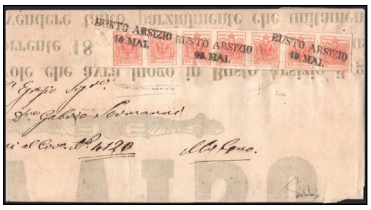
918 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III (2), 15 Centesimi, rosarot, Maschinenpapier, Type III, im waagrechten Paar, auf komplettem Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 2. Entfernungszone von MAILAND nach PARMA, ein kompletter + ein fast kompletter Einkreis-Stempel ‘MILANO 15 / 3’, Par voll- bis überrandig und besonders frisch !! Brief komplett erhalten, sauber beschriftet, rückseits Ankunftsstempel vom 16. März 1855, in der Mitte waagrechte Registerfalte - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassenes, erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ 40 €



919 | 700 €



920 | 500 €



921 | 3600 €

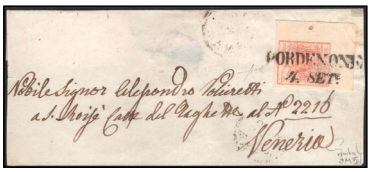
919 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III (4) + 4 M III / RR ! - 15 Centesimi, hellrot, Maschinenpapier, Type III, im waagrechten 4er-Streifen sowie rückseits als Reko-Porto 30 Centesimi, rosabraun, Maschinenpapier, Type III, zusammen auf kompletter Reko-Faltbrief-Hülle der 2. Gewichtsstufe und der 2. Entfernungszone von VIADANA nach CEMONA. Die Marken des adressseitig oben links angebrachte 4er-Streifens sind mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘VIADANA 10 / 9’ (Müller Nr. 267 c / 4 Punkte) entwertet, der Streifen ist voll- bis überrandig, die Marken farbintensiv und besonders frisch, die 4. Marke zeigt oben links bei der Inschrift einen Plattenfehler. Die rückseitig angebrachte Reko-Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘RACCOMANDATA’ (Müller Nr. 404 a / 40 Punkte, Sassone 2021, 9 p.) entwertet, auch diese Marke ist rundum breit- bis links überrandig ! Der Brief ist an sich sauber beschriftet, jedoch etwas fleckig und bügig (unten waagrechter Bug sowie zwei senkrechte Büge - sichtlich vor dem Aufkleben der Marken angebracht) - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches PRACHTSTÜCK!’ + Certificate Dott. Enzo Diena vom 15 settembre 1988 - Ferchenbauer Nr. 3 M III (4) + 4 M III / RR ! — 700 €

920 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III (6) / € 1.500,-- - 15 Centesimi rosarot, Maschinenpapier, Type III im waagrechten Sechser-Streifen. Der Streifen ist mit einem kompletten und einem praktisch kompletten sowie mit zwei Teil-Abdrucken des schwarzen Einkreis-Stempels ‘MILANO 5 / 1’ entwertet, das Datum ist, wie oft bei diesem Stempel vorkommend, etwas durchgedrückt, das Stück hat Rest-Gummi über alle sechs Marken, der Streifen ist rundum breitrandig geschnitten !! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein besonders frisches und wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK!’ - Dr. Ferchenbauer Nr. 3 M III (6) / € 1.500,-- - Sassone 2022, Nr. 20 / € 2.200,-- - 15 CENTESIMI IM SECHSER-STREIFEN IN PRACHTERHALTUNG — 500 €

921 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III (7) / RR ! - LP ! - 15 Centesimi, rosarot, Maschinenpapier, Type III, im waagrechten 7er-Streifen; mit 11,5 mm Randstück links, auf nahezu vollständigem, großformatigem Faltbrief (Plakat einer Versteigerung) von BUSTO ARSIZIO nach MAILAND. Der am oberen Rand rechts angebrachte Streifen ist mit insgesamt drei besonders klaren, kompletten und teilweise übergehenden Abdrucken des schwarzen Lang-Stempels ‘BUSTO ARSIZIO 10. MAI’ (Müller Nr. 42 a / 6 Punkte, Sassone 2021, 4 p.) entwertet, er ist unten rechts kurz eng-, sonst unten voll-, oben und rechts breit-, links weit überrandig, die Marken sind besonders frisch ! Der Brief ist sauber beschriftet, jedoch verläuft im linken unteren Bereich eine starke senkrechte Falte (der Brief ist dort abgebogen), er ist in den Rändern etwas beschädigt und trägt auf der Rückseite den kompletten Ankunftsstempel ‘MILANO 11/5’. - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, vor allem im Breich des Streifens, besonders wirkungsvolles, naturbelassenes PRACHTSTÜCK! dieses seltenen Ausnahmebeleges’ + Certificate Dott. Arch. FABIO SOTTORIVA vom 1 febbraio 2000 ‘grande raritá) + Certificate SILVANO SORANI vom 10 Maggio 1989 ‘rarissima striscia’ — 3600 €



922 | 300 €



923 | 120 €



924 | 440 €

922 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III / € 1.650,-- - 15 Centesimi, rosarot, Maschinenpapier, Type III, als Stempelmarke verwendet, auf komplettem Dokument, ausgestellt in BRESCIA am 11. November 1857, die Marke ist handschriftlich durch Überschreiben entwertet. Das Dokument ist sauber beschriftet, es ist etwas verknittert, insbesondere ist es stark einmal senkrecht und einmal waagrecht gefaltet und die Faltrunzel verläuft auch durch den unteren Randbereich der 15-Centesimi-Marke, ist aber nur wenig störend. Die Marke ist links engvoll-, unten voll-, rechts breit-, oben überrandig, farbintensiv und frisch ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes, trotz des waagrechten Knicks, wirkungsvolles rel. PRACHTSTÜCK!’ - Ferchenbauer Nr. 3 M III / € 1.650,- — 300 €

923 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III / ca. € 650,-- - 15 Centesimi, blassrosa, Maschinenpapier, Type III, rechtes unteres Eck-Randstück 8,5 mm : 10 mm, mit Nadelpunkt, auf unkompletter Faltbrief-Hülle nach VENEDIG. Das liegend in der rechten oberen Ecke angebrachte Eckrandstück ist mit einem klaren, kompletten, waagrecht sitzenden und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘PORDENONE 4. SETE.’ (Müller Nr. 196 a) entwertet, es ist oben und links breit-, sonst weit überrandig ! Auf der Rückseite des Briefes bedindet sich ein rotes Siegel sowie der komplette Ankunftsstempel ‘VENEZIA 5 / 9’, die beiden inneren Seiten-Klappen fehlen. Die Marke weist in der rechten unteren Ecke zwei schräge Bugspuren auf, diese sind auch leicht gelblich unterlegt - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein wirkungsvolles PRACHTSTÜCK!’ - Ferchenbauer Nr. 3 M III / ca. € 650,- — 120 €

924 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III / R ! - 15 Centesimi, rosarot, Maschinenpapier, Type III, mit breitem Andreas-Kreuz-Ansatz von 3,5 mm bis 4 mm unten, auf komplettem, kleinformatigem Faltbrief von PADUA nach VENEDIG. Die adressseitig in der rechten oberen Ecke geklebte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘PADOVA 19 / 7’ (Müller Nr. 174 e) entwertet, sie ist rechts eng-, links und oben voll-, unten weit überrandig ! Der Brief ist vollständig erhalten, er ist an sich sauber beschrifet, jedoch befindet sich in der Mitte ein bräunlicher Fleck, der von der roten Siegelung her stammt, rückseitig befindet sich ein Teil-Ankunftsstempel, der Beleg stammt aus dem Jahre 1856 - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein rel. PRACHTSTÜCK!’ - Ferchenbauer Nr. 3 M III / R ! — 440 €



925 | 400 €



926 | 60 €



927 | 280 €

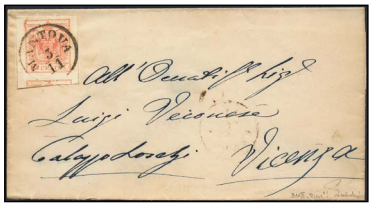
925 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III / RR ! - LP ! - 15 Centesimi rosarot, Maschinenpapier, Type III, entwertet sowohl mit einem klaren Teil-Abdruck des roten Kasten-Stempels ‘MILANO ..’ sowie darüber mit einem ebensolchen minimal größeren Teil-Abdruck des schwarzen gleichen Stempels ‘MILANO 1’ (Müller Nr. 152 j). Die Marke ist rundum weil überrandig (rechts großer Teil der äußeren Randlinie der Nebenmarke und unten minimaler Teil der unteren Marke sichtbar!), der obere Teil-Stempel zeigt eine rosa-schwarze Mischfarbe - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein besonders wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK! dieses Ausnahmestückes.’ + Certificate Ing. Alberto Diena vom 10 febbraio 1960 - Dr. Ferchenbauer Nr. 3 M III / RR ! - LP ! - IN DIESER FORM VERMUTLICH UNIKAT — 400 €

926 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III + 4 H III, 15 + 30 Centesimi, Einkreisstempel; ‘VICENZA’, auf Reko-Faltbrief nach Verona, vorderseitig Nebenstempel RECCOMANDATA, rückseitig Ankunftsstempel + Rekofrankatur, einwandfrei, ex Demuth — 60 €

927 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III + 4 M III, 15 Centesimi, lachsrot, Maschinenpapier, Type III sowie rückseits als Reko-Porto 30 Centesimi, rötlichbraun, Maschinenpapier, Type III, zusammen auf komplettem Reko-Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 1. Entfernungszone von VIADANA nach MANTUA. Die 15-Centesimi-Marke ist mit einem ideal waagrecht zentrisch sitzenden, klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘VIADANA 8 / 2’ (Müller Nr. 267 c) entwertet, die Marke ist rundum voll- bis breitrandig, farbintensiv und besonders frisch ! Die rückseitig geklebte 30-Centesimi-Marke trägt einen komplette und übergehenden Langstempel ‘RACCOMANDATA’ (Müller Nr. 404 a / 40 Punkte, Sassone 2021, 9 p. = € 1.800,--), sie ist oben tangiert, sonst voll- bis seitlich breitrandig, farbintensiv und frisch ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches besonders wirkungsvolles PRACHTSTÜCK!’ — 280 €



928 | 50 €



929 | 80 €



930 | 30 €

928 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III + 4 M III, 15 Centesimi, rosarot, Maschinenpapier, Type III mit deutlichem Hohldruck in der Wertbezeichnung + 30 Centesimi, braun, Maschinenpapier, Type III, zusammen auf kompletter Faltbrief-Hülle nach MAILAND. Zwei zartklare, komplette und übergehene Lang-Stempel ‘PONTE DI BRENTA 18. GIUG.’ (Müller Nr. 191 a / 5 Punkte), 15-Centesimi-Marke links eng-, sonst beide Marken rundum breitrandig, farbintensiv und frisch ! Brief sauber beschriftet, rückseits Ankunftsstempel vom 19 / 8, unten mehrfach abgebogen, senkrechter Bug im Brief - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘frisches, rel. P(RACHTSTÜCK)!’ — 50 €

929 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III, 15 Centesimi, ‘rot’, riesenrandig ‘kleiner 4er-Block’, klarer Einkreisstempel; ‘MANTOVA’, auf Faltbrief nach Vicenza, rückseitig Ankunftsstempel, einwandfrei, signiert Ferchenbauer, ex Demuth — 80 €

930 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III, 15 Centesimi, lachsrot, Maschinenpapier, Type III, im waagrechten Paar, auf Briefstück, zwei praktisch komplette und klare, schwarze Vierring-Stempel ‘OSTIGLIA 27 / 10’ (Ing. Müller Nr. 173 b / 4 Punkte), Paar voll- bis oben überrandig ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Frisches, farbintensives erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ — 30 €



931 | 120 €



932 | 50 €



933 | 100 €

931 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III, 15 Centesimi, rosarot, Maschinenpapier, Type III, im waagrechten 4er-Streifen mit 6 mm Randstück links / ca. € 350,--. Drei komplette und ein Teil-Stempel ‘UDINE 29. NOV’ (Müller Nr. 252 a), Streifen rundum breit- bis überrandig und farbfrisch ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - Dr. Ferchenbauer Nr. 3 M III (4) / ca. € 350,-- — 120 €

932 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III, 15 Centesimi, rosarot, Maschinenpapier, Type III, rechts mit 8 mm Randstück, auf komplettem Faltbrief nach BERGAMO, kopfstehender, besonders klarer, kompletter Einkreis-Stempel ‘SARNICO 11 / 10’ (Müller Nr. 223 b / 6 Punkte, Sassone 4 p.). Marke oben rechts kurz lupen-, sonst breit- bis weit überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassen frisches, besonders wirkungsvolles PRACHTSTÜCK!’ — 50 €

933 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III, 15 Centesimi, rot, Maschinenpapier, Type III, links 9 mm Randstück, auf Briefstück, ideal waagrecht, zentrisch sitzender, zartklarer und rechts übergehender kompletter Lang-Stempel ‘ROBECCO 30. JAN:’ (Ing. Müller Nr. 206 a / 30 Punkte; Sassone 9 punti = € 350,--) - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘farbintensives attraktives K(ABINETTSTÜCK)!’ = KABINETTSTÜCK = höchste Qualtiätsbezeichnung bei Dr. Ferchenbauer — 100 €



934 | 60 €



935 | 40 €



936 | 140 €

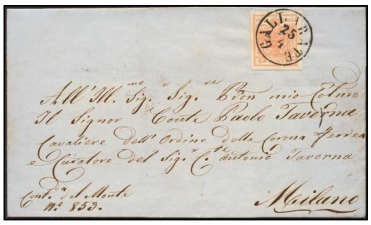
934 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III, 15 Centesimi, ziegelrot, Maschinenpapier, Type III, auf komplettem Faltbrief nach MAILAND, zartklarer, kompletter und übergehender Dreiring-Stempel ‘ANTIGNATE 24 / 5’ (Müller Nr. 9 b / 10 Punkte, Sassone 2021, 6 p. = € 480,-), Brief komplett erhalten, sauber beschriftet, rückseits Ankunftsstempel vom 25 / 5 / (1857), Marke voll- bis breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘frisches P(RACHTSTÜCK)!’ 60 €

935 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M III, kompletter senkrechter Ladurner (Nahtwasserzeichen), gestempelt, sehr gute Erhaltung, Ferchenbauer = 120 € 40 €

936 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M IIIc (2 Stück), 15 Centesimi, in sehr deutlichem Farbunterschied, auf Faltbrief von; ‘MILANO’, nach Piadena, rückseitig Ankunftsstempel, etwas fleckig, gute Erhaltung, signiert Ferchenbauer, ex Demuth, Ferchenbauer 2008 = + 1.100 € 140 €



937 | 40 €



938 | 50 €



939 | 40 €

937 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M IIIc, 15 Centesimi, ‘rot’, Eckrandstück 4,5 : 8 mm, Teilstempel von PADOVA, einwandfrei, Ferchenbauer = 230 € 40 €

938 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M IIIc, 15 Centesimi, ‘rot’, kompletter Einkreisstempel von; ‘GALLARATE’, Müller 103c = 8 Punkte, Sassone 8 Punkte, auf sauber beschriftetem Faltbrief nach Milano, Ankunftsstempel, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth 50 €

939 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M IIIc, 15 Centesimi, ‘rot’, kompletter Einkreisstempel von; ‘VENZONE’, Müller 260a = 6 Punkte, Sassone 8 Punkte, auf Briefstück, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth 40 €



940 | 40 €



941 | 300 €



942 | 70 €

940 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 3 M IIIc, 15 Centesimi, ‘rot’, kompletter klarer Einkreis von; ‘SORESINA’, Müller 233b = 20 Punkte, Sassone 8 Punkte, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth — 40 €

941 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H I - 30 Centesimi braun, Handpapier, Type I, mit fast komplettem Abdruck des braunroten Langstempels ‘RACCOM.’ (mit schrägen Buchstaben), Müller Nr. 402 b, nur schwarz bekannt (auch im Sassone-Abstempelungswerk ist dieser Stempel nur schwarz angeführt). Die Marke ist oben engvoll-, sonst gut gerandet und noch ungewaschen ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein frisches PRACHTSTÜCK!’ - ALS ROTER RACCOM. UNBEKANNT — 300 €

942 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H I - 30 Centesimi, braun, Maschinenpapier, Type I auf komplettem, kleinformatigem Faltbrief von CONEGLIANO nach VERONA. Die adressseitig in der rechten oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘CONEGLIANO 13. OTT.’ entwertet, links von der Marke schwarzer Neben-Stempel ‘DISTRIBUZIONE 1’, Marke rundum voll- bis breitrandig, farbintensiv und frisch ! Der Brief ist sehr sauber beschriftet und zur Gänze erhalten, rückseits Ankunftsstempel von VERONA vom 14.10. Der Beleg stammt aus dem Jahre 1850. Dieser Beleg stammt aus der Sammlung Ing. Pietro PROVERA - PRACHTERHALTUNG — 70 €



943 | 140 €



944 | 200 €



945 | 3000 €

943 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H I (2 Stk.), 30 Centesimi, ‘braun’, je mit seltener Teilrippung, kompletter Einzeiler; ‘C. V. DA VENEZIA’, Müller 312a = 6 Punkte, Sassone 6 Punkte, einwandfreie Erhaltung, signiert Müller, ex Demuth — 140 €

944 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H I (2) / € 500,-- + - 30 Centesimi, violettbraun, Handpapier, Type I sowie ebensolche Marke rückseitig als Reko-Porto, zusammen auf kompletter Reko-Faltbrief-Hülle der 1. Gewichtsstufe und der 2. Entfernungszone von MAILAND nach SENNA bei Casale Pusterlengo. Die adressseitig rechts von der Mitte angebrachte Marke sowie die auf der Rückseite als Reko-Porto geklebte ebensolche 30 Centesimi-Marke sind je mit einem kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘MILANO 20 / 7’ entwertet, die adressseitige Marke ist rundum voll- bis breitrandig, farbintensiv und frisch, die rückseitig geklebte Marke ist unten und rechts oben eng-, oben und links überrandig (links Teil der Nebenmarke sichtbar). Der Brief ist sauber beschriftet, jedoch etwas fleckig, oben befindet sich der komplette rote Stempel ‘RACCOMANDATA’, auf der Rückseite des rot gesiegelten Briefes der komplette Ankunftsstempel ‘CASALPUS TERLENGO 29. AUG.’ - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes, bildseitig wirkungsvolles PRACHTSTÜCK!’ - Ferchenbauer Nr. 4 H I (2) / € 500,-- + — 200 €

945 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H I / € 7.500,-- - 30 Centesimi violettbraun, Handpapier, Type I, auf kompletter Faltbrief-Hülle, aufgegeben in BADIA am 2. Juni 1850 (= 2. Verwendungstag der Briefmarken in Österreich) nach FERRARA im Kirchenstaat. Die adressseitig in der rechten oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem waagrecht sitzenden, klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘Badia 2. GIU’ (Müller Nr. 20 a) entwertet, sie ist rechts engvoll-, oben und unten voll-, links breitrandig, farbintensiv und frisch ! Der Brief ist sauber beschriftet und trägt oben links den roten Nebenstempel ‘FRONTIERE’. Für Briefe aus der Lombardei in den Kirchenstaat betrug die Taxe bis 30.9.1852 in der 1. Distanz 11 Bajocchi, diese sind handschriftlich mit Federzug in der Mitte adressseitig angegeben. Auf der Rückseite befindet sich der komplette Ankunftsstempel ‘FERRARA 3. GIU. 50’, das Jahr 1850 ist auch durch die innere Datumsangabe klar ersichtlich - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes, wirkungsvolles PRACHTSTÜCK!’ + Certificate Dott. Enzo Diena vom 26 settembre 1990 ‘secondo giorno d’emissione dei francobolli del Lombardo-Veneto (domenica 2 giugno 1850) - Dr. Ferchenbauer Nr. 4 H I / € 7.500,-- — 3000 €



946 | 240 €



947 | 380 €



948 | 380 €

946 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H I / RR ! - 30 Centesimi, violettbraun, Handpapier, Type I, auf komplettem Faltbrief von VENEDIA nach BOLOGNA. Die adressseitig oben rechts der Mitte angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Abgangsstempels ‘VENEZIA 3. AGO.’ (Ing. Müller Nr. 259 a) entwertet, sie trägt außerdem den kompletten übergehenden, schwarzen Lang-Stempel ‘REGNO LOMBARDO VENETO’, links neben ihr befindet sich ein roter Neben-Stempel ‘FRANCO’. Die Marke ist rundum breit- bis überrandig und weist im unteren Bereich einige kleine Plattenfehler auf (‘Kleiner Rahmenbruch links unten’, ‘Gebrochenes ‘T’ in CENTES’). Der Brief ist vollständig erhalten, er ist adressseitig sehr sauber beschriftet und trägt auf der Rückseite den großformatigen schwarzen Firmenstempel ‘COMPAGNIA DELLE ASSICURAZIONI GENERALI VENEZIA’. Der Brief trägt adressseitig in der MItte ein zartes Feder-Frankokreuz, links daneben die handschriftliche Nachtaxierung 9 Bajocchi: Zu diesem Zeitpunkt - im August des Jahres 1852 - war der Kirchenstaat noch nicht Mitglied des österreichisch-italienischen Postvereins (der Kirchenstaat trat erst am 1.10.1852 diesem bei) konnten Briefe aus Österreich und Lombardei-Venetien lediglich grenzfrankiert werden, diese innerösterreichische Briefgebühr wurde mit der 30-Centesimi-Marke abgegolten, die 9 Bajocchi für die 3. Distanz eines Briefes aus Lombardei-Venetien wurde vom Empfänger bezahlt. Auf der Rückseite befinden sich ein Übergangsstempel von FERRARA vom 4. August 1852 sowie ein kompletter Ankunftsstempel von BOLOGNA vom selben Tag. - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches erlesenes PRACHTSTÜCK ! dieses posthistorisch interessanten Beleges’ - Ferchenbauer Nr. 4 H I / RR ! 240 €

947 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H I / RR ! - LP ! - 30 Centesimi, dunkelbraun, Handpapier, Type I, auf 0,075 mm dünnem Papier, linkes oberes Eckrandstück 10,5 mm : 11 mm. Die Marke ist mit einem um 90 Grad nach links verdrehten, klaren, kompletten Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘PADOVA 18. GEN°’ (Müller Nr. 174 b) entwertet, das Stück ist auch unten und rechts besonders breit- bis überrandig, rechts unten ist die Randlinie der Nebenmarke sichtbar. Im linken Überrand befindet sich ein Teil-Wasserzeichen, eine minimale Eckknick-Spur rechts oben ist vollkommen unbedeutend - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein besonders wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK!’ - Dr. Ferchenbauer Nr. 4 H I / RR ! - LP ! - LP = LIEBHABERPREIS - Bogenecken mit beiden Seiten zusammen von mehr als 20 mm werden im Ferchenbauer Handbuch mit Liebhaberpreis bewertet - RIESIGE BOGENECKE MIT TEIL-WASSERZEICHEN IN PRACHTERHALTUNG 380 €



949 | 2400 €



950 | 220 €



951 | 50 €

949 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H I / RR ! - LP ! - 30 Centesimi, tiefdunkelbraun, Handpapier, Type I, Erstdruck, auf Briefstück. Die Marke ist mit insgesamt drei klaren, kompletten und übergehenden - quasi im ‘Strahlenkranz angebrachten’ - Abdrucken des roten Lang-Stempels ‘RACCOMANDATA (Müller Nr. 404 / 150 Punkte; Sassone: in Rot auf der 1. Ausgabe nicht gelistet !!) entwertet; sie ist rundum voll- bis breitrandig, ein kleiner waagrechter Trennungsvorschnitt rechts unten berührt die äußere Randlinie nicht. Nur durch das Briefstück und nicht auch durch die Marke verläuft im linken Randbereich der Marke ein senkrechter Knick, dieser ist sichtlich vor Aufkleben der Marke entstanden - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, außerordentlich wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK! dieses Ausnahmestückes’ + Certificate Ing. Alberto Diena vom 27 gennaio 1970 — 2400 €

950 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H I E / € 800,-- + - 30 Centesimi (tief)dunkelbraun, Handpapier, Type I, Erstdruck, auf komplettem Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 2. Entfernungszone, aufgegeben in MAILAND am 14. Juni 1850 nach MORBEGNO. Die vorschriftsgemäß adressseitig oben in der Mitte angebrachte Marke ist mit einem zarten, waagrecht sitzenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels (der Kreis ist nicht abgeschlagen) ‘MILANO 14. GIU’ (Müller Nr. 152 e) entwertet, sie ist rechts voll-, unten und oben breit-, links überrandig, farbintensiv und frisch ! Der Brief ist vollständig erhalten, er trägt adressseitig in der linken unteren Ecke eine komplette blaue Absender-Stampiglie, auf der Rückseite den blauen Ankunftsstempel ‘MORBOGENO 16. GIU.’, der Beleg stammt aus dem Jahr 1850, eine waagrechte Registerfalte kurz unterhalb der Mitte ist kaum störend. - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches PRACHTSTÜCK!’ - Ferchenbauer Nr. 4 H I E / € 800,-- + — 220 €

951 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H I gerippt (mit typischer Papierrunzel) + 3 H III , 30 + 15 Centesimi, ‘braun + rot’, Kastenstempel mit Jahreszahl 52; ‘MILANO’, Müller 152g = 4 Punkte, Sassone 2 Punkte, auf Briefstück, sehr gute Erhaltung, ex Demuth — 50 €



952 | 70 €



953 | 40 €



954 | 50 €

952 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H I, 30 Centes, ‘braun’, kompletter klarer stummer Stempel von VENEZIA; ‘V.’, sehr gute Erhaltung, signiert Ferchenbauer — 70 €

953 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H I, 30 Centesimi, ‘braun’, Erstdruck, quasi kompletter Zweizeiler von; ‘VILLAFRANCA’, Müller 270a = 30 Punkte, Sassone 8 Punkte, auf Briefstück, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth — 40 €

954 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H I, 30 Centesimi, ‘braun’, Plattenfehler; ‘großer weißer Fleck unter dem rechten Adlerflügel’, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth, signiert Ferchenbauer — 50 €



955 | 80 €



956 | 380 €



957 | 200 €

955 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H I, 30 Centesimi, ‘dunkelbraun’, Erstdruck, nahezu kompletter klarer blauer Zweizeiler von; ‘PADOVA’, Müller 174a = 60 Punkte, Sassone = 11 Punkte, sehr gute Erhaltung, Befund Ferchenbauer — 80 €

956 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H I, 30 Centesimi, dunkelbraun, Handpapier, Type I, auf kleinformatiger und kompletter Faltbrief-Hülle von PONTE IN VALTELLINA nach COMO. Die adressseitig oben links angebrauchte Marke ist mit einem kompletten und übergehenden, teilweise etwas öligen Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘PONTE IN VALTELLINA 12. DIC.’ entwertet, sie ist links oben kurz engvoll-, sonst rundum breitrandig, farbintensiv und frisch ! Der kleinformatige Brief ist sehr sauber beschriftet, jedoch altersbedingt ist da Briefpapier etwas getönt, auf der Rückseite befindet sich der komplette Ankunftsstempel ‘COMO 16/12’. - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes, wirkungsvolles PRACHTSTÜCK !’ - Sassone 2022 11 p. = € 4.500,-- — 380 €

957 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H I, 30 Centesimi, dunkelbraun, Handpapier, Type I, auf komplettem, kleinformatigem Faltbrief von VENEDIG nach VERONA, entwertet mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘VENEZIA 24. MAG°’ (Müller Nr. 259 a), bei der Ankunft unten zusätzlich versehen mit einem zarten, kompletten Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Zierstempels ‘DISTRIBUZIONE 1’ (Müller Nr. 431 a / 60 Punkte), Brief komplett erhalten, sehr sauber beschriftet, rückseits Ankunftsstempel ‘VERONA 25 / 5 / (1851)’, Marke rechts oben lupen-, oben und unten breit-, links überrandig und farbintensiv ! Brief verfaßt am 24. Mai 1851, auf der weiteren Seite Antwort aus VERONA vom 26. Mai 1851 - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Naturbelassen frisches P(RACHTSTÜCK)!’ — 200 €



958 | 160 €



959 | 50 €



960 | 240 €

958 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H I, 30 Centesimi, dunkelrotbraun, Handpapier, Type I, auf deutlich geripptem Papier, auf komplettem Faltbrief von VENEDIG nach TRIEST, die Marke entwertet mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘C. V. DA VENEZIA’ (Herkunftsstempel für Schiffsbriefe, Müller Nr. 312 a / 6 Punkte, Sassone 2021, 6 p. = € 480,--), Brief komplett erhalten, sauber beschriftet, rückseits dunkelroter Ankunftsstempel von TRIEST vom 10 / 2 / (1852), Marke rechts und unten engvoll-, links breit-, oben überrandig, besonders farbintensiv und frisch ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Naturbelassenes, wirkungsvolles P(RACHTSTÜCK)!’ — 160 €

959 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H I, 30 Centesimi, tiefdunkelbraun, Handpapier, Type I, Erstdruck, auf komplettem Faltbrief von MANTUA nach MAILAND. Die vorschriftsgemäß oben mittig angebrachte Marke entwertet mit einem waagrecht sitzenden, kompletten schwarzen Kasten-Stempel ‘MANTOVA / 17 - 12 / 50’ (Müller Nr. 141 d / 10 Punkte, Sassone 2021, 3 p.), Marke rundum breitrandig und farbintensiv ! Unterhalb waagrechte Registerfalte, rechts oben rotes ‘C’ (CASELLA POSTALE), rückseits Ankunftsstempel ‘MILANO 18. DIC’, Beschriftung durchscheinend - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘wirkungsvolles P(RACHTSTÜCK)!’ - Dr. Ferchenbauer Nr. 4 H I / € 225,-- — 50 €

960 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H III (5) / € 775,-- + - 5 Stück 30 Centesimi, rötlichbraun, Handpapier, Type III, auf kleinem Briefstück. Die Marken sind mit insgesamt drei klaren, kompletten und waagrecht sitzenden Abdrucken des schwarzen Langstempels ‘SONDRIO 31. DIC.’ (Müller Nr. 232 a / 4 Punkte, Sassone 2021, 3 punti) entwertet, sie sind rundum voll- bis breitrandig, lediglich die mittlere Marke ist unten engrandig geschnitten. - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein besonders frisches, wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK !’ - Ferchenbauer Nr. 4 H III (5) / € 775,-- + - FEINE ERHALTUNG UND WUNDERBARE OPTIK — 240 €



961 | 50 €



962 | 80 €



963 | 50 €

961 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H III & 4 M III, Partie (21 Stück) Farbnuancen der Type III HP und MP, einwandfreie - sehr gute Erhaltung — 50 €

962 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H III + 3 H III, 30 Centesimi, braun, Handpapier, Type III + 15 Centesimi, (dunkel)rot, Handpapier, Type III, zusammen auf komplettem Faltbrief nach VALDAGNO. Je klarer, kompletter, waagrecht sitzender Lang-Stempel ‘Lecco 13. NOV.’ (Müller Nr. 123 a), beide Marken rundum besonders breitrandig und farbintensiv ! Brief komplett erhalten, sauber beschriftet, oben roter philatelistischer Stempel-Vermerk, rückseits Ankunftsstempel vom 15 / 11 / (1854) - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘frisches, wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ — 80 €

963 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H III, 30 Centesimi, ‘braun’, Einkreisstempel; ‘MILANO’, auf Auslands-Faltbrief aus 1856 nach PARMA, mit roten Nebenstempel ‘DOPO LA PARTENZA’, rückseitig Ankunftsstempel, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth — 50 €



964 | 120 €



965 | 600 €



966 | 320 €

964 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H III, 30 Centesimi, ‘braun’, kompletter klarer Einkreis von; ‘MANTOVA’, auf Militär-Brief (im Krieg zwischen Sardinien & Frankreich) nach Bologna gelaufen, Feldpost-AK-Stempel; ‘I.R.POSTA MILIT. inf. No. 1’, einwandfrei, ex Demuth, Signatur GISB. ZENKER BPP 120 €

965 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H III, 30 Centesimi, dunkelrötlichbraun, Handpapier, Type III, als Stempelmarke verwendet auf Urkundenstück und mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis - Stempels ‘I. R. PRETURA URBANA IN BRESCIA’ entwertet. Außerhalb der Marke trägt das Stück handschriftliche Jahreszahlen und zwar ‘1854’ und ‘1855’, um unteren Bereich der Marke schräger, bildseitig wenig sichtbarer Knick - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Marke rundum breitrandig, farbintensiv und besonders frisch ! Wirkungsvolles rel. P(RACHTSTÜCK)!’ - SEHR SELTENE ENTWERTUNG UND DAHER DER ANGEFÜHRTE KATALOGPREIS UNRELEVANT WEIL ANGEFÜHRTER PREIS DER BILLIGSTE PREIS FÜR EINE MARKE ALS STEMPELMARKE VERWENDET - VERMUTLICH UNIKAT MIT DIESER ENTWERTUNG 600 €

966 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H III, 30 Centesimi, hellschokobraun, Handpapier, Type III, zwei Plattenfehler unten rechts: ‘Zusammengeflossene innere Randlinien’ + ‘Zusammengeflossene innere Randlinien in der rechten oberen Ecke’, als Stempelmarke verwendet und Urkunden - Ausschnitt, entwertet mit einem zartklaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Doppelkreis-Wappenstempels ‘PRETURA URBANA DI ROVERTEO’. - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Marke rundum voll- bis breitrandig, besonders farbintensiv und frisch ! Wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ 320 €



967 | 600 €



968 | 40 €



969 | 80 €

967 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H III, 30 Centesimi, rötlichbraun, Handpapier, Type III, auf kleinem Urkunden-Stück, Marke als Stempelmarke verwendet und mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Doppelkreis - Stempels ‘I. R. GINNASIO. LICEALE DI BERGAMO’ entwertet. - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Marke rundum breitrandig und farbintensiv, frisches erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - SEHR SELTENE ENTWERTUNG UND DAHER DER ANGEFÜHRTE KATALOGPREIS UNRELEVANT WEIL ANGEFÜHRTER PREIS DER BILLIGSTE PREIS FÜR EINE MARKE ALS STEMPELMARKE VERWENDET - VERMUTLICH UNIKAT MIT DIESER ENTWERTUNG — 600 €

968 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 H III, 30 Centesimi, schokobraun, Handpapier, Type III, links 4,5 mm Randstück, auf komplettem Faltbrief nach CLUSONE. Klarer, kompletter und übergehender Einkreis-Stempel ‘MILANO 28 / 4’, Marke rundum besonders breit- bis überrandig und farbintensiv, Brief sehr sauber beschriftet, interessante Absender-Stampiglie rechts unten - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘attraktives erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - condizioni d´associazione alla gazzetta ufficiale di Verona — 40 €

969 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 M III - 30 Centesimi, graubraun, Maschinenpapier, Type III auf komplettem Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 3. Entfernungszone von UDINE nach TOSCOLANO, daher mit 15 Centesimi bzw. 3 Kreuzer unterfrankiert und handschriftlich mit 6 Kreuzern (3 Kreuzer fehlendes Porto + 3 Kreuzer Nachtaxe) versehen, entwertet mit einem schwarzen Lang-Stempel ‘UDINE 28. MAG.’, links oben schwarzer Neben-Stempel ‘T.R.’ (= ‘Tassa Rettificata’), rückseits Ankunftsstempel vom 30. Mai (1857), Marke voll- bis breitrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘P(RACHTSTÜCK)!’ - INTERESSANTER NACHTAXIERTER BRIEF MIT NEBEN-STEMPEL T.R. IN PRACHTERHALTUNG — 80 €



970 | 240 €



971 | 180 €



972 | 100 €

970 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 M III - 30 Centesimi, rosabraun, Maschinenpapier Type III, auf kleinformatigem, farblos geprägtem Zierkuvert (Lettera Valentina) / R ! - Kompletter Stempel ‘PADOVA 10 / 6’ (Müller Nr. 174 e), Marke rundum breitrandig und farbintensiv ! Rückseits Ankunftsstempel ‘BOZZOLO 11 / 6’, obere Klappe rückseits etwas beschädigt (sicherlich beim öffnen des Kuverts entstanden), bildseitig sauber beschriftet - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘bildseitig sauber beschriftetes und wirkungsvolles P(RACHTSTÜCK)!’ - SEHR SCHÖNES ZIERKUVERT IN BILDSEITIGER PRACHTERHALTUNG — 240 €

971 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 M III / R ! - 30 Centesimi, graubraun, Maschinenpapier, Type III auf Faltbrief-Hülle der 2. Gewichtsstufe und der 2. Entfernungszone von VENEDIG nach MANTUA. Die adressseitig rechts oben angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Zierstempels ‘VENEZIA 6 / 8’ (Müller Nr. 259 h) entwertet, sie ist an drei Seiten voll-, rechts breitrandig. Der Brief ist sauber beschriftet, trägt oben in der Mitte einen roten Oval-Stempel ‘VENEZIA TR.’ (= Venezia Tassa Rettaficata), im linken oberen Viertel der Adressseite befindet sich die handschriftliche Nachtaxierung ‘6 + 6 / 12 x’, das heißt für die 2. Gewichtsstufe fehlten 6 Kreuzer, pro Gewichtsstufe wurden 3 Kreuzer Nachporto angeschrieben, insgesamt ergibt das 12 Kreuzer Nachtaxierung. Der Brief ist sauber beschriftet, trägt auf der Rückseite den kompletten Ankunftsstempel ‘MANTOVA 7 / 8’, der Beleg stammt aus dem Jahr 1858. Der Brief ist sowohl waagrecht als auch senkrecht - vor allem im Randgebiet - deutlich gefaltet - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein rel. PRACHTSTÜCK! dieses nicht alltäglichen Beleges, der aus der Sammlung Pietro PROVERA stammt’ - Ferchenbauer Nr. 4 M III / R ! — 180 €

972 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 M III b - 30 Centesimi, dunkelgraubraun, Maschinenpapier Type III b, auf kleinem Briefstück; klarer, kompletter, kräftiger Kasten-Stempel ‘DA VENEZIA COL VAPORE 31 / 3’ (Müller Nr. 312 b / 4 Punkte; Sassone 2022; Ty. 2 (‘V’ von ‘VENEZIA’ und von ‘VAPORE’ schief untereinander: 9 punti = € 450,--); Marke voll- bis links überrandig und farbintensiv ! - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘frisches wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ — 100 €



973 | 65 €



974 | 60 €



975 | 50 €

973 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 M III, 30 Centesimi, ‘braun’, Plattenfehler Ferchenbauer Nr. 51; ‘Halbmond unter der Zahl 30’, mit Belegstück, gestempelt, einwandfrei - sehr gute Erhaltung, ex Demuth, 1x signiert Sorani, Ferchenbauer = 360 € — 65 €

974 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 M III, 30 Centesimi, ‘braun’, Plattenfehler Ferchenbauer Nr. 51; ‘Halbmond unter der Zahl 30’, mit Belegstück, gestempelt/BfStk., einwandfrei - sehr gute Erhaltung, ex Demuth, 1x signiert, Ferchenbauer = 360 € + — 60 €

975 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 M III, 30 Centesimi, ‘braun’, Plattenfehler; ‘großer Farbfleck im Wappen’, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, selten, ex Demuth, signiert Ferchenbauer — 50 €



976 | 200 €



977 | 500 €



978 | 300 €

976 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 4 M III, 30 Centesimi, rosabraun, Maschinenpapier, Type III, auf kompletter Faltbrief-Hülle nach COMO; kompletter, klarer und übergehender Einkreis-Stempel ‘PONTE VALTELLINA 7/10’ (Müller Nr. 192 c / 20 Punkte), sauber beschriftet, links attraktive Absenderstampiglie - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ — 200 €

977 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H I / € 2.750,-- - 45 Centesimi hellblau, Handpapier, Type I, auf komplettem Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 3. Entfernungszone von PADUA nach TRIEST, aufgegeben am 5. Juni 1850. Die adressseitig in der rechten oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem zarten, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘PADOVA 5. GIU’ (Müller Nr. 174 a) entwertet, sie ist unten lupen-, oben rechts voll-, sonst rundum vollrandig und frisch ! Der Brief ist sehr sauber beschriftet und trägt auf der Rückseite einen roten Teil-Ankunftsstempel von TRIEST vom 6. Juni 1850; eine waagrechte Registerfalte unterhalb der Marke ist nicht störend. - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches und wirkungsvolles rel. PRACHTSTÜCK!’ + Certificate Dott. Enzo Diena vom 6 maggio 1981 - Ferchenbauer Nr. 5 H I / € 2.750,-- - FALTBRIEF VOM 5. VERWENDUNGSTAG VON BRIEFMARKEN IN ÖSTERREICH UND LOMBARDEI-VENETIEN — 500 €

978 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H I / € 650,-- ++ - 45 Centesimi, blau, Type I, auf deutlich geripptem Handpapier (carta a coste verticali), auf kompletter Faltbrief-Hülle von BASSANO nach MAILAND. Die adressseitig in der linken oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem ideal waagrecht zentrisch sitzenden, klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘BASSANO 20 / 5’ (Müller Nr. 25 d) entwertet, sie ist voll- bis meist breitrandig und weist im rechten Rand eine schräge durchgehende, produktionsbedingte Papier- bzw. Druckfalte (beim gerippten Papier öfter vorkommend) auf. Der Brief ist sauber beschriftet und trägt auf der Rückseite den Ankunftsstempel ‘MILANO 22 / 5, ..’. - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, besonders wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK!’ + Certificato ZANARIA vom 15 aprile 2003 - Ferchenbauer Nr. 5 H I / € 650,- ++ - Sassone 17 b / € 3.500,- — 300 €



979 | 180 €



980 | 120 €



981 | 60 €

979 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H I / C 238 ‘Hohe 5’, 45 Centesimi, hellblau, Handpapier, Type I / C 238 ‘Hohe 5’, auf komplettem Faltbrief der 1. Gewichtsstufe und der 3. Entfernungszone von ALZANO nach BOLOGNA. Die adressseitig oben links von der MItte liegend angebrachte Marke ist mit einem kompletten und übergehenden, teilweise etwas flächigen Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘Alzano 18. FEB.’ (Müller Nr. 6 a / 25 Punkte, Sassone 2021, 7 p. = € 800,--) entwertet, sie ist rechts und unten engvoll- bis voll-, oben und links vollrandig. Der Brief ist vollständig erhalten, er ist sehr sauber beschriftet, trägt adressseitig oben rechts den schwarzen Neben-Stempel ‘AFFRANCATA’, darunten den kompletten roten Nebenstempel ‘DOPO LA PARTENZA’. Auf der Rückseite befindet sich ein klarer Teil-Ankunftsstempel ‘BOLOGNA 20. FEB. 53’ - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes PRACHTSTÜCK !’ 180 €

980 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H I / C 278, 45 Centesimi, graublau, Handpapier, Type I, Plattenfehler in der Ziffer ‘4’ und unterbrochene innere Randlinie unterhalb der Ziffern ‘4’ und ‘5’, auf komplettem Faltbrief von MAILAND nach MODENA; kompletter klarer Lang-Stempel ‘MILANO / 24 - 6 / 52’; unten rechts klarer roter Neben-Stempel ‘DOPPO LA PARTENZA’ (Müller Nr. 411 a); Brief sauber beschriftet, links oben figurative blaue Absender-Stampiglie, oben in der Mitte kompletter Ankunftsstempel ‘MODENA 26. GIU 52’, Marke voll- bis breitrandig und farbintensiv - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ 120 €

981 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H I / C 96, 45 Centesimi, blau, Handpapier, Type I, links Randdruck, auf kompletter Faltbrief-Hülle von MAILAND nach UDINE; praktisch kompletter schwarzer Kasten-Stempel ‘MILANO / 14 - 6 / 51’; Marke links engvoll-, sonst breitrandig und frisch ! Brief sauber beschriftet, adressseitig links unten komplette blaue Absender - Stampiglie, rückseits Ankunftsstempel vom 16. Juni sowie klarer Distributionsstempel ‘1’, nicht störende waagrechte Registerfalte unten - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassenes P(RACHTSTÜCK)!’ 60 €



982 | 250 €



983 | 400 €



984 | 60 €

982 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H I / P 210, 45 Centesimi, hellblau, Handpapier, Type I, Plattenfehler ‘Starke Aufhellung bzw. Fleck beim rechten Adlerflügel’ (Abbildung 19), auf kompletter Faltbrief-Hülle von CHIAVENNA nach MODENA / € 400,-- + - Kompletter und übergehender Stempel ‘CHIAVENNA 3. ..’ (Müller Nr. 71 a); adressseitig roter Neben-Stempel ‘DOPO LA PARTENZA’, rückseits Ankunftsstempel vom 6. März 53’; Marke links unten kurz lupen-, sonst rundum voll- bis breitrandig und frisch - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘wirkungsvolles P(RACHTSTÜCK) !’ - Ferchenbauer Nr. 5 H I / P 210 / € 400,-- + **250 €**

983 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H I / RR ! - 45 Centesimi, hellgraublau, Handpapier Type I, mit schmalem Buchstaben ‘C’ vom Wort ‘CENTES’, unten deutlicher, breiter, fast über die gesamte Markenbreite verlaufender Balken, auf geripptem Papier ! RR ! - Senkrecht aufgesetzter, klarer und ziemlich kompletter Lang-Stempel ‘Este .. AGO’ (E. Müller Nr. 98 b); Marke rechts voll-, sonst rundum breit- bis überrandig - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘wirkungsvolles erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ + Certificate GIACOMO BOTTACCHI vom 27 luglio 2004 - carta a coste verticali ed evidente spazio tipografico in basso + Ex collezione Sammlung Dr. Anton JERGER - AUSNAHMESTÜCK IN ERLESENER PRACHTERHALTUNG **400 €**

984 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 45 Centesimi, ‘blau’, kompletter klarer Einkreisstempel; ‘MILANO’, auf kompletter Briefhülle nach Venedig, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth **60 €**



985 | 60 €



986 | 30 €



987 | 50 €

985 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 45 Centesimi, ‘blau’, Partie (4), alle in einwandfreier bis sehr guter Erhaltung, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB **60 €**

986 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 45 Centesimi, ‘blau’, Voetter C 133, Index 6, auf Faltbrief von MILANO nach Triest, einwandfrei, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB **30 €**

987 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 45 Centesimi, ‘blau’, Voetter C 227, tiefe 5, Index 8, gestempelt, einwandfrei, Stöckel bestimmt von Hr. Weißenbichler VÖB **50 €**



988 | 320 €



989 | 800 €



990 | 60 €

988 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H I, 45 Centesimi, hellblau, Handpapier, Type I / P 19, auf Briefstück, Marke entwertet mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des blauen Lang-Stempels 'ROVIGO 2. LUG°' (Müller Nr. 209 a / 40 Punkte). Die Marke ist oben rechts eng-, sonst engvoll-, links voll-, rechts und unten überrandig, sie weist einen Plattenfehler 'Flecken unterhalb und oberhalb des zweiten 'E' von CENTES' auf. - ATTEST Dr. Ferchenbauer 'Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, wirkungsvolles PRACHTSTÜCK! das aus den Sammlungen Dr. Anton JERGER und Wilhelm DEMUTH stammt' - Dr. Ferchenbauer Nr. 5 H I / € 1.600,-- — 320 €

989 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H II / R ! - 45 Centesimi, (grünlich)blau, Handpapier, Type II, auf kompletter, kleinformatiger Faltbrief-Hülle der 1. Gewichtsstufe und der 3. Entfernungszone von PADOVA nach VERESPATAK bei Abrundbanya, Transsilvanien (Komitat Ober-Weißenburg). Die adressseitig links der Mitte angebrachte Marke ist mit einem kompletten, waagrecht sitzenden Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels 'PADOVA 13 / 12' (Müller Nr. 174 e) entwertet, sie ist rechts engvoll-, oben und unten voll-, links überrandig (kurzes Randstück). Der Brief ist sehr sauber beschriftet, rückseits rot gesiegelt und trägt auf der Rückseite insgesamt fünf Übergangs- und den kompletten Ankunftsstempel vom 20 / 12. - ATTEST Dr. Ferchenbauer 'Es handelt sich um ein naturbelassenes, wirkungsvolles PRACHTSTÜCK ! dieses ungewöhnlichen Beleges' + Certificate GIACOMO BOTTACCHI vom 15 dicembre 2017 - Ferchenbauer Nr. 5 H II / R ! - EINE ÄUSSERST SELTENE DESTINATION NACH TRANSSILVANIEN IN PRACHTERHALTUNG — 800 €

990 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H II, 45 Centesimi, 'blau', Einkreisstempel; 'MILANO', auf Faltbrief aus 1853 nach Rovereto, rückseitig Ankunftsstempel, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth — 60 €



991 | 60 €



992 | 40 €



993 | 50 €

991 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H II, 45 Centesimi, 'blau', Einkreisstempel; 'VENEZIA', auf Auslands-Faltbrief aus 1854 nach NEAPEL, rückseitig undeutlicher roter Ankunftsstempel, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth — 60 €

992 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H II, 45 Centesimi, 'blau', Plattenfehler; 'diverse Kerben etc.', im waagrechten Paar, gestempelt, sehr gute Erhaltung, ex Demuth, Ferchenbauer = 275 € + — 40 €

993 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H II, 45 Centesimi, 'blau', Plattenfehler; 'Farbfleck im Hintergrund', mit Belegstück, gestempelt, einwandfrei - sehr gute Erhaltung, ex Demuth, 1x signiert Ferchenbauer — 50 €



994 | 35 €



995 | 380 €



996 | 40 €

994 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H II, 45 Centesimi, ‘blau’, Plattenfehler; ‘großer Farbfleck’, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth 35 €

995 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H III / R ! - 45 Centesimi, dunkelblau, Handpapier, Type III, auf kompletter, kleinformatiger Faltbrief-Hülle von FELTRE nach TURIN. Die adressseitig in der linken oberen Ecke angebrachte Marke ist mit einem klaren, kompletten und übergehenden Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘FELTRE 6. SET.’ (Müller Nr. 99 a) entwertet, sie ist rundum breit- bis überrandig und farbfrisch, das Papier ist etwas gelblich getönt. Die Marke weist einen Plattenfehler ‘Rahmenbrüche oben links’ auf. Der Brief ist sauber beschriftet und trägt auf der Rückseite einen kompletten Übergangsstempel ‘MILANO 8 / 9’. Adressseitig ist der Brief mit dem roten Stempel ‘A 3’ (das bedeutet, er stammt aus der 3. österreichischen Sektion) sowie mit einem roten Oval-Stempel ‘BOLLO INSUFFICIENTE’ sowie rechts von der Marke mit einem schwarzen Nachtax-Stempel ‘6 ½’ (Decimen = 15 Kr. C. M.) versehen: das Teil-Franko wurde nicht anerkannt und der Brief mit dem vollen tarifmäßigen Porto belastet, die beiden roten Stempel wurden in Mailand abgeschlagen, der Empfänger musste die komplette Gebühr bezahlen ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassen frisches, besonders wirkungsvolles erlesenes PRACHTSTÜCK! dieses Beleges aus der Zeit nach Inkrafttreten des österreichisch-italienischen Postvertrages am 1.1.1854’ - Ferchenbauer Nr. 5 H III / R ! 380 €

996 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H III, 45 Centesimi, ‘blau’, Plattenfehler Ferchenbauer Nr. 53; ‘zerstörtes Blattwerk links unten’, gestempelt, sehr gute Erhaltung, ex Demuth, Ferchenbauer = 300 € 40 €



997 | 150 €



998 | 120 €



999 | 220 €

997 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H III, 45 Centesimi, ‘blau’, Plattenfehler Ferchenbauer Nr. 53; ‘zerstörtes Blattwerk links unten’, mit Belegstück, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, ex Demuth, Ferchenbauer = 1.500 € — 150 €

998 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 H III, 45 Centesimi, grünlichblau, Handpapier, Type III, auf komplettem Faltbrief von MAILAND nach FLORENZ. Zwei klare, praktisch komplette Einkreis-Stempel ‘MILANO 22 / 6’, Marke voll- bis breitrandig, links oben roter Neben-Stempel ‘DOPO LA PARTENZA’ sowie ziemlich verwischter diagonaler Franco-Federstrich (auf der Marke jedoch klar und sauber), rückseits Teil-Ankunftstempel ex 1854 - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Naturbelassen frisches P(RACHTSTÜCK)!’ - Dr. Ferchenbauer Nr. 5 H III / € 200,-- + — 120 €

999 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 M III (2), 45 Centesimi, blau, Maschinenpapier, Type III, im waagrechten Paar, auf komplettem Faltbrief der 2. Gewichtsstufe nach FLORENZ. Zwei klare, komplette und übergehende Doppelkreis-Zierstempel ‘MASSA 21 / 5’ (Müller Nr. 145 c / 6 Punkte), Paar rundum überrandig, farbintensiv und frisch ! Brief sauber beschriftet, mit diagonalem Franco-Federstrich, rückseits diverse Übergangs- sowie der komplette Ankunftstempel vom 24. Mai 1858 - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘Naturbelassen frisches, besonders attraktives erlesenes P(RACHTSTÜCK)!’ - Dr. Ferchenbauer Nr. 5 M III (2) / € 500,-- + — 220 €



1000 | 60 €



1001 | 50 €



1002 | 70 €

1000 Österreich, LV, 1850, ANK-Nr. 5 M III, 45 Centesimi, blau, Maschinenpapier, Type III, Plattenfehler Ferchenbauer Nr. 58 ‘weißer Fleck in der Krone’, auf kompletter Faltbrief-Hülle von MAILAND nach PADOVA; kompletter klarer und etwas übergehender Abdruck des schwarzen Einkreis-Stempels ‘MILANO 19/11’; Brief sauber beschriftet, Marke links schmal-, an den andreren drei Seiten weit überrandig, rückseits Ankunftsstempel, Ferchenbauer € 175,-- — 60 €

1001 Österreich, LV, 1850, 4 Briefe mit Zackenrad-Stempel BERGAMO, drei mit 15 Centesimi und ein Brief mit 30 Centesimi dieser Brief jedoch mit Bug - Lombardo-Veneto, 1854/1855, quattro lettere da Bergamo (D8A, D2P, D8P, D 12P Punti 5+4+3+2), tre affrancate con 15 c. rosso e una con 30 c. bruno I tipo questo peró con errori — 50 €

1002 Österreich, LV, 1852, sauberer Faltbrief mit klarem Rundstempel; ‘BAGNOLO 15/10’ nach LENO, einwandfreie Erhaltung — 70 €



1003 | 50 €



1004 | 80 €



1005 | 350 €

1003 Österreich, LV, 1852, sauberer Faltbrief, klarer Rundstempel; ‘BAGNOLO 19/9 ‘nach BRESCIA, einwandfreie Erhaltung — 50 €

1004 Österreich, LV, 1858/59, ANK-Nr. 9 II a (2), 5 Soldi, rot, Type II, im waagrechten Paar, mit Andreas-Kreuz-Ansatz unten, auf Briefstück, entwertet mit zwei Abdrucken des schwarzen Kastenstempels ‘DA VENEZIA COL VAPORE 4 / 11’, Marken rundum vollzähnig - Certificate Luigi GAZZI vom Dicembre 1992 — 80 €

1005 Österreich, LV, 1858/59, ANK-Nr. 9 II a, 5 Soldi rot, Type II, entwertet mit einem ziemlich kompletten, kräftigen klar lesbaren Abdruck des roten Einkreis-Stempels ‘VENEZIA 17 / 9’ (Müller Nr. 259 i / 360 Punkte, Sassone 2021 / R1 = € 5.000,--). Die Marke ist vollzähnig, das Markenbild ist etwas nach rechts oben verschoben, sie zeigt aufgrund des ölhaltigen Stempel-Abschlages gewisse gelbliche Patina - diese ist vollkommen natürlich - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt scih um ein naturbelassenes PRACHTSTÜCK ! dieses sehr seltenen Abstempelungs-Beleges !’ + Certificate SILVANO SORANI vom 22 Febbraio 1978 ‘col suo raro annullo’ - Sassone 2021 / R1 = € 5.000,-- — 350 €



1006 | 100 €



1007 | 30 €



1008 | 600 €

1006 Österreich, LV, 1858/59, ANK-Nr. 9 II b, 5 Soldi, dunkelrot, Type II, auf komplettem Faltbrief vom 9. Dezember 1859 von VERONA nach NOVELLARA. Da zu diesem Zeitpunkt, nach Verlust der Lombardei, Briefe aus Österreich lediglich bis zur Grenze frankiert werden konnten, wurde der Brief für den italienischen Weg mit 2 Decimen = 20 ital. Centesimi nachtaxiert. Brief sauber beschriftet, adressseitig links oberhalb der Mitte komplette blaue Absenderstampiglie, rückseits kompletter blauer Ankunftsstempel ‘REGGIO’ vom 12. Dezember 1859, Marke entwertet mit einem etwas flächigen Teil-Stempel ‘VERONA 10 / 12’, vollzähnig und farbfrisch. - BEFUND Dr. Ferchenbauer ‘naturbelassenes PRACHTSTÜCK!’ — 100 €

1007 Österreich, LV, 1858/59, ANK-Nr. 9 II, 5 Soldi, ‘rot’, ungebraucht *, einwandfrei, signiert A. Diena, Ferchenbauer = 325 €, ANK = 340 € — 30 €

1008 Österreich, LV, 1858/59, 10 Soldi lilabraun, Type II, ungebraucht. Ferchenbauer Nr. 10 II a * / € 3.100,-- - Sassone 2016, Nr. 31 * / € 11.000,-- - Das Stück hat vollen-, quarzlampenreinen Original-Gummi mit starkem und großflächigem Falz- bzw. Kleberest, es ist rundum vollzähnig und ziemlich gut zentriert ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein naturbelassenes und bildseitig attraktives PRACHTSTÜCK!’ - Dr. Ferchenbauer Nr. 10 II a * / € 3.100,-- - Sassone 2016, Nr. 31 * / € 11.000,-- - MICHEL € 2.400,-- - ANK € 3.200,-- - IN DIESER PERFEKTEN ERHALTUNG EINE UNGEBRAUCHT SELTENE MARKE — 600 €



1009 | 30 €



1010 | 320 €



1011 | 560 €

1009 Österreich, LV, 1858/59, ANK-Nr. 10 II, 10 Soldi, braun, Type II, auf Reko-Faltbrief von VENEDIG nach BARDOLINO. Die links oben angebrachte Marke ist mit einem kompletten und übergehenden Abschlag des schwarzen Einkreis-Stempels ‘VENEZIA 5/6’ entwertet, sie ist vollzähnig, farb- und prägefrisch ! Oben rechts von der Mitte befindet sich ein roter Nebenstempel ‘RACCOMANDATA’, rückseits würde die 10 Soldi Reko-Marke bei der Öffnung des Briefes entfernt. Bildseitiges Prachtstück - Sassone Nr. 31 / € 580,-- — 30 €

1010 Österreich, LV, 1858/59, 15 Soldi blau, Type II, ungebraucht. Ferchenbauer Nr. 11 II * / (€ 3.500,--) - Sassone 2010, Nr. 27 * / (€ 16.000,--) - Die Marke hat hygroskopierten, stark verstrichenen, jedoch quarzlampenreinen Gummi mit bräunlichem, flächigem Falz- bzw. Papierrest oben, sie ist rundum vollzähnig und fein zentriert - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein wirkungsvolles, bildseitiges (PRACHTSTÜCK)!’ - Ferchenbauer Nr. 11 II * / (€ 3.500,--) - Sassone 2010, Nr. 27 * / (€ 16.000,--) — 320 €

1011 Österreich, LV, 1858/59, 15 Soldi hellblau, Type II, ungebraucht. Ferchenbauer Nr. 11 II a *(*) / € 3.500,-- - Sassone 2010, Nr. 27 *(*) / € 16.000,-- - Die Marke hat vollen, etwas matten Original-Gummi ohne Falz, sie ist vollzähnig, das Markenbild ist stärker nach unteren gerückt, der rechte untere Eckzahn ist gummifrei bzw. hell (die dieser Ausgabe öfters vorkommend) - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein nahezu postfrisches relatives PRACHTSTÜCK!’ - Ferchenbauer Nr. 11 II a *(*) / € 3.500,-- - Sassone 2010, Nr. 27 *(*) / € 16.000,-- — 560 €



1012 | 140 €



1013 | 50 €



1014 | 600 €

1012 Österreich, LV, 1858/59, ANK-Nr. 6 I - 11 I, 2 - 15 Soldi, kompletter Satz in Type I, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, 4 x signiert (Paul) Ferchenbauer, ANK = 1.010 €, Sassone = 2.520 € — 140 €

1013 Österreich, LV, 1858/59, ANK-Nr. 6 II - 11 II, ‘Kaiserkopf nach links’, 2 - 15 Soldi, kompletter Satz (6 Werte), gestempelt, einwandfreie Erhaltung, meist signiert Richter/Ferchenbauer, ANK = 377 € — 50 €

1014 Österreich, LV, 1860/61, Ausgeschnittener Wertstempel-Eindruck eines Brief-Umschlages zu 25 Soldi tiefdunkelbraun, entwertet mit einem waagrecht sitzenden, klaren und kompletten Abdruck des schwarzen Lang-Stempels ‘Piove 12. MAR.’ (Müller Nr. 187 a). Der Wertzeichen-Eindruck wirkt insbesondere durch seine extreme tiefe Farbe, das ganze Stück auch durch die klare, waagrechte sitzende Entwertung - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein farb- und prägefrisches erlesenes PRACHTSTÜCK! dieses seltenen Beleges’ + Certificate SILVANO SORANI vom 29 ottobre 2004 ‘A mio parere il raro ritaglio di busta .....’ + Certificate GIACOMO BOTTACCHI vom 20 gennaio 2004 ‘..... che é di notevole raritá e pregio’ - Dr. Ferchenbauer U. Nr. 14 / R ! - LP ! - 25 SOLDI GANZSACHEN-AUSSCHNITT IN ERLESENER PRACHTERHALTUNG — 600 €



1015 | 320 €



1016 | 60 €



1017 | 240 €

1015 Österreich, LV, 1863, 10 Soldi blau, BZ 14, ungebraucht. Ferchenbauer Nr. 17 a * / (€ 4.300,--) - Sassone 2010, Nr. 39 * / (€ 18.500,-) - Die Marke hat verstrichenen, jedoch noch quarzlampenreinen Gummi mit gelblichen Falz- bzw. Anhaftungsspuren , in der linken oberen Ecke bhefindet sich eine transparente (minimal raue) Stelle. Die Marke ist rundum vollzähnig und fein zentriert, sie ist farb- und prägefrisch ! - ATTEST Dr. Ferchenbauer ‘Es handelt sich um ein bildseitig wirkungsvolles SEHR SCHÖNES STÜCK!’- Ferchenbauer Nr. 17 a * / (€ 4.300,--) - Sassone 2010, Nr. 39 * / (€ 18.500,-) — 320 €

1016 Österreich, LV, 1863, ANK-Nr. 14 - 18, ‘Doppeladler im Oval’, 2 - 15 Soldi, enge Zähnung, kompletter Satz, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, alle signiert Köhler/Ferchenbauer, ANK = 535 € — 60 €

1017 Österreich, LV, 1863/64, ANK-Nr. 22, 10 Soldi blau, BZ 9 ½, entwertet mit einem Teil-Abdruck des roten Einkreis-Stempels ‘VENEZIA’ (Sassone 2021 / R1 = € 5.000,-). Die Marke ist vollzähnig und perfekt zentriert - Venezia, (C1 rosso Punti R1) su 10 s. azzurro dent. 9½, Sass. 44 / 5000,- - PRACHTSTÜCK — 240 €



1018 | 250 €



1019 | 60 €

1018 Österreich, LV, Zeitungsstempelmarke, 1859, 1 Kreuzer, Schwarz, Type I, ANK Nr. 1, MICHEL Nr. 1 - Die Marke ist * ungebraucht it vollem Originalgummi und Falz- bzw. leichten Kleberesten. Oben und unten breitrandig, links deutlich voll- bzw. nach oben hin engvoll- bis lupenrandig, rechts von oben bis etwas nach der Markenmitte deutlich vollrandig bzw. unten leicht berührt. Die Marke ist farb- und prägefrisch und in mittelfeiner Druckausführung - ATTEST Mag. Gerhard Babor vom 16.04.1996 ‘Es handelt sich um ein sehr schönes und frisches Stück dieser schnittschwierigen Marke — 250 €

1019 Ägäische Inseln, Italienische Besetzung, Rodi, 1933, Michel-Nr. 133 - 136, ‘Flugpostmarken’, Satz komplett auf zensiertem Reko-Flugpost-Brief von Rodi nach Wien gelaufen 1942, einwandfreie Erhaltung — 60 €



1020 | 35 €



1021 | 40 €



1022 | 38 €

1020 Deutschland, Altdeutschland, Bayern, 1850/58, Michel-Nr. 6, ‘Wertziffer im Kreis’, 12 Kreuzer, ‘rot’, gestempelt 325, sehr gute Erhaltung, Signatur Richter, Michel = 180 € — 35 €

1021 Deutschland, Altdeutschland, Bayern, 1850/58, Michel-Nr. 7, ‘Wertziffer im Kreis’, 18 Kreuzer, ‘gelblichorange’, gestempelt , sehr gute Erhaltung, Signatur Rohr, Michel = 240 € — 40 €

1022 Deutschland, Altdeutschland, Bayern, 1867, Michel-Nr. 19, ‘Staatswappen auf Sockel’, 18 Kreuzer, ‘dunkelzinnoberrot’, gestempelt , sehr gute Erhaltung, Michel = 220 € — 38 €



1023 | 40 €



1024 | 40 €



1025 | 70 €

1023 Deutschland, Altdeutschland, Bayern, Portomarke, 1862, Michel-Nr. 1, ‘Ziffer im Rechteck’, 3 Kreuzer, ‘schwarz’, ungebraucht *, einwandfreie Erhaltung, signiert Rohr, Michel = 160 € — 40 €

1024 Deutschland, Altdeutschland, Bayern, Portomarken, 1882/85, Michel-Nr. 7 - 9, ‘Staatswappen auf Ornament’, 3 - 10 Pfennig komplett, Wz 3, gestempelt, einwandfrei, 3 & 5 Pf. signiert Rohr, Michel = 222 € — 40 €

1025 Deutschland, Altdeutschland, Schleswig Holstein und Lauenburg, 1865/66, Michel-Nr. 24, ‘Ziffern im Oval’, 2 Schilling, ‘ultramarin’, gestempelt ALTONA, einwandfreie Erhaltung, signiert u.a. ENGEL BPP, Michel = 200 € — 70 €



1026 | 60 €



1027 | 30 €



1028 | 45 €

1026 Deutschland, Altdeutschland, Thurn & Taxis, 1859, Michel-Nr. 24, ‘Ziffern im Kreis’, 15 Kreuzer, ‘braunpurpur’, auf Briefstück mit Nummernstempel 12 (Brotterode), in sehr guter Erhaltung, mehrfach signiert u.a. Raybaudi, Enzo Diena 60 €

1027 Deutschland, Altdeutschland, Württemberg, 1859/60, Michel-Nr. 13, ‘Wappen’, 6 Kreuzer, ‘grün’, Papier ohne Seidenfaden, gestempelt , sehr gute Erhaltung, Signatur Rohr, Michel = 140 € 30 €

1028 Deutschland, Altdeutschland, Württemberg, 1861/62, Michel-Nr. 16 y, ‘Wappen’, 1 Kreuzer, ‘braun’, gestempelt , ein Eckzahn hell, gute Erhaltung, Signatur Rohr, Michel = 320 € 45 €



1029 | 45 €



1030 | 30 €



1031 | 30 €

1029 Deutschland, Altdeutschland, Württemberg, 1861/62, Michel-Nr. 17 y, ‘Wappen’, 3 Kreuzer, ‘gelborange’, ungebraucht *, gute Erhaltung, Signatur Rohr, Michel = 250 € 45 €

1030 Deutschland, Altdeutschland, Württemberg, 1861/62, Michel-Nr. 18 y, ‘Wappen’, 6 Kreuzer, ‘grün’, gestempelt, gute Erhaltung, Signatur Rohr, Michel = 140 € 30 €

1031 Deutschland, Altdeutschland, Württemberg, 1865/67, Michel-Nr. 30, ‘Wappen’, 1 Kreuzer, ‘grün’, kompletter klarer Rundstempel; ‘DISCHINGEN’, sehr gute Erhaltung 30 €



1032 | 30 €



1033 | 30 €



1034 | 30 €

1032 Deutschland, Altdeutschland, Württemberg, 1868, Michel-Nr. 35, ‘Wappen’, 7 Kreuzer, ‘blau’, gestempelt, sehr gute Erhaltung, Michel = 160 € 30 €

1033 Deutschland, Altdeutschland, Württemberg, 1869/73, Michel-Nr. 41, ‘Ziffern im Oval’, 14 Kreuzer, ‘gelb’, inschriftkompletter Rundstempel; ‘GOEPPINGEN’, sehr gute Erhaltung 30 €

1034 Deutschland, Altdeutschland, Württemberg, 1878/79, Michel-Nr. 52, ‘weiße Ziffern im Kreis’, 2 Mark, ‘dunkelzinnoberrot’, gestempelt, sehr gute Erhaltung, Signatur Rohr, Michel = 170 € 30 €



1035 | 40 €



1036 | 50 €



1037 | 70 €

1035 Deutschland, Deutsches Reich, 1872, Michel-Nr. 8, 2 Kreuzer, ‘rötlichorange’, kleines Brustschild, ungebraucht ohne Gummi (*), einwandfrei, Michel = 240 € — 40 €

1036 Deutschland, Deutsches Reich, 1872, Michel-Nr. 11, 18 Kreuzer, ‘ockerbraun’, kleines Brustschild, inschriftkompletter Kastenstempel von; ‘FRANKFURT A. M. STADT-POST EXP. 2’, auf Briefstück, einwandfrei, Michel = 500 € + — 50 €

1037 Deutschland, Deutsches Reich, 1900, Michel-Nr. 66 II, 5 Mark REICHSPOST, gestempelt, einwandfrei, Michel = 500 € — 70 €



1038 | 40 €



1039 | 200 €



1040 | 120 €

1038 Deutschland, Deutsches Reich, 1922, Michel-Nr. 226 a U P OR, ‘Posthorn’, 4 Mark, ‘grün’, ungezähntes Oberrandstück im waagrechten Paar (im Oberrand Falz), Marken postfrisch**, einwandfreie Erhaltung, Michel = 200 € + — 40 €

1039 Deutschland, Deutsches Reich, 1926, Michel-Nr. 381 - 384, ‘Flugpostmarken’, postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, Michel = 1.200 € — 200 €

1040 Deutschland, Deutsches Reich, 1933, Michel-Nr. 507 A, 40 + 35 Pfennig, ‘Parsifal, Wagner’, postfrisch **,frische einwandfreie Erhaltung, Michel = 1.000 € — 120 €



1041 | 180 €



1042 | 140 €



1043 | 40 €

1041 Deutschland, Deutsches Reich, 1935, Michel-Block 3, ‘OSTROPA’, ungebraucht * mit vollem Originalgummi im Originalformat 148 x 104 mm, einwandfreie Erhaltung, Michel = 1.300 € — 180 €

1042 Deutschland, Deutsches Reich, 1936/37, Michel-Block 4 - 11 komplett (8 Stk.), postfrisch **, alle in einwandfreier Erhaltung, Michel = 1.422 € — 140 €

1043 Deutschland, Deutsches Reich, 1938, Michel-Nr. 671x, ‘Das Braune Band’, mit senkrechter Gummiriffelung, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, Michel = 280 € — 40 €



1044 | 40 €



1045 | 40 €



1046 | 100 €

1044 Deutschland, Deutsches Reich, 1939, Feldpost II. WK, 3x Übungspost je Ansichtskarte von Prag, sehr gute Erhaltung — 40 €

1045 Deutschland, Deutsches Reich, 1945, Michel-Nr. 908 I & 908 IV, 2x Plattenfehler, gestempelt und postfrisch **, 1x Befund Schlegel, einwandfreie Erhaltung — 40 €

1046 Deutschland, Deutsches Reich, 1945, Michel-Nr. 909, 909 I & 910 I, 910 II, alle 3 Plattenfehler komplett, postfrisch **, Befund Schlegel, einwandfreie Erhaltung, Michel 575 € + — 100 €



1047 | 40 €



1048 | 40 €



1049 | 120 €

1047 Deutschland, Deutsches Reich, 1945, Michel-Nr. 910 II, ‘Schutzstaffel (SS)’, Plattenfehler; ‘heller Kragenspiegel’ (Feld 3, Teilauflage), im Paar mit Oberrand, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, Michel = 230 € +, ANK = 255 € + — 40 €

1048 Deutschland, Deutsches Reich, Karlsruhe, 1895, Privat-Brief-Verkehr, Orts-Drucksache mit 2 Pfennig grün & klarem violettem Abschlag, einwandfreie Erhaltung — 40 €

1049 Deutschland, Deutsches Reich, Nordafrika, 1940/43, Rommel WHW-Gedenkblatt Nr. 1244/2000, bezüglich des Afrikafeldzuges, einwandfreie Erhaltung — 120 €



1050 | 130 €



1051 | 80 €



1052 | 60 €

1050 Deutschland, Deutsche Besetzung II. WK Französische Legion, Block I, ‘Eisbärblock’, quasi postfrisch ** (kleine Gummiunebenheit), gute Erhaltung — 130 €

1051 Deutschland, SBZ Thüringen, 1945, Michel-Nr. Block 1 xa (100 - 102), ‘Weihnachten’, Type V, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, Michel = 450 € — 80 €

1052 Deutschland, SBZ Thüringen, 1946, Michel-Nr. 115 by, ‘Wiederaufbau zerstörter Brücken’, 24 + 76 Pfennig, ‘mittelsiena’, auf gelblichgrauem Papier (y), spargummierung, als linkes Randstück, postfrisch **, Signatur STRÖH BPP + Originalattest des ursprünglichen 4er-Blocks, sehr gute Erhaltung, Michel = 300 € + — 60 €



1053 | 40 €



1054 | 70 €



1055 | 55 €

1053 Deutschland, SBZ Westsachsen, 1945/46, Michel-Nr. 133 Y wb, ‘Ziffern II’, 15 Pfennig, ‘lebhaftbraunkarmin’, Wasserzeichen Y (Stufen steigend), auf weißem Papier, glatte Gummierung, postfrisch **, mit Attest-Kopie STRÖH des ursprünglichen 4er-Blocks, sehr gute Erhaltung, Michel = 160 € — 40 €

1054 Deutschland, SBZ Westsachsen, 1946, Michel-Nr. Block 5 X & 5 Y (162 - 165), ‘Leipziger Messe’, steigendes & fallendes Wasserzeichen, postfrisch **, einwandfrei, Michel = 460 € — 70 €

1055 Deutschland, Alliierte Besetzung Amerikanische & Britische Zone, 1948/49, 3x geprüfte Werte + Block 1, postfrisch **, meist sehr gute Erhaltung, Michel = 360 € — 55 €



1056 | 28 €



1057 | 30 €



1058 | 30 €

1056 Deutschland, Alliierte Besetzung Amerikanische & Britische Zone, 1949, Michel-Nr. Block 1 a, ‘Exportmesse Hannover’, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, Michel = 140 € — 28 €

1057 Deutschland, Alliierte Besetzung Berlin und Brandenburg, 1945, Michel-Nr. 1 B - 7 B, ‘Berliner Bär und Eiche’, Satz komplett, zickzackförmig durchstochen, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, Michel = 180 € — 30 €

1058 Deutschland, Alliierte Besetzung Gemeinschaftsausgabe, 1947, Michel-Nr. 941 I A, ‘Leipziger Messe’, in Linienzähnung 13, gestempelt, sehr gute Erhaltung, Michel 170 € — 30 €



1059 | 120 €



1060 | 35 €



1061 | 70 €

1059 Deutschland, Alliierte Besetzung Gemeinschaftsausgaben, 1946, auf Farben geprüfte Partie der ‘I. Kontrollausgabe’, postfrisch **, meist sehr gute Erhaltung, Michel = 774 € — 120 €

1060 Deutschland, Alliierte Besetzung Gemeinschaftsausgaben, 1946, Michel-Nr. 921a P OR dgz, ‘I. Kontrollausgabe’, 15 Pfennig, ‘bräunlichlila’, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, Farbbestimmung Bernhöft, Michel = 150 € — 35 €

1061 Deutschland, Alliierte Besetzung Gemeinschaftsausgaben, 1946, Michel-Nr. Block 12 A + B, ‘Briefmarkenausstellung Berlin’, gezähnt + ungezähnt, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Attest Schlegel, Michel = 450 € — 70 €



1062 | 40 €



1063 | 40 €



1064 | 100 €

1062 Deutschland, Alliierte Besetzung Gemeinschaftsausgaben, 1947, Michel-Nr. 946c, ‘II. Kontrollausgabe’, 1510 Pfennig, ‘dunkel- bis schwärzlichgelblichgrün’, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, Farbbestimmung Bernhöft, Michel = 160 € — 40 €

1063 Deutschland, Alliierte Besetzung Gemeinschaftsausgaben, 1947/8, auf Farben geprüfte Partie der ‘II. Kontrollausgabe’ + Michel-Nr. 968c, postfrisch **, meist sehr gute Erhaltung, Michel = 274 € — 40 €

1064 Deutschland, Alliierte Besetzung SBZ Allgemeine Ausgaben, 1948, auf Farben geprüfte Partie, meist ‘Persönlichkeiten aus Politik, Kunst und Wissenschaft’, postfrisch **, meist sehr gute Erhaltung, Michel = 800 € — 100 €



1065 | 30 €



1066 | 40 €



1067 | 40 €

1065 Deutschland, Alliierte Besetzung SBZ Allgemeine Ausgaben, 1948, Michel-Nr. 184 aa, ‘dunkelorangerot’, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, Signatur PAUL BPP, Michel = 140 € — 30 €

1066 Deutschland, Alliierte Besetzung SBZ Allgemeine Ausgaben, 1948, Michel-Nr. 195 a (3), ‘karminrot bis rotkarmin’, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, alle mit Signatur PAUL BPP, Michel = 240 € — 40 €

1067 Deutschland, Alliierte Besetzung SBZ Allgemeine Ausgaben, 1949, Michel-Nr. Block 6, ‘Goethe-Festwochen’, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, Michel = 220 € — 40 €



1068 | 28 €



1069 | 35 €



1070 | 90 €

1068 Deutschland, Alliierte Besetzung SBZ Mecklenburg Vorpommern, 1945, Michel-Nr. 20 - 22, postfrisch **, komplett, sehr gute Erhaltung, Michel = 120 € — 28 €

1069 Deutschland, Alliierte Besetzung SBZ Mecklenburg Vorpommern, 1945, Michel-Nr. 8y **, 19y gestempelt und **, sehr gute Erhaltung, Michel = 201 € — 35 €

1070 Deutschland, Alliierte Besetzung SBZ Mecklenburg Vorpommern, 1946, auf Farben geprüfte Partie der ‘Abschiedsserie’, postfrisch **, meist sehr gute Erhaltung, Michel = 700 € — 90 €



1071 | 90 €



1072 | 80 €



1073 | 40 €

1071 Deutschland, Alliierte Besetzung SBZ Ost-Sachsen, 1945, auf Farben geprüfte Partie der ‘Ziffernserie’, postfrisch **, meist sehr gute Erhaltung, Michel = 674 € — 90 €

1072 Deutschland, Alliierte Besetzung SBZ Thüringen, 1945/46, auf Farben geprüfte Partie der ‘Freimarken’ + Block 3 A & 3 B, postfrisch **, meist sehr gute Erhaltung, Michel = 620 € — 80 €

1073 Deutschland, Alliierte Besetzung SBZ West-Sachsen, 1945, Michel-Nr. 135 X wa, ‘Ziffern II’, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, Signatur Dr. JÄSCH BPP, Michel = 250 € — 40 €



1074 | 90 €



1075 | 70 €



1076 | 110 €

1074 Deutschland, Alliierte Besetzung SBZ West-Sachsen, 1945/46, meist auf Farben geprüfte Partie der ‘Ziffern II’ etc., postfrisch **, meist sehr gute Erhaltung, Michel = 720 € 90 €

1075 Deutschland, Alliierte Besetzung Sowjetische Zone West Sachsen, 1946, Michel-Nr. 150 X - 155 X, 3 - 12 Pfennig, ‘Abschiedsserie’, Wz. 1 X (stufen steil fallend), komplette 4 Werte, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, Michel = 450 € 70 €

1076 Deutschland, Alliierte Besetzung Sowjetische Zone, 1946, Michel-Nr. Block 5 Y (162 CY - 165 CY), ‘Leipziger Messe’, mit Tagesstempel (+ 100 %), einwandfreie Erhaltung, Michel = 700 € 110 €



1077 | 30 €



1078 | 320 €



1079 | 40 €

1077 Deutschland, Berlin (West), 1951/52, Michel-Nr. 75 - 79, 82 - 86 & 88 - 90, drei Sätze komplett, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, Michel = 250 € 30 €

1078 Deutschland, Berlin, 1949, Michel-Nr. 68 - 70 (Block 1) mit Plattenfehler 68 I & 70 I ‘Bruch im C & zusätzlicher Schraffierungsstrich’, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, Michel = 2.500 € 320 €

1079 Deutschland, BRD, 1954/61, Michel-Nr. 177 - 196, ‘Theodor Heuss I’, Satz komplett (20 Werte), postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, Michel = 300 € 40 €



1080 | 50 €



1081 | 70 €



1082 | 40 €

1080 Deutschland, DDR, 1950, Michel-Nr. 271 + 272 (Block 7 IV), ‘DEBRIA’, Plattenfehler ‘weißer Punkt unten links im R in FRANCO auf MiNr. 271 (Teilauflage)’, postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, Michel = 350 € — 50 €

1081 Deutschland, DDR, 1951, Michel-Nr. 286 - 288, ‘Deutsch-Chinesische Freundschaft’, Satz komplett auf Auslands-Zensur-Brief von Erfurt nach Prinzendorf/NÖ Österreich, einwandfrei — 70 €

1082 Deutschland, DDR, 1953, Michel-Nr. 335 v b X II, ‘Persönlichkeiten’, 30 Pfennig, gestrichenes Papier, ‘lebhaftrot’, Wz. 2 X II, postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, Signatur SCHÖNHERR BPP, Michel = 200 € — 40 €



1083 | 40 €



1084 | 30 €



1085 | 60 €

1083 Deutschland, DDR, 1969, Michel-Nr. 1497 PH, ‘20 Jahre DDR, Potsdam’, drei Phasendrucke geschnitten, postfrisch **, einwandfreie Erhaltung — 40 €

1084 Deutschland, DDR, 1986, Michel-Nr. 2993, ‘Denkmale der Wasserwirtschaft’, 10 Pfg., mit schwachem Aufdruck und stark verzähnt, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, Befund Mayer VP — 30 €

1085 Deutschland, DDR, Dienstmarke A, 1954, Michel-Nr. 27 x I Y I, senkrechtes Wasserzeichen, linkes Randstück, postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, Befund Schönherr, Michel = 350 € + — 60 €



1086 | 40 €

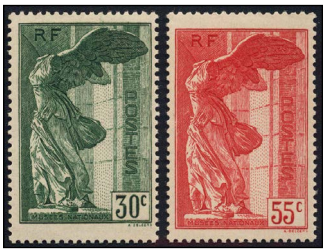
1086 Deutschland, DDR, Dienstmarke B, 1956, Michel-Nr. 7 X II, Wz. X II, gestrichenes Papier, oberes Randstück, postfrisch **, sehr gute Erhaltung, Michel = 180 € + — 40 €



1087 | 80 €



1088 | 40 €



1089 | 40 €

1087 Frankreich, 1937, Michel-Nr. 353 - 356 Block 3, ‘Internationale Briefmarkenausstellung PEXIP’, postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, Michel = 650 € 80 €

1088 Frankreich, 1937, Michel-Nr. 353 - 356 Block 3, ‘Internationale Briefmarkenausstellung PEXIP’, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Michel = 350 € 40 €

1089 Frankreich, 1937, Michel-Nr. 359 - 360, ‘National Museen’, Satz komplett (2 Werte), postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, Michel = 280 € 40 €



1090 | 40 €



1091 | 220 €



1092 | 70 €

1090 Italien, 1934, Michel-Nr. 494 - 504, ‘100 Jahre Tapferkeitsmedaille’, kompletter Satz (11 Werte), postfrisch **, einwandfreie Erhaltung, Michel = 300 € 40 €

1091 Italien, Kirchenstaat, 1867, Michel-Nr. 13a, Sassone-Nr. 14, 3 Centesimi, ‘rötlichgrau - grigio rosa’, gestempelt, gute Erhaltung, Attest Raybaudi, signiert Oliva & E. Diena, Michel = 2.200 €, Sassone = 4.000 € 220 €

1092 Italien, Parma, 1857/59, Michel-Nr. 11 I, Sassone-Nr. 11, 40 Centesimi, ‘blau - azzurro’, auf Briefstück, einwandfreie Erhaltung, signiert Raybaudi, Michel = 400 € +, Sassone = 1.450 € 70 €



1093 | 40 €



1094 | 130 €



1095 | 80 €

1093 Italien, Sardinien, 1861, Michel-Nr. 16, Sassone-Nr. 19, 1 Centesimi, ‘grau’, auf kompletter Schleife, mit Adresskorrektur, rückseitig diverse Übergangsstempel, einwandfreie Erhaltung — 40 €

1094 Liechtenstein, 1912, Michel-Nr. 1x - 3x, ‘Fürst Johann II’, Satz komplett auf gestrichenem Papier, postfrisch **, einwandfrei, Michel = 1.000 € — 130 €

1095 Liechtenstein, 1951, Michel-Nr. 304 B - 305 B, ‘Fürstenpaar’, je Linienzähnung 14 3/4, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Michel = 500 € — 80 €



1096 | 50 €



1097 | 120 €



1098 | 40 €

1096 Schweiz, 1915/40, Michel-Nr. 141 y, sitzende Helvetia, auf gestrichenem Faserpapier mit glattem Gummi, gestempelt, einwandfreie Erhaltung, Signatur MARCHAND BPP, Michel = 380 € — 50 €

1097 Schweiz, Partie mit einer postfrischen Nominale von ca. 257 Schweizer Franken (CHF), postfrisch **, in einwandfreier Erhaltung — 120 €

1098 Ungarn, 1871, Michel-Nr. 12, ‘Kaiser Franz Josef’, 15 Kreuzer, ‘braun’, auf Reko-Brief von Budapest nach Oedenburg, AK-Stempel, Bug und Lochung links, gute Erhaltung — 40 €



1099 | 80 €

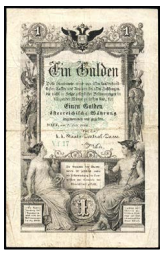
1099 Vatikan, 1939/50, Partie (6) Ansichtskarten meist rekommandirt u.a. zensierter Reko-Express-Flugpost-Beleg, etc., einwandfreie Erhaltung — 80 €



1100 | 80 €



1101 | 140 €



1102 | 70 €

1100 Banknote, Österreich, 1800, 5 Gulden, Wiener Stadt Banko Zettel, mehrfach gefaltet, Patina, gute Erhaltung 80 €

1101 Banknote, Österreich, 1806, 10 Gulden, Wiener Stadt Banko Zettel, mehrfach gefaltet, Patina, gute Erhaltung 140 €

1102 Banknote, Österreich, 1866, 1 Gulden, K.K. Staats Central Cassa, mehrfach gefaltet, Patina, gute Erhaltung 70 €



1103 | 50 €



1104 | 40 €



1105 | 80 €

1103 Banknoten, Österreich, 1912/45, Lot (11 Stück), alle in guter bis sehr guter Erhaltung 50 €

1104 Münze, Österreich, 1818 A, 20 Kreuzer, Franz II. (I.), Silber, leichte Patina, gute Erhaltung 40 €

1105 Münze, Österreich, 1824/1915, Partie (5), Franz II. (I.), Ferdinand I., Franz Joseph I., Silber, gute Erhaltung 80 €



1106 | 160 €



1107 | 50 €



1108 | 190 €

1106 Münze, Österreich, 1879, 2 Gulden, Franz Joseph I./Kaiserin Elisabeth, Silber, leichte Patina, gute Erhaltung 160 €

1107 Münze, Österreich, 1900, 5 Kronen/Corona, Franz Joseph I., Silber, leichte Patina, gute Erhaltung 50 €

1108 Münzen, Lot (25), je Silber, meist Österreich, u.a. Maria Theresia Taler, Canada Dollar, etc., Gesamtgewicht 259 g, meist gute Erhaltung 190 €



1109 | 40 €



1110 | 90 €



1111 | 50 €

1109 Münze, Russland, 1896 (Paris, ein Stern in der Randschrift), 1 Rubel, Nikolaus II., Silber, Patina, gute Erhaltung 40 €

1110 Münze, Ungarn, 1869 GYF, 1 Forint, Franz Joseph I., Silber, Patina, gute Erhaltung 90 €

1111 Münze, Ungarn, 1887, 1 Forint, Franz Joseph I., Silber, Patina, gute Erhaltung 50 €



1112 | 100 €



1113 | 150 €



1114 | 420 €

1112 Münze, Ungarn, 1907, 5 Kronen, Franz Joseph I., ‘Krönung König von Ungarn 40 Jahre’, Silber, Patina, gute Erhaltung 100 €

1113 Münzen, Österreich/Bayern, Maria Theresia Taler NP 1780 & ‘Madonnentaler’ Maximilian III. 1769, zusammen als Schmuckanhänger verarbeitet, Silber, gute Erhaltung 150 €

1114 Silbermünzen, Europa, 2004/2005, gesamt 24 Stück, Euro-Nominale gesamt 179 €, in einwandfreier Erhaltung 420 €



1115 | 250 €



1116 | 100 €



1117 | 100 €

1115 Eisernes Kreuz 1. Klasse, 1939, Hersteller L/19 (Ferdinand Hoffstätter, Bonn), unmagnetisch, komplette Kernschwärzung, gute Erhaltung — 250 €

1116 Eisernes Kreuz 2. Klasse, 1939, Hersteller 65 (Klein & Quenzer, Oberstein), magnetisch, fast komplette Kernschwärzung, gute Erhaltung — 100 €

1117 Parteiabzeichen, NATIONALSOZIALISTISCHE D.A.P., Hersteller M1/148 (Heinrich Ulbrichts Witwe, Wien), emailliert, gute Erhaltung — 100 €



1118 | 100 €



1119 | 100 €



1120 | 100 €

1118 Abzeichen Partie (3), Österreichisches Ehrenkreuz Für Heimat und Volk 1939–1945, Kriegsabzeichen für Minensuch- U-Boot- Jagd- und Sicherungsverbände & Zerstörer-Kriegsabzeichen, in unterschiedlicher meist mangelhafter Erhaltung — 100 €

1119 Zeitung, Das interessante Blatt (Wochenzeitung), vom Donnerstag 2. Juli 1914, historisch einer der bedeutendsten Ausgaben dieses Blattes, am 28. Juni 1914 fand das Attentat von Sarajevo statt, die Ermordung Thronfolgers Erzherzog Franz Ferdinand und seiner Gemahlin Sophie, widmet sich vor allem mit vielen Bildern etc. zum tragischen Ereignis, in gebrauchter Erhaltung — 100 €

1120 Zeitung, Wiener Bilder Illustriertes Familienblatt (Wochenzeitung), vom Sonntag 26. November 1916, historisch besonders relevant da Kaiser Franz Josef I. am 21. November 1916 verstarb, widmet sich auf mehreren Seiten intensiv zu Trauerkundgebung und Begräbnis etc., in gebrauchter Erhaltung — 100 €



1121 | 30 €



1122 | 60 €



1123 | 50 €

1121 Postkarten, Motiv-Partie Frauen/Mode (10 Stück), meist ungelaufen, gute - sehr gute Erhaltung 30 €

1122 Propagandakarte, III. Reich, 1938, ‘REICHSPARTEITAG GROSSDEUTSCHLAND NÜRNBERG 1938’, mit Sonderstempel von Nürnberg, gute Erhaltung 60 €

1123 Propagandakarte, III. Reich, 1938, Propagandakarte Hitler/Mussolini, ungelaufen, gute Erhaltung 50 €



1124 | 100 €



1125 | 80 €



1126 | 40 €

1124 Propagandakarte, III. Reich, 1939, ‘Kreistag der NSDAP Baden b. Wien, 6. u. 7. Mai 1939’, mit Sonderstempel von Baden bei Wien, selten, gute Erhaltung 100 €

1125 Propagandakarte, III. Reich, 1940, ‘Die deutsche Wehrmacht’, Gottfried Klein, mit Sonderstempel von Wien, gute Erhaltung 80 €

1126 Propagandakarte, III. Reich, 1941, ‘Zum Tag der Deutschen Polizei 1941 SS’, mit Sonderstempel von Wien, gute Erhaltung 40 €



1127 | 80 €



1128 | 40 €



1129 | 60 €

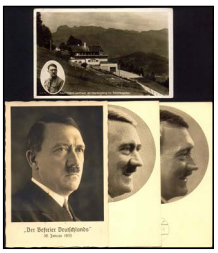
1127 Propagandakarte, III. Reich, 1941, ‘Zum Tag der Deutschen Polizei 1941, Die Sicherheitspolizei im Kriegseinsatz SS’, mit Sonderstempel von Wien, gute Erhaltung 80 €

1128 Propagandakarte, III. Reich, 1942, ‘Zum Tag der Deutschen Polizei 1942, Die Polizei im Fronteinsatz SS’, mit Sonderstempel von Wien, gute Erhaltung 40 €

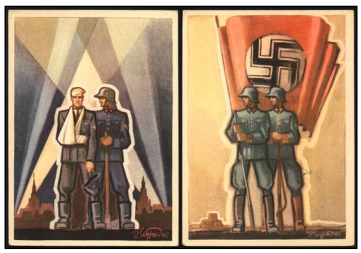
1129 Propagandakarten, III. Reich, 1936/42, Lot (6) Propagandakarten Hitler, Waffen SS, Olympische Spiele, gute Erhaltung 60 €



1130 | 75 €



1131 | 40 €



1132 | 90 €

1130 Propagandakarten, III. Reich, 1936/43, Lot (11) Propagandakarten etc., u.a.; Hitler, Olympische Spiele, Parlament Wien, Kämpfen Arbeiten Opfern, Zeugen aus schwerer Zeit, NS Winterkampfspiele, etc., durchwegs gute Erhaltung — 75 €

1131 Propagandakarten, III. Reich, 1939/40 ca., Lot (4) Karten, Je mit Abbildung Hitler und Adolf Hitlers Landhaus, je mit Stempel/Sonderstempel von Wien bzw. München, gute Erhaltung — 40 €

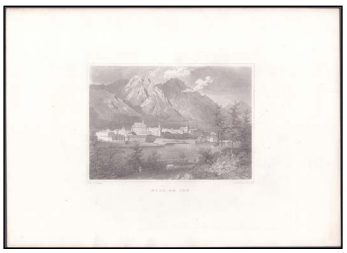
1132 Propagandakarten, III. Reich, 1941, zwei Propagandakarten, Tag der deutschen Polizei 1941; ‘Die Ordnungspolizei im Kriegseinsatz SS’ & ‘Technische Nothilfe und feuerwehren im Luftschutz SS’, je mit Sonderstempel von Wien, gute Erhaltung — 90 €



1133 | 50 €



1134 | 60 €

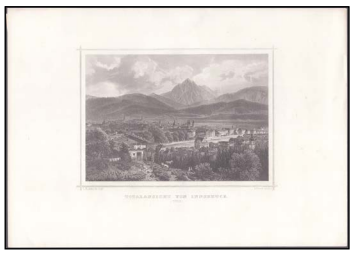


1135 | 30 €

1133 Propagandakarten, III. Reich, 1941/43, Lot (4) Propagandakarten; ‘Tag der NSDAP im Generalgouvernement’, ‘Nicht du bist der Maßstab! Sondern die Front’, ‘Ausstellung Georg Ritter von Schönerer...’ & ‘PRIMA MOSTRA DEGLI ARTISTI ITALIANI IN ARMI ROMA PRIMAVERA 1942 A.XX’, je mit Sonderstempel von Wien bzw. Krakau, gute Erhaltung — 50 €

1134 Propagandakarten, III. Reich, 1943, Lot (3) Karten; ‘Sturzbomber beim Angriff’, ‘Schweres Flakgeschütz. Alarm’ & ‘Haubitze wird in Stellung gebracht’, je mit Sonderstempel von Wien, gute Erhaltung — 60 €

1135 Stahlstich, 1891/95, Österreich, Tirol, Hall, ‘HALL AM INN’, Stahlstich von Lange/Riegel aus ‘Das Kaiserthum Österreich’ C. Neuland, Frankfurt am Main — 30 €



1136 | 30 €



1137 | 30 €



1138 | 30 €

1136 Stahlstich, 1891/95, Österreich, Tirol, Innsbruck, ‘TOTALANSICHT VON INNSBRUCK (TYROL)’, Stahlstich von Lange/Riegel aus ‘Das Kaiserthum Österreich’ C. Neuland, Frankfurt am Main 30 €

1137 Stahlstich, 1891/95, Österreich, Tirol, Landeck, ‘LANDECK IM OBER INNTHAL’, Stahlstich von Lange/Riegel aus ‘Das Kaiserthum Österreich’ C. Neuland, Frankfurt am Main 30 €

1138 Grafiken, 2 Tiefdruck-Grafiken/Bilder von Wien; Der Hohe Markt & Dominikanerbastei, Stockgröße je ca. 11,5 x 8,5 cm, einwandfreie Erhaltung 30 €



1139 | 350 €



1140 | 100 €



1141 | 140 €

1139 Radierung mit Buntstift koloriert, von Paul Flora, ‘Stolzer Skipionier’, Stockgröße ca. 24,5 x 19,5 cm, gerahmt, Passepartout, Rahmengröße ca. 45,5 x 40,5 cm, Nr. 23/200, signiert Flora, in einwandfreier Erhaltung 350 €

1140 Farblithographie auf Velin, von Gottfried Kumpf, ‘Damengambit’ (Schach), Steingröße ca. 17 x 17 cm, sauber gerahmt, Rahmengröße ca. 41 x 31 cm, signiert Kumpf, in einwandfreier Erhaltung 100 €

1141 Porzellan, Deckeldose von Limoges, für das Hôtel de Crillon an der Place de la Concorde (Paris), Maße ca. Länge 10,5 x Breite 7,5 x Höhe 7 cm, auf der Unterseite bezeichnet und gemarkt, einwandfreie Erhaltung 140 €



1142 | 180 €



1143 | 1100 €



1144 | 950 €

1142 Porzellanschale von Limoges, für das Hôtel de Crillon an der Place de la Concorde (Paris), Maße ca. 19 x 15,5 x 3,5 cm, auf der Unterseite bezeichnet und gemarkt, einwandfreie Erhaltung — 180 €

1143 Glasvase, Émile Gallé, Nancy, ca. 1906 - 1920, Jugendstil, Dekor mit Vergissmeinnicht ‘Myosotis’, mattierter Grund, hochgeätzte Signatur Gallé, Höhe ca. 11 cm, einwandfreie Erhaltung — 1100 €

1144 Uhr, Armbanduhr, 1949, International Watch IWC Schaffhausen, Stahl, Kaliber 89 Handaufzug, Werknummer 1182681, Gehäusenummer 1182411, Gangreserve ca. 43 - 45 Stunden, Ziffernblatt feinst restauriert, serviciert bei Chronothek Wien am 26.3.2024, gesamt in guter - sehr guter gebrauchter Erhaltung — 950 €



1145 | 1750 €



1146 | 500 €



1147 | 800 €

1145 Große Bronze-Figur, Jugendstil, Leo Laporte-Blairsy, Toulouse 1865 - 1923, Wasserträgerin, um 1900/20, grünlich-braun patiniert, Figur trägt in der Hand eine Deckelkanne aus Messing, am Sockel seitlich bezeichnet Leo Laporte Blairsy, Sockel hinten nummeriert 56067 und 9, Höhe ca. 41 cm, Gewicht ca. 8 kg, einwandfreie Gesamterhaltung — 1750 €

1146 Spätbiedermeier Vitrine/Bücherregal, hellbraun/braun, Glaseinsätze in den Türen, innen hell mit floralem Muster tapeziert, Maße ca. 171 x 112 x 46 cm, Mitte 19. Jahrhundert, in guter Gesamterhaltung, (Abholung, Zustellung nach Vereinbarung möglich) — 500 €

1147 Art-Deco Vitrine/Bücherregal, dunkelbraun/schwarz, facettierte Glaseinsätze, Maße ca. 183 x 98 x 45 cm, erste Hälfte 20. Jahrhundert, in einwandfreier Gesamterhaltung (Abholung, Zustellung nach Vereinbarung möglich) — 800 €

Briefmarken Stilus e.U.

Versteigerungsbedingungen – Onlineauktion

Die Versteigerungsbedingungen werden mit Abgabe eines Gebotes vollinhaltlich und als ausschließlich verbindlich anerkannt!

1. Geltungsbereich und Anerkennung

Diese Versteigerungsbedingungen (= **„Allgemeine Geschäftsbedingungen für Onlineauktionen“,** nachfolgend nur **AGB**) gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen Briefmarken Stilus e.U. (nachfolgend auch Versteigerer), Werksiedlung 23/4, 8664 St. Barbara, Österreich (Auktionsort) und den Teilnehmern an einer vom Versteigerer ausschließlich über die Internet-Auktionsplattform Philasearch www.philasearch.com durchgeführten **Online-Auktion**. Die Versteigerung von beweglichen Sachen aus dem Bereich der Philatelie im weitesten Sinn ist öffentlich und freiwillig. Sie findet im Rahmen der geltenden rechtlichen Bestimmungen im eigenen Namen und Rechnung als zeitlich begrenzte Veranstaltung in Euro statt.

Diese AGB können jederzeit auf der Website des Versteigerers www.stilus.at oder der eingesetzten Auktions-Website www.philasearch.com eingesehen, ausgedruckt und auch auf dem eigenen Computer abgespeichert werden. Sie **sind** im Zuge einer Registrierung oder bei Auftragserteilung zu schriftlichen Geboten als Teilnehmer an der Auktion des Versteigerers **als ausschließlich verbindlich anzuerkennen.** Sollte dies aus irgendwelchen (technischen) Gründen nicht erfolgt sein, **so werden diese AGB jedenfalls durch die – auf welche Art auch immer zustande gekommene - faktische Abgabe eines Gebotes in ihrer jeweils geltenden Fassung vollinhaltlich als ausschließlich verbindlich anerkannt.** Diese AGBs finden auch dann Anwendung, wenn die Auktions-Website von anderen Websites genutzt wird, die den Zugang zur Auktions-Website vollständig oder in Ausschnitten ermöglichen. Diesen AGB entgegenstehende, ergänzende oder in sonstiger Weise abweichende AGB von Teilnehmern an einer Auktion des Versteigerers wird ausdrücklich widersprochen. Sie entfalten auch dann keine Wirksamkeit, wenn ihnen nach Eingang beim Versteigerer nicht nochmals widersprochen wird oder wenn der Versteigerer Handlungen zur Vertragserfüllung setzen sollte, es sei denn, der Versteigerer stimmt deren (teilweisen) Geltung oder Nebenanreden bzw. Abänderungen zu diesen AGB ausdrücklich in Schriftform zu.

2. Eine Teilnahme an einer Auktion des Versteigerers erfordert eine einmalige Registrierung einer geschäftsfähigen natürlichen Person **bei Philasearch** mit wahrheitsgemäßen und vollständigen Daten unter einem eigenverantwortlich gewählten und geheim zu haltenden Benutzernamen samt Passwort. Der Versteigerer haftet nicht für Schäden aus einer missbräuchlichen Verwendung von Benutzernamen und Passwort. Der Teilnehmer ist verpflichtet, seine Registrierungsdaten aktuell zu halten. Schäden aus unrichtigen oder nicht aktuellen Daten hat der Teilnehmer zu tragen. Der Versteigerer verpflichtet sich zur absoluten vertraulichen Behandlung der Daten. Eine Weitergabe von Kundendaten ist nur bei gesetzlichen Auskunftspflichten oder aus Gründen der Vertragserfüllung zulässig.

3. Die zu versteigernden Lose befinden sich beim Versteigerer vor Ort und werden vor der Versteigerung auf www.philasearch.com in einem Online-Versteigerungskatalog mit einem Mindestausruf als Einladung zur Angebotsabgabe präsentiert. Alle Lose sind mit - teils im Maßstab veränderten - Abbildungen und Beschreibungen versehen.

4. Die Abgabe von Geboten ist auf folgende Weisen möglich

a) durch Abgabe von Geboten auf der Auktionsplattform www.philasearch.com als registrierter Nutzer derselben in Form von **Vorgeboten** und/oder auch während der Auktion mittels **Online-Live-Gebote.**

b) durch Übergabe von Geboten bis spätestens einen Tag vor der Auktion an einen **Kommissionär.**

c) Eine Gebotsabgabe über den Versteigerer ist möglich (mittels Mail bez. per Post). An den Versteigerer übermittelte Gebote werden von diesem bearbeitet (in das System eingegeben).

Steigerungsstufen:

1 – 20 €	=	1	€
20 – 50 €	=	2	€
50 – 100 €	=	5	€
100 – 200 €	=	10	€
200 – 500 €	=	20	€
500 – 1000 €	=	50	€
1000 – 2000 €	=	100	€

usw.

Untergebote und Sammelgebote sind nicht möglich.

Bei gleich hohen Geboten entscheidet die zeitliche Reihenfolge der Gebotseingänge. Ein übermitteltes Maximalgebot wird nur insoweit ausgeschöpft, als es notwendig ist, um ein schon vorliegendes Gebot oder ein später einlangendes Konkurrenzgebote um eine Steigerungsstufe zu überbieten.

5. Bei Online-Geboten übernimmt der Versteigerer keinerlei Gewähr für das Zustandekommen der Internetverbindung, insbesondere nicht für Computer-, Internetzugangs-, Verbindungs-, Übermittlungs-, Übertragungs- oder sonstiger Ausfallsprobleme irgendwelcher Systeme außerhalb des Einflussbereiches des Versteigerers. Es liegt an jedem Teilnehmer selbst, seine eventuell unter bestimmten Umständen und/oder zu bestimmten Zeiten nicht ausreichend schnelle Gerätschaft und/oder Anbindung an das Internet durch eine nicht zu knappe Abgabe seines Online-(Live-)Gebotes zu kompensieren, um deren rechtzeitiges Einlangen sicher zu stellen. D.h., es obliegt dem Bieter, für ein zeitgerechtes Einlangen seiner Live-Gebote zu sorgen, da ansonsten die Möglichkeit besteht, dass sie nicht mehr berücksichtigt werden können. Irrtümer bei der Gebotsabgabe gehen zu Lasten des Bieters.

Der Versteigerer verfügt während seiner Auktion über keinerlei Informationen zu den aktuellen Gebotslagen. Daher ist es ist ihm weder möglich, Anfragen zum Vorliegen von Geboten oder deren Höhe zu beantworten, noch ist es ihm möglich, gezielt in ein Gebotsgeschehen manipulativ einzugreifen. Dadurch ist stets ein korrekter Ablauf der Auktion gesichert.

Der Versteigerer ist mit umfangreichen Aufwendungen bemüht, eine 100%ige Verfügbarkeit und Funktion der Webseite www.stilus.at sicher zu stellen, kann dies aber nicht garantieren. Diese ermöglicht ebenfalls die Auktionslose zu besichtigen. Ansprüche gegen den Versteigerer aus Hard- oder Softwarestörungen auf der Plattform des Versteigerers sind auf den Fall eines Vorliegens von grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz beschränkt.

6. Der Versteigerer ist berechtigt, Lose aus der Auktion zu vereinen, zu trennen, umzugruppieren, zurückzuziehen, außerhalb der Reihenfolge einzureihen. Er kann Gebote auf ein Los - auch ohne Angaben von Gründen - ablehnen sowie den Zuschlag auf ein Los verweigern, aufheben oder von der Erfüllung von Bedingungen abhängig machen. Der Versteigerer ist berechtigt, von unbekannten Personen nachprüfbare Referenzen oder Sicherheitsleistungen (Depot, Bankgarantie usw.) zu verlangen, IP-Adressen für seine Versteigerung zu sperren, Personen ganz von der Auktion auszuschließen und deren eventuell schon abgegebenen Gebote aus der laufenden Auktion wieder herauszunehmen. Nach einem Ausschluss ist eine neuerliche Teilnahme an einer Auktion des Versteigerers sowohl unmittelbar als auch mittelbar über Dritte nur mit ausdrücklicher Erlaubnis des Versteigerers zulässig, widrigenfalls die ausgeschlossene Person sowohl für alle Kosten und Schäden infolge ihrer Aktivitäten bei einer Auktion des Versteigerers als auch für alle Kosten von dadurch notwendig gewordenen Abwehrmaßnahmen des Versteigerers aufzukommen hat. Ein Bieter bleibt an sein abgegebenes Gebot gebunden, wenn ein nachfolgendes Übergebot ungültig ist oder vom Versteigerer abgelehnt wird. Bei Unklarheiten ist der Versteigerer berechtigt, das Los nach Aufhebung des Zuschlages neuerlich in einer nachfolgenden Auktion auszurufen.

7. Der Zuschlag

Wird auf ein Los nur ein Gebot abgegeben, erfolgt der Zuschlag zum Ausrufpreis. Alle Zuschläge bei der Internet-Auktion erfolgen im Beisein und mit zustimmenden Willen eines die Internet-Auktion persönlich vor Ort begleitenden Auktionators des Versteigerers. Der Zuschlag ist die Willenserklärung des Auktionators, mit der dieser das Meistgebot eines Bieters annimmt.

8. Durch den Zuschlag als Willenserklärung des Versteigerers kommt ein im Wege einer Versteigerung geschlossener Kaufvertrag zwischen dem Bieter und dem Versteigerer zustande, der den Käufer zur Abnahme aller von ihm ersteigerten Lose und zur vollständigen und rechtzeitigen Begleichung des Gesamtrechnungsbetrages verpflichtet. Wer für Dritte kauft, haftet neben diesen als Selbstschuldner für die vollständige und rechtzeitige Bezahlung des Gesamtbetrages. Mit der Erteilung des Zuschlags geht die **Gefahr** für nicht vom Versteigerer zu vertretende Verluste oder Beschädigungen an vom Käufer ersteigerten Losen auf den Käufer (Höchstbieter) über, das **Eigentum** jedoch erst mit vollständigem Zahlungseingang des Gesamtrechnungsbetrages einschließlich etwaiger Nebenforderungen aller vom Käufer gekauften Lose beim Versteigerer. Vor Einlangen der Zahlung des Gesamtrechnungsbetrages beim Versteigerer hat der Käufer keine Verfügungsrechte (z. B. Weitergabe oder Weiterveräußerung) über in seinem Besitz befindliche Lose.

9. Es werden 22 % Aufgeld auf den Zuschlag verrechnet.
Alle Lose unterliegen der Differenzbesteuerung. Es fallen daher keine zusätzlichen Steuern auf den Zuschlagspreis an. Der Gesamtbetrag beinhaltet die Mehrwertsteuer, die auf der Rechnung nicht gesondert ausgewiesen wird.

Beispielrechnung:

Artikelbeschreib	**Zuschlag + Aufgeld**
1850, Nr. 1 H Ia, 1 Kr., braunorange, gestempelt, Attest, ANK 2019 = 940 €	70 € + 15,4 €
1945, Nr. 745 xb, 10 Gr., dünnes Papier 0,075 mm, **, Befund, ANK 2019 = 100 €	10 € + 2,2 €
2019, Nr. 3491, "Crypto stamp", schwarz, 5-stelliger Code; cbCYk, postfrisch	20 € + 4.4 €
Gesamter Zuschlag + 22 % Aufgeld =	100 € + 22 €
+ Versand- und Verpackungskosten =	7 €
zu zahlender Betrag (Rechnungsbetrag) =	**129€**

10. Widerrufsbelehrung zum Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen Ihren Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie

Briefmarken Stilus e.U., Werksiedlung 23/4, 8664 St. Barbara, E-Mail: briefmarken@stilus.at

mittels einer eindeutigen Erklärung über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen – z.B. mittels per Post versandtem Brief oder E-Mail - informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, werden Ihnen alle Zahlungen, die eingegangen sind, einschließlich der Lieferkosten unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei Briefmarken Stilus e.U. eingegangen ist, zurückerstattet. Für diese Rückzahlung wird das gleiche Zahlungsmittel, dass Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart, genutzt.

Die Rückzahlung wird solange zurückgehalten bis die Ware wieder sicher beim Versteigerer eingelangt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie Briefmarken Stilus e.U. über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Ausschluss bzw. vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen

- zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind;

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig bei Verträgen

- zur Lieferung von Waren, wenn diese nach der Lieferung auf Grund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden.

11. „Alternative Streitbeilegung“ (Informationspflicht lt. § 19 AStG und lt. § 4 Abs 1 Z 19 FAGG)

Nationale Alternative-Streitbeilegungsstellen (AS-Stellen) nach AStG: Findet sich bei einer Streitigkeit

- zwischen uns und einem in Österreich oder in einem anderen EWR-Staat wohnhaften Verbraucher

- keine Einigung über Verpflichtungen aus einem über Internet abgeschlossenen Online-Vertrag über Waren oder Dienstleistungen,

- werden wir den Verbraucher innert angemessener Frist schriftlich auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail) auf die **für uns zuständigen Stellen zur alternativen Streitbeilegung (AS-Stellen)**

o) Internet Ombudsmann, Margaretenstr. 70/2/10, 1050 Wien, http://ww.ombudsmann.at oder

o) Schlichtung für Verbrauchergeschäfte, Mariahilferstr. 103/1/18, 1060 Wien, http://www.verbraucherschlichtung.or.at/

(auf deren Websites sie auch allgemeine Informationen zu diesen Stellen und dem Streitbeilegungsverfahren finden) hinweisen und zugleich bekanntgeben, ob wir an Streitbeilegungs-Verfahren dieser AS-Stellen teilnehmen werden.

12. „Online-Streitschlichtung“, Information zur Online-Streitbeilegung: Die EU-Kommission stellt seit 15.02.2016 eine Internet-Plattform zur Online-Beilegung von verbraucherrechtlichen Streitigkeiten (sogenannte „OS-Plattform“) bereit, die als Anlaufstelle zur außergerichtlichen bzw. alternativen Beilegung von Streitigkeiten betreffend vertraglichen Verpflichtungen, die aus Online-Verträgen über Waren oder Dienstleistungen erwachsen, dient.

Die OS-Plattform der EU-Kommission ist erreichbar unter dem Link: http://ec.europa.eu/consumers/odr

13. Die **Zahlung der Auktionsrechnung hat** so zu erfolgen, dass die Zahlung spätestens 14 Tage nach Rechnungserhalt beim Versteigerer **einlangt.** Jegliche davon abweichende Zahlungsweise bedarf der **vorherigen** Zustimmung des Versteigerers. Geldtransferkosten und Wechselkursschwankungen gehen zu Lasten des Käufers. Maßgeblich ist der Gutschriftbetrag in Euro am Tag des Eingangs. **Wird** ohne anders lautender Vereinbarung **die Zahlung nicht** sofort bzw. nicht spätestens 14 Tage nach Rechnungserhalt **geleistet oder wird die Annahme der Lose verweigert,** so ist der Versteigerer wahlweise berechtigt, einen Verzugszuschlag von 4 % und Verzugszinsen von 1 % pro angefangenem Monat zu verrechnen ODER den Käufer seiner Rechte aus dem Zuschlag verlustig zu erklären und derartige Lose ohne weitere Benachrichtigung freihändig zu verkaufen oder nochmals zu versteigern. (In diesem Fall haftet der säumige Käufer für die besonderen Kosten sowie Gebühren der neuerlichen Versteigerung und einen eventuell dabei erzielten Mindererlös, ohne auf einen Mehrerlös einen Anspruch zu haben.). Teilzahlungen eines Käufers für mehrere ersteigerte Lose dürfen nach Wahl des Versteigerers gegen jede aus welchem Rechtsgrund auch immer bestehende Forderung gegenüber dem Käufer angerechnet werden. Bei Zahlungsverzug von vereinbarten Teilzahlungen oder Zahlungszielen kann der Versteigerer den offenen Gesamtbetrag sofort fällig stellen und die oben angeführten Zinsen berechnen. Bei der **endgültigen Nichtabnahme** zugeschlagener Lose, spätestens jedoch drei Monate nach dem ursprünglichen Versteigerungstermin, kann der Versteigerer dem Schuldner mindestens die ausgefallene Versteigerungsprovision als Schadensersatz wegen Nichterfüllung in Rechnung stellen. Dem Schuldner bleibt vorbehalten nachzuweisen, dass dem Versteigerer ein Schaden überhaupt nicht oder in geringerer Höhe entstanden sei.

14. Bei **Barzahlung ab 10.000.- Euro** ist eine Identifizierung durch Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises erforderlich, dessen Kopie beim Versteigerer verbleibt. Bei einer Vertretungsbefugnis ist dieselbe und auch die Identität der vertretenen Person nachzuweisen. Ist der Kunde eine minderjährige oder juristische Person, so muss neben der eigenen Identität auch die Vertretungsbefugnis und die Identität der vertretenen Person nachgewiesen werden. Auch im Treuhandverhältnis ist die Identität der Treugeberin/des Treugebers bekannt zu geben.

15. Der Käufer kann gegenüber dem Versteigerer und/oder Einlieferer nur mit solchen **Gegenforderungen** aufrechnen, die im Zusammenhang mit seiner Verbindlichkeit stehen und die gerichtlich festgestellt oder vom Versteigerer oder Einlieferer ausdrücklich anerkannt wurden. **Zurückbehaltungsrechte** des Käufers wegen Forderungen aus anderen Geschäften mit dem Versteigerer oder dem Einlieferer sind - soweit rechtlich zulässig - ausgeschlossen.

16. Mit einer auf Wunsch des Käufers vom Versteigerer **auf den Namen einer dritten Person ausgestellten Rechnung** wird vom Versteigerer nur eine weitere Erfüllungsverpflichtung der dritten Person anerkannt. Jede Verpflichtung und Haftung des Käufers bleiben davon unberührt.

17. Die Kosten für den versicherten Versand werden offen in Rechnung gestellt. Diese richten sich nach den tatsächlichen Versandkosten inkl. der Verpackungskosten.

Der Versand erfolgt kurzfristig nach Zahlungseingang durch die Post oder gegebenenfalls einem privaten Zustellunternehmen nach Wahl des Versteigerers an die vom Käufer dem Versteigerer bekannt gegebenen Adresse. Eine andere Versandform bedarf der Zustimmung des Versteigerers. Bei Verlust oder Beschädigung durch die Post oder eines anderen Zustellunternehmen wird dem Käufer die volle Rechnungssumme erstattet. Dies kann in solch einem Fall bis zu 3 Monaten dauern, da eine Nachforschung der Sendung seitens der Post bzw. privater Zustellunternehmen eine längere Zeit in Anspruch nimmt. Zu einer Inanspruchnahme des Versicherungsschutzes hat der Käufer einen Empfang von beschädigten und/oder geöffneten Sendungen genau zu protokollieren und dem Versteigerer diesen Vorfall unverzüglich zu melden.

18. Losbeschreibungen werden von Experten gemäß ihren subjektiven Überzeugungen mit größter Sorgfalt sowie nach bestem Wissen und Gewissen vorgenommen. Sofern Losbeschreibungen nichts anderes ausweisen, dienen sie lediglich zur Information, Erläuterung, Einordnung und Abgrenzung, geben enthaltene Bezeichnungen wie „Pracht“, „Kabinett“, „Luxus“ usw. oder Angaben zu Katalog-, Frankatur- und Nominalwerten oder Angaben wie „postfrisch“, „gesamt“ oder „komplett“ nur subjektive Einstellungen bzw. subjektive Eindrücke von Stichproben wieder, stellen somit weder (Beschaffenheits-)Garantien im Sinne des Kaufrechtes noch Zusicherungen im Rechtssinn bestimmter Eigenschaften oder bestimmter Werte dar.

Durch die Abgabe eines Gebotes auf **bereits geprüfte Marken** werden diese Prüfungen als verbindlich hinsichtlich Echtheit, Qualitätsbeschreibung, inhaltliche Vollständigkeit und sonstiger enthaltener Angaben anerkannt, es sei denn, das Gebot wird unter **Vorbehalt der Prüfung** durch einen bekannt gegebenen und vom Versteigerer akzeptierten Prüfer abgegeben. Haben nach dem Kauf neue Erkenntnisse bei Wissen und/oder Technik zu einer Änderung der Meinung bei anerkannten Experten geführt, so liegt es im alleinigen Ermessen des Versteigerers, die Reklamation zu akzeptieren oder gänzlich abzulehnen. Die Lose werden in dem Zustand verkauft, in dem sie

sich bei der Versteigerung befinden. Bei Sammlungen, Sammellosen mit zwei oder mehreren einzeln nicht beschriebenen Stücken sind Echtheits- und Qualitätsbeanstandungen ausgeschlossen. Beschriebene oder aus der Abbildung erkennbare Eigenschaften, wie z.B. Ränder, Zentrierung, Zähnung oder Stempel, können nicht reklamiert werden. Lose mit bereits beschriebenen Einschränkungen können nicht wegen weiterer geringer Einschränkungen reklamiert werden. Stücke, deren Wert sich aus dem Stempel ergibt, können nicht wegen anderer Einschränkungen reklamiert werden. Irrtümer bei der Gebotsabgabe gehen zu Lasten des Bieters. Ermittelte Wertangaben können, insbesondere bei Sammlungen, als unverbindliche „Circa"-Angaben kein Reklamationsgrund sein. **Alle anderen Beanstandungen sind sofort vorzubringen. Die Käufer haben sie innert 14 Tagen ab Empfang oder auch nur versuchter Zustellung an den Versteigerer zu übermitteln.** Bei nicht fristgerechter Abholung bzw. Abnahme der gekauften Lose gilt die Reklamationsfrist als überschritten. Eine Verlängerung der Reklamationsfrist ist nur in begründeten Fällen bei Zustimmung des Versteigerers möglich und ändert nichts an der Zahlungspflicht des Käufers. Letztere gilt auch bei Zuschlägen mit Prüfvorbehalt. Ein reklamiertes Los kann nur unverändert im Originalumfang und -zustand zurückgegeben werden, andernfalls eine Reklamation nicht mehr zulässig ist. Die Anbringung eines Prüfzeichens durch einen für Irrtümer haftenden Prüfer gilt nicht als Veränderung. Das Vorliegen des vorgebrachten Reklamationsgrundes muss mittels eines Attestes eines anerkannten und gebietszuständigen Prüfers nachgewiesen werden. In Zweifelsfällen ist der Versteigerer berechtigt, ein weiteres Attest eines anderen anerkannten Prüfers einzufordern. Die Kosten hierfür hat der Käufer zu tragen, wenn die Losbeschreibung im Wesentlichen dem Prüfergebnis entspricht oder andernfalls der Käufer trotzdem das Los erwirbt. Bei einer berechtigten Reklamation werden gegen Zurückgabe des Loses der Kaufpreis samt den Aufschlägen und die Prüfgebühr erstattet, darüberhinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Reklamationen werden für Rechnung der Einlieferer vorgenommen. Der Versteigerer ist auch berechtigt, Käufer mit allen Reklamationen an den Einlieferer zu verweisen. Sonstige Ansprüche jeglicher Art sind ausgeschlossen. Sämtliche Ansprüche gegen den Versteigerer erlöschen nach zwei Jahren.

19. Bei der Auktion nicht verkaufte Lose können nach der Auktion erworben werden.

20. Auktionsteilnehmer sind ausdrücklich damit einverstanden, dass ihre übermittelten **personenbezogenen Daten** für Zwecke der Erfüllung sämtlicher wechselseitigen Rechte und Pflichten aus den mit ihnen abgeschlossenen Verträgen sowie zu Markterhebungs- und Marketingzwecken verarbeitet und verwendet werden. Die Vertragsdaten werden zu diesen Zwecken automationsunterstützt gespeichert. Auktionsteilnehmer sind ausdrücklich mit der Aufnahme ihrer personenbezogenen Daten in die Kundendatei des Versteigerers einverstanden und erklären, bis auf jederzeit möglichen formlosen Widerruf mit dem Erhalt von Kundeninformationen jeder Art einverstanden zu sein. Kundendaten werden nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn, dies ist zur Erfüllung von gesetzlichen oder aus der Versteigerung heraus resultierenden Verpflichtungen notwendig. Auktionsteilnehmer sind des Weiteren bis auf jederzeit möglichen formlosen Widerruf damit einverstanden, dass ihre übermittelten Daten zu Werbezwecken verwendet werden und an Partnerfirmen des Versteigerers übertragen werden, die diese Daten unter Beachtung des Datenschutzgesetzes zu denselben Zwecken wie der Versteigerer verwenden dürfen. Der Versteigerer ist berechtigt, bei länger andauernder Zahlungssäumigkeit des Käufers dessen Personaldaten an die davon betroffenen Einlieferer weiterzugeben und bei vorgebrachten Ansprüchen von Dritten auf ein Versteigerungsobjekt die Personaldaten des Einlieferers dieses Versteigerungsobjektes und/oder die Daten einer gerichtlichen Hinterlegung des Versteigerungsobjektes diesem Dritten bekannt zu geben. Auktionsteilnehmer, die ihre Personaldaten unrichtig angeben oder eine Änderung dieser Daten dem Versteigerer nicht bekannt geben, haben alle sich daraus ergebenden Schäden selbst zu tragen und/oder gegebenenfalls dem Versteigerer zu ersetzen. Zustellungen an die letzte dem Versteigerer von Auktionsteilnehmern mitgeteilte Zustelladresse gelten unabhängig davon, ob sich der jeweilige Auktionsteilnehmer dort (noch) aufhält, als wirksam erfolgt.

21. Es gilt **österreichisches Recht** unter Ausschluss der nicht zwingenden Kollisionsnormen (IPRG, UNKR, CISG). Jeglicher Verbraucherschutz, der Verbraucher durch für sie günstigere Regelungen in zwingend geltenden Rechtsvorschriften des Staates, in dem sie ihren Wohnsitz bzw. ihren gewöhnlichen Aufenthaltsort haben, zusteht, bleibt davon unberührt (Günstigkeitsprinzip). **Erfüllungsort und Gerichtsstand** ist Wien, für Konsumenten im Sinne desKonsumentenschutzgesetzes (KSchG) aber nur, wenn sie weder einen Wohnsitz noch einen gewöhnlichen Aufenthalt im Inland haben sowie auch nicht im Inland beschäftigt sind. Der Versteigerer ist berechtigt, Forderungen gegen Schuldner auch an deren Wohnort gerichtlich geltend zu machen. *Bei allen Texten in mehreren Sprachen ist bei Auffassungsunterschieden ausschließlich die deutsche Fassung maßgeblich und verbindlich.*

22. Sollte eine oder mehrere Bestimmungen dieser Versteigerungsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam oder nichtig sein oder werden, berührt dies nicht die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen. Derartige Bestimmungen sind durch solche zu ersetzen, die den betroffenen in ihrem wirtschaftlichen Gehalt oder Zweck bzw. dem tatsächlichen oder mutmaßlichen Parteienwillen am nächsten kommen und Rechtswirksamkeit entfalten. Analoges gilt für die Ausfüllung von Lücken.

Solange sich Kataloginhaber, Interessenten und Bieter nicht gegenteilig äußern, versichern sie, dass sie den Katalog und die darin abgebildeten Gegenstände aus der Zeit des Dritten Reiches nur zu Zwecken der staatsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger Bestrebungen, der Kunst oder der Wissenschaft, der Forschung oder der Lehre, der Berichterstattung über Vorgänge des Zeitgeschehens oder der Geschichte oder zu ähnlichen Zwecken erwerben. Nur unter diesen Voraussetzungen werden derartige Gegenstände vom Versteigerer angeboten.

Klaus Würschinger

Briefmarken Stilus e.U.

Stand 2026

Gebotsauftrag

Ich

Name: .....

Adresse: .....

E-Mail-Adresse: .....

Telefonnr.: .....

möchte bei

Briefmarken STILUS e.U.

per Mail an: briefmarken@stilus.at

auf folgende Lose bieten:

Losnummer	Gebot	Losnummer	Gebot	Losnummer	Gebot

Hiermit stimme ich den **Versteigerungs-**, sowie den **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** von Briefmarken STILUS e.U. zu.

.....

Unterschrift, am